Kleine Anzeigen
in der „Abendpost" versprechen vollen Erfolg.
Telephon Franklin 5900.

Abendpost

The Circulation of the "Abendpost" is regularly examined and certified to by the Audit Bureau of Circulations.

(14 Seiten.) 2 Cents Chicago, Freitag, den 16. Dezember 1921. — ★ 5 Uhr Ausgabe. 2 Cents 33. Jahrgang. — Nr. 297.

Antwort unterwegs.

Wiedergutmachungskommission erwiderte auf das Stundungsgesuch Deutschlands.

Inhalt unbekannt.

Antwort mit Sonderkurier nach Berlin unterwegs. — Deutschland hatte kein Moratorium, sondern nur Aufschub bezüglich der Zahlungsfrist nachgesucht. — Abschrift der deutschen Note auch Briand zugestellt. — Allerhand unmögliche Wege, wie Deutschland angeblich bezahlen könnte. — Was die Berliner Presse sagt. — Deutschnationale behaupten, Katastrophe sei da, während regierungsfreundliche Zeitungen einen Umschlag zum Besseren erwarten.

(Depesche der „Associated Preß".)

Paris, 16. Dez. Die Antwort der Wiedergutmachungskommission auf die Note Deutschlands, in welcher Deutschland erklärt, daß es zur Leistung der beiden nächsten Ratenzahlungen auf die Kriegsentschädigung außer Stande ist, geht heute abend mittels Sonderkuriers nach Berlin ab. Bezüglich des Wortlauts wurde heute nichts bekannt gegeben, und er soll erst nach seinem Eintreffen in Berlin veröffentlicht werden.

Wiedergutmachungskommission konferiert

Paris, 16. Dez. Die alliierte Wiedergutmachungskommission, die heute zusammentrat, um die Note Deutschlands in Erwägung zu ziehen, in welcher Deutschland sich außer Stande erklärt, die beiden nächsten Raten der Kriegsentschädigung zu bezahlen, die sich auf je 500,000,000 Mark Gold belaufen und am 15. Januar und 15. Februar fällig sind, hat sich so gut wie darauf geeinigt, daß die Kommission selbst in der Frage entscheiden sollte, statt sie den alliierten Regierungen zu überweisen.

Es wurde angekündigt, daß die Kommission im Laufe des Nachmittags eine weitere Sitzung in der Angelegenheit abhalten wird.

Deutschland verlangt Frist, nicht Moratorium.

Der deutsche Botschafter, Dr. Wilhelm Mayer, stellte dem Premierminister Briand eine Abschrift der Note Deutschlands zu, in welcher um eine Stundungsfrist nachgesucht wird. Die deutsche Botschaft kündigte an, daß Dr. Mayer bei dem Premierminister nur vorsprach, um die Note zu unterbreiten, und er hätte formell weder um eine Stundungsfrist noch um ein Moratorium nachgesucht.

In der Note Deutschlands heißt es ferner, daß selbst nach dem Zugestehen einer Frist, die volle Bezahlung der beiden Raten davon abhängen würde, ob Deutschlands Bemühungen zur Sicherung eines Darlehns seitens des Auslandes erfolgreich sein würden.

Die Zolleinnahmen und die Einkünfte aus anderen Quellen, mit denen Deutschland die Zahlungen zu leisten gedachte, haben, wie es in der Note heißt, nur zwischen 150,000,000 und 200,000,000 Mark Gold ergeben. Bezüglich der Länge der gewünschten Frist, enthält die Note keine bestimmten Angaben, aber es wurde um kein Moratorium nachgesucht.

Note hat ungünstigen Eindruck hervorgerufen.

Obschon die Note nicht gerade als kurz angebunden bezeichnet werden kann, so wird sie in Kreisen der Wiedergutmachungskommission als eigenartig angesehen, weil sie keinerlei Einzelheiten enthält und weil auch nicht dem Bedauern Deutschlands Ausdruck darüber verliehen wird, daß es seinen Verpflichtungen nicht nachkommen könne.

Aus diesen und aus anderen Gründen hat die Note in französischen Kreisen einen ungünstigen Eindruck hervorgerufen und es wird, was man als das Bemühen Deutschlands bezeichnet, die Verantwortung für seine erfolglosen Bemühungen zur Erlangung eines Darlehens den britischen Finanzkreisen aufzubürden, lebhaft erörtert.

Was die Wiedergutmachungskommission tun kann.

Ob die Wiedergutmachungskommission eine weitere Note an Deutschland senden, oder unverzüglich den Alliierten den Tatbestand übermitteln und gewisse Empfehlungen machen wird, ist vorläufig noch nicht entschieden worden, aber in beteiligten Kreisen neigt man zu der Ansicht, daß der letztere Kurs eingeschlagen werden wird. Die Mehrheit der Kommission soll dafür sein, den Alliierten drei verschiedene Methoden vorzuschlagen, durch welche Deutschland die bevorstehenden Zahlungen leisten könnte.

Die erste Methode würde dahin gehen, daß Deutschland das Geld seiner Landesangehörigen im Ausland benutzt, das sich auf etwa sieben Milliarden Mark Gold beläuft. Auf eine derartige Forderung dürfte Deutschland erwidern, es sei außer Stande, seine Landesangehörigen zur Herausgabe dieses Geldes zu zwingen, und die Alliierten könnten in der Frage auch nichts tun.

Die zweite Methode würde die Benutzung der Reichsbank gehaben Goldreserve von über einer Milliarde Mark sein. Beamte der Wiedergutmachungskommission vertreten den Standpunkt, diese Reserve sei als Garantie für die Papierwährung zwar völlig wertlos, da sie nur ein Prozent der Papierwährung deckt, aber das deutsche Volk gewönne durch diese Reserve ein gewisses Vertrauen, und falls das Gold aus der Reichsbank entfernt würde, dürfte ein finanzieller Wirrwarr mit nicht abzusehenden Folgen eintreten.

Die dritte Methode würde dahin gehen, daß Deutschland mit seinem Papiergeld Auslandswährung kauft, aber die Befolgung dieser Methode würde, nach der Ansicht der Sachverständigen, noch viel tragischere Resultate nach sich ziehen, als die zweite Methode.

Seitens der Sachverständigen wird befürwortet, daß diese drei Methoden in einer Note an die Alliierten in Vorschlag gebracht werden mit dem Hinzufügen, daß es die einzigen Mittel und Wege sind, die Deutschland zur Begleichung der beiden nächsten Zahlungen in Aussicht stehen, und daß im Falle Deutschland nicht einen dieser Wege befolgt, es formell erklärt werden sollte, daß Deutschland bezüglich der Zahlungen versagt hat.

Die Sachverständigen der Alliierten sind der Ansicht, daß Deutschland selbst die Schuld an der gegenwärtigen Lage trägt, da die deutsche Regierung nicht ernstlich bemüht gewesen ist, ihr Budget ins Gleichgewicht zu bringen. Sie erklären, daß die Alliierten sich der Lage gegenüber befinden, daß Deutschland nur auf einem der genannten drei Wege die Zahlungen leisten kann. Die Mehrzahl der Sachverständigen neigt zu der Ansicht hin, daß die Befolgung eines dieser drei Wege eine weit ernstere Lage nach sich ziehen mag, als die Nichtbezahlung der im Januar und Februar fälligen Raten durch Deutschland es tun würde.

Reden wieder von der Besetzung des Ruhrgebiets.

„Wird die Ruhr diesesmal besetzt werden?", „Deutschland kann nicht zahlen, aber seine Industrieen bezahlen Dividenden von achtzig Prozent." Das sind etliche der Ueberschriften in den Morgenzeitungen, aus denen hervorgeht, wie der Wind hier weht. Die Note ist keine Ueberraschung für die Beobachter, aber durch sie wird die Ansicht bei der Mehrheit der Beobachter verstärkt, daß Mäßigung Deutschland gegenüber völlig zwecklos ist, und daß „der große Stock", die einzige Politik ist, die Deutschland begreifen wird.

Was die Zeitungen sagen.

Der „Figaro" schreibt: „Deutschland will gar nichts bezahlen und sollten ihm seine Schulden erlassen werden, so würde es sehr bald selbst Entschädigungen fordern."

„Le Journal" behauptet, die Großindustriellen Deutschlands hätten sieben Milliarden Mark Gold in ausländischen Banken hinterlegt, aber für die Unterstützung der Regierung mit diesen Goldvorräten solch schmachvolle Bedingungen gestellt hätten, daß Reichskanzler Wirth sie ablehnen mußte, da ihm der Mut und die Stärke fehlen, eine selbstlosere Hilfe von ihnen zu fordern. Die Zeitung fügt hinzu: „Wir sollten den Deutschen Dank dafür wissen, daß sie ihre Karten am Vorabend der Londoner Konferenz (der nächstwöchigen Konferenz zwischen Lloyd George und Briand) auf den Tisch gelegt haben. Sie hätten bis nach der Konferenz warten können, wann die Luft sehr stark bewölkt gewesen wäre."

Im „Petit Parisien" schreibt Philipp Millet: „Was jetzt not tut, ist nicht nur eine neue Untersuchung der Kriegsentschädigungsfrage, sondern auch eine neue Untersuchung der öffentlichen Finanzen Deutschlands, mit angemessenem nachfolgenden Vorgehen. Das Problem hat sich in eigenartiger Weise ausgebreitet. Es ist fraglich, ob die beiden Premierminister im Stande sein werden, gelegentlich ihrer bevorstehenden, kurzen Zusammenkunft es in allen seinen Einzelheiten zu lösen. In jedem Fall ist eine Plenarsitzung aller Beteiligten notwendig."

„Katastrophe bevorstehend", sagt die Presse der Deutschnationalen.

Berlin, 16. Dez. Deutschlands Gesuch um ein Moratorium bedeutet den Bankerott der Erfüllungspolitik des Reichskanzlers Dr. Wirth, der Ansicht der Organe der Deutschnationalen zufolge und etliche dieser Blätter behaupten heute: „Die Katastrophe ist bevorstehend".

Neue Aera der Kriegsentschädigungsfrage, sagen die Blätter der Liberalen und der Koalition.

Dahingegen geben die Zeitungen der Liberalen und und der Koalition der Ansicht Ausdruck, daß das Vorgehen der Regierung den Beginn einer neuen Aera bezüglich der Kriegsentschädigungsfrage bedeutet und daß unstreitig eine Besserung der Lage für Deutschland die Folge sein muß, namentlich auf Grund der Auslassungen der englischen Finanzkreise ob seiner gegenwärtigen Zahlungsfähigkeit. Die „Deutsche Allgemeine Zeitung", das Organ von Hugo Stinnes, schreibt, daß die englischen Finanziers vor aller Welt offen erklärt haben, daß nicht nur Deutschland, sondern die wirtschaftliche Lage der ganzen Welt durch die Kriegsentschädigungsfrage betroffen wird.

Die „Germania" sieht in dem Vorgehen der Regierung eine völlige Rechtfertigung der Politik des Reichskanzlers Wirth seit seiner Annahme des Londoner Ultimatums. Der „Vorwärts" gibt der Ansicht Ausdruck, die Entente dürfte sich dieses Mal nicht mit der Anwendung von Zwangsmaßnahmen sehr übereilen.

„Deutschland war zu diesem Schritt im Stande, schreibt die „Vossische Zeitung", weil Reichskanzler Wirth Vertrauen für seine Regierung in den Kreisen der Entente gesichert hat, die eine derartige Ankündigung jetzt in freundlicherer Weise in Erwägung ziehen, als sie es vor etlichen Monaten getan haben würden und damals wäre zweifelsohne eine Erweiterung der Okkupation deutschen Gebiets erfolgt.

„Nur ein Kanzler mit einer Politik der Erfüllung konnte dieses ohne völligen Zusammenbruch seiner Regierung herbeiführen", heißt es in dem Artikel weiter. „Die Regierung denkt nicht an eine Revision des Friedensvertrags, sie stellt keine Forderungen und verlangt keine Gunstbezeugungen, sondern kommt als ehrlicher Schuldner und gibt ihre Finanzlage bekannt, nachdem sie vergeblich versucht hat, ihren Verpflichtungen nachzukommen. Die gegenwärtige Lage erheischt eine Erörterung der Finanzlage Deutschlands und der gesamten Kriegsentschädigungsfrage seitens der Entente. Auf das Ergebnis darf man in Deutschland jedoch die Hoffnung nicht zu hoch spannen."

Das gierige Frankreich

Stellt so hohe Marineforderungen, daß Marineratenprogramm umgeworfen werden würde.

So sagen Englands Delegaten.

Frankreich verlangt angeblich Schlachtschiffe von zusammen 350,000 Tonnen. — Würde eine Erhöhung der Flottenstärke Frankreichs um 40 Prozent bedeuten. — Italien hat bereits erklärt, es würde ähnliche Forderung stellen, falls Frankreich erfolgreich wäre. — England wird Ausmerzung der Tauchboote als Kriegswaffe beantragen.

(Depesche der „Associated Preß".)

Washington, D. C., 16. Dez. Die französische Delegation hat einen Vorschlag für eine derartige Vergrößerung dr Flottenstärke Frankreichs unterbreitet, daß durch dessen Annahme, der Versicherung der englischen Delegaten zufolge, der ganze Plan der Marinerate von „5—5—3" über den Haufen geworfen werden würde.

Obschon die Forderungen Frankreichs soweit noch nicht in ihrem vollen Umfang bekannt gegeben worden sind, so ist es doch bekannt, daß die Franzosen das Recht zum Bau von zehn Ueberdreadnoughts von 35,000 Tonnen in den zehn Jahren nach 1925 verlangen. Durch diese Schlachtschiffe, die im Typ der „Maryland" der Vereinigten Staaten ähneln, würde Frankreich einen Gesamttonnen gehalt von 350,000 Tonnen gegen die 315,000 Tonnen Japans erhalten, und mit Bezug auf die Schlachtschiffe neuen Typs das Uebergewicht gegen alle Länder haben.

Die Gesamtstärke der englischen und der italienischen Flotten würden sich um etwa 200,000 Tonnen höher stellen, als es das Zugeständnis an England oder Amerika ist, auf das man sich gestern auf Grund der revidierten Zahlen geeinigt hatte.

Italien hat zwar angedeutet, daß es gegen ein derartiges Marinebauprogramm ist, jedoch erklärt, daß falls Frankreich die Verwirklichung seiner Pläne durchsetzt, Italien ein ähnliches Marinebauprogramm durchsetzen wird.

Die Frage der Marineraten für Frankreich und Italien wurde heute von dem Fünfzehner-Unterausschuß erörtert, nachdem man sich gestern bezüglich der „5—5—5" Rate für England, die Vereinigten Staaten und Japan geeinigt hatte.

Amtlich wurde von der heutigen Ausschußsitzung bezüglich der Forderungen Frankreichs soweit noch nichts bekanntgegeben, aber falls Frankreich tatsächlich 350,000 Tonnen verlangt hat, so bedeutet das eine Erhöhung seiner gegenwärtigen Flottenstärke an Schlachtschiffen um 40 Prozent. Frankreich hat jetzt Dreadnaughts und Ueberdreadnaughts von zusammen 168,000 Tonnen und Italien hat deren von 136,000 Tonnen.

England will auf Ausmerzung des Tauchboots als Kriegswaffe bestehen.

Arthur J. Bifour, das Oberhaupt der englischen Delegation, kündigte heute an, England würde der Konferenz eine völlige Ausmerzung der Tauchboote als Kriegswaffe vorschlagen.

Washington, D. C., 16. Dezember. Nachdem bekanntgegeben worden, daß ein endgiltiges Uebereinkommen zwischen den Vereinigten Staaten, England und Japan bezüglich des amerikanischen Vorschlags der Marinestärke von „5—5—3" herbeigeführt worden, hat nunmehr der Ausschuß der 15 als die wichtigsten Fragen des Programms für die Beschränkung der Marinerüstungen den Tonnengehalt zu bestimmen, der Frankreich und Italien an Schlachtschiffen zugestanden werden soll.

In dem Uebereinkommen bezüglich der „5—5—5" Rate, dessen Annahme gestern zu später Stunde bekanntgegeben worden, wird Japan gestattet, das Kriegsschiff „Mutsu" zu behalten, während proportionelle Veränderungen für die Flotten Englands und der Ver. Staaten vorgesehen sind. Die Ver. Staaten werden die ihrer Vollendung entgegengehenden Schlachtschiffe „Colorado" und „Washington", statt der „North Dakota" und der „Delaware" behalten, während England zwei neue Schlachtschiffe bauen und nach deren Fertigstellung vier ältere Schiffe ausrangieren wird.

Durch diese Veränderungen wird die Marinerate wieder in Einklang mit den Vorschlägen des Staatssekretär Hughes gebracht. Ferner einigte man sich in dieser Verbindung auch auf die Beibehaltung des „status quo" für die Befestigungen im Stillen Ozean.

Der Ausschuß für Fragen des fernen Ostens wird auch heute noch keine Sitzung abhalten und mit Bezug auf den fernen Osten stehen heute nur fernere Beratungen der Delegaten Ja[illegible]d Chinas über Shantung auf [illegible] Tagesordnung. Die Frage der [illegible]nziellen Vergütung an Japan für das Abtreten der Kiautschau-Bahn an China ist noch immer unerledigt.

Stimmung im Senat bezüglich des Vierbundabkommens.

Washington, D. C., 16. Dez. Bezüglich der Stellungnahme des Senats zum Vierbundabkommen und anderen von der Washingtoner Konferenz getroffenen Uebereinkommen hat sich die Situation gestern etwas geändert.

Die Mißstimmigkeiten, die sich zwischen dem Führer der Demokraten, Senator Underwood, ob seiner Zustimmung zu dem Vierbund, und anderen Demokraten eingestellt hatten, sind, wie versichert wurde, beigelegt worden. Senator Glaß von Virginien, der Führer der Gegner des Vertrags, der in erster Linie an Underwood Kritik geübt, hatte eine längere Unterredung mit Underwood und es wurde später angekündigt, daß wieder völlige Einmütigkeit im demokratischen Lager herrscht.

Senator Reed, Demokrat von Missouri, begann gestern eine Rede, die er heute fortzusetzen gedenkt und in der er scharfe Angriffe auf den Vierbund machte, den er als einen Militärvertrag bezeichnete, durch welchen die Vereinigten Staaten sich jedweder Aktionsfreiheit im Stillen Ozean begeben haben.

Italien bereit.

Will unter gewissen Bedingungen Beziehungen zur russischen Sowjetregierung anknüpfen.

Rom, 16. Dez. Italien ist nicht abgeneigt, unter gewissen Bedingungen wieder Beziehungen zu Rußland durch die gegenwärtige Sowjetregierung anzuknüpfen, wie gestern Premierminister Bonomi und der Minister des Aeußern Torretta dem Parlamentsausschuß für auswärtige Angelegenheiten mitteilten. Durch diese Bedingungen müssen jedoch die Interessen Italiens sichergestellt sein. Ferner behält sich die Regierung bezüglich der Anknüpfung etwaiger Unterhandlungen absolute Aktionsfreiheit vor. Der Ausschuß erklärte sich mit der Stellungnahme der Regierung einverstanden.

Kommts zum Krach?

Spanier haben französisches Schiff versenkt, das angeblich Munition für Marokkaner beförderte.

Zwei weitere Schiffe fortgeführt.

(Depesche der „Associated Preß".)

Madrid, 16. Dez. Das spanische Kanonenboot „Bonifaz" hat zwei französische Segelschiffe abgefaßt, die Waffen und Munition für die aufständischen Mauren an Bord hatten. Ferner hat das Kanonenboot ein weiteres französisches Segelschiff versenkt, das ebenfalls Waffen und Munition zu den aufständischen Marokkanern schaffen wollte.

Diese Nachrichten wurden heute in einem amtlichen Bericht hierher gemeldet. In dem Bericht heißt es, daß die Fortführungen und das Versenken in der Höhe von Alhucemas, an der Mittelmeerküste des spanischen Marokko, vor sich gingen.

Das spanische Kanonenboot „Bonifaz" ist ein im Jahre 1891 erbautes Kriegsschiff von 787 Tonnen, ist mit vier Vierzehnpfündern und zwei Maschinengewehren bestückt und hat eine Besatzung von 121 Mann. Das Kanonenboot ist seit geraumer Zeit in den Kämpfen gegen die Marokkaner verwendet worden.

Polizei wird sich ihn ansehen.

In einem Bache in der Nähe von Palmyra, Wis., ist die Leiche eines unbekannten Mannes aufgefunden worden, welcher etwa der Beschreibung des zum Tode verurteilten vorigen Sonntag aus dem Countygefängnis entflohenen Mörders Tommy O'Connor entspricht. Obgleich niemand glaubt, daß er mit diesem identisch ist, wird die Chicagoer Polizei ihn sich doch ansehen.

Andererseits hält man es auch für möglich, daß der Tote der Fahrer des Kraftwagens ist, der am Sonntag von O'Connor an Larrabee und Hobbie Str. in seinen Dienst gepreßt wurde und in dem ein Mann und zwei Frauen saßen. Diese haben bisher von der Polizei nicht ermittelt werden können. O'Connor mag, so reimt man sich die Sache zusammen, einen großen Umweg gemacht haben, um vielbefahrene Straßen zu vermeiden, und schließlich dem Fahrer den Garaus gemacht, vielleicht auch die Frauen umgebracht und ihre Leichen versteckt haben.

Post- und Dampfernachrichten.

Der Dampfer „Lituania", der nächsten Mittwoch von New York nach Cuxhafen, Danzig und Libau fährt, nimmt Briefe nach Deutschland, Litauen, Lettland, Esthland, Finnland und Polen, sowie Pakete nach Polen, Lettland und Litauen mit. Postschluß im hiesigen Hauptpostamt nächsten Montag für die Pakete um 4:30 Uhr nachmittags und für die Briefe um Mitternacht.

Angekommene Dampfer.

Neapel, 9. Dez. „Guglielmo Pierce" von New York.
New York, 16. Dez. „Montferrat" von Kadiz.
Hamburg, 12. Dez. „Mongolia" von New York.
Madeira, 14. Dez. „Arabic" von New York.
Plymouth, 16. Dez. „George Washington" von New York.

Abgefahrene Dampfer.

Havre, 9. Dez. „Chicago" nach New York.
Hamburg, 10. Dez. „Manchuria" nach New York.
Marseilles, 10. Dez. „Providence" nach New York.
Southampton, 14. Dez. „America" nach New York.
Gibraltar, 15. Dez. „Italia" nach New York; „Cameronia" nach New York.
Queenstown, 15. Dez. „America" nach New York.

Gutgeheißen.

Ist der Friedensvertrag mit Irland von beiden Häusern des englischen Parlaments.

Dail Eireann beratschlagt.

Von gegnerischer Seite beantragte Amendierungen der Thronrede im englischen Parlament abgelehnt. — Dail Eireann tagt wiederum in Geheimsitzung. — Fraglich, ob öffentliche Sitzung vor nächster Woche stattfindet.

(Depesche der „Associated Preß".)

London, 16. Dezember. Beide Häuser des britischen Parlaments haben den Vertrag ratifiziert, durch welchen der Freistaat Irland geschaffen wird. Die Ratifizierung erfolgte mit überwältigenden Mehrheiten.

Im Unterhause wurde die Erwiderung auf die Thronrede über den irisch-englischen Vertrag in unveränderter Form angenommen und die von den Unionisten beantragten Amendierungen wurden mit 401 gegen 58 Stimmen abgelehnt.

Wenige Minuten später traf das Oberhaus eine ähnliche Entscheidung. Dort erfolgte die Ablehnung der Amendierungen, die von den Unionisten beantragt worden, mit 166 gegen 47 Stimmen.

In der im Hause beantragten Amendierung der Thronrede des Königs hieß es, das Haus spreche sein Bedauern über den Vertrag aus, da durch denselben „die Krone auf ihre Rechte verzichtet und ein unabhängiges irisches Heer und eine unabhängige irische Marine schafft."

Sir James Craig in London.

London, 16. Dez. Der Premierminister von Ulster, Sir James Craig und Oberst Spender, der Sekretär des Ulster Kabinetts, trafen heute hier zu Beratungen über die Stellung Ulsters unter dem Friedensvertrag für Irland ein. Der Premierminister bemerkte, er wünsche die Erledigung der hochwichtigen Grenzfrage Ulsters, die dem Friedensvertrag zufolge durch eine Kommission zu entscheiden ist. Er beabsichtigt, mit dem Wortführer der Regierung im Unterhause, Austen Chamberlain, und möglicherweise auch mit Lloyd George zu konferieren.

Die Geheimsitzung des Dail Eire[illegible]

Dublin, 16. Dez. Vor dem Versammlungslokal des Dail Eireann hatte sich heute das Publikum in weit geringerer Zahl eingefunden, als gelegentlich der beiden vorausgegangenen Tage.

Die Bemühungen des Dail Eireann in seinen Geheimsitzungen sind, wie verlautet, darauf gerichtet, einen Weg zu finden, wie der Friedensvertrag gutgeheißen werden kann, während zu gleicher Zeit eine Niederlage für de Valera vermieden wird. Das größte Hindernis hierbei bildet, wie versichert wird, bei diesen Bemühungen de Valera selbst.

Der Dail Eireann kann den Vertrag annehmen oder ablehnen, aber er hat kein Recht, einen neuen Vertrag ohne neue Unterhandlungen auszuarbeiten, aber trotzdem hat, wie es heißt, bei der Erörterung in den Geheimsitzungen, die Debatte verschiedentlich darauf abgezielt, Mittel und Wege zu finden, wie bessere Bedingungen gesichert werden können.

Oesterreichs Dank.

Präsident Hainisch übermittelt ihn dem diesseitigen Geschäftsträger in Wien.

Washington, D. C., 16. Dezember. Oesterreichs inniger Dank an das Volk der Vereinigten Staaten für das Hilfswerk zur Linderung der Not der darbenden Kinder Oesterreichs ist in einem Schreiben des Präsidenten Oesterreichs Dr. Hainisch an Arthur Hugh Frazier, den amerikanischen Geschäftsträger in Wien enthalten, das heute bekanntgegeben wurde und wie folgt lautet:

„Die Regierung und das Volk der Vereinigten Staaten haben in so großherziger Weise zur Linderung der Trauer der Kinder Oesterreichs während zweier Weihnachtsfeste beigetragen, daß meiner Ansicht nach, selbst in Ihrem glücklichen Lande die Weihnachtsstimmung noch durch das Bewußtsein von der Glückseligkeit gehoben wird, die Sie bereitet haben. Darf ich mir daher im Namen der österreichischen Regierung und des österreichischen Volkes erlauben, Sie um die Uebermittelung unseres tiefgefühlten Danks an den Präsidenten und das Volk der Vereinigten Staaten zu ersuchen?

Unsere Schuld an Herrn Hoover, an die Leute, die hier für ihn tätig waren und die hier als die Amerikanische Hilfsadministration verehrt und geliebt sind, sowie unsere Schuld an das amerikanische Volk, das mit offener Hand dieses Hilfswerk unterstützte, können wir nie abtragen. Aus den fröhlichen Gesichtern und aus dem gekräftigten Gehirn unserer Kinder erhellt weit besser, als aus meinen Worten, was wir schulden. Durch die wissenschaftlichen Methoden des amerikanischen Hilfswerks in Oesterreich ist nicht nur die dauernde Notwendigkeit einer Kinderfürsorge seitens des Staates dargetan, sondern es sind auch die besten Wege zur Durchführung dieser Fürsorge bewiesen worden. Eine der jüngsten unter den Republiken erkennt hierdurch mit Freuden ihre Schulden der ältesten aller Republiken gegenüber an.

Endet durch Selbstmord.

Der Kongreßabgeordnete John A. Elston von Kalifornien hat sich, augenscheinlich in geistiger Umnachtung, ertränkt.

Washington, D. C., 16. Dez. Die Leiche des Kongreßrepräsentanten John A. Elston von Kalifornien wurde heute aus dem Potomac gelandet. An dem Toten wurde ein Zettel gefunden, in welchem er erklärt, „er sei das Opfer von Verwicklungen geworden".

Elston verschwand am Dienstag morgen, wurde jedoch von Geheimbeamten, die mit Nachforschungen über seinen Verbleib betraut worden, gefunden und erhielt ärztliche Behandlung, um mehrere Stunden später wieder spurlos zu verschwinden.

Der Wortlaut des eilig mit Bleistift geschriebenen Zettels lautet: „Ich bin in eine Kette der Verwicklungen geraten, die den Ruin für mich bedeutet, obschon ich das ursprüngliche Vergehen in aller Unschuld beging. Hoffentlich werden alle Tatsachen bekannt werden. Mein fernerres Verweilen auf Erden bedeutet Ungelegenheiten für meinen Bezirk und für gute und edelmütige Leute."

Elston war energisch für die Schaffung eines Marinestützpunktes in Alameda, Kalifornien, eingetreten und war sehr niedergeschlagen darob, daß die Regierung diesen Plan nicht verwirklichte.

— Der feuerspeiende Berg Rinehua, in den Anden, in Chile gelegen, ist in Tätigkeit getreten, und verschiedene an seinem Abhang gelegene Dörfer sind schwer beschädigt worden.

Das Wetter.

Chicago und Umgegend: Regen heute abend, der sich wahrscheinlich morgen in Schnee verwandeln wird. Niedrigste Temperatur heute nacht nahe dem Gefrierpunkt. Heute abend frische bis starke südwestliche bis westliche Winde, welche morgen nach Nordwesten umspringen werden.

Illinois: Regen und kälter heute abend morgen klar im südlichen, wahrscheinlich Schnee im nördlichen Teile. Kälter. Starker Südwestwind, welcher nach Nordwest umschlägt.

Wisconsin: Regen, der sich in Schnee verwandelt, heute abend. Kälter. Morgen klar im nordwestlichen, wahrscheinlich Schneegestöber im östlichen Teil. Starke wechselnde Winde.

Iowa: Regen, der sich in Schnee verwandelt, heute nachmittag oder abend. Viel kälter. Morgen klar, kälter in den östlichen und mittleren Teilen. Heute starker Nordwestwind, der morgen abflauen wird.

Indiana und Nieder-Michigan: Starker Südwestwind, der nach Nordwesten umschlägt und an Stärke zunimmt. Regen, der sich heute am späten Abend oder morgen in Schnee verwandelt.

Sonnenuntergang, heute: 4:20.
Sonnenaufgang, morgen: 7:13.
Mondaufgang: 6:32 heute abend.

Der Temperaturstand:

Nachstehend der Temperaturstand nach den amtlichen Angaben des Wetteramtes von gestern nachmittag 3 Uhr an:

3 Uhr nachm.	44	2 Uhr morgens	43
4 Uhr nachm.	44	3 Uhr morgens	43
5 Uhr nachm.	43	4 Uhr morgens	42
6 Uhr abends	43	5 Uhr morgens	43
7 Uhr abends	43	6 Uhr morgens	43
8 Uhr abends	42	7 Uhr morgens	44
9 Uhr abends	42	8 Uhr morgens	43
10 Uhr abends	42	9 Uhr morgens	43
11 Uhr abends	41	10 Uhr vorm.	43
12 Uhr mitternachts	43	11 Uhr vorm.	44
1 Uhr morgens	42	12 Uhr mittags	46

Die Irrsinnsmethode.

Verteidigung im Falle Church scheint sie benützen zu wollen.

Churchs Vater als Zeuge.

Er sagt, der Angeklagte sei bei einem Unfalle schwer verletzt worden und habe sich oft in eigenartiger Weise benommen. — Strauß schwer krank.

War die Verteidigung in dem Prozesse gegen den angeblichen Doppelmörder Harden Church bisher bemüht, Richter und Geschworenen den Glauben beizubringen, daß das von der Anklagebehörde vorgebrachte Beweismaterial zum großen Teil von der Polizei fabriziert worden sei, so spielte bei der heutigen Verhandlung die in letzter Zeit bei Mordprozessen häufig in Anwendung gebrachte Irrsinnstheorie eine Rolle.

Als erster Zeuge wurde E. O. Church, der bejahrte Vater des Angeklagten, vernommen. Er erzählte von der Jugend Hardens. Im Januar 1915, sagte er, sei sein Sohn bei einer Schlittenfahrt verunglückt, schwer am Kopfe verletzt worden und lange Zeit schwer krank gewesen. Auch später sei der Angeklagte oft erkrankt und habe sich zuweilen in recht eigentümlicher Weise benommen.

Dr. H. F. Frederick aus Westfield, Wis., der Hausarzt der Familie Church, als diese in Adams, Wis., wohnte, gab an, er sei bei der Geburt Hardens zugegen gewesen und habe Frau Church vor ihrer Niederkunft behandelt. Sie habe damals an einer unheilbaren Krankheit gelitten.

Außer dem Irrenarzt Dr. Krohn, der im Auftrage der Staatsanwaltschaft den Angeklagten seit Beginn des Prozesses genau beobachtet, war zu der heutigen Verhandlung auch Dr. Harold Douglas Singer, ein anderer bekannter Irrenarzt, erschienen. Beide werden voraussichtlich später als Staatszeugen vorgeführt werden.

Aufmerksame Zuhörer waren heute auch eine Zeit lang die Bundesgroßgeschworenen, die kurz vorher das Countygefängnis besichtigt hatten. Sie werden sich in ihrem Schlußbericht über das, was sie in der Anstalt gesehen und gehört haben, äußern, und vielleicht Empfehlungen für Aenderungen und Verbesserungen machen, die, wie allgemein bekannt ist, dringend nötig sind.

David Strauß freigelassen.

David Strauß, der Gefängniswärter, dem die Hauptschuld an dem Entkommen von Thomas O'Connor und Genossen beigemessen wird, ist heute von Richter Fisher bis zum kommenden Mittwoch gegen $3000 Bürgschaft auf freien Fuß gesetzt worden. Sein Anwalt hatte bald nach seiner Verhaftung ein Habeas Corpus Verfahren anhängig gemacht, über das heute verhandelt werden sollte. Strauß befand sich aber infolge von Furcht und Aufregung in einem derartigen Zustand, daß er nicht vernehmungsfähig war. Hilfsstaatsanwalt Wharton beantragte deshalb seine zeitweilige Freilassung, die der Richter auch gewährte.

Räuber verurteilt.

Harry Kularski und Charles Erker, gegen die zahlreiche, auf Raub und Einbruch lautende Anklagen vorliegen, bekannten sich heute vor Richter Sullivan schuldig, am 9. September versucht zu haben in die Speisewirtschaft von Benjamin Cohen, 1340 Süd Jefferson Str., einzubrechen. Sie wurden zu Zuchthaus von der Dauer von 1 bis zu 5 Jahren verurteilt.

Der neugierige Herr Professor.

Im Kriminalgerichtsgebäude verlautete heute, ein Professor sei dabei abgefaßt worden, als er durch einen Blick in ein Fenster in den Schlafräumen der Studentinnen der Universität von Chicago seine Kenntnisse zu bereichern versucht habe. Hilfsstaatsanwalt B. A. Sullivan gab zu, daß eine Untersuchung eingeleitet worden ist. Dr. Edgar J. Goodspeed, der Sekretär des Präsidenten Harry Pratt Judson, sagte auf Befragen, er wisse nichts von einem derartigen Vorfall.

Wenn wir das könnten.

Vancouver, B. C., 16. Dez. Zwei Dutzend Pintflaschen Bier pro Tag ist das Höchstquantum an Bier, das eine Person auf Grund eines behördlichen Erlaubnisscheins von nun an in Britisch Kolumbien kaufen darf. So heißt es in einer heute erlassenen amtlichen Verfügung. Diese Bestimmung wurde getroffen, um den sogenannten „Bierklubs" das Handwerk zu legen. Bisher war das Quantum, das man an Bier kaufen konnte, unbegrenzt.

* Wer sein Grundeigentum verkaufen will, erreicht schnell seinen Zweck durch eine Kleine Anzeige in der „Abendpost."

Offen heute abend und jeden abend bis Weihnachten

Our Basement
Boston Store
STATE MADISON and DEARBORN STS.

9:30 bis 11 vormittags:
Sehr speziell — in unserem Basement: Prächtige Körbchen, gefüllt mit lebensähnlichen künstlichen Rosen, in allen Farben. Körbchen sind 16 Zoll hoch; von 9:30—11 Uhr vorm.; keine abgeliefert; wert $1.98, zu. **59c**

Schmucksachen
Vanity Cases — aus Novelty Leder, mit Spiegel im Deckel und 2 und 3 Fittings; regulär $1.25 wert, zu **98c**
Importierter vernickelter Rasierstand — mit großem, reinem Spiegel und Porzellan Mug, mit Rasierpinsel, gewöhnlich $2.50 wert, **$1.69**

Taschentücher
Initial Taschentücher für Männer; mit bestickten Block Initial, drei in fancy Geschenkschachtel .. **39c**
Openwork Block Initial Taschentücher für Männer — 6 in fancy Bilderschachtel verpackt — $1.25 wt., morgen... **79c**

Cookies
Mit Schokolade überzogene Cookies — frisch gebacken — (nur 3 Pfd. an jeden Kunden abgegeben) — in unserem Basement; speziell das Pfd. zu nur **18c**

Strümpfe
Mittelschwere wollene und Cassimere Strümpfe f. Männer, mit grauen Worsted-Fersen und Zehen; alle Größen — 50c wert, Paar zu.. **33c**
50c u. 75c schwarze woll. Damenstrümpfe, leicht und mittelschwer; — nicht einlaufend, „Seconds, daher spez., Paar, **33c**

Hemden
„Rosade" Hemden für Männer, aus fein gewebtem kordiertem fancy Madras, in einer Anzahl von Streifen; Größen 14 bis 17 — wert $2.50; speziell zu **$1.47**
Seidene Four-in-hand Halsbinden für Männer, ebenso gestrickte Fiber-Halsbinden, die Auswahl Samstag zu **23c**

Männer-Ueberzieher bedeutend herabgesetzt
Wir haben etliche 500 Winter-Ueberzieher für Männer gesammelt und offerieren dieselben morgen zu ganz bedeutenden Ersparnissen — Ulsters und Ulsteretts aus schweren reinwollenen Friezes, in Oxford und braun — Gürtel rund herum oder halbgegürtelte Modelle; Größen 34 bis 42; Formfitting handgeschneiderte Modelle aus dauerhaften Stoffen, in blauen, grauen und beliebten Mischungen; Größen 33 bis 38 regulär $24; radikal herabgesetzt für Samstag zu **$14.97**

Anzüge und Ueberzieher für Knaben
Velvet Anzüge für Knaben, Oliver Twist und Tommy Tucker-Modelle, in blau, grün u. braun; Größen 3 bis 8 Jahre; bis $10 wert, zu..... **$6.47**
Ueberzieher für Knaben, aus Melton, Worsledkutter; Muff- und Patch-Taschen — in blau, grau und braun; Größen 10 bis 17 Jahre; speziell zu nur **$9.97**

Männer-Kappen
Männer-Kappen — aus sehr schweren reinwollenen Overcoatings — in einem guten Assortiment von Farben; gewöhnlich für $3.00 verkauft — speziell zu **$1.67**
$1.75 Knabenkappen — aus feinen reinwollenen Stoffen, in allen Farben, speziell zu **97c**

Gemischte Nüsse
Gemischte Nüsse — die feinsten Nr. 1 Sorten — (keine Post- oder Telephonbestellungen); nur 5 Pfund an jeden Kunden — das Pfund zu **21c**

Seiden-Blusen
Eine außergewöhnliche Sammlung von feinen seidenen Damen-Blusen, passend für Weihnachtsgeschenke — Blusen aus seid. Crepe de Chines, Tricolette Pongees etc.; viele sind mit Spitzen besetzt; andere bestickt u. s. w.; Größen 36 bis 44 — wert bis zu $2.75 — morgen speziell zu **$1.97**

Männer Slippers
Männer Slippers, aus guter Qualität Filz, Everett und Cuff Fassons, in braun, grau und schwarzem Leder — mit weichen padded Chrome Sohlen — alle Gr. 6 bis 11; in jeder Fasson, gut $2 wert; guter Wt., **$1.17**

Nachtkleider
Flannelette Nachtkleider für Damen; rosa oder blau gestreift; mit Braid besetzt, wert $1.50, zu nur **93c**
Gestrickte Unterröcke — extra Größe, reinwollene, grau und blau; mit fancy Border — wert $2.50; spez. zu **$1.93**

Malz u. Hopfen
Böhmisches Malz Extract und ausgesuchter Hopfen — speziell offeriert zu **55c**

Das rote Signal.

Roman von Robert Heymann.

(28. Fortsetzung.)

„Eine Laterne!" schrie der Vorsteher. „Um aller Heiligen willen eine Laterne, eine rote Laterne!"

Der Bahnmeister, der zufällig gerade anwesend war, hakte eine rote Laterne los und stürzte Döring entgegen.

Der Assistent brüllte durch die Nacht: „Was gibt es?!"

„Ans Telephon!" heulte der Stationsleiter zurück. „Der 9 Uhr-Expreß soll angehalten werden!"

„Zu spät! Die Durchfahrt durch die letzte Station ist vor drei Minuten signalisiert worden!"

„Dann helfe uns Gott!" keuchte Döring und flog vorwärts. Sein Gehirn arbeitete fieberhaft, entwarf hundert Pläne in einer halben Minute. Fünf Minuten brauchte der Expreß fahrplanmäßig bis zur Durchfahrt der Station. Drei waren verstrichen. Nein, drei und eine halbe! Vor der Einfahrt in die Station war wieder eine Weiche. Dort liefen netzartig vier Gleise durcheinander. Ob da alles in Ordnung war? Hatte der verbrecherische Plan dort schon eingesetzt? Hinter sich vernahm er die Alarmrufe seiner Beamten. Laternen tauchten auf. Schnelle Schritte ertönten, aber keiner war so schnell wie er. Seine Muskeln waren gestählt, seine Brust dehnte sich weit, seine Gestalt flog mit dem Winde. Jetzt hatte er die Weiche, die stand richtig. Weit, weit vorne, das Signal: — Einfahrt frei! — Darauf mußte er also los!

Der Atem versagte, keuchend ging die Lunge.

Zu spät!

Um die Kurve jagte der Expreß.

Die Laternen bohrten sich durch das Dunkel und schossen ihre Blitze auf den Vorsteher, der sich sekundenlang zusammenduckte, dann hochschnellte, vorwärts sprang wie ein weidwundes Tier, und dann mitten auf dem Gleise angewurzelt stand und die rote Laterne taktmäßig schwenkte. Das hieß: Halt, um Gottes Willen! Nicht frei!"

Der Lokomotivführer sah das Signal. Alle Bremsen arbeiteten.

Der Mann ist verloren, dachten die in der Lokomotive, als sie die Laterne noch ein paar Meter weit vor sich sahen. Mit glühenden Augen stürzte die Lokomotive auf den Stationsvorsteher Döring los. In dem war Siegesjubel. Jener Siegesjubel, der einhergeht mit der Vernichtung. Mochte sie über ihn hinweggehen! Mochte sie seinen schwachen Widerstand niederdrücken wie die Faust des Riesen den leidigen Zwerg, der sich gegen ihn auflehnt.

Er hatte seine Pflicht getan!

Was war sein Leben? Doch — als schon der Bann der brennenden Augen, die ihr Strahlenbündel von Blitzen auf ihn abschossen, auf ihm lag, sprang er beiseite, kollerte den Damm hinunter, überschlug sich und erhob sich, aus einer Kopfwunde blutend, halb blind, und eilte dem Zuge nach, dessen Schlußlaternen sich höhnend immer mehr von ihm entfernten.

Auch in der Station schwangen sie die Laternen. Die Wagen stießen knirschend aufeinander. Die Station hindurch rollte der Zug, langsam, immer langsamer.

„Halt!" schrie Döring, das Wort ins Unendliche dehnend, als könnte die gigantische Kraft seines Willens in die Speichen der Räder greifen.

Der Zug hielt!

Atemlos kam Döring bei der Lokomotive an. Fast das ganze Personal der Station war zur Stelle. Die Maschine fauchte und dampfte wie ein Roß, das in rasendem Lauf gezügelt worden.

Heizer und Führer lehnten sich vornüber.

Die Reisenden sprangen aus den Kupees. Ein wirres Hin und Her und Durcheinander . . .

Da tauchte die rote Mütze auf, und das blutbefleckte Gesicht des Stationsleiters wurde sichtbar.

Alles machte ehrerbietig Platz. Er gab kurz und klar seine Befehle: „Hauptgleis von verbrecherischer Hand aufgerissen. Sofort telegraphische Mitteilung an sämtliche nächstgelegenen Gendarmeriestationen. Expreß umparkieren. Sofort telegraphische Mitteilung an Weichenwärter 27, der den Expreßzug wieder ins Hauptgleis leitet.

Bis dorthin fahren Sie," hier wandte er sich direkt an den Zugführer, „auf dem Nebengleise. Der nächste Zug daselbst ist erst in einer Stunde fällig. Sie haben in zehn Minuten rangiert und in einer halben Stunde die Strecke durchfahren Wir signalisieren eine Viertelstunde Verspätung; fünf Minuten holen Sie auf der Fahrt wieder ein!"

Der Zugführer griff an die Mütze. Aber er konnte sich doch nicht enthalten, zu bemerken:

„Herr Vorsteher, ohne Sie lägen wir nun alle verbrüht unter den Trümmern!"

Döring zuckte gleichgiltig die Achseln.

Es war keine Zeit zu verlieren.

„Einsteigen, meine Herrschaften!" rief der Zugführer.

Einer hatte dabei gestanden und hatte alles mit angehört.

Dörings Blick glitt eine Sekunde suchend die Wagenreihe entlang. Nichts! Da traf sein Auge stahlhart in das Klingströms.

Wie geschliffene Degen kreuzten sich beider Blicke. Klingström senkte den seinen zu Boden. Er wollte etwas sagen, aber er konnte nicht. Der Zugführer schob ihn in das nächste Kupee.

Und Theodor Döring schritt das Geleise entlang, zur Station zurück, ruhig und sicher Befehle über Befehle erteilend . . .

Beamte rückten mit Schaufeln heran, Arbeiter folgten mit Spaten und Werkzeugen, das Gleise zu reparieren . . .

Ein letzter grüßender Pfiff der Lokomotive — dann jagte der Zug auf dem Nebengleise fauchend dahin.

In diesem Augenblick verlor Theodor Döring das Bewußtsein.

* * *

Der Assistent tat für den Vorsteher Dienst. Der saß totenbleich an seinem Schreibtisch; er hatte sich bereits wieder erholt, und streng verboten, daß man seine Schwägerin von dem Unfall benachrichtige. Die aber hatte doch schon von dem gehört, was vorgefallen war. —

In dieser Nacht war auch Gabriele erst das rechte Bewußtsein von der seelischen Größe dieses Theodor Döring aufgegangen. Sie hatte bis dahin nicht gewußt, daß ein Pflichtmensch auch ein Held sein konnte. Sie dachte nur: wenn das Isa miterlebt hätte! Sie ahnte nicht, daß Döring Isa in dem Zuge wähnte, sie wußte nichts von dem Telegramm des Assessor Beeren.

Mit dem ersten Morgengrauen verließ sie die Wohnung, um der Schwester bis zur nächsten Station, wo der Expreßzug hielt, entgegenzufahren.

Kaum war sie fort, so kam Wolf Dietrich, notdürftig gekleidet, in das Schlafzimmer der Tante.

Also auch sie fort! Wohl, um Mama zu suchen? Schon seit zwei Stunden lag der Kleine wachend in seinem Bett und starrte durch das Fenster zu den Bergen hinüber.

Dahinter war das Land, wo seine Mama war. Man hatte ihm von Tag zu Tag versprochen, daß sie kommen würde, und immer hatte man ihm die Unwahrheit gesagt. Papa meinte immer, es gäbe nichts Unwürdigeres als Lügen. Und doch log Tante Gaby!

Die war sonst gar nicht so! Da mußte also etwas ganz Besonderes dahinter sein! Man hielt ihn wohl für recht dumm und klein noch, daß man ihm nicht die Wahrheit sagte! Er aber fühlte sich schon als großer und verständiger Junge.

Er hatte sich einen Plan zurechtgelegt. Papa sagte zwar, die Berge seien sehr hoch. Wenn er sie aber von seinem Bette aus mit den Augen abmaß, so waren sie gar nicht so hoch. Vielleicht zwanzigmal so groß wie er, Wolf Dietrich selbst. Den zu überwältigen, war für ihn eine Kleinigkeit. Und wenn er erst darüber war, dann wollte er schon sehen, wer sich ein Recht herausnahm, seine Mama zurückzuhalten. Wie man mit Zaubern redete, das wußte er schon. Er hatte sich alles wohl gemerkt, was ihm Tante Gaby aus den Märchenbüchern vorgelesen hatte. Und Hexen fürchtet er auch nicht. Hänsel und Gretel und Rotkäppchen und viele andere hatten sich auch allein in den Wald getraut, und es lief immer zum Schlusse gut ab.

Er nahm also seine Botanisierbüchse, stopfte sie mit dem Frühstücksbrot voll, das bereits auf dem gedeckten Tisch im Nebenzimmer stand, und verließ heimlich das Haus.

Rückwärts konnte ihn niemand beobachten, das wußte er. Darum lief er schnell über die Wiesen, kam zu dem hölzernen Steg, der über die Ache führt, und dann ging es gleich bergan, dann begann schon der Wald.

Er schritt tapfer aus. Ein kräftiger Junge war er ja, und sein Vater hatte ihn früh an Laufen und Strapazen gewöhnt. Er stieg . . . eine Stunde . . . eine zweite . . .

Nun meinte er schon die Schwierigkeiten zu begreifen, die mit seinem Unternehmen verbunden waren. Die Wegmarkierung hatte er bald übersehen und war in Geröll und Schutt geraten. Gerade hier fielen die Berge ziemlich steil und steinig ab, und früh hörte der Laubwald auf.

Unter anderen Umständen hätte Wolf Diterich wohl sein Unternehmen schon aufgegeben; aber diesmal trieb ihn eine besondere Sehnsucht weiter.

Er wollte Mama sehen!

Das war schon wert, daß man seine Kräfte aufs Aeußerste anstrenge. So wurden aus den zwei Stunden eine dritte und so kam er in die Latschen, immer tiefer hinein in das Felswerk, bis der Weg sich zu einem Grat verengte, bis Wolf Dietrich sich plötzlich zwischen Abgründen und Schluchten sah; da jubelte er laut auf, denn er wähnte, er sei auf der Höhe, und das von blauem Nebel umsäumte Tal, das als eine grüne Lichtung zwischen Wäldern heraufgrüßte, sei das Land, wo ein böser Zauberer Mama zurückhielt. Nun galt es also, dort noch hinzukommen, aber Wolf Dietrichs Knie zitterten und die Zunge klebte ihm am Gaumen. Er hatte vergessen, sich mit Wasser zu versorgen. Nun übermannte ihn fast der Durst in der Hitze der Herbstsonne. Er setzte sich auf einen Stein, um auszuruhen und frische Kraft zu sammeln.

So schlief er ein.

* * *

Gabriele hatte Isa in dem Zuge nicht vorgefunden. Verblüfft, enttäuscht, erschreckt war sie heimgekehrt. Da fand sie die Station in namenloser Aufregung. Frau Isa war heimlich heimgekehrt und hatte Wolf Dietrich nicht vorgefunden.

Leute hatten berichtet, daß der Kleine früh über die Wiesen gelaufen sei und sich den Bergen zugewandt hätte. Da war Isa sogleich aufgebrochen, nach ihrem Kinde zu suchen.

Vorher schon war Döring in die Wohnung gekommen und hatte Wolf Dietrich vermißt. Auch er hatte von des Kindes heimlicher Flucht erfahren und war in die Berge.

So stand Gabriele allein in der Wohnung am Fenster und sah zu den Bergriesen hinüber, über denen die goldene Lampe der Sonne stand.

Sie sah Trupp um Trupp von Bauern und Arbeitern, die die Station verließen und nach verschiedenen Seiten ins Gebirge abgezogen, um Wolf Dietrich zu suchen. Denn nun waren schon vier, fünf Stunden verflossen, seitdem das Kind in die Berge war, und es konnte kein Zweifel mehr sein, daß es sich verirrt hatte.

Die Züge raterten ein und fuhren aus. Der Defekt an dem Geleise war repariert. Der nächste Expreßzug raste schon wieder auf dem Hauptgleis nach Italien. Die Herbstsonne stand zu Mittag über dem Gebäude, das in dämmerndem Schatten lag.

Der Assistent gab eine lange Depesche auf. Das Verkehrsministerium forderte Bericht über die Vorgänge dieser Nacht, insbesondere über das Verhalten des Stationsvorstehers Döring.

Gegen Nachmittag kam wieder etwas Leben in die paar Beamten. Aus der nächstgelegenen Ortschaft depeschierte der Gendarmeriekommandant, daß der Verbrecher, der die Eisenbahnschienen aufgerissen, im nahen Walde umstellt worden und schließlich an einem Baume erhängt gefunden worden sei.

So hatte dieses nächtliche Drama seinen Abschluß gefunden.

Die Dämmerung kam und langsam sank die Sonne hinter den blauen Silhouetten der Gletscher nieder. —

Isa war in die Berge geeilt, ohne sich im geringsten für diesen überstürzten Aufstieg vorzubereiten. Sie war von Jugend auf mit dem Gebirge vertraut. Ueber den „Weg des Glücks" eilte sie, ohne einmal anzuhalten oder an das zu denken, was sich mit ihm verband.

Nur von Zeit zu Zeit blieb sie stehen und rief durch die hohlen Hände, die sie an die Lippen hielt, mit weithin klingender Stimme: „Wolf Dietrich! Wolf Dietrich!"

(Schluß folgt.)

Zwei Schwestern wird geholfen.

Loben Lydia E. Pinkham's Vegetable Compound wegen dessen, was es für sie tat.

Hagerstown, Md. — „Ich war überarbeitet und meine monatlichen Perioden hörten auf. Mein Leib war geschwollen und ich litt oft so schlimme Pein, daß ich mich hinlegen mußte. Ich wurde von einem Arzte behandelt, aber er schien mir ganz und gar nicht zu helfen. Meine Schwester hatte Ihre Medizin mit großem Erfolg genommen, so daß ich Lydia E. Pinkham's Vegetable Compound einnahm, und jetzt bin ich fähig zur Arbeit und habe Lust dazu. Ich empfehle Ihre Medizin meinen Freundinnen und, wenn Sie wollen, können Sie mein Zeugnis benutzen, denn ich kann Ihre Medizin nicht genug loben wegen dessen, was sie für mich getan hat." — Rhoda E. Carbaugh, R. R. 1, Hagerstown, Md.

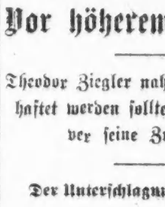
Frauen spannen ihre Duldekraft bis zum Aeußersten an, ehe sie es aufgeben, und der durch entwickeln sich manche Frauenleiden und sie müssen es ganz aufgeben. Wenn eine Frau an solchen Symptomen, wie Unregelmäßigkeit, Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, niederziehenden Schmerzen, Entzündung, Nervosität und Niedergeschlagenheit leidet, tut es ihr gut, aus Frau Carbaughs Erfahrung Nutzen zu ziehen und Lydia E. Pinkham's Vegetable Compound zu probieren. Es hat vielen Frauen, die an gerade solchen Leiden litten, geholfen.

Vor-Feiertags-Verkauf von PARLOR SUITES diese Woche bei HARTMAN'S

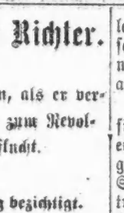
Im Verlaufe dessen die größten Werte in hochfeinen Parlor-Ausstattungen seit vielen Jahren offeriert werden. Einbegriffen sind hübsche Ausstattungen in Mahagoni-Gestell — einige mit Velours — mit Tapestry — elegante Kombinationen und Mohairs von anziehendem Entwurf. Man beachte besonders dieses eine wundervolle Beispiel der Bedeutung dieser Preisherabsetzungen — und komme frühzeitig her, zwecks größter Auswahl. Kauft jetzt — erspart jetzt und zahlt volle anderthalb Jahre ab!

Laßt Hartmann Euer Heim ausstatten!

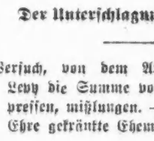
Spielsachen



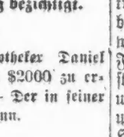
Puppenwagen. Body und Hood aus flachem Fibre Reed u. finished mit Fibre Reed Rolle, wie Bild. In grau emailliert. Finish. Räder mit Gummireifen und Hub Caps, zu **$6.85**



Puppenhaus, In Ivory Emaille Finish, mit rotem Dach, zu **$6.95**



Tisch und Stühle. Weiß emaill. Finish. Tischplatte ist von Tiefenholz. Stühle weiß emailliert, zum Tisch passend. Komplett zu nur **$2.59**

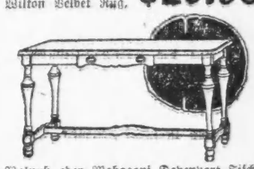


Tee-Set, Besteht aus 19 Stücken, in attraktiver Feiertag Schachtel, **$1.68**

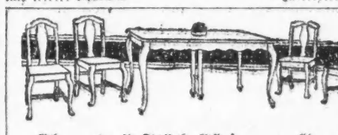
Ein Beispiel von Hartman's großem Parlor Suite Verkauf
vollst., wie abgebildet, **$299.00**

Sellers Küchen-Cabinet
The Sellers Special Küchenkabinett.— Hat weißer Porzelain-Top. In Golden Finish. Versehen mit allen modernen Bequemlichkeiten. Jede sparsame Hausfrau sollte eines besitzen. — Dieser wunderbolle Wert zu..... **$59.85**

9 bei 12 Velvet Rug
Ihr müßt diese Hartman-Auswahl von Rugs unbedingt sehen, ehe Ihr kauft. — Prächtige Muster von jeder Beschreibung. Als ein Beispiel von Hartman's Werten, ein 9x12 nahtloser Lilton Velvet Rug, **$29.98**



Walnuß oder Mahagoni Davenport Tisch. In dem beliebten William and Mary Periode Stil. Mahagoni- oder Walnuß-Finish. Top ist 20x54 Zoll und ist von echtem Veneer. Hat bequeme Schubladen mit 2 künstlerischen Griffen — zu..... **$24.75**



Elegante 5-Stück Eßzimmer Garnitur
Attraktiver Queen Anne Periode Entwurf. Ausziehtisch mit 45 bei 54-zölliger Oblong Tischplatte; kann bis zu 6 Fuß ausgezogen werden. Gut konstruiert. Dazu passende Stühle mit echten Leder Slip Sitzen und hoher paneled Rückenlehne. — Auswahl von Mahagoni oder Fumed Oak Finish — Vollständig zu **$49.95**

50-zöll. Größe, **$39.17**
40-zöll. Größe, **$44.65**
50-zöll. Größe, **$68.73**
Mahagoni Spinet Pulte
Sehr hochfeine Mahagoni Spinet Pulte — ausgenommen weise gut gemacht und von hochfeinem Finish. Bei Hand abgerieben und poliert, Piano Hinges, geräumige Schubladen. Jeder einzelne ein wundervoller Wert.

N. W. Laden
1327–1333 Milwaukee Avenue
nahe Wood Str.
Offen Donnerstag u. Samstag abds.

Hartman's
Loop Laden, 226—232 Wabash Avenue
Nahe Jackson Boulevard.
Offen Samstag abends.

S. W. Laden
821–825 West 63. Str.
1 Block westlich von Halsted Str.
Offen Donnerstag u. Samstag abds.

Vor höherem Richter.

Theodor Ziegler nahm, als er verhaftet werden sollte, zum Revolver seine Zuflucht.

Der Unterschlagung bezichtigt.

Versuch, von dem Apotheker Daniel Levy die Summe von $2000 zu erpressen, mißlungen. — Der in seiner Ehre gekränkte Ehemann.

Theodor Ziegler, der Schatzmeister des „Holy Ghost Council" vom katholischen Försterorden, hat sich in seiner Wohnung, 4002 West Park Ave., erschossen. Er war beschuldigt worden, $1482 von den Geldern des Ordens veruntreut zu haben, und zwei Detektives von der Fillmore Straßen-Wache waren im Begriff ihn zu verhaften, als er die Tat beging.

Ziegler war ein altes und hochgeachteles Mitglied des Ordens, der sich zum größten Teil aus Angehörigen der Heilige Geist-Kirche an der Ecke der Kildare Ave. und Adams Straße zusammensetzt. Er hatte früher dem Aufsichtsrat des Ordens angehört und galt als Besitzer zweier Apartment-Häuser, die er beim Tode seiner Mutter vor drei Jahren geerbt hatte, für einen wohlhabenden Mann. Seine Familie war früher im Besitz einer Schankwirtschaft an der Ecke der 43. Straße und Kinzie Avenue gewesen. Er selbst war unverheiratet.

Zieglers finanzielle Verhältnisse scheinen jedoch wenigstens in letzter Zeit keineswegs glänzende gewesen zu sein. Sein Grundbesitz war über und über mit Hypotheken bedeckt, und als er kürzlich bei einer Bank eine Anleihe aufnehmen wollte, wurde ihm sein Gesuch kurzweg abgeschlagen, da man erfuhr, daß eines seiner Häuser allein mit $21,000 belastet war.

In dieser Bedrängnis soll Ziegler sich an den Geldern des Ordens, die er als Schatzmeister verwaltete, vergriffen haben. Der Sekretär J. F. Schauer, 921 N. Leavitt Str., beantragte vor Richter John R. Newcomber einen Haftbefehl, der auch gewährt wurde, und übergab ihn der Fillmore Str. Polizeiwache zur Vollstreckung. Die Sergeanten Arens und McGregor wurden ausgesandt und trafen Ziegler im Keller seines Hauses, wo er gerade nach der Zentralheizung gesehen hatte. Er schien ganz ruhig zu sein und fragte nur, ob der Haftbefehl nicht bis auf den folgenden Tag liegen bleiben könnte, damit er sich inzwischen einen Bürgen besorgen könne. Die Beamten begleiteten ihn in seine Wohnung, wo er sich für einen Augenblick entschuldigte, da er sich seinen Ueberrock aus dem Schlafzimmer holen müsse. Im nächsten Augenblick hörten sie den Schuß und fanden Ziegler tot auf dem Boden liegend. Seine Leiche wurde nach dem Bestattungsgeschäft im Hause 4022 West Madison Straße geschafft. Der Tote war 53 Jahre alt.

Mißlungener Erpressungsversuch.

Der Apotheker Daniel Levy, Nr. 2200 Nord Halsted Straße, sollte, wie die Polizei berichtet, von Frau Rosenquist, 2618 Orchard Str., Harold Maxwell, einem Freunde von ihr, und noch einem anderen Manne um $2000 gerupft werden, der Versuch schlug aber fehl. Unter einem Vorwande wurde Levy nach Frau Rosenquists Wohnung geladen. Als er dort mit der Frau allein war und sich angelegentlichst mit ihr unterhielt, erschien Harold Maxwell auf der Bildfläche. Er spielte die Rolle des gekränkten Gatten, schwor dem Eindringling blutige Rache und wurde dabei von dem Dritten im Bunde, der sich dann einstellte, unterstützt. Doch nun legte sich Frau Rosenquist ins Mittel, und man kam dahin überein, daß die Sache totgeschwiegen werden sollte, wenn Levy $2000 bleche. Dieser stellte denn auch einen Check auf die geforderte Summe aus, dann aber meldete er das Vorgefallene der Polizei. Frau Rosenquist wurde ins Gebet genommen und gestand angeblich zu, daß es sich um eine wohlgeplante Erpressung handle.

Räuber und Diebe.

Der Pianist Moses Boguslawski, 1062 Ainslie Straße, meldete gestern der Polizei, daß Schleichdiebe sich in seine Wohnung schlichen und Wertgegenstände aller Art erbeuteten, unter anderem einen mit Diamanten besetzten Serviettenhalter im Werte von $110.

Drei mit Revolvern bewaffnete Banditen überrumpelten gestern abend Sol Feigenbaum, als dieser sich allein in seinem Groceryladen 206 N. Albany Ave. befand, stießen ihn in den Keller und plünderten den Zahlapparat, in dem sie $150 fanden.

Bräune

Erleichterung in 15 Minuten ohne Erbrechen! Gleßco entfernt den erstickenden Schleim direkt aus dem Organismus. Lauft kein Risiko mit Bräune! Sie kommt mitten in der Nacht — ohne Warnung und Erbarmen. Seid bereit — haltet immer Gleßco an Hand. Gebraucht seit 35 Jahren von Millionen von Müttern. Erhältlich in allen Apotheken in 50c-Schachteln — doch wie könnt Ihr nach dem Preise von etwas fragen, das vielleicht ein Leben retten mag?

Dr. Drake's GLESSCO

Für Husten, Erkältungen und Bräune.

A. Schlesinger
644 North Ave.

Victrolas und Gratonolas
gegen Bar od. Abzahlung

Wir empfehlen folgende Platten:

Das Wandern ist des Müllers Lust, Gesang, 85c.—Ach, wie ist es möglich dann, Gesang, 1.35 —Ich hatt' einen Kameraden, Quartettgesang, 85c. — Wenn die Schwalben heimwärts ziehen, Gesang, 85c. Schier dreißig Jahre bist du alt, Gesang, 85c. — Auf der Alm, Ländler, Tanz, 85c. — Tief im Böhmerwald, Gesang, 85c.— Der Herr Direktor, humor. Vortrag, 85c. — Der Tiroler und sein Kind, Gesang, 85c. —Unter dem Doppeladler, Marsch, 85c. — Radetzky-Marsch, 85c. — Alte Kameraden-Marsch, 85c. — 's Berner Oberland, mit Yodel, 85c. — Marschpotpourri, 1. und 2. Teil, Quartettgesang, 85c. — Im Grunewald ist Holzauktion, Gesang, 85c. — Die Wacht am Rhein, in Gesang ob. Musik, 85c. Alle obengenannten Platten sind doppelseitig. — Postbestellungen werden pünktlich ausgeführt.

Offen jeden Abend bis 9 Uhr, Sonn- und Feiertage bis 6 Uhr.
Benützt diese Anzeige für Katalog.
Verlangt unseren freien deutschen monatlichen und Hauptkatalog.
Singer-Nähmaschinen stets auf Lager, gegen Bar oder Abzahlung.
Reparaturen für alle Maschinen Instrumente und Nähmaschinen werden angenommen.
Telephon - Bestellungen prompt erledigt. Telephon: Lincoln 359.
Wir haben jetzt schon alle Weihnachtsplatten auf Lager.

Nb4fe5on

Geldsendungen
nach allen Teilen der Welt.
Schiffskarten.
Gesuche für Reisepässe von oder nach Europa.
Vollmachten.
A. SCHLESINGER,
644 North Ave.
2. Floor. Tel.: Lincoln 358.

Nb4fe5on

FREI

Eine schöne selbstfüllende Füllfeder absolut umsonst weggegeben mit jedem $10.00 Einkauf während dieses Verkaufs. Dies ist Eure Gelegenheit; zieht Vorteil daraus! Legt Euren Feiertagsvorrat jetzt ein. Wir führen eine volle Auswahl von allem Nötigen für Heim-Abfüllung. Seht die folgenden Bargains: Eine $2.25 Kapselmaschine für nur $1.00, Liquor Flavoring Extracts (jeder Flavor) 75c die Unze, wohlbekannte Zigarrensorten, wie Preß Club, La Azora und Rubini, 10c straight Größe, $4.00 die Schachtel von 50; Camels, Lucky Strike Zigaretten, Feiertags-Karton von 10 Paketen, nur $1.55. Handelt jetzt — wartet nicht.

Offen den ganzen Sonntag und jeden Abend bis 11 Uhr.

California Wine Juice

Ein reiner, ungegypsener und natürlicher Traubensaft für Wein. Aus den feinsten Weintrauben gepreßt. Gibt besseren Wein und ist billiger, als die Trauben selbst. Preis $1.85 die Kanne; Kiste mit 6 Kannen, $10. Jede Kanne wiege 5 Pfund 4 Unzen.

Coloring. Eine 4 Unzenflasche, genug, um 300 Gall. zu färben, für jede Art Bräu zu verwenden. Garantiert absolut rein und harmlos. Preis 50c die Flasche.

Liquor Flavors

Nicht-alkoholisch — Ihr könnt den Unterschied nicht bemerken — sein für Plum Pudding, Mince Pies und Getränke aller Art. Wir haben alle Flavors, einschließl. Bourbon, Rye, Scotch, Gin und Brandy. Verkaufspreis, 1 Unze 75c; 4Unzen, $2.50; 8 Unzen, $4.50; 16 Unz., $8.50. Mit jedem Einkauf von $4.50 Liquor Flavors geben wir 1 Unze Blender frei.

Kapselmaschine, $1

Ein dauerhafte und gut gebaute Maschine aus Schmiedeeisen, faßt Pint- und Quartflaschen mit wenig Anstrengung. Diese Maschine ist für schweren Gebrauch gemacht und hält eine Lebenszeit. Würde früher für $2.25 verkauft, aber bei diesem Verkauf nur $1.00 (nur 1 Maschine an einen Kunden abgegeben).

Wermuth, $1.29

Nicht berauschend.

30 Unzen Flasche. Franz. oder italienische Fasson. Das Feinste in der Welt zur Mischung mit Eurem selbstgemachten Bräu.

Malz und Hopfen

Volle 56-Pfd. Kanne 100% Barley Malt Extract $8.50. Oregon Hopfen in Bulk, 6 Pfd. für $2.75. Die besten importierten böhmischen Hopfen in Bulk, 6 Pfd. für $3.30. E. Z. Brew Outfit, vollständig, eine 3 Pfd. Kanne mit Gelatine, nur $5 für 6 Outfits.

Zigarren und Zigaretten

Preß Club, La Azora, Rubini, San Alto, 10c straight: Kiste von 50, $4.00. Camels, Lucky Strike, Cheterfields, 17c Pak.: Festags-Karton von 10 Paketen, $1.55.

Freier Katalog Kommt oder schreibt um unseren großen freien illustrierten Katalog.

Purity Malt Extract Co.

Joe Grein — Telephone Main 84 — J. Pahls

130 West Randolph Straße - - - - Chicago.

43 Jahre im Geschäft an dieser Ecke

(Für die „Abendpost".)

Handel und Industrie.

Die Besserung der Geschäfts- und Finanzverhältnisse im laufenden Jahr. — Die Abrüstungskonferenz und die Finanzen der Welt. — Das „amerikanische Programm" von Sekretär Hughes. — Lasker über die amerikanische Handelsflotte. — Die Jones-Vorlage für Einrichtung von Zollfreihäfen. — Eine Statistik unserer Handelsflotte.

Die Geschäfts- und die Finanzverhältnisse im ganzen Lande haben sich während des Jahres erheblich gebessert, wenn sie auch noch keinen normalen Zustand erreicht haben, hat der Direktor der Bundesreservebank Harding in einer vor der Washingtoner Handelskammer gehaltenen Rede bemerkt. „Es ist meine Ueberzeugung," erklärte er, „daß die finanziellen Grundlagen unseres Landes zurzeit bedeutend besser sind als vor zwölf Monaten. Zahlreiche äußere Anzeichen bestätigen diese Ansicht. Das Geschäftsleben hat die erste Periode, die Periode scharfer Reaktion, überstanden, aber wir haben noch keinen normalen Zustand erreicht, da die Neuanordnung keine gleichförmige gewesen und noch keine natürliche und gleichmäßige Grundlage für den Austausch von Waren gegen Waren oder von Waren gegen Dienstleistungen vorhanden ist.

„Solange die Kaufkraft des Farmers sich nicht bessert, ist es natürlich müßig, eine schnelle und wesentliche Besserung des inländischen Handels zu erwarten. Ich halte die Aussichten für die Farmer indessen für günstiger. Die Wiederherstellung normaler Verhältnisse in der Landwirtschaft, dem Handel und der Industrie hängt in großem Umfange von der Verringerung wesentlicher Ausgabenposten ab, wie der Steuern, Frachtgebühren, Mieten und Brennstoffpreise."

Auch auf die Washingtoner Abrüstungskonferenz kam der Redner zu sprechen, indem er erklärte, daß die Annahme des amerikanischen Programmes „einen starken Einfluß auf die Finanzen der Welt" haben würde.

Was der Redner unter dem „amerikanischen Programm" der Konferenz verstanden wissen wollte, geht aus dem darüber vorliegenden Zeitungsbericht nicht klar hervor. Wenn sich diese Aeußerung auf den von Staatssekretär Hughes vorgelegten Plan der Beschränkung des Baues von Kriegsschiffen beziehen soll, so wird die Gutheißung desselben natürlich erhebliche Ersparnisse für die drei daran beteiligten Länder, England, Japan und die Vereinigten Staaten, und eine entsprechende Erleichterung der Steuerlast ihrer Bevölkerungen mit sich bringen.

Uebrigens darf man sich die Sache nicht so vorstellen, als wenn diese Ersparnisse in vollem Betrage dem Nationalvermögen als Gewinn zuzuschreiben sind. Bei dem Bau der Kriegsschiffe findet eine große Menge inländischer Rohstoffe und Fabrikate Verwendung und eine große Zahl von Arbeitern wird dabei beschäftigt. Die dafür ausgezahlten Gelder bleiben also im Lande und kommen der Industrie und der Arbeiterschaft zugute, dürfen daher nicht auf das Verlustkonto des Landes gesetzt werden. Man ist häufig geneigt, diese Seite der militärischen Ausgaben zu übersehen. Aber natürlich werden diese Gelder weit nützlicher angelegt, wenn sie für Zwecke des Friedens verausgabt werden.

Nebenbei bemerkt, liegt in dem Vorgehen von Staatssekretär Hughes eine gewisse Eigenmächtigkeit, die sich mit dem Geist einer wahren Demokratie nicht recht in Einklang bringen läßt. Das bisherige Flottenprogramm der Vereinigten Staaten ist durch die amerikanische Volksvertretung gutgeheißen worden und zwar durch Annahme der betreffenden Geldbewilligungsvorlagen. Die Inangriffnahme des Baues der Kriegsschiffe bedeutet die Ausführung dieser Gesetze. Mit der Vorlegung seines Vorschlages in der Konferenz hat Staatssekretär Hughes aber die amerikanische Regierung moralisch darauf verpflichtet, diese Gesetze nicht weiter durchzuführen. In einem wirklich demokratisch regierten Lande würde ein Beamter, ein Beauftragter des Volkes, vorher bei der Volksvertretung um die Genehmigung zu einem derartigen Vorgehen einkommen, anstatt diese in die Zwangslage zu versetzen, entweder sein Verhalten hinterher gutzuheißen oder aber die eigene Regierung vor der Welt bloßzustellen. Daß Staatssekretär Hughes sich über seinen Plan vor seiner öffentlichen Ankündigung mit den zuständigen Ausschüssen des Kongresses ins Einvernehmen gesetzt hat, ist nicht bekannt geworden, auch unwahrscheinlich. Ein triftiger Grund für die Geheimhaltung seines Planes ist nicht einzusehen, da er zweifellos auf allseitige Zustimmung gestoßen sein würde.

Der Vorsitzer des Bundesschiffahrtsamtes, Albert D. Lasker aus Chicago, ist gegenwärtig auf einer Reise durchs Land begriffen, um die amerikanische Bevölkerung auf die gewaltige Bedeutung der Handelsflotte für das ganze wirtschaftliche Leben unseres Landes hinzuweisen. Herr Lasker erwirbt sich dadurch ein Verdienst. In den von der Seeküste entfernten Landesteilen wird dieser Frage noch ein viel zu geringes Interesse entgegengebracht, sie wird in ihrer Bedeutung noch viel zu wenig verstanden, und doch hängt die Wohlfahrt aller Bevölkerungsschichten ohne Unterschied von ihrer Lösung in großem Umfange ab. Die Farmer sind ebensowohl daran beteiligt wie die Arbeiter in den Minen oder den Fabriken irgendwo oder irgendwelcher Art.

„Die Stetigkeit des Geschäftslebens und die Wiederherstellung einer normalen Wohlfahrt müssen sich auf die Entwicklung des Auslandshandels und die Gewinnung von ausländischen Märkten in einem den Amerikanern nie zuvor klargewordenen Umfange gründen", hat Herr Lasker in einer in Milwaukee gehaltenen Rede gesagt. „Die absolute Notwendigkeit einer amerikanischen Handelsflotte als eines Eckpfeilers unserer Wohlfahrt ergibt sich aus folgenden zwei Gründen: Erstens, weil wir uns nicht auf andere wegen des notwendigen Tonnenraumes verlassen können, um unsere Waren zu jeder Zeit oder irgendwohin nach den zu gewinnenden Marktplätzen zu bringen; und zweitens, weil wir im Interesse unserer nationalen Wohlfahrt es uns nicht leisten können, die Frachtgebühren an Ausländer zu bezahlen, anstatt sie im Lande zu behalten.

„Der Landbewohner, der Minenarbeiter, der Fabrikarbeiter, mag er in Wistonsin oder Kansas oder New Mexiko leben, hat ein ebenso großes Interesse an dem Vorhandensein einer amerikanischen Handelsflotte wie der Mann, der auf den Docks unserer großen Seehandelsplätze arbeitet, da, falls Amerika sich nicht den veränderten Verhältnissen im Innern des Landes wie in der ganzen Welt, als Folge des Krieges, anpaßt, sein Ausfuhrgeschäft zugrunde gehen wird, seine Fabriken ruhen werden und keine nutzenbringende Nachfrage für seine Rohstoffe und Fabrikate vorhanden sein wird."

Die Worte verdienen dick unterstrichen zu werden.

Auch in Chicago steht eine Rede von Herrn Lasker in Aussicht. Vielleicht holt er darin nach, was man bisher in seinen Ansprachen vermißt hat, nämlich die Vorlegung eines Planes, um der gegenwärtigen Untätigkeit unserer Handelsflotte abzuhelfen. Es handelt sich ja nicht so sehr um den Bau von neuen Handelsschiffen, als darum, den bereits vorhandenen Beschäftigung zu verschaffen. Die Bundeshandelsflotte verfügt über nahezu 1800 Fahrzeuge, von denen aber ungefähr die Hälfte untätig an den Docks liegt und große Geldsummen für ihre Unterhaltung verschlingt. Ebenso hat ein großer Teil der privaten Schiffe nichts zu tun. Hier ist der Hebel anzusetzen.

Ein zweckmäßiges Mittel dafür bildet die Einrichtung von Zollfreihäfen, die sich ja in anderen Ländern als äußerst segensreich für die Förderung des Außenhandels erwiesen hat. In den Vereinigten Staaten hätte man diesem Beispiel längst folgen sollen. Dem Kongreß liegt bereits seit Monaten ein von Senator Jones eingebrachter Gesetzentwurf vor, der diese Rückständigkeit beseitigen soll. Ein besonderer Vorzug der Vorlage besteht darin, daß die Anlegung von Zollfreihäfen nicht auf einige wenige Hafenplätze am Stillen und Atlantischen Ozean beschränkt bleiben soll, vielmehr sollen an allen für den Außenhandel einigermaßen bedeutenden Orten Freihäfen angelegt werden. Abgesehen davon, daß auf diese Weise der noch größeren Konzentration unseres Außenhandels in ein paar Häfen, über die schon seit lange geklagt worden ist, vorgebeugt werden würde, könnte vielleicht dadurch auch die Begünstigung der ausländischen Reedereien durch die großen Bahnlinien, zum Nachteil der amerikanischen Schiffahrt, in wirksamerer Weise unterbunden werden.

Wie die Vorlage bestimmt, soll es auch gestattet sein, innerhalb der Freizonen die eingeführten ausländischen Rohstoffe zu verarbeiten, um die Fabrikate zu exportieren. Damit würde allerdings die Gefahr entstehen, daß den amerikanischen Industrien in der Nähe der Freizonen eine unerwünschte Konkurrenz entsteht, da die Fabrikate natürlich auch über die Zollgrenze in die Vereinigten Staaten gebracht werden können.

Nach dem soeben von dem Bundesschiffahrtskommissär veröffentlichten Jahresbericht setzte sich die amerikanische Handelsflotte am 30. Juni 1921 aus 28,012 Fahrzeugen aller Art von zusammen 18,282,336 Bruttotonnen zusammen, was eine Zunahme des Tonnenraumes um 12 Prozent dem vorigen Jahre gegenüber bedeutet. Für den Außenhandel waren 5,951 Schiffe von 11,077,398 Tonnen bestimmt, für den Küstenhandel 21,478 Schiffe von 7,163,136 Tonnen und für die Fischerei 583 Schiffe von 41,602 Tonnen. Die Tonnage der für den Außenhandel registrierten Fahrzeuge ist nahezu elfmal so groß als im Jahre 1914. Auf dem Papier macht sich diese Statistik recht hübsch, es fragt sich nur, wieviele dieser Schiffe überhaupt seetüchtig sind. Wahrscheinlich sind die während des Krieges gebauten unglücklichen Holzschiffe auch darin enthalten.

„Merkur".

— In Oklahoma City hat Frau Katy Martinez den 35 Jahre alten Farbigen Haywood Daniels erschossen, weil er, ungeachtet verschiedentlicher Warnungen, seit mehreren Monaten ihrer 15 Jahre alten Tochter, einer Weißen, nachgestellt hatte. Daniels wurde von Frau Martinez erschossen, als er versuchte in ihre Wohnung einzudringen.

* Wer sein Grundeigentum verkaufen will, erreicht schnell seinen Zweck durch eine Kleine Anzeige in der „Abendpost."

Spanische Influenza

Ob in diesen Winter wieder kommen... — Wie die schreckliche Krankheit abzuwehren ist.

Hütet Euch vor Erkältungen — sogar leichten Erkältungen, die sich in Kopf und Hals festsetzen.

Laßt sie nicht in Brust und Lungen sich einwurzeln.

Seist Euch nicht feuchtem oder nassem Wetter aus.

Geht nicht aus, wenn Ihr krank fühlt. Influenza, Bronchitis, Lungenentzündung und andere ernstliche Krankheiten rühren oft von Erkältungen her.

Das Richtige zu tun, ist eine Erkältung schnell zu vertreiben, indem man eine Tasse dampfend heißen Bulgarischen Blut-Tee mit Zitronensaft trinkt und zu Bett geht. Er hilft der Natur, die Giftstoffe aus dem Körper zu treiben. Bulgarischer Blut-Tee besteht nur aus reinen Kräutern. Fragt Euren Apotheker oder mit versicherter Post, 1 große Familienschachtel $1.25 oder 2 Schachteln $2.15 oder 6 Schachteln $5.25. Adr.: Marvel Products Comp., 324 Marvel Bldg., Pittsburgh, Pa.

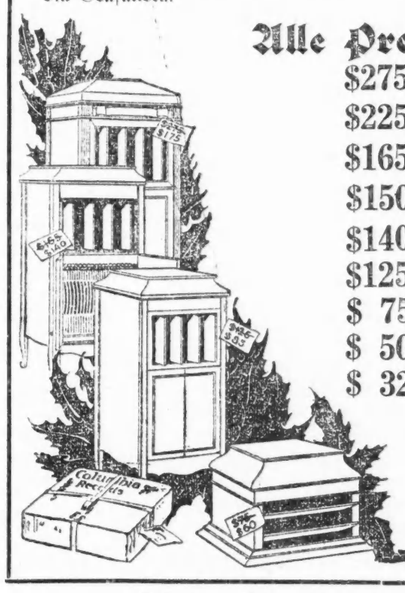
Zu Weihnachten

schenkt ein

Columbia Grafonola

Schenkt Musik, in ihrer besten und populärsten Form — ein Columbia Grafonola. Dies ist ein Geschenk, an dem die ganze Familie ihre Freude haben wird, nicht nur für einige Tage, sondern für viele künftige Jahre. Wenn Ihr gewi ßein wollt, daß ein jeder sagen wird, „Gerade das was ich wünschte — dann schnk ein Columbia Grafanola.

Zu den heutigen Preisen ist das Grafonola der größte je offerierte Musikwert. Ein künstlerisches Gehäuse trägt zur Verschönerung eines jeden Heims bei. Lieblicher, klarer Ton, der aus jedem Rekord das Beste herausholt. Ein modernes Instrument in jeder Beziehung. Das ist es, was Ihr erhaltet in jedem Grafonola zu jedem Preise.



Alle Preise herabgesetzt

$275	Modell jetzt	$175
$225	„ „	$150
$165	„ „	$140
$150	„ „	$125
$140	„ „	$100
$125	„ „	$ 85
$ 75	„ „	$ 60
$ 50	„ „	$ 45
$ 32.50	„ „	$ 30

Alle Händler auf nachstehender Liste geben Euch diese Preise und leichte Abzahlungen.

Liste der deutschen Händler:

Z. GANIS	326 S. State St.	Chicago, Ill.
JEROME H. REMICK CO	240 S. State St	„ „
BERNETT'S MUSIC SHOP	3531 Fullerton Ave.	„ „
THEO. EVEN ESTATE	4774 Milwaukee Ave.	„ „
O. GEISLER	3743 Fullerton Ave.	„ „
J. E. GUSTAFSON	3151 Irving Park Blvd.	„ „
WM. HERZOG	3750 W. Chicago Ave.	„ „
H. M. HENRICKSEN	3743 Fullerton Ave.	„ „
IMPERIAL T. M. SHOP	2308 W. Madison St.	„ „
KAPP'S MUSIC STORE	2847 W. Madison St.	„ „
KAY & BEE MUSIC STORE	2503 Milwaukee Ave.	„ „
KLAPKA & HOLICKY	3905 W. 26. St.	„ „
L. KLEIN & CO.	14. & Halsted St.	„ „
SOL KLEIN & CO.	20. & Halsted St.	„ „
R. KOENIG	4106 W. North Ave.	„ „
LAZAR & SON	1976 Milwaukee Ave.	„ „
H. C. NIELSEN	2407 Lawrence Ave.	„ „
A. J. MELICH	3928 W. Roosevelt Rd.	„ „
F. O. PIETSCH	1439 Milwaukee Ave.	„ „
PATEK'S MUSIC STORE	769 Milwaukee Ave.	„ „
REICHARDT MUSIC SHOP	5151 No. Clark St.	„ „
ROYAL MUSIC PARLOR	3620 Irving Park Blvd.	„ „
ULLMAN MUSIC SHOP	4056 Armitage Ave.	„ „
W. A. WIEBOLDT & CO	1279 Milwaukee Ave.	„ „
FISH FURNITURE CO	854 North Ave.	„ „
L. FISH FURNITURE CO.	3036 Lincoln Ave.	„ „
CARL LANG	115 W. North Ave.	„ „
A. SCHLESINGER	644 W North Ave.	„ „
SINGER FURN. CO	512 North Ave.	„ „
E. WEXBERG	3349 Lincoln Ave.	„ „
W. A. WIEBOLDT & CO	3239 Lincoln Ave.	„ „
J. M. HORAN	4703 Lincoln Ave.	„ „
REICHARDT PIANO CO	1311 Milwaukee Ave.	„ „
BROWN MUSIC CO	3018 E. 91. St.	Chicago, Ill.
BECKER RYAN & CO	63. & Halsted St.	„ „
ENGLEWOOD T. M. CO	6238 S. Halsted St.	„ „
FISH FURNITURE CO	19. St. & Wabash Ave.	„ „
GEORGI & VITAK	4639 S. Ashland Ave.	„ „
INTERNAT. MUSIC SHOP CO	11241 S. Michigan Ave.	„ „
F. P. LLOYD	2039 W. 41. St.	„ „
A. C. WILLIAMS	1603 W. 63. St.	„ „
C. F. WOOLLEY	2937 Archer Ave.	„ „
CHAS. H. HESS	118 N. York St.	Elmhurst, „
W. C. BARTELT	Ft. Atkinson,	Wisconsin
HAYDEN GUMMER MUS. CO	Oshkosh,	„
J. & W. JUNG CO	Sheboygan,	„
MÜLLER POTTER DRUG CO	Oshkosh,	„
URBANEK & WATTAWA	Manitowoc,	„
W. A. VOIGHT	Sheboygan,	„
RITTER & DEUTSCH	Wausau,	„
CARL EULER	1011 Vliet St.	Milwaukee, Wis.
FRANK PREUSS	1216 Walnut St.	„ „
KAUN MUSIC CO	90 Wisconsin St.	„ „
WINTER PIANO CO	516 Grand Ave.	„ „
BODE BROTHERS	Kenosha,	Wisconsin
VOLLMER BROS	La Salle,	Illinois
BENJAMIN TEMPLE OF MUSIC	Danville,	„
BERBERET BROTHERS	Springfield,	„
CALHOUN'S MUSIC SHOP	Decatur,	„
B. J. DUESLER	Fort Wayne,	Indiana
FORT WAYNE OUT. CO	Fort Wayne,	„
H. WELLNER	Gary,	„
WILCOCKSON PIANO CO	Hammond,	„
SMULEKOFF FURN. CO	Cedar Rapids,	Iowa
VOLCKMAN FURN. CO	Clinton,	„ „

(Für die „Abendpost".)

Bulgarien und die Staaten.

Von Hugo Schober.

Rustschuk, Bulgarien, 25. Nov. 1921.

Seit dem Ende des großen Völkermordens haben sich die Beziehungen des kleinen Bulgarien zu den großen — und seither noch größer gewordenen Vereinigten Staaten — gewaltig geändert. In der Vorkriegszeit wußten die beiden Staaten wenig von einander. Bulgarien bezog zwar manche seiner Gebrauchsartikel — vor Allem landwirtschaftliche Maschinen und Gerätschaften von drüben, aber fast durchwegs auf indirektem Wege durch Hamburger Exporthäuser. Was von hier aus nach Amerika geliefert wurde, war derart gering, daß es nie besonders in die Waagschale der Statistik fallen konnte. Eigentlich war Bulgariens Hauptausfuhrartikel nach Amerika sein Menschenmaterial. Dieses unterschied sich aber ganz erheblich von den Auswanderern aus anderen Ländern Europas. Der Deutsche, Italiner oder Slave, der aus Unzufriedenheit mit seinem heimatlichen Lose, den weiten Weg übers große Wasser antrat, war in den weitaus meisten Fällen für seine Heimat für immer verloren. Die Masse derselben bestand größtenteils aus Proletariern, die drüben eine neue Heimat und ein neues Glück suchten. Ganz anders der Bulgare. Fast nur Bauern und zwar fast durchwegs Kleingrundbesitzer reisten hinüber und verblieben in den Staaten durchschnittlich nicht länger als der bis fünf Jahre. Sie arbeiteten als Straßen- und Bahnbauer, als Fabrik- und Minenarbeiter, und da sie von Haus aus bescheidene, anspruchsvolle, arbeitsame und nüchterne Menschen sind, die an das Leben die denkbar geringsten Anforderungen stellen, dabei aber von relativ hoher Intelligenz und Auffassungsgabe sind, sich in jeder Lage leicht zurechtfinden: man nennt sie die Japaner des Balkans, so gelang es den meisten, während der Zeit ihres Aufenthaltes in den Staaten, zu einem gewissen Wohlstand zu gelangen. Die wenigsten nahmen ihre Familie mit hinüber, sondern ließen Frau und Kinder in der Heimat, ihnen die Bestellung der eigenen Felder überlassend. Sie selbst sandten von Zeit zu Zeit ihre Ersparnisse nachhause und ließen diese meistens zur Vergrößerung ihres Landbesitzes oder Viehbestandes dienen. Es kam selten vor, daß ein Bulgare seine Frau mit hinüber nahm. Wenn dies aber erfolgte, dann besorgte sie die Wirtschaft für ihren Mann und einen kleinen Kreis seiner Genossen. Sie lebten dann genau so, wie sie es zuhause in ihrem Dorfe gewohnt waren, und wenn die Frau nach Ablauf mehrerer Jahre wieder nachhause kam, so konnte sie von Amerika nicht viel erzählen, denn in Wirklichkeit hat sie nicht dort, sondern in Bulgarien unter einem anderen Himmelsstrich gelebt. Die Ersparnisse betrugen gewöhnlich mehr als die Hälfte ihres Gesamtverdienstes und die Versuchung für die Daheimgebliebenen, auch von diesen Einnahmemöglichkeiten zu profitieren, war so groß, daß die bulgarische Regierung schließlich energische Maßregeln ergreifen mußte, um der lawinenartig zunehmenden Auswanderungslust zu steuern.

Nun hat aber der große Krieg die Situation erheblich geändert. Ein großer Teil der amerikanischen Bulgaren ist noch während des Krieges heimgekehrt, während die drübenGebliebenen über die geschwundenen Verdienstmöglichkeiten nach Hause berichten und auch nach und nach die Heimreise antreten. Allerdings sind die wenigen, die noch drüben sind oder erst in letzter Zeit nachhause kamen, auch wenn sie bescheidene Ersparnisse machten, für hiesige Verhältnisse reiche Leute geworden. Man bedenke, daß heute 1000 Dollars nach dem jetzigen Kursstande fast 200,000 Levas bedeuten — gegen 5000 Levas in der Vorkriegszeit. Diesem Umstande sind nicht wenige dieser Heimkehrer, die nach vielwöchentlicher mühsamer Reise endlich in ihre Heimat gelangten, gewissenlosen Verbrechern zum Opfer gefallen, die sie mitunter im Angesichte der heimatlichen Berge ermordeten und beraubten. Aber auch die Regierung selbst bringt diesen Pionieren nicht das richtige Verständnis entgegen, denn die heimgebrachten Ersparnisse werden seit Kurzem mit hohen Steuern belegt, unter der Begründung, daß diese Rückwanderer mit ihren Geldern die Ursache des rapiden Steigens der Grundpreise wären.

Heute kann Bulgarien zu den Staaten Handelsbeziehungen zum Bezuge von Waren und Gerätschaften, wie diese in der ersten Zeit nach Friedensschluß aufzuleben versprachen, infolge des erwähnten hohen Kurses des Dollars nicht pflegen. Der gesamte Handel ist hierdurch unterbunden. Nachdem Amerika aber von den Hauptausfuhrartikeln Bulgariens: Getreide und Tabak — selbst mehr als für sich nötig hervorbringt und Rosenöl relativ wenig hereinbringt, so findet zur Zeit auch fast gar kein Handel nach den Vereinigten Staaten von Amerika statt.

Durch die erwähnten bulgarischen Arbeiter ist aber die Kenntnis über die Verhältnisse drüben in so weite Schichten des Landes gedrungen, daß mit Bestimmtheit zu erwarten ist, daß nach Beseitigung des derzeitigen Hindernisses des großen Valutaunterschiedes, Bulgarien als nicht zu unterschätzender Faktor für die Aufnahme amerikanischer Erzeugnisse zu werten sein wird.

CASTORIA

Für Säuglinge und Kinder

IN GEBRAUCH SEIT MEHR ALS 30 JAHREN

Immer mit der Unterschrift von Chas. H. Fletcher

BANKES' COFFEE The Best 35 a lb.

Der allerbeste, köstliche, frisch geröstete Kaffee das **Pfund 35c**

3 Pfund für $1.00

Die allerbeste Creamery Butter — Pfund. **47c**

„Home Blend". Derselbe Kaffee, den Wagenverkäufer zu 40 verkaufen — zu..... **28c**

BANKES' Kaffee-Läden:

Nordwestseite:	Westseite:
1644 W. Chicago Ave.	1510 W. Madison Str.
1373 Milwaukee Ave.	2830 W. Madison Str.
1045 Milwaukee Ave.	1836 Blue Island Ave.
2054 Milwaukee Ave.	1217 S. Halsted Str.
2012 W. North Ave.	1832 S. Halsted Str.
Nordseite:	1818 W. 12. Str.
406 W. Division Str.	3102 W. 22. Str.
720 W. North Ave.	**Südseite:**
3244 Lincoln Ave.	4058 S. Ashland Ave.
3881 Lincoln Ave.	3427 S. Halsted Str.
3413 N. Clark Str.	3032 Wentworth Ave.

bolz

Leset die „Sonntagpost"

Eine Victrola zu Weihnachten

Kein Weihnachts-Geschenk wird Ihnen oder Ihrer Familie besser gefallen

Wir haben ein vollständiges Lager zu allen Preisen. Kommen Sie nach unserem Laden und wählen Sie sich eine dieser feinen Maschinen aus.

Bar oder leichte Abzahlungen.

Gulbransen Player Pianos

Sollten Sie ein Spieler-Piano vorziehen, so kommen Sie und sehen Sie sich die eleganten Pianos an, welche wir offerieren.

Bar oder leichte Abzahlungen.

Deutsche Records

für das Weihnachtsfest

Gedenken Sie an das Vergnügen, während Sie an Weihnachten um den Weihnachtsbaum stehen und die Victrola spielt Ihre beliebten Weihnachts-Selections.

67474—Stille Nacht, heilige Nacht. Max Kuttner
O du fröhliche, o du selige. Max Kuttner.....85c
63812—Klein Elschens Weihnachtswunsch.
Ein Wiedersehen am Weihnachtsabend.....85c
63813—Stille Nacht, heilige Nacht. Nebe Quartett.
Ehre sei Gott in der Höhe. Nebe Quartett.....85c
63854—Christkind kommt. Kinderchor.
Eine Weihnachtsbescherung. Kinderchor.....85c
65363—Zu Bethlehem geboren. Nebe Quartett.
Heilige Nacht. Nebe Quartett.....85c
73105—In meiner Heimat. Max Block
Zwei dunkle Augen. Max Block.....85c
73118—Donauwellen-Walzer. Lager-Olson Accordion deutsches Tanzorchester.
Der Liebe Lust, Walzer. Lager-Olson Accordion deutsch. Tanzorchest., 85c
E 7149—Deutschmeister-Marsch. Militärkapelle
Die Bosniaken kommen. Militärkapelle.....85c
E 7079—Der Herr Direktor. Karl Fisher.
Eine Liebeserklärung. Karl Fisher.....85c
E 4883—Eine feste Burg ist unser Gott. Louis Bauer.
O schöne Zeit, o sel'ge Zeit. Louis Bauer.....85c
E 7077—Unter dem Doppeladler. Militärkapelle
Deutschmeister Regimentsmarsch. Militärkapelle.....85c
58256—O Tannenbaum, von Elena Gerhardt und Max Block.....$1.00
87543—Der Tannenbaum. Alma Glück und Paul Reimers.....$1.50
87544—Silent night, Holy night. Alma Glück und Paul Reimers.....$1.50
88381—Vom Himmel hoch. Schuman-Heink $1.75
88138—Stille Nacht, heilige Nacht. Schuman-Heink $1.75
35606—The Professors Birthday. Comedy Four.
Ginsburg Stump Speech. Comedy Four.....$1.35
35027—Hans und Liesel. Paul Follman.
Am Meer. Paul Follman.....$1.35

Deutsche Musikrollen

Wir haben ein großes Lager deutscher 2. R. S. Musik-Rollen für Ihre Auswahl.

Spezielle Aufmerksamkeit wird den Post- oder Telephon-Bestellungen gewidmet

Solar Music Shop

2025 West 35. Strasse, Ecke Breden Ave.

Telephon: Lafayette 494.

Die deutsche Bühne.

Gastkonzert der Schwäbischen Liedergruppe im Bush Temple.

Vor einem ausverkauften Hause fand gestern das erste Gastkonzert der Schwäbischen Liedergruppe im Bush Temple statt. Eigentlich war es ein Schwabenabend, denn schwäbische Volkslieder überwogen auf dem Programm und die Schwaben im Publikum.

Der Abend wurde von dem Theaterorchester unter der Leitung des Dirigenten Hebs mit der Weber'schen Jubelouverture eröffnet, worauf der gemischte Chor des Chicago Singvereins drei altböhmische Weihnachtslieder formvollendet zu Gehör brachte. Chormeister Boeppler dirigierte di se. Dann trat die schwäbische Liedergruppe auf die Bühne und wartete mit drei Liedern auf, die sofort zündend einschlugen.

Schon bei dem ersten Lied zeigte sich das Können dieser Sänger. Die Liedergruppe verfügt vor allem über ein prächtiges Stimmaterial das durch straffe Schulung und künstlerisch verständige Handhabung seitens des Chormeisters und Komponisten Karl Kromer auf eine gesanglich sehr bedeutende Höhe gehoben worden ist. Die Vortragsweise dieser Sänger und Sängerinnen ist in Klangfarbe und Aussprache mustergiltig. Es versteht sich, daß bei Sängern dieser Art die Technik vollkommen entwickelt ist. Unebenheit in der Intonation gab es nicht. Das Männersextett, das unter persönlicher Mitwirkung des Chormeisters drei Lieder vortrug, war ein besonderer Genuß. Mit feinem Humor wurde das Schneiderlied und „'s Mulle" gesungen und mit Hingabe und tiefem Gefühl Kromers unsterbliches Lied „Teure Heimat", das die Sänger zugeben mußten. Eine zweite Zugabe am Schlusse des Konzertes brachte das alte „Drunten im Unterland", das der gemischte Chor reizvoll vortrug.

In drei Liedern hatte man außerdem Gelegenheit, den Chormeister Kromer als Komponisten und Bearbeiter von Volksliedern intimer kennen zu lernen. Das reizende „Mer sitzet unter Aepfelbäum", „D'Vögele im Tannenwald" und das innige Lied „Das Ringlein" sind von ihm, bezw. wurden in seiner Bearbeitung zu Gehör gebracht und gefielen außerordentlich.

Der gesangliche Teil des Konzertes wurde durch Orchestereinlagen unter der bewährten Leitung des Kapellmeisters Hebs ergänzt. Außerdem ließ sich Herr Reiners in zwei Violinsoli vorteilhaft hören.

Nach dem ersten Vortrag der Liedergruppe begrüßte Herr Ernst Kruetgen die Schwäbischen Sänger im Namen des Publikums und trug ihnen Grüße an die alte Heimat auf. In einer Pause wurde außerdem eine kleine Ansprache für die deutsche Kinderspeisung gehalten und eine Sammlung vorgenommen, welche $479.61 als Resultat ergab.

Zum ersten Male seit langer Zeit erwies sich der Bush Temple für den Strom des Publikums als zu klein. Trotzdem war es drinnen recht gemütlich, wenn auch viele im Publikum den Bush Temple, ihr deutsches Theater, zum ersten Male von innen sahen. Hoffentlich lassen sie sich durch den gestrigen genußreichen Abend dazu bewegen, in Zukunft diese Pflegestätte deutscher Kunst — das ist ja vor allem das Theater — häufiger zu besuchen.

H. B. M.

Kein Bündnis?

Verhandlungen zwischen Demokraten und Deneen-Republikanern scheinen sich zerschlagen zu haben.

Die Verhandlungen zwischen der Brundage-Crowe-Deneen Faktion der Republikaner und einer Anzahl hervorragender demokratischer Führer, welche ein Bündnis für die kommenden Frühjahrswahlen zum Zweck hatten, scheinen sich endgiltig zerschlagen zu haben. Jedenfalls kann man zu keiner Einigung und es ist anzunehmen, daß die Demokraten in ihrer Parteiversammlung heute nachmittag beschließen werden, von jedem Bündnis abzusehen und ein strikt demokratisches Ticket ins Feld zu stellen.

An der gestrigen Besprechung im Bureau von County Clerk Sweitzer, der selbst nicht anwesend aber durch Martin J. O'Brien vertreten war, nahmen seitens der Demokraten James M. Dailey, der Vorsitzende des demokratischen County Comites, George E. Brennan, Dennis F. J. Egan, und Countyschatzmeister Patrick J. Carr teil. Für die V. C. D. Republikaner waren Staatsanwalt Crowe, Homer K. Galpin, Grundbuchführer Joseph F. Haas, Charles V. Barrett, John Devine, Thomas Healy, Robert R. Levy, Morris F. Eller, Lawrence F. King und A. N. Todd anwesend.

Wie es heißt, wurde seitens der Letzteren alles mögliche versucht, die Demokraten einem Bündnis auf der Basis der ihnen bereits am Montag gemachten Vorschläge geneigt zu machen. Die Verhandlungen wurden dadurch kurz abgebrochen, daß Senator Dailey davonlief, nachdem Staatsanwalt Crowe auf eine bezügliche Frage erklärt hatte, daß die Republikaner sowohl den Posten des Countyrichters, für den der jetzige Inhaber Richter Righeimer ausersehen ist, wie auch das Sheriffsamt für sich beanspruchen. Es ist kaum anzunehmen, daß weitere Verhandlungen stattfinden werden.

Von oben herab.

Ein Zehntel aller deutschen Bürgerkandidaten abgewiesen.

Die Bahnfreiheit.

Zinshausbau mitten im Wohnviertel an Sheridan Road, nahe Devon, gesetzlich. — Umwohner einfach schutzlos, entscheidet Richter David.

Peter Spat aus Ungarn war der erste zahlreicher Bewerber um das „zweite Papier", die heute vor Richter Denis Sullivan im Superiorgericht erschienen. Ueber jeden Bewerber lag ein Bericht des Kriegsamts hinsichtlich seines Verhaltens im Weltkriege vor.

Spat hatte Befreiung vom Kriegsdienst als feindlicher Ausländer beansprucht und erwirkt. Er ist Familienvater.

„Sie wollten auch nicht nach Ungarn zurückkehren, um für ihr Vaterland zu kämpfen?" fragte der Richter ihn. Die Antwort war unverständlich. Das Einbürgerungsgesuch wurde abgewiesen.

Peter Scherer, ein Oesterreicher, wollte ebenfalls als Ausländer nicht für die Ver. Staaten kämpfen. Sein Gesuch wurde ebenfalls ohne weiteres abgewiesen, überhaupt die von einem Zehntel aller Deutschen, Oesterreicher und Ungarn. Dabei hatte der Kongreß seinerzeit angeordnet, daß feindliche Ausländer nicht zum Kriegsdienst ausgehoben werden dürften. Im Gegensatz zu diesem Verfahren des Richters Denis Sullivan, dem als erfahrenen Juristen jene Kongreßverfügung wohl bekannt ist, gewährt Richter David alle derartigen Gesuche, und zahlreiche Bewerber lassen die im Kreisgericht eingereichten Gesuche jetzt nach dem Superiorgericht verlegen, nur damit sie vor Richter David verhandelt werden. Auffällig ist, daß das Kriegsamt alle Bewerber aus Polen und Böhmen, sofern sie keine deutschen Namen haben, ohne weiteres begünstigt, deren Gesuche tragen das „O K", und die Prüfung der Bewerber gestaltet sich zu einer reinen Formsache.

Weittragende Entscheidung.

Alexander Eisenstein wollte im allerschönsten Teil der Sheridan Road, etwas südlich von der Devon Ave., ein 24 Wohnungen enthaltendes Zinshaus bauen. Das Bauamt verweigerte ihm, weil dort nur Einfamilienhäuser sind, die Erlaubnis, und Richter David wies auf seinen Antrag das Bauamt an, den Erlaubnisschein auszustellen, da das Gesetz jedermann gestatte, auf seinem Grundstück zu bauen, was ihm passe. Die Umwohner wiesen auf den ihnen durch die Verschandelung der Gegend durch eine Mietskaserne erwachsenden Schaden hin, der Richter antwortete aber, daß er machtlos sei. Die Stadt hat gegen seine Entscheidung Berufung angemeldet.

Bankanweisung gefälscht?

TonyDemos hat heute im Countygericht die Morton Park State Bank an der 25. Straße und 52. Ave. in Cicero auf Rückzahlung von $340 verklagt. Die Bank hatte eine des Klägers Unterschrift tragende Anweisung über jene Summe zugunsten von Harry Nelson eingelöst. Demos behauptet nun, seine Unterschrift sei gefälscht, er habe die Anweisung nicht ausgestellt.

Zunehmende Geisteskrankheit.

Nicht weniger als 83 Geisteskranke fanden, als dieswöchige Quote, heute in den Irrenanstalten Aufnahme.

Gregorys Kampagne.

Will mit der Polizei Chicago ganz und wirklich trocken legen.

Prohibitionsdirektor Gregory traf heute Anstalten zur gänzlichen und wahrhaftigen Trockenlegung Chicagos. Nicht nur legte er sich zwei neue Gehilfen zu, Charles A. Lowry aus Decatur und Charles F. Short aus East St. Louis, sondern berief auch sämtliche seiner ihm untergebenen auswärtigen Stellvertreter nach Chicago, damit sie hier bei dem Werke der Ent-Alkoholisierung der Stadt mithelfen. Zwei seiner Mannen schickte Herr Gregory auf die Runde durch die Brauereien mit dem Auftrage, streng darauf zu achten, daß dort nicht etwa wirkliches Bier für die Feiertage gebraut wird.

Sammeltag für Kriegsveteranen.

Morgen wird überall in der Stadt zum Besten des Fonds für verkrüppelte Kriegsteilnehmer gesammelt. Der stadträtliche Finanzausschuß, welchem das bezügliche Gesuch zur Prüfung überwiesen worden war, erteilte die notwendige Erlaubnis, nachdem Colonel Clinnin, der die Abhaltung dieses „Tag day" befürwortet hatte.

Vom Signalturm gestürzt.

Der 39 Jahre alte Wächter des Signalturms an der Racine Ave. und 41. Straße, Paul Dennehy, Nr. 4122 Racine Ave., wurde heute morgen bewußtlos am Fuße des Turmes gefunden und gab bald darauf im Washington Park Hospital seinen Geist auf. Man glaubt, daß er einen Fehltritt machte und hinabstürzte.

Er ist genehm.

Ver. Staaten mit Ernennung von Carl Lang zum deutschen Geschäftsträger in Washington einverstanden.

Stinnes kommt nach Amerika.

Will seine amerikanischen Interessen ausdehnen. — Plant angeblich auch weitere Unterhandlungen mit englischen Finanzkreisen bezüglich der Ausbeutung Rußlands. — In Koblenz sind 150 Mann der amerikanischen Okkupationstruppen an der Influenza erkrankt

(Depesche der „Associated Preß".)

Berlin, 16. Dez. Zum deutschen Geschäftsträger in Washington ist Carl Lang ernannt worden, nicht, wie vor etlichen Tagen irrtümlicherweise gemeldet worden, Theodor Lang.

Die Regierung ist heute von der Tatsache verständigt worden, daß diese Ernennung in Washington genehm ist, und Lang wird Ende nächster Woche die Reise nach Amerika antreten. Er war bereits früher in den Vereinigten Staaten sowie in Kanada und wirkte in den deutschen Konsulaten in Chicago, St. Louis und Montreal.

Hugo Stinnes kommt nach Amerika.

Berlin, 16. Dez. Wie es hier heißt, beabsichtigt der Großindustrielle Hugo Stinnes anfangs des neuen Jahres nach den Vereinigten Staaten zu reisen, um seine amerikanischen Interessen weiter auszudehnen. Er unterhält zur Zeit bereits ein Bureau in New York.

Ferner plant Stinnes, wie versichert wird, auch die Fortsetzung der vor einiger Zeit in London begonnenen Konferenzen mit englischen und amerikanischen Finanzkreisen zur Festlegung eines Plans für die Ausbeutung Rußlands. Stinnes besitzt bereits wertvolle Konzessionen in Rußland.

Influenza grassiert unter amerikanischen Okkupationstruppen.

Coblenz, 16. Dez. Die Influenza ist hier epidemisch aufgetreten und grassiert sehr stark unter den amerikanischen Okkupationstruppen. Zur Zeit leiden 150 amerikanische Soldaten an der Krankheit, die jedoch nur in milder Form auftritt. Todesfälle waren soweit noch nicht zu verzeichnen und die Fälle von Lungenentzündung sind nicht sehr zahlreich.

Italien möchte Völkerbund umkrempeln.

Rom, 16. Dez. In der Deputiertenkammer wurde heute eine Vorlage eingereicht, in welcher Abänderungen der Verfassung des Völkerbunds angeregt werden, „um die Verfassung und das Wirken des Völkerbunds in Einklang mit den Zielen der Demokratie zu bringen."

Schwarze Hand?

Das Gebäude Nr. 2221 W. Harrison Str. durch eine Bombe teilweise erstört.

Zu früher Stunde explodierte heute morgen eine von unbekannter Hand geworfene oder gelegte Bombe in dem dreistöckigen, Michael Blassi, 2221 West Harrison Straße, gehörenden Gebäude und verwandelte es zumteil in einen Trümmerhaufen. Die Bewohner eilten angsterfüllt auf die Straße, kamen aber glücklicherweise unverletzt davon.

Nach Annahme der Polizei handelt es sich um eine Tat der „Schwarzen Hand"; Blassi will nämlich wiederholt Drohbriefe erhalten haben, in welchen er aufgefordert wurde, an einer bezeichneten Stelle die Summe von $1000 niederzulegen.

Dem Kriminalgericht überwiesen.

Der unter der Beschuldigung der Hochstapelei von der Sheffield Ave. Wache festgenommene Charles Hoff, 5138 Clairemont Ave., wurde vom Stadtgericht der genannten Wache den Großgeschworenen überwiesen. Er hatte angeblich von Leo Ernst, 1103 North Shore Ave., unter der falschen Vorspiegelung, er habe auf mehreren Banken der Stadt erhebliche Einlagen, indessen sei der ausgestellte Scheck unter der Begründung, der Aussteller sei dort unbekannt, nicht honoriert worden, die Summe von $400 erschwindelt.

Trost, Frieden und Glück.

Wenn das Leid die Menschen schwer beugt, wenn sie Enttäuschung und Enttäuschung erleben und endlich die Unzuverlässigkeit der Scheinwelt erfasset, beginnen sie, sich nach Innen zu wenden, um Gott zu suchen, den Trostspender, auf den die Schriften hinweisen als auf einen Gott der Liebe, einen allgütigen Vater. Oft aber finden die Menschen den wahren Gott nicht, sondern es kommt vor, daß sie von falschen Göttern getäuscht werden, die ihre Gebete nicht beantworten und die weder Trost noch Frieden spenden. Wie man den Weg zu Gott im eigenen Herzen, im eigenen Gemüt, im eigenen Inneren finden kann, soll der nächste Vortrag von Frau Dr. Krishna ausführlich beantworten. Sonntags, 3 Uhr, in der Halle 1157 Belmont Avenue, (Südostecke Racine). Eintritt frei.

Kraftwagen ineinander geraunt.

Angeblich Mondscheinschnaps die Ursache. — Zwei junge Mädchen verletzt.

Mnodscheinschnaps soll nach Angabe der Polizei in Zion City die Ursache eines Kraftwagenzusammenstoßes gewesen sein, bei welchem ein Chicagoer wahrscheinlich tötlich verletzt wurde. Eine Gesellschaft von drei Männern, die sich in einem Kraftwagen auf dem Wege zum Buff-Moore'schen Faustwettkampf in Milwaukee befand, kollidierte auf der Sheridan Road mit einem Kraftlastwagen. Infolgedessen liegt einer von ihnen, Alfred Romayne, 4157 Drexel Blvd., schwerverletzt im McAllister Hospital in Waukegan, während die beiden anderen, der Besitzer des Autos George McDonald, 230 Ost Garfield Blvd., und sein Begleiter William Bertram, 230 Ost Superior Str., unter der Anklage, Spirituosen befördert zu haben, in Zion City verhaftet worden sind. Beide waren mit geringe Verletzungen davongekommen.

Die Polizei ist auf der Suche nach einem Kadetten der Culver Militär-Akademie, der mit seinem Kraftwagen zuerst einen anderen unwarf, wobei dessen vier Insassen zumteil sehr schwer verletzt wurden, und dann, als er sich durch schleunige Flucht den Folgen seines Vorgehens zu entziehen versuchte, einen Kraftradfahrer, der ihm in den Weg kam, zu Boden schleuderte. Die Verletzten sind Frl. Esther Gustafson, 6526 Nord Clark Straße, ein Zögling der Senn Hochschule, ein anderes junges Mädchen, dessen Name nicht bekannt ist, und ihre Begleiter Donald und Jack Carnell, 747 Sheridan Rd., Wilmette. Die jungen Mädchen mußten nach dem Lake View Hospital geschafft werden, während die jungen Männer weniger schwer verletzt waren und sich nach Hause begeben konnten. Der Uebeltäter raste unbekümmert um seine Opfer weiter und fuhr gegen George Hutter, 1528 Mohawk Str., der auf seinem Rade daher kam. Dieser wurde zu Boden geschleudert, jedoch nicht ernstlich verletzt. Augenzeugen glauben, die Lizenznummer des fliehenden Autos erkannt zu haben, und man hofft daher, den rücksichtslosen Fahrer bald ermitteln zu können.

Vor dem Hause seiner Eltern wurde der fünf Jahre alte Philip Zimmermann, 2349 Thomas Str., von einem Kraftwagen überfahren und wahrscheinlich tötlich verletzt. Das Kind ist nach dem St. Marien-Hospital geschafft worden.

Die Leiche eines unbekannten, etwa sieben Jahre alten Knaben befindet sich im Bestattungsgeschäft 3458 S. Halsted Str. Er wurde an der Ecke Halsted und 34. Place von einem Swift & Co. gehörigen Kraftwagen überfahren und getötet.

Der 35jährige John O'Hara, Nr. 1517 Warren Ave., wurde an Warren und Western Avenue gestern abend in der Dämmerung von der Schutzvorrichtung eines Straßenbahnwagens erfaßt und derartig zugerichtet, daß er starb, als Augenzeugen sich bemühten, ihn aus seiner Lage zu befreien.

* Wer sein Grundeigentum verkaufen will, erreicht schnell seinen Zweck durch eine Kleine Anzeige in der „Abendpost."

BEST-MALT, 32c per Büchse

Macht 6 Gallonen.—Hopfen 5c die Unze.

New-Way. Malt & Hops-Mixture.

50c die Büchse

Regulärer Preis bei Händlern $1.25.

Kein Kochen, kein Geruch; in 5 Min. gemacht

Diese Preise nur für 3 Tage in der Fabrik.

C. J. Donnelly Co., 2111 N. Halsted.

Offen Samstag abend und jeden abend während der nächsten Woche

Großer Weihnachtsverkauf von

Campus Togs — Clothes for Younger Men

2 Paar Hosen Anzüge

Ganz neue „Campus Togs" Anzüge, soeben hergestellt und abgeliefert; Advance Modelle, in doppelbrüstigen, einfachbrüstigen und Sport-Effekten; die Qualität der Stoffe, die Arbeit, die hübschen Entwürfe und die Eigenartigkeit der Moden steht weiter über den gewöhnlichen Zwei-Hosen Anzügen; eine riesige Auswahl, in feinen reinwollenen Worsteds und Serges, neueste einfache und fancy Farben, wirkliche $60.00 Werte, in diesem speziellen Verkauf zu..... **$37.50**

Spezielles in Ueberziehern

Eine volle Auswahl Ueberzieher der wirklichen $50.00 Qualität; feine Fabrikate; ganz neue Moden; Chesterfields, Ulsters und solche mit Pelzkragen; beste reinwollene Stoffe, einschließlich die berühmten Shawl Fancy Rücken; ausgezeichnetes Satinfutter; Werte, Reichhaltigkeit und Qualität, wie sie nur bei Klee's zu finden sind, zu..... **$37.50**

Kleider—Brauchbare Geschenke für Knaben

Importiertes Taschenmesser mit zwei Klingen frei mit einem Knaben-Ueberzieher, -Mackinaw oder -Anzug.

Gebt den kleinen Knaben Ueberzieher mit Pelzkragen

Ein gleicher Betrag würde kaum hinreichen, dem kleinen Knaben irgend etwas zu kaufen, das ihm größere Freude bereiten oder dauernderen Komfort geben würde. Wir haben eine spezielle Feiertags-Partie von pelzbesetzten Knaben-Ueberziehern, Größen 3 bis 10, russische Gürtel rund herum Moden, bis zum Kinn hinauf zuzuknöpfen und mit Muff-Taschen versehen; vorzügliche Qualität und gute $15.00 Werte, speziell markiert zu **$10.95**

Mackinaw-Röcke für Knaben

Spezielle Partie, schwere Qualitäten, neueste Shawl-Kragen-Modelle, mit Muff-Taschen, Yoke und eingesetzter Rücken-Falte; neueste schlichte und fancy Plaid-Farben; Größen 8 bis 18; Verkaufspreis..... **$7.95**

Zwei Paar Hosen Knabenanzüge

Moderne neue Modelle, aus schweren fancy Cassimeres und Tweeds gemacht; Röcke sind mit Alpaca gefüttert; zwei Paar Kniehosen, vollständig gefüttert; alle Größen 8 bis 18; sehr ungewöhnliche Werte; Verkaufspreis..... **$12.95**

Die geeignetsten Artikel für Männergeschenke

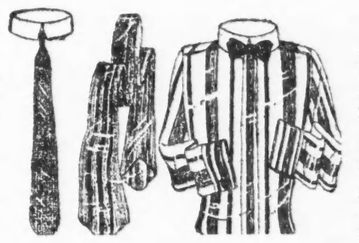
Die spezielle Offerte ist Lounging Robes für Männer, mit kordierten Fronts und drei Taschen, volle Größen, schöne Muster, gerade das Passende für „ihn" für Weihnachten, zu..... **$7.50**

Gestrickte Halsbinden

Die Mode, darum das beste Weihnachtsgeschenk; sind bei Klee's zu sehen in einem wunderbollen Sortiment, zu

$1.00

Seidene Four-in-Hands, in hübschen Geschenk-Schachteln, zu 65c.



Seidene Hemden

Eine weitere Partie von diesen Brocaded Seide Crepe-Hemden, beste Qualität, beste von uns je offerierte Werte, zu

$4.95

Viele andere Feiertags-„Spezialitäten" in guten Hemden.

Slippers

Diese Slippers haben alle weiche wattierte Elk-Sohlen.

Oxford graue oder dunkelbraune Filz-Slippers für Männer, wie Bild.

Mit Seide besetzte Filz-Slippers für Damen, wie Bild, in Turquoise blau, Orchid usw. Eure Auswahl von diesen Moden zu **$1.65**

Gummistiefel für Kinder, empfehlen sich als ein gutes Geschenk, alle Größen 6 bis 2, das Paar..... **$1.95**

Seidenstrümpfe

Berühmte „Interwoven" reinseidene Strümpfe, alle beliebten Farben — von Männern, die die Marke kennen, geschätzt; Paar

75c

Angora Mufflers

Für Automobilfahrten oder allgemeinen Gebrauch.

Leichte Ware, weich, warm, modern.

Ein ideales Feiertagsgeschenk. Neue Partie, soeben eingetroffen und zum Verkauf aufgelegt; schlichte Farben und Heather-Schattierungen; spez. zu

$1.65

Handschuhe

Schwere braune Suede Dreß-Handschuhe für Männer, Angora gefütt.; vorzügliche Qualität,

$1.50

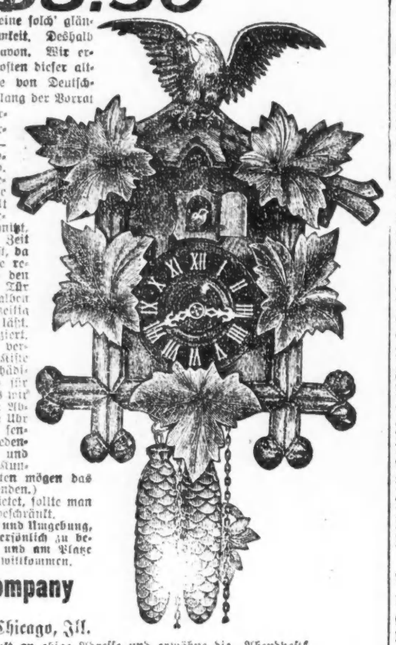
KLEE BROS & CO.

Milwaukee und Ashland Aves. | Zwei Läden | Belmont und Lincoln Aves.

Echte Schwarzwald Kuckuck-Uhren

Bester Qualität in Deutschland gemacht, soeben von drüben importiert, nur für Weihnachten zu ermäßigten Preisen von

$8.50



Niemals zuvor beanspruchte eine solch' glänzende Offerte Ihre Aufmerksamkeit. Deshalb machen Sie gleich Gebrauch davon. Wir erhielten soeben einen kleinen Posten dieser altberühmten Kuckucks-Uhren, die von Deutschland importiert werden und so lang der Vorrat reicht, werden sie zu solch außerordentlich niedrigem Preise verkauft werden — nur $8.50 — während sie mindestens das Doppelte unseres Preises wert sind.

Die Größe der nebenan abgebildeten Uhr ist 17 Zoll Höhe und 13½ Zoll Breite; hergestellt aus dem wertvollsten und dauerhaftesten Holz, schön handgeschnitzt, so adjustiert, um die richtige Zeit zu halten, was auch der Fall ist, da das Werk durch zwei Gewichte reguliert wird und dazu durch den Kuckuck, der aus der kleinen Tür kommt, die Stunden und halben Stunden schlägt und gleichzeitig einen melodischen Laut ertönen läßt.

Wichtig! Jede Uhr wird inspiziert, ehe sie unseren Versandraum verläßt; sie wird in einer starke Kiste verpackt, um irgendwelche Beschädigungen zu vermeiden. $1.00 für die Versandkosten ist alles, was wir im voraus verlangen; Rest bei Ablieferung; dann werden wir die Uhr auf eine zehntägige Probezeit senden, und sollte sie nicht zufriedenstellen, senden Sie sie zurück und das Geld wird zurückerstattet. (Kunden außerhalb der Ver. Staaten **mögen das** Geld freundlichst im Voraus senden.)

Wenn sich eine Gelegenheit bietet, sollte man sie ausnützen; der Vorrat ist beschränkt.

Kunden, wohnhaft in Chicago und Umgebung, werden höflichst ersucht, uns persönlich zu besuchen zwischen 9 und 6 Uhr, und am Platze die Uhr auszuprobieren. Gäste willkommen.

Union Sales Company
Dept. A
573 W. Madison Str., Chicago, Ill.

Man schreibe direkt an obige Adresse und erwähne die „Abendpost".

mitz

Die Spieler.

Ein Traumgesicht von Leopold Weber

Ist das ein Regen heut abend! Das Bergdorf sieht ganz verfroren ja in all der Nässe und Kälte. Dazu fährt der Wind in den Gassen heran, zaust die Häuschen hart an den krobernen Schöpsen, wirft sich an den Ecken wie ein böser Bub, der nicht weiter will, auf den Bauch und heult greulich. Freilich, im alten Wirtshaus zum „Goldenen Roß", da hört man nicht viel von dem Gesause, da ist's jetzt erst recht warm und behaglich hinter den dichtgeschlossenen Läden. Dort sitzen in der kleinen Herrenstube am runden Tisch vor dem Ofen drei ansehnliche Männer: der Bürgermeister, der Bräu, das ist ein Mordsmensch mit einem schweren Leib und einem runden Schädel voll kurzer schwarzer Borsten — Der Bräu teilt grad aus.

„Tei—fel, Tei—fel!" sagt er bedächtig und stöhnt laut vor sich hin — mit'n Schnaufen tut er sich halt immer so leicht, der Bräu! Dafür ist er aber auch einer, der stellt was vor, und wenn er des Vormittags in Hemdärmeln, die buntgestickte Koppe auf dem Kopf, vor der Haustür steht, da lupft gewiß jeder seinen Hut, der an ihm vorbeigeht. Der Bräu aber sieht den Leuten ins Gesicht und rührt sich nicht, und nur wenn einer kommt, der mindestens ebensoviel Geld hat wie er, nickt er ein ganz klein wenig.

Der andere am runden Tisch ihm gegenüber, der Bürgermeister, hat unterdes seine Karten aufgenommen, steckt sie um und wiegt leise das Haupt. Er ist auch ein schweres Mannsbild, der Bürgermeister, aber weltläufiger schaut er schon drein wie der Bräu: er hat den Kopf voll kurzer schlauer Löcklein und einen mächtigen schwarzen Bart, der geht in zwei Teile auseinander mit Schwung; dazu ein paar Schlitzäuglein, die kennen sich aus!

„Haha!" brummt der Bürgermeister ganz gemütlich und freundlich und spielt aus: „schau, schau, — ja, ja, — wie's halt will! — Teufel, das heißt man Schwein!"

Aber der Mesmer! ja, der Mesmer! den leidet's schier nimmer auf seinem Platz vor lauter Hitz! Die dünne krumme Nase springt vor, als wollt sie aus dem Gesicht heraus; mitten aus den grauen Augen stechen zwei böse, scharfe Punkte und fahren von einem zum andern. Dabei zuckt der Mesmer fortwährend mit den Armen über den Tisch und legt sich mit dem Oberleib drüber, als wollt' er das ganze Spiel für sich allein nehmen, ganz für sich allein.

„O hol's der Teifl!" fährt's ihm alle Augenblicke heraus, „das ist ja gar kein G'spiel nimmer! O Gotts heiliges Blut, da kann unsereiner net mit! Ay, ay, jetzt der Bräu — des is doch gar net möglich! O Teifl! Teifl!"

„Tei—fel, Tei—fel!" stöhnt der Bräu wie ein bedächtiges Echo.

„Teufel, Teufel," brummt auch der Bürgermeister und schüttelt sein Lockenhaupt.

So spielen die drei, und immer wieder den Teufel rufen sie an und immer wieder den Teufel!

Da wird's auf einmal still um sie herum in der Stube, ganz unheimlich still. Kein Brettlein knackt mehr. 's ist, als verhielte alles erschrocken den Atem. Dazu zittert die Luft ringsum, als hätte sie's Fieber. Und auf einmal schlägt der Wind den aufgerissenen Laden heftig ans Fenster und stöhnt auf, damit s' ihn hören, die drinnen, ihn hören! Aber die merken wohl nichts unter ihrem Gespiel. Da fährt der Wind verzweifelt in die Höh und will durch den Schornstein zu ihnen. Aber kaum ist er im Rauchfang, so faust er auch wieder hinaus und heult und schüttelt sich vor Entsetzen: besetzt, besetzt ist der Platz!

„Tei—fel, Tei—fel!" stöhnt der Bräu.

„Haha — schau, schau!" brummelt der Bürgermeister.

„Jetzt — da soll mi der Teifl glei holn!" schreit der Mesmer und schlägt mit der knöchernen Faust auf den Tisch.

Da läßt er aber auch schon die Karten fallen, und die drei starren einander verdutzt ins Gesicht: was war jetzt für ein Gescharr hinterm Ofen?

Sie wenden ihre Köpfe und . . .

Im Ofeneck, halb im Schatten, sitzt auf einmal ein fremder Herr, ältlich und länglich, und blickt mit zwei Augen zu ihnen hinüber, die sind bläulich-kalt und starr wie bei einem Toten — zwischen den Borstenhaaren über der Stirn aber spitzen zwei schwarze Hörnlein hervor. . . .

Dem Bräu quellen die runden Augen aus dem Kopf, und sein dickes Gesicht wird blau-schwarz.

„Jeß Mariandjosef! der Teifel! des is da Teifel!"

Der Bürgermeister ist ganz blaß geworden und schaut auf die Seite. S' ist ihm so schwül, so peinlich zu Mute, als wäre er in spitze Nadeln getreten und dürfte nicht schreien. „Da schau!" denkt er: „jetzt gibt's ihn doch! Des wann i gwußt hätt!"

Nur der Mesmer gibt noch nicht auf. Zwar zittern tut er schon an Händen und Füßen. „Der höllisch Geist, wahrhaftig in Gott!" — „Aber", geht's ihm durchs Hirn: „Bin i net geistlich!"

Und er fängt an zu stottern:

„Im Namen . . . ."

„Amen!" sagt kalt der Fremde: da klirren die Fensterscheiben, und in den Häuptern der drei Männer krampft das Gehirn zusammen.

„Jetzt is g'fehlt!" denkt der Mesmer mit bebenden Lippen: „No, mi geht's nix an, gottlob! mi net! Mich schützt die heilige Kirchen, i g'hör zur Kirchen, jawohl!"

Derweil ist er ganz kalt geworden auf der Seite zum Teufel, als bliese ihn ein Eishauch von dort an, und doch steh'n ihm die hellen Schweißtropfen auf der Stirn. Auch die anderen schwitzen. S' ist eine Stille in der Stube, daß man eine Kerze tropfen hören tät.

„Wann bloß d' Wirtin omal kam, d' Wirtin!" sagt der Bürgermeister: „kann sein, 's nur a Traum!"

Aber nichts rührt sich. S' ist, als wären sie samt der Stube in die Unendlichkeit hineingefallen.

Schließlich hält's der Bürgermeister nicht mehr aus: in seiner Angst versucht er, zu tun, als wäre nichts geschehen. Scheu tappt er nach den Karten; jetzt hat er's; er räuspert sich leis.

„G—g—gras!" stammelt er's heiser hervor.

„Sch—schellen!" stottert der Mesmer und schielt zum Bräu hinüber. Aber der Bräu glotzt den Teufel an und hört und sieht nichts mehr auf der Welt.

Auf einmal erhebt sich der Böse, dürr, lang — und nickt, daß sich die spitzen Bockshörner gegen sie senken! Und plötzlich wissen's alle drei: der letzte im Haus gehört ihm!

Da springen sie auf, werfen den Tisch um, daß es kracht, und stürzen hinaus in den Gang. In der Haustür prallen sie aufeinander und verkeilen sich zu einer zwazelnden Masse. Vorn keuchen der Bürgermeister und der Bräu mit ihren schweren Leibern wie zwei Lokomotiven, die ineinander gefahren sind, hinter ihnen hämmert der Mesmer verzweifelt mit seinen knochigen Fäusten auf den breiten Rücken herum. Und im Gang dröhnt das Lachen des Satanas, daß es schier die Wände zersprengt.

Endlich fliegt der Bräu wie ein Propf auf die Gasse, der Bürgermeister hinter ihm drein mit ausgebreiteten Armen, der Mesmer will ihm geschwind mit beiden Händen nach dem Kragen, ihn zurückreißen ins Haus, selber vor! — aber er greift in die Luft, er stolpert und — mit einem Stoß fährt der Böse von hinten in ihm hinein. Der Körper geht in die Höh, streckt sich gewaltig, schlägt zurück in den Gang — und es wird still.

Mit leisem Gewimmer zittert der Wind vorm Haus herum und ringt die blassen Geisterhände. „Oh, oh, oh, er hat ja gewarnt: er hat ja gewarnt!"

Da schnellt der Böse wie der Blitz aus dem offenen Munde des Mesmers, die dünne Seele an der Angelschnur hinter sich, und eh sich's der Wind versieht, sitzt ihm der Satan auf dem Rücken, zottig und wild, mit langmächtigen Hörnern.

„Ui, ui, ui, jui, jui!" heult der Wind auf verzweifelt.

Vorwärts, Bursch!" donnert der Teufel.

Und dahin geht die wilde Jagd durch die Luft mit der winselnden Seele des Mesmers an der langen Schnur hinterdrein.

Unten aber liegen der Bürgermeister und der Bräu-platt am Boden, Arme und Beine von sich gestreckt, und wagen es nicht, sich zu rühren. Schon ist das Gewimmer des Windes, das Gewinsel der Mesmerseele in der Ferne verzittert; mäuschenstill ist's wieder geworden; nur der Regen platscht immerfort durchs Dunkel — immer noch liegen sie unbeweglich. Und erst wie das Horn des Nachtwächters plötzlich auftutet, ganz nah, da heben sie die Köpfe, da zieh'n sie die Beine vorsichtig an sich, richten sich bebend auf den Knien empor und glotzen einander ins Gesicht und bekreuzigen sich. Und dann beide auf und auf den Nachtwächter zu!

Es paß ihnen nicht.

Türkische Regierung will von dem neuen Patriarchen von Konstantinopel nichts wissen.

Konstantinopel, 16. Dez. Die Hohe Pforte hat den Alliierten die Mitteilung zugehen lassen, daß Erzbischof Melitos Metaxakis, der kürzlich zum Patriarchen der griechisch-orthodoxen Kirche erwählt worden, und der griechischer Nationalität und daher für den Posten nicht wählbar ist. Infolgedessen verweigert die türkische Regierung ihm die Anerkennung.

Polize gültig.

Selbst wenn der Inhaber der Lebensversicherungspolize hingerichtet wurde.

Atlanta, Ga., 16. Dez. Durch die Tatsache, daß ein Mann hingerichtet wird, wird seine Lebensversicherungspolize nicht hinfällig, welche die Bestimmung enthält, daß die Polize, nachdem sie ein Jahr in Kraft gewesen, nicht seitens der Gesellschaft, die sie ausstellte, beanstandet werden darf. So hat hier der Appellhof entschieden.

Die Entscheidung erfolgte in einem Prozeß, den Floreod Murphy angestrengt hatte, zu dessen Gunsten eine Polize auf das Leben des Farbigen Willie Reynolds seitens der Metropolitan Life Insurance Company ausgestellt worden war. Reynolds wurde am 11. Juli 1919 in Süd Carolina hingerichtet und die Gesellschaft verweigerte die Auszahlung der Polize mit der Begründung, daß es gegen das „öffentliche Interesse" sei, derartige Polizen zu bezahlen. Die Gesellschaft legte gegen die Entscheidung des Appellhofs Berufung ein, aber das Staatsobergericht hat jetzt diese Entscheidung aufrecht erhalten.

Niedrigere Frachtraten.

Sie treten am 27. Dezember für Getreide und Heu jenseits des Mississippi in Kraft.

Washington, D. C., 16. Dez. Die herabgesetzten Frachtraten für Getreide, Getreideprodukte und Heu im Gebiet jenseits vom Mississippi, deren Aufhebung für die Dauer von sechs Monaten seitens der Bahnen angestrebt worden, werden, laut einer heute von der zwischenstaatlichen Kommission getroffenen Verfügung am 27. Dezember in Kraft treten.

Es handelt sich um eine Verringerung der Getreideraten des Jahres 1920 um 16½ Prozent und außerdem hat heute die Kommission noch eine weitere Verringerung verfügt, derzufolge Mais und andere grobe Getreidesorten zu einem Frachtsatz zu befördern sind, der sich um zehn Prozent niedriger stellte, als es die Sätze für Weizen und andere Brotstoffe sind.

Allerlei für's Haus.

Neuherrichtung alter Vorhänge. Wo Fenstervorhänge besonders schadhaft geworden sind und an eine Neubeschaffung nicht gedacht werden kann, da sollte man sich kurzerhand zu jenen Fensterbehängen entschließen, die — nach Art der Künstlergardinen in der Mitte geteilt, jedoch gerade heruntergehend — nur einige handbreit über das Fensterbrett herunterreichen. Es hat dies den Vorteil, daß man dann die weniger stark abgenutzten Stellen der Vorhänge, die sich meist unten befinden, beliebig nach oben rücken kann. Benutzt man zu diesem Zweck einen breiten Vorhangschal, so teilt man ihn der Länge nach und nimmt die durchschnittene Mitte nach hinten, die Bogenseiten nach vorn. Muß ein Store der Länge nach geteilt werden, so setzt man den in der Mitte zusammenstoßenden Bahnen je ein waschbares Zierfältchen auf. Die in der Länge verkürzten Streifen besetzt man mit einer zwei Hände breiten Falbel eines möglichst ähnlichen Schals. Auch kann eine solche Falbel aus Vorhangresten sehr sauber zusammengesetzt werden, wozu man sich einfacher, fertig zu habender, wie Hohlsaum wirkender Zwischensätze bedient. In gleicher Weise wird oben quer über den „dreiviertel"-Behang eine zweihandbreite Falbel geführt. Beide Falbeln können gesäumt oder mit einem Zierfältchen berandet werden. Mit Zugvorrichtung, gleich der geteilter Stores, versehen, sind solch verkürzte Vorhänge sehr praktisch und sehen auch sehr anständig aus. Jedenfalls machen sie einen besseren Eindruck, als Vorhänge, deren Schäden sich nicht mehr verbergen lassen, die man aber hängen läßt, weil einem, wie man meist denkt, nichts anderes übrig bleibt.

Kalkanstriche verschiedener Art. Kalkanstriche empfehlen sich einmal durch ihre Billigkeit und ferner auch wegen ihrer desinfizierenden Wirkung. Ein vom Washingtoner Ackerbaudepartement veröffentlichtes Bulletin gibt dafür folgende Vorschriften:

Gewöhnlicher Kalkanstrich wird gemacht durch Löschen von 10 Pfund gebranntem Kalk mit 2 Gallonen Wasser. Der Kalk wird in ein Gefäß gegeben und das Wasser darüber gegossen, das Gefäß mit einem Tuch bedeckt und ungefähr eine Stunde lang stehengelassen. Bei einer ungenügenden Menge Wasser „verbrennt" der Kalk, das heißt, er wird nicht gehörig gelöscht, während bei zu vielem Wasser sich nicht genügend Hitze entwickelt und das Löschen verzögert wird. „Verbrannter" Kalk ist stückig und sandig und löst sich nicht genug, darum ist es nötig, daß beim Löschen die bestimmte Menge Wasser verwendet wird und nachher ist mit Wasser bis zu der gehörigen Anstrichdicke zu verdünnen.

Kalkanstrich für Innenräume, für Wände, Decke, Pfeiler usw.: 1) 62 Pfund gebrannten Kalk (1 Bushel) mit 15 Gallonen Wasser gelöscht. Das Gefäß ist bedeckt zu halten, bis der Dampf emporsteigt, dann darin zu rühren bis aller Kalk gleichmäßig gelöscht ist. — 2) 2½ Pfund Roggenmehl werden mit einer halben Gallone Wasser verrührt, dann weiter mit zwei Gallonen kochendem Wasser verdünnt. — 3) 2½ Pfd. gewöhnliches Steinsalz in 2¼ Gallonen heißem Wasser gelöst. (2) und (3) werden mit einander vermischt, in (1) gegossen und gerührt, bis sich alles gut vermischt hat. Dies ist der Kalkanstrich für Innenräume, wie er in den großen Gerätefabriken gebraucht und von den Versicherungsgesellschaften empfohlen wird. Die obige Vorschrift gibt ein Produkt in bester Beschaffenheit für den Pinsel zum Auftragen.

Wetterfester Außenanstrich für Gebäude, Zäune usw. 1) Ein Bushel (62 Pfund) gebrannter Kalk wird mit 12 Gallonen heißem Wasser in vorher schon angegebener Weise gelöscht. 2) Zwei Pfund gewöhnliches Kochsalz und ein Pfund Zinkvitriol (Sulphate of Zinc) werden in zwei Gallonen kochendem Wasser gelöst. 3) Zwei Gallonen Magermilch. Man gieße (2) in (1), setzt die Milch (3) hinzu und vermische gründlich.

Die sogenannte „Regierungstünche (Government Whitewash), auch für Außenanstriche bestimmt, wird in folgender Weise hergestellt: Ein halber Bushel (31 Pfund) Kalk wird mit kochendem Wasser gelöscht und während des Prozesses bedeckt gehalten. Dann ist die Kalkmilch durchzusehen und ein Peck Salz, in warmem Wasser gelöst, wird zugesetzt; drei Pfund Reismehl werden in kochendes Wasser gegeben und eine dünne Paste davon gekocht; ein halbes Pfund gepulvertes „Spanish Whiting" und ein Pfund reiner Leim sind in warmem Wasser zu lösen. Alles wird gut vermischt und dann bleibt es einige Tage zu stehen. Man hilft den Anstrich vorbereitet in einem Kessel oder einem transportierbaren „Furnace." Die Auftragung soll möglichst heiß erfolgen.

Leset die „Sonntagpost".

47 Stücke Rogers' Silber Set

Rogers' garantierte Silberware — jedes Stück ist schön gepreßt und künstlerisch ausgearbeitet — in dem beliebten Französischgrauen Finish — ein vollständiges 47-Stück Set in gefüttertem Leatherette Etui, ein wundervoller Wert.

Außerhalb der Stadt wohnende Leute können direkt von dieser Anzeige bestellen. — Wird zur Ansicht versandt.

Bedenkt nur! — Bezahlt nur $1.00 an, und dieses exquisite Set wird in Eurem Heim abgeliefert. Bezahlt den Rest in monatlichen Beträgen von nur $2.55.

Nur **$1.00** Bar

Nur $2.55 den Monat

Rogers' berühmtes Silberzeug ist in der ganzen Welt wohlbekannt wegen seiner vorzüglichen Politur — seiner reichen Schönheit — seiner Dauerhaftigkeit — und seiner ungewöhnlichen Güte. In diesem hübschen hier abgebildeten 47-Stücke Set offerieren wir Euch den größten Wert in Chicago. Das neue und elegante Muster ist hübsch getrieben und reich poliert in französisch Grau. Jedes Stück trägt die Handelsmarke und ist vollständig garantiert, schwer versilbert zu sein mit massivem Silber auf Nickelmetall. Es behält immer seine feine Politur bei und ist sehr dauerhaft und zufriedenstellend. Das Set besteht aus: 12 Teelöffeln, 6 Messern, 6 Gabeln, 6 Dessertlöffeln, 6 runden Supenlöffeln, 6 Salatgabeln, 1 Beerenlöffel, 1 Sauce-Löffel, 1 Kaltfleisch-Gabel, 1 Zucker-Löffel und 1 Buttermesser. Vollständig in gefüttertem Leatherette-Kasten, speziell diese Woche zu..... **$26.45**

Südseite-Läden:
1906-1908 Wabash Ave., Nahe 20. Straße.
1901-1911 State Strasse, Nahe 20. Straße.
822-824 West 63. Strasse, Nordostecke Green Straße.

L. FISH FURNITURE CO. EST. 1858

Nordseite-Läden:
3036-3038 Lincoln Ave., Zwischen Southport und Barry Ave.
654-656 West North Ave., Nordostecke Orchard Straße, 2 Blocks östlich von Halsted.

Offen Donnerstag und Samstag abends

Die Fürstin Metternich.

Erinnerungen an die glanzvollsten Tage der Wiener Franz Josef-Zeit und zugleich an die rauschendsten Feste in den letzten Jahren des französischen Kaiserreiches werden bei der Nachricht von dem Tode der Fürstin Pauline Metternich wach. Für die Wiener war sie schlechthin „die Metternich" oder noch einfacher „die Paulin", sie genoß eine allgemeine Beliebtheit wie keine ihrer Zeitgenossinnen, und sie galt für die echteste Wienerin, obwohl sie von Geburt eine Ungarin war und ihre geistige Bildung die entscheidende Prägung in den Pariser Tagen empfangen hat. Am 26. Februar 1836 war sie als Tochter des Grafen Sandor von Slavnicza geboren, des berühmten Reitergrafen, der selbst den temperamentvollen Ungarn „exzentrisch" schien, fuhr er doch mit einem Viererzug die Freitreppe seines Budapester Palais' hinauf und setzte auf der Straße hoch zu Roß über eine Amme samt ihrem Kinderwagen hinweg. Von ihm hatte die Tochter das fabelhafte Temperament, und obwohl sie niemals hübsch war, sondern beinahe grotesk in ihrem Aeußeren, gelang es ihrem ungewöhnlichen geistigen Schwunge überall, wohin sie kam, die Menschen zu beherrschen und tonangebend zu werden. Mühelos gelang ihr dies in dem übermütigen Paris, als sie dort in den 60er Jahren als junge Frau des österreichischen Botschafters Fürst Metternich auftrat. Jahrelang war sie die Seele der Gesellschaft des zweiten Kaiserreichs, die Seele aller Feste, die „Herrin der Mitternacht", denn nichts geschah damals in Paris, was nicht mit der organisatorischen Kraft der Fürstin verknüpft gewesen wäre. Sie war es, die interessante Theateraufführungen veranstaltete, sie verlieh den Maskenbällen überschäumende Fröhlichkeit. Die wenigen Ueberlebenden jener heiteren Tage entsinnen sich heute noch der großen eigenartigen Bälle, des „Bienenballes", auf dem aus riesigen Bienenkörben im Ballsaal plötzlich eine Armee als Bienen kostümierter Tänzerinnen wie durch Zauber auftauchte. Ein andermal erschien sie als „Madame Satan". Alles war schwarz an ihr, das kurze, kaum bis ans Knie reichende Röckchen, die seidenen Trikots, die Schuhe. Auf dem Tituskopf saßen zwei herausfordernde Hörner. Die knappanliegende Taille war tief ausgeschnitten. Schlank beinahe mager, erschien sie wie ein richtiger Sprühteufel mit funkelnden bohrenden Augen. Sie war es, die die Moden lancierte und vor keinen kühnen Neuerungen zurückschreckte. Während der Jagden kam sie einmal in Compiègne am Abend in einer schneeweißen Robe, die über und über mit kleinen goldenen Jagdhörnern bestickt war, eine Schöpfung des heute berühmten Worth, dessen Ruf sie begründete. Aber sie war auch stets eine leidenschaftliche Förderin der Künste, und sie benutzte ihren Einfluß bei Hofe als die vertraute Freundin der Kaiserin Eugenie, die Aufführung von Richard Wagners „Tannhäuser" in Paris durchzusetzen, an der dem Künstler so viel lag und die mit dem berühmt gewordenen Skandal enden sollte. Es war bei einem Ball in den Tuilerien, als Kaiser Napoleon sich mit ihr unterhielt und das Gespräch auf die Vorstellungen in der Pariser Oper kam. Sie sagte, es sei doch in höchstem Grade bedauerlich, daß das Repertoire so beschränkt sei und alle neuen Werke, die in Oesterreich und Deutschland Erfolg hätten, ausgeschlossen blieben. Da kam ihr der Gedanke, dem Kaiser die Bitte vorzutragen, sie möchte so gern eine wundervolle Oper von Richard Wagner, die in Wien jetzt so großes Aufsehen erregte, den „Tannhäuser" in Paris aufgeführt sehen. „Der „Tannhäuser" — Wagner, sprach der Kaiser so vor sich hin, nach einer Angewohnheit sich den Schnurrbart streichend", erzählte die Fürstin selbst, „ich habe niemals weder von der Oper noch von dem Komponisten gehört. Und Sie behaupten, diese Oper wäre wirklich gut?" — Ja, Majestät! — Der Kaiser wandte sich gegen seinen in der Nähe stehenden Oberkammerherrn Grafen Baciochi, dem die kaiserlichen Theater unterstanden, und in seiner einfachen Art sagte er: Hören Sie, Baciochi, die Fürstin Metternich interessiert sich für eine Oper, Tannhäuser genannt, von einem gewissen Richard Wagner und möchte sie hier aufgeführt sehen. Lassen Sie sie geben. — Einen einfacheren Hergang kann man sich nicht denken. Als dann „Tannhäuser" bei der ersten Aufführung niedergezischt wurde, saß sie, die begeisterte Wagnerianerin, vor Zorn bebend in ihrer Loge und zerschlug ihren kostbaren Fächer an der Brüstung. Beim Zusammenbruch des Kaiserreiches war sie es, die mit Hilfe des ihr befreundeten Grafen Nigra die Kaiserin Eugenie vor der Wut der aufrührerischen Menge rettete und sie in ihrem Wagen zu dem amerikanischen Zahnarzt Dr. Evens brachte, der sie dann nach England führte. Die Fürstin Metternich verlegte den Sitz ihrer Herrschaft nunmehr nach Wien, und hier wandte sie, was sie in Paris in der Organisation von Festen gelernt, vor allem im Dienste der Wohltätigkeit an. Sie lehrte die großen Damen, wie man am besten zum Wohle leidender Mitmenschen tanzen und lachen konnte, beständig brauchte sie Geld für irgendwelche großen Wohltätigkeitsaktionen, beständig erfand sie aber auch neue Mittel, das Geld herbeizuschaffen. Als die Wiener Freiwillige Rettungsgesellschaft ins Leben gerufen wurde, wurde sie wie bei anderen gemeinnützigen Instituten als wirksamste Helferin herbeigeholt. Sie erfand selbst immer neue Lockmittel, denen ein zahlungskräftiges Publikum nicht wiederstehen kann, und als man sie einmal bespöttelte, weil sie für Zwecke der Krebsforschung oder für die Poliklinik von Sonnenthal Gassenhauer oder von der Wolter Schaderhüpfel singen ließ, erwiderte sie schlagfertig: „Aber bitte, ich spiele Ihnen auch die Braut von Messina vor, wenn Sie mir dafür gutstehen, daß ich damit ebenso viel einnehme, wie mit dem Singsang."

Kauft eine **echte VICTROLA** für Weihnachten

Ein wunderhübsches Geschenk für Euch und Eure Familie.

Die größten Künstler der Welt stehen stets zu Eurer Verfügung.

Zahlungen wie sie Euch passen.

„Stille Nacht, heilige Nacht", v. Schumann-Heink.

Ein sehr vollständiges Lager von Victor Records.

Offen jeden Abend und Sonntag vormittag.

„Der Tannenbaum" von Alma Gluck und Reimers.

$1 per Woche — The Emerald Talking Machine Shops — $1 per Woche

Victrolas and Victor Records Exclusively

Milwaukee Ave., North Ave. und Robey Str.

Frau tot aufgefunden.

Obgleich sie seit elf Jahren in demselben Hause wohnte, weiß niemand wie sie heißt.

Eine 64 Jahre alte Frau, deren Namen die Polizei bisher nicht hat ermitteln können, wurde in ihrer Wohnung 1138 Süd Desplaines Str. tot aufgefunden. Wahrscheinlich ist sie bereits vor einer Woche gestorben. Sie hat seit elf Jahren an derselben Stelle gewohnt, aber während dieser ganzen Zeit mit keinem ihrer Nachbarn je ein Wort gesprochen, so daß niemand ihren Namen kennt oder irgend etwas über ihre Verhältnisse weiß.

Knabe entführt.

Der 16 Jahre alte Schulknabe Emil Vongerona, 4314 Cottage Grove Avenue, wurde gestern nachmittag, als er sich allein in der Gasse hinter dem elterlichen Hause befand, entführt. Nach Darstellung der Mutter, die sich auf das stützt, was Nachbarn gesehen haben wollen, fuhr ein großes grünes Auto heran, dem drei Männer entstiegen, diese packten den Knaben, zerrten ihn in das Auto und jagten davor

Telephon: Franklin 5722, 5723, 5725

L. KAUFMANN & CO.

State Bank

Bank, Geldwechsel und Schiffskarten
114 Nord La Salle Straße.

Filiale: 92. Str. und Exchange Ave
Montags und Samstags bis 8 Uhr.
andere Tage bis 6 Uhr abends offen.
Sonntags von 9 morg. bis 1 Uhr mitt

Neu Yorker Anfangskurse	per 10.000	Packages
Deutschland ..... Auszahlung durch die Deutsche Bank, Berlin.	$51.00	$65.00
Deutsch-Oesterreich Ungarn, Budapest Auszahlung durch den hiesiger Bankverein, Ueberall Adapelt.	$2.75 $15.00	$5.00 $20.00
Czecho - Slowakei-Böhmen ..... Auszahlung durch die Böhm. Union Banka, Prag.	$121.00	$120.00
Jugoslavia, Backa Auszahlung durch die Kroatische Sparkasse.	$39.00	$40.00
Siebenbürgen, Rumänien, 100 Lei Auszahlung durch die Temeser Agrar Sparkassa.	$84.00	$90.00
Polen, Galizien, Polnische Mark, Scheck ..... Auszahlung durch die Filiale des Wiener Bankvercin Krakau.	$3.25	$5.00
Russische Rubel...		$12.00

Größere Beträge mit Rabatt.

Russische Food Drafts der Amerikanischen Relief Administration bei uns zu haben.

5 Prozent Zinsen auf Spareinlagen.
Staatsbonds. Europäische Banknoten

Schiffskarten auf allen Linien

Paßangelegenheiten kostenlos.
Konsularische Dokumente. Erbschaften. Kollektionen. Informationen.

UMI

Abendpost.

Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags.
Herausgeber: "THE ABENDPOST COMPANY
Published daily except Sunday.
Publisher "THE ABENDPOST COMPANY"
225 W Washington St.

Preis jeder Nun ...2 Cents
Per Post in den Ver. Staaten und Canada außerhalb Chicagos .....$5.00 für ein Jahr
Einschließlich „Sonntagpost" .....$7.00 für ein Jahr
„Sonntagpost" allein nach Canada .....$2.50 für ein Jahr
Preis der „Sonntagpost" die einzelne Nummer .....5 Cents

„Abendpost"-Gebäude, Nr. 225 W. Washington Str., zwischen Wells Str. und Franklin Str.
Chicago Telephone: Franklin 5900 Illinois

Price per Copy.....2 Cents
"Abendpost" by mail, in the United States and Canada, outside of Chicago, per year $5.00
Including "Sonntagpost" per year.....$7.00
"Sonntagpost" only, to Canada, per year.....$2.50
Price per "Sonntagpost".....5 Cents

Entered as Second Class Matter September 9, 1889, at the Postoffice at Chicago, Illinois, under Act of March 3, 1879.

33. Jahrgang. — Nr. 297.

Ungarische Patrioten.

Man unterscheidet im Tierreiche Wirbeltiere und wirbellose Tiere. Die Menschen werden im Allgemeinen zu den Wirbeltieren gerechnet. Es gibt allerdings auch Exemplare, die sich durch ein sehr gering ausgebildetes Rückgrat auszeichnen; aber sie zählen glücklicherweise zu den Ausnahmen, welche die Regel bestätigen. Sie erfreuen sich keiner besonderen Hochschätzung seitens ihrer Mitmenschen, und man belegt sie mit allerhand mehr oder minder sarkastischen Ehrentiteln. Speichellecker ist einer der mildesten davon. Tritt die Spezies in größerer Zahl auf, kann sie der Wohlfahrt des Volkes gefährlich werden. Noch schlimmer ist die Sache aber, wenn ganze Volksgruppen oder ganze Völker die Symptome des Rückgratschwundes aufweisen und sich dazu verstehen, den Machthabern, die sie durch ihre Uebermacht bezwungen und vergewaltigt haben, die gesporrten Stiefel zu putzen, die sie ihnen auf die keuchende Brust gesetzt haben. Auch Völker haben ihre Schicksale. Feindliche Uebermacht kann ihnen ihr Land, ihr Eigentum, ihre Rechte rauben, sie sogar völlig vernichten, ihre Existenz auswischen. Aber nur minderwertige Menschenstämme werden ohne äußersten Zwang und ohne nachdrücklichen Protest ihre Selbständigkeit aufgeben und sich freiwillig unter das Joch einer fremden Rasse stellen.

Aus Budapest bringt die jüngste Post eine merkwürdige Nachricht. Nach dem letzten Putsch Karls von Habsburg soll man nämlich von dort aus die rumänische Regierung aufgefordert haben, einen Delegierten nach Budapest zu schicken, um mit ihm die Regelung der Thronfrage zu besprechen. Die rumänische Regierung kam diesem Wunsche nach, und die ungarische Regierung unterbreitete dem Abgesandten folgende Vorschläge:

1) Ungarn und Rumänien sollten in Personalunion vereinigt werden nach dem Muster der einstigen Personalunion zwischen Schweden und Norwegen. Die in Personalunion vereinigten Länder sollten von Ferdinand von Rumänien regiert werden. Jeder Staat sollte seine Unabhängigkeit bewahren (!), jedoch im Falle der Verteidigung gegen einen Angriff von dritter Seite mit dem anderen gemeinsam und einheitlich auftreten.

2) In Abwesenheit Ferdinands sollte Ungarn durch einen vom Parlament gewählten Paladin regiert werden.

3) Rumänien sollte Ungarn sechs der entrissenen Komitate wiederzurückgeben.

4) Transsylvanien sollte von einem gewählten ungarischen Fürsten regiert werden, der dem König von Rumänien zum Gehorsam verpflichtet sei.

Natürlich ist der geplante Vertrag nicht zustande gekommen. Wie sollte es auch der rumänischen Regierung einfallen, irgendetwas von seiner Kriegsbeute wiederherauszugeben? Die Möglichkeit, daß sie durch eine derartige Personalunion ihre Hand auch noch auf das letzte übrig gebliebene Stückchen des Magyarenlandes legen könnte, wird sie wohl ziemlich kühl lassen. Rumänien hat sich durch den für die Entente glücklichen Ausgang des Weltkrieges so vergrößert, daß es auf Jahrzehnte hinaus mit der Romanisierung der annektierten Volksteile zu tun haben und es nach einem Mehr in dieser Beziehung kein Begehr tragen dürfte. Aber was haben sich wohl die edlen ungarischen Magnaten gedacht, als sie dem rumänischen König mit ihrem Antrage kamen? Steht es bereits so schlimm mit Ungarn, daß die Führer der Nation Land und Volk freiwillig dem Feinde, der eben erst seinen Nutzen bei ihnen getrieben hat, auszuliefern versuchen mußten?

Unter gewöhnlichen Umständen würde man die Handlungsweise der magyarischen Führer schlechtweg als Hochverrat bezeichnen. Wahrscheinlich steckt hinter dem ganzen Unterfangen auch nichts anderes. Denn die Blätter melden, daß Horthys Ehrgeiz die Triebfeder des ganzen Planes gewesen sei. Der provisorische Regent hoffte zum Paladin Ungarns, also zu eine Art rumänischen Vizekönigs, gemacht zu werden: andere machten sich Hoffnungen, den Fürstenthron von Siebenbürgen als Trabant des Bukarester Königs zu zieren. Persönlicher Ehrgeiz spielt in der hohen Politik stets eine große Rolle. Was aus dem Magyarenlande noch werden wird, hat bisher noch kein Prophet verkündigt. Das Geschäft politischer Wahrsagerei ist in gegenwärtigen Zeitläuften undankbar. Aber sollte das Schicksal des Volkes ganz und gar von dem Ziel abhängen, dem der selbstische Ehrgeiz seiner Führer es zutreibt, so kann es einem leid tun. Denn was ihnen heute die rumänischen Regierung klug abschlug, mag eine weniger auf gesundem Verstand fußende Politik anderer Nachbarsstaaten begünstigen. Ist es ihnen nicht gelungen, Ungarn an Rumänien zu verschachern, so mögen sie bei den Tschechoslowaken oder bei den Polen mehr Glück haben. Es ist nur gut, daß die Mitglieder der sogenannten kleinen Entente so fürchterlich eifersüchtig auf einander sind, daß hierin ein besserer Schutz für die Bewahrung der Unabhängigkeit Rumpfungarns zu liegen scheint als in dem Patriotismus seiner Führer.

Amerikanische Baumwolle.

Es ist geradezu schrecklich ("shocking"), hat Präsident Harding in seiner Botschaft an den Kongreß bemerkt, daß eine Baumwollernte von neun Millionen Ballen für den amerikanischen Pflanzer den gleichen Wert hat wie eine Ernte von zwölf Millionen Ballen. Worin liegt das „Schreckliche"?

Als im vorigen Jahre der Preis für rohe Baumwolle von seiner wucherischen Höhe während des Krieges so tief sank, daß er zeitweise die Produktionskosten nicht deckte, wurde in den Südstaaten eine Agitation eingeleitet, die Anbaufläche um Eindrittel zu beschränken. Das Ergebnis war die geringe diesjährige Ernte und eine bedeutende Preissteigerung, der durch künstliche Börsenmanipulationen noch nachgeholfen wurde. Die Hausse hielt zwar nicht lange an, gab aber dem „Manufacturers' Record" Zeit und Veranlassung, die Baumwollpflanzer als Wohltäter der Vereinigten Staaten zu preisen, weil sie durch die Verringerung der Produktion den Wert der eingebrachten Ernte um mehrere hundert Millionen Dollars erhöht und dadurch die Kaufkraft des Südens zum Wohle des ganzen Landes entsprechend erhöht hätten.

Für die Baumwollpflanzer selbst brachte die Preiserhöhung allerdings zunächst einen Vorteil mit sich, für die „Wohltat" mußte das ganze Land aber durch die hohen Verbraucherpreise bezahlen. Nur insoweit die Baumwolle ausgeführt und einen höheren Preis gebracht hat, hat das amerikanische Nationalvermögen einen Zuwachs erfahren. An die „schreckliche" Verteuerung der Baumwollfabrikate für die amerikanische Bevölkerung hat Präsident Harding indessen jedenfalls nicht gedacht.

Seine Charakterisierung bezieht sich vielmehr auf die Tatsache, daß es möglich gewesen ist, den Weltmarktpreis durch die künstliche Verringerung der amerikanischen Produktion in der angegebenen Weise hinaufzuschrauben. Das ist allerdings „schrecklich", denn es weissagt nichts Gutes für die Zukunft des amerikanischen Baumwollbaues, wie die Pflanzer bald zu ihrem „Schrecken" ausfinden werden, wenn sie an ihrem Programm der absichtlichen Produktionsverringerung festhalten. Zurzeit beherrschen die Ver. Staaten zwar noch den Weltmarkt von Baumwolle, von der gesamten Weltproduktion entfallen auf unser Land noch ungefähr vier Fünftel, aber die Berechnung unmäßiger Preise spornt die Konkurrenz in anderen Ländern an. In England ist seit längerer Zeit eine großzügige Bewegung im Gange, den Anbau von Baumwolle in den britischen Kolonien in großem Umfange aufzunehmen. In Brasilien sind in diesem Jahre über eine Million Ballen Baumwolle eingeerntet worden, während noch vor zwei Jahren der Ertrag nur einige sechzigtausend Ballen betragen hatte! In Aegypten, Ostindien und Mesopotamien wird der Anbau stetig ausgedehnt. Indessen auch an diese „schreckliche" Seite der ganzen Frage scheint Präsident Harding nicht gedacht zu haben.

Die in der Botschaft befürwortete und durchaus wünschenswerte gesetzliche Zulassung von Vermarktungsgesellschaften auch der Baumwollpflanzer muß Stückwerk bleiben, ja zu ihrem Nachteil ausschlagen, wenn diese sich die Erzwingung unmäßiger Preise zur Aufgabe stellen. Der amerikanische Pflanzer hat selbstverständlich Anspruch auf eine angemessene Vergütung, die indessen nicht durch eine Produktionsverringerung, sondern durch die Wiederherstellung des ungestörten Welthandels zu erreichen ist. Denn der normale Bedarf der Welt für Baumwolle ist auch durch die frühere uneingeschränkte Produktion der Vereinigten Staaten nicht überstiegen worden. Die Entwertung der amerikanischen Baumwolle ist nicht eine Folge des Umfanges der Ernte gewesen, sondern in erster Linie eine Folge der geschwächten Kaufkraft der ausländischen Abnehmer. Will Präsident Harding also der amerikanischen Baumwollzucht einen gedeihlichen Fortbestand sichern, so wird es sich empfehlen, diesen „schrecklichen" Zustand, unter dem das wirtschaftliche Leben der ganzen Welt leidet, nicht zum mindesten dasjenige der Ver. Staaten, von Grund aus zu beseitigen. Die Vermarktungsgesellschaften können dabei nur Hilfsarbeit leisten.

Pressestimmen.

Frankreich besteht auf seinem Schein.

Der „Oeuvre" („Das Werk") in Paris veröffentlicht einen hämischen Artikel aus der Feder seines finanziellen Fachmannes, in welchem Deutschlands eventueller Bankerott besprochen wird. Der Artikel lautet im Auszug:

„Da die deutsche Mark nur einem Sou im Werte gleichkommt, und sogar noch weniger in New York gilt, so kann uns ein etwaiger Bankerott ganz kalt lassen.

„In Deutschland allerdings dürften die Nationalisten sehr schmerzlich davon berührt werden, und auch die Neutralen würden von einem Bankerotte empfindlich getroffen werden, weil etwa fünfzig Milliarden Papiermark in den neutralen Ländern und auch in Amerika zu Spekulationszwecken aufgekauft worden sind.

„Da aber diese Summen nur ungefähr eine Milliarde Goldmark ausmachen, so würde der Bankerott die Kreditverhältnisse nicht sehr in Mitleidenschaft ziehen.

„Unter diesen Umständen dürfte Deutschland es sich noch überlegen, sich für bankerott zu erklären. Umso weniger, da es auch im Falle des Bankerotts seine Schuld von 131 Milliarden Goldmark an die Alliierten nicht los werden könnte.

„Unsere Forderungen sind nicht nur durch die Reichsbank garantiert, sondern auch durch die allererste Anwartschaft an dem gesamten Reichtum und den Hilfsmitteln des Reichs, sowie aller deutschen Bundesstaaten. Im Falle eines Bankerotts wären wir immer noch die bevorzugten Gläubiger, so lange der wirkliche deutsche Reichtum, der wirtschaftliche Betrieb, verbleibt.

„Wir würden unsere Forderung eintreiben, als ob niemals der Bankerott erklärt worden wäre.

„Erstens müßten wir eine direkte Warensteuer erheben und dann einen Extrazoll auf alle Waren, welche für den Export bestimmt sind, legen. Das ist bereits in London und Wiesbaden verfügt worden.

„Deutschland hat außerdem die Verpflichtung, alljährlich zwei Milliarden Goldmark und 26 Prozent vom Ertrage seiner Ausfuhr an die Alliierten zu bezahlen; hiervon erhält Frankreich 52 Prozent, welche die Summe von 1600 Millionen Goldmark ausmachen dürften; dann darf man nicht vergessen, daß Deutschland Warenlieferungen im Werte von einer Milliarde Goldmark und eine Zahlung von 600 Millionen in Bargeld zu machen hat.

„Frankreich war sehr schlau und hatte überdies recht, daß es seinen Teil in Waren verlangt hat.

„Deutschland", schließt der Finanzexperte, kann bankerott werden, wenn es das will; wir werden trotzdem Mittel und Wege haben, unsere Forderungen einzutreiben."

Erdachtes und Erlauschtes

Körner mitunter.
Auch Spreu darunter.

Spruch.

Ist das Wort der Lipp' entflohen,
Du erreichst es nimmermehr,
Fährt die Neu' auch mit vier Pferden
Augenblicklich hinterher.

Der Urmensch im Anhaltschen.

Dem Geologen Götze in Köthen ist es jetzt nach 14-jähriger mühsamer Forscherarbeit gelungen, den ersten Nachweis des paläolithischen Menschen in Anhalt zu erbringen. Es ist ein prachtvoller Faustkeil der Acheulstufe, der den klassischen Funden von Hausser in Südfrankreich zur Seite steht. Ein fast gleiches Exemplar fand sich bei dem berühmten Homo Mousteriensis, dem ältesten bisher entdeckten Menschenskelett. Der Fund dürfte in die zweite Zwischeneiszeit fallen, die rund 140,000 Jahre oder 4200 menschliche Generationen zurückliegt.

— Das mag ja — wissenschaftlich — ganz interessant und für Erforschung des uralten Altertums von großem Werte sein, — aber, könnte man dieses Eindringen in die graue Vorzeit nicht aufheben bis auf spätere Jahre, und könnten nicht statt dessen diese Herren Geologen ihr Sinnen und Denken in der Forschung nach Rohstoffen verwenden, wie sie Deutschland jetzt so notwendig braucht? — Könnte man nicht, statt nach Gerippen, nach vielleicht noch vorhandenen Erzen, Oel und anderen Minerallagern suchen, bohren und graben? — Die alten Urmenschen können Deutschland bei seinem Wiederaufbau wenig nützen und könnten, nachdem sie 140,000 Jahre geruht haben, wohl auch noch einige Jahre länger liegen bleiben, ehe sie ihren Gang nach den Altertumsmuseen antreten.

Nun ist im Elsaß auch die Aufführung deutscher Theater-Stücke verboten worden. Auch Lieder in deutscher Sprache dürfen nicht gesungen, Konzerte mit deutschem Text nicht gegeben, Vorträge in deutscher Sprache nicht gehalten werden. Das nennt man dann hierzulande Völkerbefreiung. Weitaus der größte Teil der Bevölkerung Elsaß-Lothringens spricht deutsch und will deutsch sprechen. Aber Frankreich erlaubt es nicht. Das ist dasselbe Frankreich, das beinahe fünfzig Jahre lang die Welt mit seinem Gejammer über die angebliche Drangsalirung der elsaß-lothringischen Französlinge durch die deutsche Regierung erfüllt hat!

— Diese findigen New Yorker „fliegenden" Wursthändler. — Man war es ja gewohnt, sie mit ihren Kesseln voll praller Frankfurter herumwandern zu sehen, aber in letzter Zeit wurden sie immer zahlreicher — und ihre Kundschaft immer größer, — trotz des Preises von 30 Cts. per. . . ., sogar ohne Senfzulage. — Die reine Frankfurter-Epidemie! — Nach einer eben eingetroffenen Depesche kam nun die Geschichte, — oder eigentlich war es ein Darm, — zum Platzen. — Einem der Blauröcke wurde, von oben herab, das Verschen anbefohlen:

Sie waren nicht warm,
Doch der pralle Darm
Umschloß ein längliches Flakon.
„Ha," rief der Blaue: „Hat ihn schon!"
Ein kräftiger Zug, daß sich's entleere,
Damit er doch auch sicher wäre:
Mondschein!!!

— Die „Frankfurter" sind nun in New York unter Polizeiaufsicht gestellt worden.

— Es gibt mitunter Leute unter den Wenigbemittelten, denen ein plötzliches Einkommen von $50 per Tag durchaus nicht den Kopf verdreht oder sie aus der Bahn ihrer täglichen harten Arbeit werfen kann. — Ein solcher Fall wird in den gestrigen Nachrichten aus Kentuky berichtet. — Der Farmarbeiter Jones Potett lebt unter einem Arbeitskontrakt von $1 per Tag und Verköstigung für sich und seine Frau und seine zwei Kinder auf der Farm von H. S. Davis. Angrenzend an sein Land hatte dieser Farmer ein 64 Acker Stück unfruchtbaren, steinigen Boden, das er vor einem Jahre an seinen Arbeiter Potett für $10 den Acker verkaufte und an dem dieser von seinem Lohne die ausbedungenen Abzahlungen leistete. — Sein Arbeitgeber lachte sich ins Fäuschen ob des Verkaufs. Da wurde in der Nähe der Farm nach Oel gebohrt und man kam auch zu Potett, da man unter dessen Steinland Oel vermutete. Potett sicherte sich im Pachtvertrag ein Achtel des Profits, im Falle, daß... — und es wurde — an zwei Stellen sogar — Oel gefunden. Sein Arbeitgeber geht seitdem mit essigsaurem Gesicht herum. — Potett aber hat dieses Einkommen nicht den Kopf verdreht. — Er arbeitet ruhig weiter und will erst eine Weile zusehen, wie sich die Sache weiter entwickelt.

— Es rauscht im Dichterhaine und es sind uns bereits zwei Uebersetzungen jener Strophe aus O'Haras Elegie: „The Bivouac of the Dead" zugegangen, die wir folgen lassen.

In Heldentodes ewiger Nacht
Stehn Geisterzelt' gespannt;
Und Ruhmesglanz steht Ehrenwacht
Im Totenlagerland.

Aug. Lahl, (5702 S. Hermitage Ave.).

Sie schliefen in stiller Zelten Reih'
Gebettet in heiligem Boden —
Feierlich schreitend hält Ruhm dabei
Die Wache am Lager der Toten.

Peter Baum, (4844 N. Rockwell Str.).

Sell Papierle.

In einer Bank in Karlsruhe kam kürzlich ein altes Fraule, wies dem Schalterbeamten ein Papier vor und fragte ihn: „Sell Papierle hat mir mein Sohn in eine Einschreibebriefle geschickt; kann ich dafür was bekomme?" — Das „Papierle" war eine Tausend-Dollarnote und der Beamte zahlte der erstaunten Frau 182 Tausendmarkscheine auf's Brett.

Schüttelreime.

Der Amateur, der geht und knipst.
Der Stuckateur, der knet't und gipst.

Der Löwe ist der Wüstenkönig,
Doch kommt er an die Küsten wenig.

Seht, wie der Nazi eilen kann,
Fängt man beim Wirt zu teilen an.

Diese Fremdwörter.

— „Der heurige Feuerwehrball, Herr Bürgermeister, war aber für die hiesigen Verhältnisse fast schon zu großartig arrangiert. Da werdet ihr ein schönes Defizit gehabt haben!

— Defizit, — koa Spur! — Draufzahlt hab'n mer!

— Kürzlich konnte das größte konservative Blatt Englands, die Morning-Post, deren erste Nummer am 1. November 1771 erschien, auf ein hundertfünfzigjähriges Bestehen zurückblicken. Die Zeitung verdankte ihren raschen Auftieg in erster Reihe ihrem ausgezeichneten Nachrichtendienst, der die Leser ständig über die französische Revolution und die Schreckenszeit auf dem Laufenden erhielt.

Der alte Onkel.

Sie waren zwei wilde Rangen,
Und schaukelten mir auf dem Knie,
Sie küßten mir frühlich die Wangen,
Rechts Fritz und links die Marie.
Die Jahre sind drüber vergangen,
Sie haben nicht nicht mehr geküßt;
Doch aus den fröhlichen Rangen
Ein Brautpaar geworden ist.
Nun küssen wie einstens sie wieder,
Mir Alten nur ist es nichts nütz';
Denn rechts küßt Fritz seine Marie,
Und links küßt Marie den Fritz.

(W. St.).

(Für die „Abendpost".)

Ein Verband gegen die Prohibition.

Philadelphia, 13. Dez. 1921.

Eine Massenversammlung gegen Prohibition wird am Dienstag Abend, den 20. Dezember, im Metropolitan Opera House zu New York unter den Auspizien der „Pennsylvania Division" der „Association against the Prohibition Amendement" stattfinden.

Es handelt sich darum, recht viele Mitglieder für die Vereinigung zu gewinnen, deren Hauptzweck zunächst in einer Milderung der Prohibitions-Durchführungs-Gesetze besteht und die alsdann den Widerruf des anstößigen Verfassungszusatzes sich zur Aufgabe machen wird.

Für die Massenversammlung sind hervorragende Redner gewonnen worden. Sie haben nationalen Ruf und schließen Bundessenatoren und Kongreßabgeordnete ein. Auch für Musik ist gesorgt. Die pittoreske „Caledonian Pipe Band" ist engagiert worden. Mitgliedsschaftsgebühr in der „Association against the Prohibition Amendement" kostet nur einen Dollar per Jahr.

Die Vereinigung hat den Kampf gegen die „Anti-Saloon League", deren Agitation und Beeinflussung des Kongresses durch Drohungen aller Art Prohibition herbeigeführt hat, furchtlos aufgenommen und bereits nicht unbedeutende Erfolge errungen. Wiederholt haben liberalgesinnte Senatoren und Repräsentanten in offener Sitzung sich gegen die von der „Anti-Saloon League" ausgeübte Agitation, ihre Zwangsmethoden, ihre Drohungen und ihre „Lobby" von fanatischen Feinden der persönlichen Freiheit erklärt.

Eine allgemeine Auflehnung gegen die von der Anti-Saloon League im Kongreß ausgeübte Despotie wird mit Bestimmtheit erwartet werden können, wenn es der „Association against the Prohibition Amendement" gelingen sollte, im November nächsten Jahres mit Hilfe des liberalen Elements die Erwählung von Kongreß-Kandidaten durchzusetzen, welche Gegner von Zwangsgesetzen und ungehöriger Beeinflussung der höchsten gesetzgebenden Körperschaft unseres Landes sind.

Wer Mitglied werden will, der wende sich an den Sekretär der Pennsylvania Division, Herrn Fred. C. Spaulding, deren Hauptquartier sich im Zimmer 502 Liberty Building an Broad und Chestnut Straße befindet. Ein Dollar pro Jahr kann jeder liberal gesinnte Bürger und jede liberal gesinnte Bürgerin für die Sache der persönlichen Freiheit opfern.

An der Spitze der „Pennsylvania Abteilung "der „Vereinigung gegen das Prohibitions-Amendement" steht der bekannte Finanzier und Direktor der Pennsylvania-Bahn, Herr T. Dewitt Cuyler, als Präsident. Vizepräsidenten sind: C. C. A. Baldi, Robert K. Cassatt, Dr. John B. Deaver, Dr. Wm. S. Erdman, Andrew Gray, Dr. Richard H. Harte, J. Warner Hutchins, S. Pemberton Hutchinson, Frederick B. Jackel, Sidney W. Keith, Dr. Howard Lofland, Dr. R. B. Mattison, Frank Mauran, Dr. Henry Morris, Lawrence T. Paul, R. A. F. Penrose, Dr. Charles B. Penrose, Jas. Potter, Samuel D. Riddle, W. Hinckle Smith, Dr. James Stirk, Dr. Frank Schwartzlander, John T. Windrim, R. Francis Wood, Sydney L. Wright, W. Chattin Wetherill, Hermann Yerkes, J. Fred. Zimmermann, Jr.

Die Bedeutung der „Association against the Prohibition Amendment" geht aus den Namen folgender Männer und Frauen von nationaler Bedeutung hervor, die ihr als Mitglieder angehören: R. J. Agassiz, Dr. James C. Ayer, Thomas F. Bayard, Spencer F. Baird, Rev. James H. Black, Col. H. M. Boykin, Frau Jean Lear Collins, Hon. Louis A. Coolidge, Frau Chas. T. Crocker, Stuyvesant Fish, Frau Sidney Fish, Harrison Grey Fiske, Hon. J. M. Grosvenor, Jr., Arthur Hammerstein, Lester Leland, Seth Low, Rt. Rev. Monsignor Edward J. McCormick, Morris Oliphant, Rear Admiral Hugo Osterhaus, Archibald B. Roosevelt, Kermit Rosevelt, Charles H. Sabin, Robert Cornell Sands, Hon. John T. Sherman, Frau James Speyer, Rt. Rev. Monsignor C. F. Thomas.

Söhne des verstorbenen Theodore Roosevelt sind, wie aus der obigen Aufstellung ersichtlich, Mitglieder der Vereinigung, ferner der Admiral Hugo Osterhaus, einer der Söhne des verstorbenen Generals Peter Osterhaus, der im Bürgerkrieg sich dadurch einen Namen machte, daß er keine einzige Schlacht verlor.

Max Heinrici.

— Frau Stephen V. Harkneß von New York hat der Universität Yale die Summe von $3,000,000 zum Geschenk gemacht. Mit der Schenkung war die nunmehr erfüllte Bedingung verknüpft gewesen, daß andere Freunde der Universität $2,000,000 aufbringen müßten. Die Gesamtsumme wird als Fonds für die Erhöhung der Gehälter der Professoren verwendet werden.

---

* Die Polizei forscht nach dem 19 Jahre alten Robert Thomas, 9817 Süd Seeley Ave., der seit letzten Montag spurlos verschwunden ist. Er verließ die elterliche Wohnung mit der Erklärung, er werde sich nach dem Y. M. C. A. Heim, 19 La Salle Straße, begeben.

Ratschläge zur Gesundheitspflege.

Von Dr. A. H. Weis, Chicago.

Copyright, 1919, by Dr. A. H. Weis, Chicago, Ill.)

Dr. Weis bespricht unter diesem Titel, wie Krankheiten verhütet werden können, und wie das Leben auf gesunder Grundlage geführt werden soll. Er wird persönliche Anfragen auf diesem Gebiet in dieser Rubrik beantworten, soweit es der Raum und die Art der Frage zuläßt. Anfragen, denen ein adressierter Briefumschlag beiliegt, werden brieflich beantwortet. Diagnosen und Verschreibungen für irgendwelche Fälle werden nicht geliefert.

Es wird gebeten, die Zuschriften möglichst kurz abzufassen.

Zivilisations-Schäden.

So paradox es auch klingen mag, es läßt sich nicht bestreiten, daß der Fortschritt der Menschen zur heutigen Zivilisation trotz aller Erkenntnis der ursprünglichen Gesundheit des Menschen erheblichen Abbruch getan hat. Für dieses Endresultat verantwortlich ist zum großen Teil die Entwicklung des Menschen im biologischen Sinne (Biologie ist die Wissenschaft, welche sich mit der Erkenntnis der Gesetze alles Lebenden befaßt).

Langsam und ganz allmählich im Verlaufe von vielen hunderttausenden von Jahren hat sich der Mensch mit all' seinen Körperorganen herangebildet zu dem Wesen, welches er heute darstellt. Das ist eine biologische Entwicklung, welche langsam statt hatte und dann in ihrer Wesensart im menschlich geschichtlichen Sinne beharrlich ist. In anderen Worten ausgedrückt: der Körper des Menschen mit seinen Organen ist so eingerichtet, daß er den Bedingungen seiner ursprünglichen Umgebung und seinem Werdegange entspricht. Dieser Prozeß (Evolution) hat, wie schon erwähnt, eine Zeitperiode umfaßt, die für menschliches Denken unfaßlich ist. Die geschichtliche Zeitepoche des Menschen mit seiner Zivilisation ist so verschwindend kurz diesem eben erwähnten Zeitraume gegenüber, daß der menschliche Körper sich den veränderten Lebensbedingungen, welche die Zivilisation mit sich führte, noch nicht hinlänglich hat anpassen können.

Wenn wir uns daran erinnern, daß vor etwa 1500 Jahren die Bewohner Europas (Germanen, Kelten usw.), deren Nachkommen wir ja auch sind, noch wilde Naturvölker waren, so ersieht man leicht den Unterschied zwischen den Aeonen des Zeitraumes der menschlichen Entwicklung und der heutigen historischen Zivilisationsepoche.

Zuvörderst steht unter den fundamentalen Aenderungen der Zivilisation das Leben in Häusern. Wir beobachten noch heute bei Naturvölkern, die plötzlich unseren Lebensbedingungen unterworfen werden, das unheimliche Ueberhandnehmen der Zivilisationskrankheiten, wie Tuberkulose. Der Mensch war ursprünglich an das Leben im Freien gewöhnt. Die Empfänglichkeit für Tuberkulose Lungenschwindsucht), überhaupt für alle Respirationskrankheiten, schwindet unter Freiluftbehandlung.

In ähnlicher Weise haben unsere Gewohnheiten in Bezug auf Kleidung einen verderblichen, verzärtelnden Einfluß: die Hautfunktion wird zum großen Teile unterdrückt, das Blut sammelt sich im Innern des Körpers an, Herz und Nieren werden überlastet. Wir werden mehr empfänglich für Erkrankung. Besonders unsere Fußbekleidung ist eine gekünstelte, unnatürliche. Wirklich normale Füße giebt es kaum.

Bei den Frauen herrscht die Wespentaille vor mit ihrer Verengung und Verkrüppelung vitaler Organe.

Für den Körperaufbau und für die Erhaltung unserer Kräfte müssen wir uns Nahrung zuführen. Mächtig haben auch hier die Gebräuche der Zivilisation ändernd gewaltet; es ist uns ermöglicht worden, und wir haben uns daran gewöhnt, uns ein Uebermaß der kräftigen Eiweißnahrung zuzuführen, eine vom Gesundheitsstandpunkte bedenkliche Sache. Dann sind viele unserer besten Nahrungsmittel künstlich denaturalisiert worden. So ist aus dem Getreidekorn das Kunstprodukt des modernen Mehls entstanden. Viele der für unseren Körperhaushalt wertvollen Bestandteile des Kornes sind dabei verloren gegangen. Ueberhaupt gibt die Verfeinerung fast aller unserer Nahrungsmittel unseren Verdauungsorganen eine ganz andere und leichtere Arbeit zu vollenden, als ihnen ursprünglich zuteil wurde.

Die moderne Nahrungsmittelindustrie ist an sich eine gekünstelte. Wer kann da behaupten oder beweisen, daß die monatelange Aufbewahrung von Eiern, Fleisch, Geflügel usw. in den Gefrierhäusern nicht Aenderungen derberblicher Natur in diesen Nahrungsmitteln hervorbringt?

Die moderne Zubereitungsmethode und das Herstellungsverfahren erspart uns vielfach die Kau- und Verdauungsarbeit zum Schaden dieser Organe. Die Naturvölker haben prachtvolle Zähne, bei uns florieren das künstliche Gebiß und die Kunst des Zahnarztes.

Die moderne Nahrung ist zu fein, wird fast vollkommen resorbiert, und hinterläßt im Darme allzu wenig Grobstoffe, die ausgeschieden werden müssen. Daher stammt das fast allgemeine Leiden der Verstopfung mit all' seinen üblen Folgen.

Im Gefolge der Zivilisation haben wir ferner das Heer der sogenannten Berufskrankheiten. Schädigungen, die die betreffend Arbeit mit sich bringt, wie die Erkrankung der Bleiarbeiter usw.

Die übermäßige Inanspruchnahme der Lebenskraft durch die modernen industriellen Beschäftigungen hat an sich eine erschöpfende Wirkung und drängt mächtig zu Betäubungs- und Linderungsmitteln der Ermüdung, wie dem Alkohol und Tabak hin.

Der Mensch sollte, wie ein Vergleich mit den Tieren beweist, etwa fünfmal so lange leben, wie seine Entwicklungsperiode beträgt, das wäre etwa hundert Jahre. Aber wie wenige erreichen dieses Ziel, und wie viele leben noch in jungen Jahren in elendem Siechtum dahin.

Trotz alledem ist die Rückkehr zur Natur, zum Primitivzustand uns für immer versagt. Der Weg zum Heil liegt nur in weiterem Fortschritt. Die Zivilisationsschäden müssen durch höhere Zivilisation überwunden werden; das heißt zum Beispiel:

Ideale Ventilationseinrichtungen in Gebäuden und Häusern.

Vorrichtungen zum Freiluftschlafen, hygienische, vorbeugende Maßregeln zum Schutze in den Industrien, ökonomische Aufbesserung der Lohnverhältnisse und kürzere Arbeitsstunden.

Die frische und ursprüngliche Güte unserer Nahrungsmittel muß uns gewährleistet werden.

Der Fortschritt der medizinischen Wissenschaft muß uns lehren, der Ansteckungen, Infektionen und Epidemien Herr zu werden.

* * *

Erteilte Auskünfte.

H. S. Woher kommt es, daß trotz der Fortschritte der Zivilisation es so viele Krankheiten gibt? Es scheint mir, daß diese sich häufen. Leben die Naturvölker, die wilden Völkerschaften, nicht länger als die zivilisierten?

Antwort: Zur Erklärung ihrer Anfrage ist der heutige Artikel erschienen. Es gibt allerdings Krankheiten die Menge, die auf dem Boden der Zivilisation erwachsen sind. Trotzdem ist die durchschnittliche Lebensdauer bei weitem länger in der Zivilisation als bei den Wilden.

M. N. O. In Bezug auf eine Anfrage und Antwort in der letzten Nummer: Ja was für ein Leben sollen denn die Herzkranken nach Ihrer Ansicht führen? Ich bin eine Frau 42 Jahre alt. Der Doktor sagt, ich hätte ein schlimmes Herzleiden, hat mir aber keine Medizin oder Hilfe angeboten. Ich habe keine Schmerzen und fühle mich ziemlich wohl. Aber meine Mutter hat auch schon mit 43 Jahren an einem Herzleiden sterben müssen; infolgedessen bin ich sehr ängstlich und nervös. Besten Dank für irgend eine Antwort.

Antwort: Ein Medikament darf in diesem Zusammenhange hier nicht verschrieben werden. Was die Lebensführung anbetrifft, so sollen Herzkranke jegliches Uebermaß vermeiden. Das heißt, sowohl im Gemütsleben als auch körperlich. Z. B., es soll nur soviel gegessen werden, als der Körper tatsächlich braucht. Der Herzkranke muß sich daran gewöhnen, mit dem Minimum von Nahrung auszukommen. Arbeit und sportliche Betätigung dürfen nur mäßig betrieben werden. Die Patienten sollten niemals, wenn sie es verhindern können, in aufrechter Lage kommen. Perioden der Ruhe in horizontaler Lage sollten mehrmals im Tage eingehalten werden.

L. D. Ist der negative Ausfall der Wassermannprobe unbedingt verneinend für die Existenz der Syphilis?

Antwort: Es stimmt dies im großen Ganzen. Es gibt aber Fälle, bei welchen trotz negativen Ausfalles dieser Blutprobe eine Syphilis besteht. Der Arzt muß sich eben genau wie sonst nicht nur an Laboratoriumsberichte, sondern auch an den individuellen Erscheinungen des Falles halten und sich danach richten.

Briefkasten.

Anfragen müssen den Namen und die Adresse des Fragestellers tragen; auf Wunsch wird die Antwort unter einer bestimmten Chiffre ert ilt. Schriftliche Anfragen, die sich auf Rechtsangelegenheiten beziehen, werden vom Rechtsberater des Briefkastens, Anwalt Fred Plotke, Zimmer 920 im American Bond & Mortgage Gebäude, 127 N. Dearborn Str., im Briefkasten unentgeltlich beantwortet. Solche Anfragen dürfen aber nicht an Anwalt Plotke direkt, sondern müssen an die „Abendpost" eingeschickt werden. Alle Anfragen müssen möglichst klar und kurz gehalten, deutlich geschrieben und der Briefumschlag mit dem Vermerk „Für den Briefkasten" versehen sein.

Kenosha. — Es gibt in Chicago so viele Kunsthändler, daß es absolut unmöglich ist, sie hier alle namhaft zu machen. Wir verweisen Sie daher auf das Chicagoer klassifizierte Telephonadreßbuch, das ja in Kenosha in verschiedenen Geschäften ausliegt.

Baut R. — Uns ist von dem Chicagoer Radiumforscher, welcher deutschländischen Zeitungen nach mit seinen Tabletten so wundervolle Erfolge erzielt und sowohl Influenza wie auch Rheumatismus, Gicht und Neuralgie damit heilt, absolut nichts bekannt. Wenn das „Wundermittel" sich wirklich so vorzüglich bewährt hätte, so würde sicherlich in der ganzen Stadt davon gesprochen werden. Da dieses nicht der Fall ist, hegen wir unsere Zweifel darüber.

Bürgerpapiere. — Wenden Sie sich an das Naturalisationsamt im Bundesgebäude, Clark, Adams und Dearborn Str.

Rheinländer. — Wenn es in unserer Macht stände, Ihnen einen Posten zu verschaffen, so würden wir es gern tun, a

Offen Samstag abend bis 10, und jeden Abend der nächsten Woche bis 9:30.

THE STERN CLOTHING CO.

North Avenue und Larrabee Strasse

Feiertags-Verkauf von ganzwollenen Männer- Ueberziehern

Braucht Ihr einen Ueberzieher? Jetzt bietet sich Euch die Gelegenheit, einen zu erhalten! Sprecht unverzüglich bei Stern's vor. Wir haben die Preise für unsere feinsten Ueberzieher herabgesetzt, und zwar gerade inmitten der Saison. Ihr wißt, was das bedeutet! Jeder Mann, der sich gut zu kleiden wünscht und dem daran gelegen ist, Geld zu ersparen, wird sich dies zunutze machen.

Seht diese großen Ersparnisse

$55 und $50 Ueberzieher jetzt zu **44.75**
$50 und $45 Ueberzieher jetzt zu **39.75**
$45 und $40 Ueberzieher jetzt zu **34.75**
$40 und $35 Ueberzieher jetzt zu **29.75**
$30 und $27.50 Ueberzieher jetzt **24.75**

Diese Ersparnisse werden von Stern's außer den sonstigen Ersparnissen an jedem Kleidungsstück geboten. Einbegriffen sind Ulsters und Ulstereites; mittelgroße und große Kragen; schlichte oder Raglan-Aermel; schlichte oder Gürtel-Rückseite; schlichte oder fanen Rückseite reinwollene Stoffe.

Geschenke für Männer und Knaben zu Stern's niedrigen Preisen

Halstücher, aufwärts von....	1.00	**Rauch-Jackets,** aufwärts von....	8.50
Halsbinden, aufwärts von.....	50c	**Regenschirme,** aufwärts von....	1.50
Hosenträger, aufwärts von.....	50c	**Pajamas,** aufwärts von....	2.00
Gürtel, aufwärts von.....	50c	**Pelzkappen,** aufwärts von....	7.50
Strümpfe, aufwärts von....	10c	**Hüte,** aufwärts von....	3.00
Sweater Coats, aufwärts von....	4.00	**Kappen,** aufwärts von....	2.00
Bademäntel, aufwärts von....	7.50	**Handschuhe,** aufwärts von.....	50c

Zur Erinnerung

Mit tiefbetrübtem Herzen gedenken wir heute des Sterbetages meiner teuren, unvergeßlichen Gattin und unserer lieben Mutter

Caroline Koskowske,

welche heute vor zwei Jahren, am 16. Dezember 1919, uns durch den Tod entrissen wurde.

Lebt wohl, ich habe euch verlassen,
Lebt wohl, es hat so müssen sein.
Weint nicht um mich dort auf der Erde,
Nein, freuet euch, ich bin daheim.
Ich bin daheim, wo Ruh' und Frieden,
Wo aller Kampf und Jammer aus,
Wo nichts als Freude uns beschieden
In Gottes schönem Vaterhaus.
Wohl war es schön bei euch dort unten,
Weil treue Liebe uns vereint;
Doch hab' ich jetzt ein Heim gefunden,
Wo ewig mir die Sonne scheint.
D'rum weinet nicht, ihr meine Lieben,
Fiel euch das Scheiden auch so schwer,
Schaut hoffnungsvoll nach hier herüber,
Denn hier gibt's keine Trennung mehr.
Es dauert ja nur wenig Tage,
Dann dürft auch ihr nach Hause geh'n,
O selige Zeit, o frohe Stunde,
Wo wir uns dann hier wiederseh'n.

Nun hast du ausgelitten,
Die Schmerzen sind vorbei,
Es winkt dir Frieden drüben,
Der Geist, der ist nun frei.
Gott hat dich heimgerufen,
Er machet alles gut,
Und auch die lieben Deinen
Nimmt er in seine Hut.
Ruhe sanft!

Gewidmet von deinem dich nie vergessenden Gatten **Karl Koskowske,** nebst Kindern, Schwiegersohn und Schwiegertochtern.

Zur Erinnerung

an unsere liebe Mutter

Margareta Hager,

welche vor sechs Jahren von uns geschieden und nicht vergessen ist.

Wie lieblich ist, o Herr,
Wie schön die Wohnung dein,
Das Haus, wo du dich offenbarst
Den Deinen insgemein.
Ein Vorhof ist es, Gott,
Da man auf Einlaß harrt,
Wo Leib und Seel' sich rüsten soll
Zur einst'gen Himmelfahrt.
Hier Sonn' und Schild
Den Frommen allzumal.

Gewidmet von ihren lieben **Kindern.**

Weihnachts-Bücher für Kinder!

Der Struwwelpeter — Max und Moritz — Märchenbücher von Grimm, Anderson, Musäus und Anderen; Indianergeschichten; Mädchen-Bücher; Till Eulenspiegels lustige Streiche.
Unzerreißbare Bilderbücher in großer Auswahl.
Spiele aller Art — Modellier- und Ausschneidebogen, Landsäge-Vorlagen und Beschäftigungs-Bücher.

Koelling & Klappenbach
Chicagos deutsche Buchhandlung.
206 West Randolph Strasse

OPER

Mary Garden, Gen. Director.
Auditorium Theater

Morgen, um 2 Uhr nachm. — „Monna Vanna"; Garden, Muratore, Baklanoff, Cotreuil. Dirig.: Polacco.
Morgen, um 8 Uhr abends — „Rigoletto"; (Pop. Preise): Mason, Valerie, Schipa, Rimini, Lazzari. Dirig.: Polacco.
Montag, 19. Dez. — Wiederholung von **„Salome";** Garden, Muratore, Dufranne, Reynolds. Dirig.: Polacco. Anfang 8:30 abends. Wegen der eindrucksvollen Wiedergabe dieses Meisterwerks, sind alle aufgefordert, ihre Sitze vor Aufsieben des Vorhangs einzunehmen.
Dienstag, 20. Dez., 8 abends — „La Traviata"; Galli Curci (erstes Auftreten), Schipa, Schwarz, Pahlen und Ballet. — Dirigent: Polacco.
Mittwoch, 21. Dez., 8 abends: „Le Jongleur de Notre Dame"; Garden, Dufranne, Pagan. Dir.: Polacco. Gefolgt von „A Dance Poem"; Pahlen-Dufrainsky und ganzes Ballett. Dir.: Spadoni.
Donnerstag, 22. Dez., 8 abends — „Manon"; Mason, Minnatore, Maguenat, Pavan, Dufrainsky und Ballet. Dir.: Grovles. Reg. Preise (Plus Steuer) 77c. $1, $1.50, $2, $2.50, $3, $4, $6.
Weihnachts-Zertifikate,
jetzt gekauft, sind gültig für jede Vorstellung. „Sagt es mit Opern-Zügen."
Neujahrs abend — „Carmen"; All-Star-Besetzung: Garden, Mason, Muratore, Baklanoff, Pahlen-Dufrainsky und Ballet. Dirigent: Polacco. Postbestellungen jetzt entgegengenommen, wenn von Check u. selbst adressiertem Kouvert begleitet. Preise $1 bis $10, plus Steuer.
Mason & Hamlin Piano ausschl. gebraucht.

Lincoln Turnhalle

1005 Diversey Parkway
(Unter neuer Verwaltung.)
Erstklassiges Restaurant
Beste Getränke.
Große und kleine Hallen
für Vereins- und Familienfestlichkeiten.
EMIL LANGE AUGUST FEHNS
Verwalter.
Telephon: Lincoln 1996

Spiritualist Saturday Evening Club

Versammlung jeden Samstag abend in Halle 613 Masonic Temple (State und Randolph).
7 Uhr: Leitung bei Fritz Obrock.
8 Uhr: Redner Dr. Geo. B. Warne, Präsident der National Spiritualist Assoc.
9 bis 10 Uhr: Geistige Botschaften und gemütliche Unterhaltung.
Jeden Mittwoch in derselben Halle, 12 bis 5 Uhr nachm.: **Private Botschaften, Heilen und Unterhaltung.**
Fremde und Untersucher willkommen.
Christine Lassen, Präsidentin.

Aus Deutschland

Große Sendung eingetroffen.
Einige Spezialitäten:

Delikateß-Weinhäringe

ohne Gräten, Büchsen zu 35c und 65c.
— Rollmops, Neunaugen, Bücklinge —

Schnittbohnen

Braunschweiger, jung und zart. Quartbü. 48c.
Riesenspargel, Waldmeister, Düsseldorfer Senf, Senfgurken, Pfeffergurken, Senfgurken, Pfeffergurken, Senfgurken, Pfeffergurken

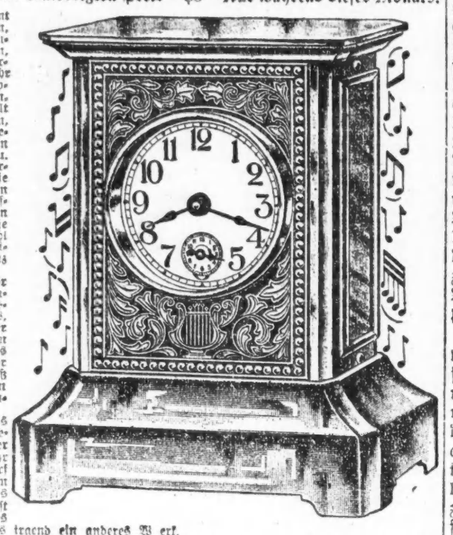
Echte deutsche Musik-Uhren

Drüben gemacht! Soeben von Deutschland importiert!

Frei! Wundervolle Musik! Frei!

—Neueste Erfindung—

Prächtige Uhr, welche durch ihren Rekord an Weltmusik berühmt wurde. Zu einem ausnehmend erniedrigten Preis—$5—Nur während dieses Monats.



Sie werden erstaunt und bezaubert sein, wenn Sie solche wundervolle Musik hören, wie sie in der neu erfundenen Standuhr verborgen ist, die soeben aus Europa eintraf. Diese Uhr spielt wundervolle Melodien, welche von den berühmtesten Künstlern produziert wurden u. Sie können das Vergnügen haben, sie spielen zu hören, wenn Sie nur die Uhr aufwinden und auf den Knopf drücken. Sie spielt eine Auswahl beinahe zwanzig Minuten lang und ganz im Verborgenen.

Sie brauchen Ihr Geld nicht für hochgradige Instrumente auszugeben, wie Pianos, Phonographen oder die dazu passenden Rollen und Records etc., denn diese Uhr ist so hergestellt, daß ihre Musik irgend ein hochgradiges Instrument ersetzen kann.

Diese Uhr ist aus solider Bronze gemacht und schwer goldplattiert. Ihr künstlerischer Entwurf macht sie zu einem Schmuckstück Ihres Heims. Das Werk ist so gemacht, daß es bessere Zeit hält, als irgend ein anderes Werk.

Das musikalische Werk befindet sich auf dem Boden der Uhr, welches dasselbe von allen Unreinigkeiten frei hält und klare, süße Musiktöne hervorbringen hilft.

Diese Uhr, von solch großem Nutzen für jedermann, ist nicht nur ein vorzüglicher Zeithalter, sondern gleichzeitig ein hochgradiges Musikinstrument.

Diese Uhr ist gut und wohl $15.00 wert, während unser Preis in diesem Monat nur $5.00 bei 3jähriger Garantie beträgt. Machen Sie sich diese großartige Offerte sofort zu Nutze.

Schneiden Sie diese Anzeige aus, schreiben Sie Ihren Namen und Adresse deutlich und senden Sie uns dieselbe mit 50c in Briefmarken, um einen Teil der Uebersendung zu decken. Sie zahlen $5.00 wenn Ihnen die Uhr überbracht wird.

Versuchen Sie dieselbe zehn Tage lang und wenn Sie nicht zufriedengestellt sind, werden wir Ihnen Ihr Geld zurückgeben. Schreiben Sie heute.

Kunden, wohnhaft in Chicago und Umgebung, werden höflichst ersucht, uns persönlich zu besuchen zwischen 9 und 6 Uhr, und am Platze die Uhr auszuprobieren. Gäste willkommen.

UNION SALES CO. Dept 752, 673 W. Madison Str., Chicago, Ill.

mjfr

(Für die „Abendpost".)

Der Index von Paris.

Von Adolf Gelber.

Wien, 23. November 1921.

Dieser Tage ist ein Aufruf erschienen, der schärfer als alles bisher über die Lage in Oesterreich Gesagte kundgibt, was aus uns seit Saint Germain bereits gemacht worden ist. Vorausschicken muß ich, daß in diesem Aufruf nicht mit einem Worte das politische Gebiet gestreift und etwa angedeutet wird, wo die Quellen des Elends zu suchen sind, in dem wir uns befinden. Es ist dies ein Aufruf, der die Verelendung der wissenschaftlichen Arbeit bei uns schildernd, zur Begründung eines Vereins zur Rettung der Wiener Universität auffordert; und da ist es doch wohl natürlich, wenn wir uns zunächst darüber orientieren, was die Wiener Universität im Leben Europas und der Welt überhaupt war.

Dabei habe ich das Bewußtsein, wenn ich darüber zu Amerika spreche, förmlich als zu, von der Sache selbst und aus eigener Anschauung unterrichteten Zeugen zu reden. Hat es doch in den letzten vierzig Jahren, bis auf die durch den Krieg bewirkte Unterbrechung, keinen Augenblick gegeben, an dem hier nicht hunderte, und zuweilen sogar tausende amerikanische Männer geweilt hätten, die gekommen waren, um unsere Professoren zu hören. Sie alle wissen es also, daß die Geschichte der Wiener Universität zum guten Teile die Geschichte des scientifischen und kulturellen Aufstiegs Europas war. In den Kellern eines Anbaues liegen die ungeheuren eisernen Stangen vergraben, die nach, von dem großen Physiker Sonnklar ausgearbeiteten Berechnungen hergestellt wurden, und die die Originalmasse des von der ganzen Welt akzeptierten metrischen Systems sind. In Wien schrieb Eduard Sueß sein Buch von dem „Antlitz der Erde", das neben den Forschungen Lyells die Grundlage aller geologischen Forschung ist. In einer der Kammern der Universität ist der Orel'sche Apparat zu sehen, der in einer bisher nie übertroffenen Weise das stereoskopische Bild welcher Landschaft immer, mit all ihren kleinsten Details: Falten, Wellen, Gräben, Abhängen, Bäumen u. s. w. abphotographiert. An der Wiener Universität schuf einer der größten Experimentatoren, die es je gegeben, der Mitr. Joe Viktor v. Lang, seine Wunderapparate, über deren Wert und Bedeutung Edison Auskunft geben kann. In Wien trägt noch jetzt Ehrenhaft vor, der von den Physikern der zweite Thompson genannt wird; sowie Thompson einst das Gewicht der Erde bestimmte, so hat Ehrenhaft, vermöge sinnvoller Apparate das Mittel gefunden, das Gewicht selbst der Lichtstrahlwirkungen zu messen. Hier in Wien wurde die erste eigene Lehrkanzel für Elektrizitätslehre errichtet (sie war mit Waltenhofen besetzt), sowie von hier seinerzeit auch die Anregung zur ersten elektrischen Ausstellung ausging, die es in der Welt gab; sie fand in der Stadt Steyr statt. Ludwig lehrte hier Chemie, Boltzmann Mathematik, Ernst Mach, der unvergeßliche, schrieb hier seine „Geschichte der Mechanik" und das Buch von der „Analyse der Empfindungen", welches der philosophischen Anschauung der ganzen Welt neue Richtungen gab. Rokitansky machte hier durch die vierzigtausend Leichensektionen, die er in seinem anatomischen Institut vornahm, die Anatomie zur sichern Basis aller medizinischen Forschung. Skoda lehrte den Arzt durch das Mittel der Auscultation und Perkussion aus dem Innern des menschlichen Körpers das herauszuhören, was das Auge nicht ersehen konnte. Billroth vollzog hier die erste Tracheotomie und die erste Laparatomie. Schroetter erfand hier den Kehlkopfspiegel, und war nebenbei bemerkt, auch der erste, der die heute die ganze Welt durchziehende Bewegung zur rechtzeitigen Erfassung und Eindämmung der furchtbaren Tuberkulosenkrankheit in Gang brachte. Neusser erkundete das Geheimnis der Malaria, Steinach dasjenige der Pubertätsdrüse, Nothnagel die Typhuskrankheit, Lorenz seine orthopädischen Methoden, Holzknecht die Kunst, den Röntgen- und den Radiumapparat wohltätig und ohne Schaden für den Menschen zu dirigieren. Und das ist lange nicht alles.

Die Siegerländer, die in dem Weltkriege so ungeheure Territorien gewonnen, die den Handel der ganzen Welt an sich gerissen und sich nur aus den geraubten Kohlen-, Petroleum-, Erz- und Eisenschätzen um zahllose Milliarden bereichert haben, lassen es ruhig zu, daß mit dem österreichischen Staate und mit der Stadt Wien auch ihre Universität langsam zugrunde geht.

Das ist es, wovon der Aufruf seinen Ausgangspunkt nimmt. Denn die Laboratorien, die Institute, die Universitätskliniken befinden sich in einem beispiellosen Zustand; es fehlt an Geld, ganz wie in der Nationalbibliothek, in der, wie ich Ihnn einmal schon erzählt habe, gegen 15,000 kostbare Bücher mangels an Beheizung in den unterirdischen Magazinen verschimmeln. Hier in der Universität und auf den Kliniken fehlt es an Geld für die Ausbesserung der ruinierten Fußböden, für die Ergänzung zerbrochener Fensterscheiben, für die Beheizung der Vortragsräume, und das Klägliche ist, daß man auch keine Bücher, keine Reagentien, keine Mikroskope, keine Instrumente, keine Apparate mehr anschaffen kann. Das Furchtbarste aber ist, daß infolge alles dessen zusammengenommen aber auch die Forschung als solche ganz aufhören muß.

Was also unter diesen Umständen tun? Der über Initiative ins Leben gerufene Verein, von dem ich einleitend gesprochen habe, bemüht sich die zur Sicherstellung der Forschungsarbeiten notwendigen Summen im Inland aufzubringen, und wird damit hoffentlich auch Erfolg haben. Aber das ist nur die eine Seite der Frage; die andere, weit über das Wiener Problem hinausgehend, berührte ein hiesiger Gelehrter, indem er, als jemand zu einem neuen Appell an die Siegerstaaten im Interesse der Wissenschaft riet, mit bitterem Lachen erwiderte: „Tun wir doch endlich die Augen auf und befreien uns ein- für allemal von derartiger Naivität. Drüben im europäischen Westen wiederholen sie an jedem gottgegebenen Tage, daß sie mit uns Mitleid haben. Aber das ist ja gar nicht wahr, sie wollen uns nicht helfen, denn sie sind im Gegenteil froh, so oft zu ihnen eine Klage von einer deutschen Universität hinüberschallt. Wer herrschen will, sorgt dafür, daß das beherrschte Land keine Universitäten hat." Und in der Tat, gehen die Herren nicht direkt darauf los? Was uns betrifft, so rechnen sie, daß sich bei unserer geringeren physischen, und vielleicht auch moralischen Widerstandsfähigkeit der Schwund an intellektueller Arbeit und damit an Intellektualität, auch selbst vollziehen werde, während z. B. gegen Deutschland, wo sich ein solches Dahinsterben nicht voraussehen läßt, direkt und drastisch für geistige Unterdrückung mit Hand angelegt wird. Stätten für Aeronautik — wozu? Wenn sie den Luftschiffbau drosseln, wird mit der verringerten Gelegenheit vielleicht auch die Beschäftigung mit der Wissenschaft der Aeronautik aufhören. Dieselmotoren — wozu? Wenn sie die betreffenden Fabriken niederlegen, wird, da in diesen Dingen eines mit Allem und alles mit Einem zusammenhängt — in dem Studium der Mechanik vielleicht überhaupt ein Stillstand eintreten. Anilinfarben, Chemie, dasjenige, worin Deutschland bisher unerreicht dastand, wozu? Bertha Suttner sagte: „Die Waffen nieder!" Im Gegenteil: „Die Wissenschaft nieder!", das ist die Parole des Westens gegen Deutschland in diesem Zeitalter des Friedens und der Zivilisation. Und so erleben wir eine Ausgeburt des Siegerwahnsinns, die vielleicht noch schrecklicher ist, als alles, was uns sonst der Krieg gebracht hat, indem man alles, was deutscher Geist geschaffen hat und schaffen könnte, einfach auf die Schwarzliste zu stellen versucht.

Offen heute bis 6 Uhr abends.

Jos. Aschkar

755 W. NORTH AVE.

Südostecke Halsted Str., zweiter Stock. Telephon: Lincoln 6161.

Kabel-Weihnachtssendungen in 3 Tagen.

Geldsendungen

Billigste Preise

nach allen Teilen der Welt zu den allerniedrigsten Preisen, billiger als sonstwo.

10,000 deutsche Mark.....$50.00
10,000 österr. Kronen.....$2.50
10,000 ungar. Kronen....$15.00
10,000 tschechoslow. Kr..$120.00
10,000 polnische Mark.....$3.25
10,000 jugoslaw. Kronen..$40.00
10,000 rumänische Lei....$85.00

Preise sind Aenderungen unterworfen.

Schiffskarten

Preise

2. Klasse $125.00 und $135.00 — Von und nach Hamburg Bremen etc. — 3. Klasse $90, $100, $102.50, $103.50

von und nach allen Ländern Europas, üb. Hamburg, Bremen, Rotterdam, Antwerpen, Havre, Cherbourg, Danzig, Triest u.t.w.

Kosmische Wasserquelle.

Wasservorrat der Erde durch Zuschüsse aus dem Weltraum ergänzt.

Die Lehre vom Kreislauf des Wassers besagt, daß das im Meer enthaltene Wasser an der Oberfläche verdunstet, daß sich der so entstehende Wasserdampf in der Luft zu Wolken verdichtet und als Regen wieder zur Erde fällt. Während ein Teil der Niederschläge von der Erdoberfläche wieder verdunstet, sickert der größere Rest in den Boden und tritt nach längerem oder kürzerem Verweilen als Quelle wieder zutrage. Durch die Flüsse kommt das Wasser wieder ins Meer und damit ist sein Kreislauf geschlossen. Nun liegen aber verschiedene Umstände vor, die bewirken, daß Wasser, teilweise durch Zersetzung, endgültig verschwindet und so aus dem Prozeß ausscheidet — Verhältnisse, die in der Richtung einer Verminderung der Gesamtmenge des an dem Kreislauf beteiligten Wassers arbeiten. So enthält jedes Gestein Wasser, auch wenn es aus einer Tiefe stammt, aus der das Wasser normalerweise nicht mehr in die Höhe kommt. Wasser wird ferner durch seinen eigenen Druck in den Meeresboden gepreßt. Sodann kommt Wasser im Erdinnern in Berührung mit dem Magma, an dem es sich sofort in Wasserstoff und Sauerstoff zersetzt. Der Wasserstoff entweicht in die höheren Luftschichten, so daß dieses Wasser für den Haushalt der Erde endgültig verloren ist.

Aus all dem geht sicher hervor, daß fortwährend beträchtliche Mengen Wassers dem Kreislauf entzogen werden. Die Folge davon wäre, daß die Gesamtmasse des Wassers im Laufe genügend langer Fristen nach und nach abnehmen müßte. Tatsächlich scheinen auch gewisse Vorgänge darzutun, daß die Erdoberfläche nach und nach austrocknet. Es sei an die asiatischen Binnenseen erinnert, die beständig abnehmen. Auch in Südafrika ist ein allgemeines Austrocknen des Bodens festzustellen. Untersuchungen haben aber ergeben, daß sich trotzdem die Oberfläche der Ozeane wenigstens in den beiden letzten Jahrtausenden nicht meßbar gesenkt hat. Der Wasservorrat der Erde muß also immer wieder irgendwoher ergänzt werden. Ueber die Herkunft dieser Ergänzung hat nun der deutsche Ingenieur Hörbiger eine Theorie aufgestellt, die gewisse Vorgänge, die bisher nicht restlos erklärt werden konnten, in ein neues Licht setzt. Zu diesen gehören zunächst einige fürchterliche Hagelwetter der letzten 150 Jahre, die über langen schmalen Streifen Europas niedergingen, ferner die mit größten Präzision nachmittags 4 Uhr einsetzenden tropischen Regen und endlich gewaltige, besonders schwere tropische Zyklone. Hörbiger nimmt an, daß diese Ereignisse nicht auf irdische Verhältnisse zurückzuführen seien, sondern daß dabei Kräfte im Spiele sind, die aus dem Weltraum auf die Erde wirken. Die gewaltigen Niederschläge, die dabei zur Beobachtung kommen, stammen auch nicht von der Erde, sondern sind kosmischen Ursprungs. So wird der Wasservorrat der Erde durch Zuschüsse von außen, aus dem Weltraum, auf der Höhe gehalten. Eine sehr gewichtige Stütze erhält diese Theorie durch den Umstand, daß man häufig aus Eis bestehende Zirruswolken in einer Höhe von 150 Kilometer beobachten kann, die, da sie sich nur abwärts bewegen, nicht von der Erde stammen können, sondern aus dem Weltraum dorthin gelangt sein müssen. Die Quelle dieser Wassermassen ist die Sonnenkorona, von der fortwährend große Mengen Wassers fortgeschleudert werden.

Das Hochschularchiv in Göttingen.

Seit dem 1. Oktober 1920 besteht in Göttingen das Hochschularchiv der Deutschen Studentenschaft. Es soll eine Stätte sein, wo man alles sammelt, was Hochschulwesen und Studententum betrifft, um so der gründlichen Erforschung eines wichtigen Wissenschaftsgebietes, der Hochschulkunde, den Weg zu ebnen. Das Arbeitsgebiet des Archivs erstreckt sich vor allem auf sämtliche Universitäten und Hochschulen mit deutscher Unterrichtssprache; von außerdeutschen Hochschulen sollen zum mindesten jene berücksichtigt werden, die für die deutsche Entwicklung in Vergangenheit und Gegenwart besondere Bedeutung besitzen.

Das Archiv will sich nicht auf Hochschulwesen im engsten Sinne beschränken, sondern muß sich auch mit den sozialen Arbeits- und Daseinsbedingungen, überhaupt mit allen Lebensäußerungen der Dozenten- und Studentenschaft beschäftigen. Seine erste Aufgabe ist die bibliographische Feststellung aller vorhandenen Literatur über deutsches Hochschulwesen und Studententum in Vergangenheit und Gegenwart und die Aufnahme aller in den verschiedenen Archiven ruhenden Dokumente und Urkunden, die auf das Leben der Hochschulen Bezug haben.

"HAEMOZON"

Sauerstoff-Präparate.

Neueste Erforschung deutscher Chemie Naturheilmittel von unschätzbaren Werte gegen Rheumatismus, Zucker, Nervenleiden, Asthma, Husten, Katarrh, Magen- und Herzleiden, Pilze, Hautausschlag u.l.w. Haben Tausenden schon geholfen und viele fast hoffnungslose Fälle dauernd geheilt.

The Haemozon Products Co.,

3808 Osgood St. nahe Grace, Buckingham 1507 Theo. Pilgram, Haupt-Vertr. 1654 Larrabee Str., 458 North Ave., 1830 Warner Ave., 1507 S. Kostn Ave., 2120 u. 3501 Lincoln Ave., 5925 Irving Park Blvd., 1135 Ruth Str., 2452 N. California Ave., Room 912, 64 E. Jackson Blvd. dz13bitzfon"

FIRE SMOKE AND WATER

SALE

von Waren, die aus dem kürzlichen Feuer gerettet wurden, werden zusammen mit anderen tadellosen Waren verkauft, beginnend Samstag, 9:30 vorm. Kommt nach Chicagos größtem Bargainverkauf.

$200,000 wert feiner Kleider Hüte, Ausstattungswaren und Schuhe u. s. w. — müssen verschleudert werden in **13 Tage**

Gebäude geschlossen, um Lager und Preise zu regulieren; aber der Verkauf beginnt Samstag um 9:30 vorm.

Paßt auf und wartet Auf den sensationellsten Verkauf, der je abgehalten wurde. Nachstehend einige der Tausende von Bargains, die Euch erwarten. Kommt mit der Masse.

Beginnend morgen (Samstag) um 9:30 vormittags

Einer der außergewöhnlichsten Verkäufe, der je in Chicago abgehalten wurde, beginnt Samstag vormittag 9:30 und wird täglich fortgesetzt, 13 Tage lang, mit größeren Bargains als je, bis die Waren bis auf die kahlen Wände verkauft sind. Es verlohnt sich für Euch, meilenweit herzukommen, um Euren jetzigen und zukünftigen Bedarf zu decken zu den erstaunlichen Bargains, die offeriert werden. Sagt es Euren Freunden und Nachbarn, verkündet die wundervolle Nachricht, dann kommt mit der Menge zu uns. Verkauft beginnt, Regen oder Sonnenschein, am Samstag vormittag um 9:30. Kauft Weihnachtswaren hier und spart.

Tausende Dollars werth von Ausstattungswaren werden verschleudert.

Hosenträger für Knaben, 25c wert, jetzt 5c
Unterzeug für Männer u. Knaben, bis zu $1.00 wert, jetzt 19c
25c Strumpfbänder, beschmutzt, jetzt 5c
15c und 20c Socken, beschmutzt, jetzt 5c
Socken für Männer, alle Farben, 35c wert, jetzt 12c
15c Taschentücher, jetzt 3c
75c und $1 baumwollenes Unterzeug, jetzt zu 39c
$4.00 Sweater Coats, zu $1.49
Partie v. Sweater Coats für Männer, bis zu $7 wert, jetzt $2.98
Union Suits, Wolle, $5.00 Werte $1.95
$2.50 gefütterte Union Suits, jetzt $1.39
Oberteil, feine 50c Werte, jetzt 12c
Strümpfe für Damen, bis zu 50c wert, jetzt 12c
50c Halsbinden, Wasser markiert, jetzt zu 5c
Halsbinden, 50c bis $1 Werte, jetzt 19c
Ueberhosen, beschmutzt, $1.25 Werte 39c
Hemden, beschmutzt, $1.50 Wert 19c
Hemden, Lion Marke, $2.50 bis $3.00 Werte 79c
Flanell-Hemden, $5.00 Werte $1.95
Regierungs-Blankets, Wolle, $4.00 Wert $1.95
Union Suits, $2.50 wert, für 98c
75c und 75c Hosenträger für Männer, für 19c
Suitcases, bis zu $2.75 wert, jetzt 89c
Suitcases, bis zu $4.00 wert, jetzt $1.95
Strümpfe, beschmutzt, 25c wert, jetzt 5c
Suit Cases, bis zu $4.00 wert, beschmutzt, jetzt 89c
50c schwere wollene Strümpfe, jetzt 29c
$1.50 Kappen für Männer, jetzt 39c
Arrow Hemden, $3.00 wert, jetzt für $1.19
$1.25 und $1.50 Gesellschaftshemden für Männer, zum Verkauf 69c
15c Canvas-Handschuhe, zum Verkauf für 5c
Union Suits, bis zu $4.00 wert, für $1.98
75c und $1 Halstrachten, zum Verkauf, jetzt 39c
$1.00 und 75c Arbeitshemden, beschmutzt, jetzt 29c
Seidene Männersocken, bis $1 wert, jetzt 48c
$3 bis $4 Männerkappen, jetzt 98c

Tausende von Ueberziehern, Anzügen und Hosen werden verschleudert

Einzelne Röcke von hochfeinen Anzügen, Hosen und Westen zerstört, jetzt für 98c
Einzelne Hosen, beschmutzt, jetzt für 19c
Hosen für Männer u. Jünglinge, beschmutzt, bis $3.50 wert, jetzt 69c
Anzüge für Männer, $15, $20 und $25 wert, beschmutzt, jetzt $6.85
$30 Anzüge — jetzt $9.90
Männer-Anzüge bis $40.00, jetzt $16.85
Anzüge für Männer und junge Männer, wert bis $30, in blauen, braunen und grauen Mischungen— jetzt zu $12.85
Schöne neue Anzüge — zu $50 verkauft. Preis $19.90
Männer-Hosen bis $4, zu $1.98
Männer-Hosen bis $5, zu $2.40
Männer-Hosen bis $3 — zu $1.29
Hunderte von $3.50 Männer Hosen zu $1.40
Männerhosen, in Kashmere und Lester Worsted, Werte bis zu $7.50, zu $2.98
Männer und Jünglings Hosen bis $2.75, jetzt 98c
Knaben-Anzüge, wert $8.50, jetzt $4.90
Knaben-Anzüge, wert $12, zu $5.90
Knaben-Knickhosen, wert bis $1.50, jetzt 69c
Schaffell Coats, fein für rauhes Wetter, wert $25 $7.95
Schaffell Westen, $10 wert, jetzt $3.85
Männer-Ueberzieher, beschmutzt, wert $20.00, jetzt $6.90
Partie Männer-Ueberzieher, wert $25. Preis $9.95
Männer Ueberzieher, wert bis $35. Preis $14.85
Ueberzieher, wert $27.50; jetzt $10.90
Eine Partie Männer-Ueberzieher, reg. bis $40.00, zu $19.85
$5 Regenröcke — jetzt 98c
$10 Regenröcke — jetzt $2.95
$15 Regenröcke — jetzt $5.95
$20 Regenröcke — jetzt $7.95
$20 Moleskin Coats — jetzt $8.95
$25 Leatherette Coats — jetzt $7.95
$15 Mackinaws — jetzt $5.95
Rice & Hutchins und R. P. Smith & Son, alle Fassons und Arten, schwarz und Tan, $6 wert, zu $2.45
$4.00 Werte Partie, für Männer, große Partie, zu $1.98
Hohe Arctics, für Männer, $3.50 wert, zu $2.95
Hüftenstiefel (Hoods), $6.50 wert, zu $1.95
Partie Damen-, Knaben- und Misses-Schuhe, wert bis $5.00 — jetzt $1.49

Verlangt—100 extra Verkäufer. **SHERMAN STORES**

Der Riesenladen in dem fünfstöckig. Gebäude. **28 bis 34 N. WELLS STR.** Zwischen Madison und Washington

Offen abends. Offen abends.

Alle Cars transferieren an unserem Ladeneingang. —Alle Hochbahnwagen fahren an unserem Laden vorbei.

Sie leben auf.

Deutsche Vereine in Clinton, Ia. entfalten wieder rege Tätigkeit.

(Sonderdepesche der „Abendpost".)

Clinton, Ia., 15. Dez. 1921.

Die Wolken lichten sich! Hier im Mississippitale weht die Luft für den Deutsch-Amerikaner wieder reiner und freier, man kann wieder atmen; in deutschen Vereinen wird es wieder rege.

Die Wenzelritter des Clinton-Turnvereins haben am letzten Sonntag nachmittag in den renovierten Räumlichkeiten ein Tournier abgehalten. Die besten Spieler waren: 1. Hans Haß; 2. August Nissen; 3. Heinrich Pahl; 4. Dr. O. E. Grahl; 5. John Maxheim; 6. Herm. Bürde; 7. John Rohwer.

* * *

Im Turnverein wurden folgende Beamten für das Jahr 1922 gewählt: 1. Sprecher H. C. Jessen; 2. Sprecher Julius Schneider; Schriftwart J. H. Nissen; Finanz-Schreiber Hermann Otto; Schatzmeister John Nissen; Verwalter Martin Ebsen, Jürgen Haß, Christ Nissen; Turnwart John Eden. — Mit John Eden als Turnlehrer ist die Arbeit wieder in altbewährten Händen. John, welcher seit vielen Jahren dieses Amt bekleidete, mußte leider Geschäfte halber vor einem Jahre seine Arbeit im Turnverein aufgeben; er wird sich sicherlich alle Mühe geben, wieder Leben in die vernachlässigten Riegen zu bringen.

Der Turner-Frauenverein wählte für das Jahr 1922 folgende Beamte: Präsidentin, Frau John Maxheimer; Vize-Präsidentin, Frau Herm. Otto; Schriftführerin, Frau Andreas Paysen; Finanz-Schriftführerin, Frau D. Locher; Schatzmeisterin, Frau Amanda Hansen.

Ernst F. W. Buddemeyer.

Mein Glasauge.

Von H. von Bengerstorf.

Von den alten Afrikaner wissen die meisten, daß ich ein Glasauge habe. Viele kennen auch seine Geschichte und außerdem die Geschichte, die ich im Begriffe bin, von ihm zu erzählen.

Wenn der Farmer nicht zu Hause ist, oder vielleicht noch richtiger gesagt, wenn er zu Hause ist, anstatt sich bei seinen Arbeitern aufzuhalten, so wird gebummelt. Der Neger arbeitet nur, solange man ihn unter den Augen hat. Aus diesem Grunde läßt man soweit wie irgend möglich in Akkord arbeiten, immer geht dies nur nicht.

Ich hatte auch gerade eine Arbeit, die in Tagelohn gemacht werden mußte. Mein Aufseher war eine Nulpe. Dem tanzten die Weitzen eisten auf der Nase herum. So wurde gebummelt, daß es eine Lust war.

„Jetzt habe ich eure Bummelei satt", sprach ich in gleichgiltigem Ton, „ich lasse von nun an eins meiner Augen hier. Das mag euch bewachen. Wer bummelt, erhält am Abend keinen Lohn."

Den Aufseher schickte ich nach Hause.

Die Arbeiter lachten. Sie hielten die Redensart für einen schlechten Witz. Diese Mäuler und die Gesichter aber hättet ihr sehen sollen, als ich in der Tat Ernst machte mit der Sache! Man wich entsetzt zurück, hieb mit der Hacke in das Erdreich, daß es eine Lust war und wagte nur noch von der Seite meinem Beginnen zuzuschauen. Dem Neger kann es über alle Maßen ekeln. Diese Sache war ihm einerseits furchtbar, andererseits aber trieb ihn die Neugierde, verstohlen aufzuschauen.

„Bei Gott und allen Heiligen! Tata, mukama wange*)! Da lag es! Beim gütigen Himmel! Da lag es!"

Auf einem Baumstamm lag es und schaute auf meine Freunde!

Und ich ging wohlgemut. Soweit kannte ich die Genossen: Heute bummelte keiner.

Und so haben wir's von da ab alle Tage gehalten. Die Leute waren immer in Schweiß gebadet, wenn ich mich nach ihnen umsah, und wir schafften die dreifache Tagesleistung.

So ging es acht Tage.

An einem Morgen um die Frühstückszeit sah ich, wie gewöhnlich, nach der Arbeit. Das war allerdings heute ein merkwürdiges Bild! Genau wie früher! Alle saßen und als der erste mich sah, hüstelte er; dann sprangen alle auf und begannen aus Leibeskräften zu hacken. Aber niemand schwitzte heute.

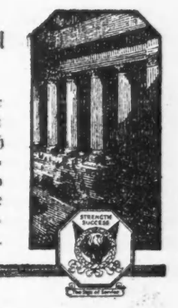
Und mein Auge?

War da jemand auf die schöne Idee gekommen, seine rote Mütze darüber zu stülpen!

*) Mein Vater und König.

Wie man nächste Weihnachten mehr Geld haben kann

Das bequemste Mittel dazu ist unser „Christmas Thrift Club". Kommet heute — Eure erste Einlage macht Euch zu einem Mitglied. Wöchentliche Einlagen von 50c, $1.00, $2.00, $5.00 und $10.00 werden mit den Zinsen, die sie verdienen, Euch Eure Weihnachtseinkäufe im nächsten Jahre leicht machen.



ILLINOIS TRUST & SAVINGS BANK

La Salle and Jackson Streets Chicago

(Für die „Abendpost".)

Die wirtschaftliche Bedeutung des Friedensvertrages für die deutschen Arbeiter.

Von Alexander Knoll,

Sekretär des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes.

„Soweit als möglich, war es deshalb die Politik Frankreichs, die Uhr zurückzustellen und ungeschehen zu machen, was der Fortschritt Deutschlands seit 1870 vollbracht hatte. Durch Gebietsverluste und andere Maßnahmen sollte seine Bevölkerung beschnitten werden; vor allem aber war das Wirtschaftsleben, worauf seine Stärke beruhte, der Riesenbau von Eisen, Kohle und Verkehrsmitteln, zu zerschlagen."

(J. M. Keynes: Die wirtschaftlichen Folgen des Friedensvertrages. S. 20.)

Der diesen Satz geschrieben hat, ist kein Deutschenfreund. Er hat sein Buch auch nicht geschrieben, um Deutschland zu helfen, sondern um England, sein Vaterland, vor den weltwirtschaftlich verwüstenden Wirkungen des Friedensvertrages zu schützen, die er früher als viele seiner Landsleute und der Ententemächte erkannt hat. Er ist zugleich auch berufen, ein Urteil über den Geist zu fällen, der in dem Versailler Diktat vorherrscht, denn er ist einer der englischen Wirtschaftssachverständigen gewesen, die von Lloyd George zur Mitarbeit herangezogen wurden. Sein wissenschaftlich geschärftes Urteil hat ihn oder zugleich davor bewahrt, das Werk von Versailles bis zu Ende mitzumachen; er ist ausgeschieden „aus Ekel" über die Unaufrichtigkeit und die Unehrlichkeit, die sich bei den Verhandlungen des „Hohen Rates" offenbart hat.

Keynes hat leider nur zu Recht! Das Werk von Versailles ist dazu angetan, „den Riesenbau von Eisen, Kohle und Verkehrsmitteln zu zerschlagen," den das deutsche Wirtschaftsleben — dargestellt hat. Er ist zum großen Teil zerschlagen, und die in diesen Tagen ergangene Entscheidung über Oberschlesien vollendet dieses Zerstörungswerk. Zwar soll hier ein Uebergangsstadium geschaffen werden auf die Dauer von 15 Jahren, um die „Weiterführung der Wirtschaft" zu ermöglichen. Deutschland wird sich dieser bitteren Pflicht nicht entziehen. Aber die Kenner der volkischen Verhältnisse sind sich auch darin einig, daß dieser Uebergang nur vorgesehen ist, damit Polen erst einmal mit dem kostbaren Geschenk, das ihm jetzt in den Schoß fällt, umzugehen lernt, ohne es zu zerbrechen. Und wenn es das mit deutscher Hilfe gelernt haben wird, dann wird es sich nicht scheuen, seine Lehrmeister zum Lande hinauszujagen — es sei denn, daß es sich bis dahin von dem Gängelbande Frankreichs loszumachen vermag, wozu aber bis heute wenig Aussichten bestehen.

Deutschlands Steinkohlenproduktion betrug im Jahre 1870 30 Millionen Tonnen, 1890 90 Millionen, und im letzten Friedensjahre 1913 190 Millionen Tonnen. Nach Abzug der Aus- und Einfuhr verblieben ihm für den Eigenbedarf 165 Millionen Tonnen. Diese ungeheure Entwicklung hat zur Folge gehabt, daß Deutschland sich aus einem Agrarland zum Industrieland entwickeln konnte. Wie alle Agrarländer, war auch Deutschland nicht in der Lage, seinen Bevölkerungsüberschuß auf der eigenen Scholle ernähren zu können. Bis nahe an eine Viertelmillion Menschen wanderten in dieser Zeit alljährlich aus, in der Hauptsache nach Amerika. Noch im Jahre 1892 betrug die Auswanderziffer 220,000 — bei 45 Millionen Einwohnern. Seitdem ist die Auswandererzahl bis auf 200,000 jährlich gesunken, und außerdem haben alljährlich regelmäßig 800,000 bis eine Million ausländischer Arbeiter (Polen, Italiener, Böhmen) in Deutschland gearbeitet. Deutschland war ein Land geworden, das nicht mehr nötig hatte, Menschen zu „exportieren," weil es infolge seiner wirtschaftlich-industriellen Entwicklung in die Lage versetzt wurde, Waren zu exportieren und aus dem Erlös derselben seinen Bevölkerungsüberschuß ernähren zu können. Die besten Kenner unseres Wirtschaftslebens schätzen den Anteil der Ausfuhr an der deutschen Gesamtproduktion auf ein Fünftel. Für ein Fünftel unserer Bevölkerung mußten wir andererseits die notwendigen Nahrungsmittel einführen. Mit anderen Worten: ein Fünftel der deutschen Gesamtbevölkerung lebte unmittelbar von unserem Außenhandel. Wird dieser empfindlich gestört, sei es, daß er überhaupt erheblich eingeschränkt wird; oder sei es, daß wir unsere Einfuhr aus dem Erlös der Ausfuhr nicht mehr begleichen können, dann verarmen und verhungern wir. In diesem Zustande befinden wir uns. Dieser Zustand hat schon mit Beginn des Krieges eingesetzt und hat sich seitdem mit jedem Jahre geradezu progressiv verschärft. Der Friedensvertrag hat diesen Zustand verewigt — d. h., falls der sogenannte Friedensvertrag selbst von ewiger Dauer sein sollte, was allerdings selbst seine Väter nicht erwarten. Aber zur Zeit ist der Zustand so, wie hier geschildert. Er ist so geworden, weil wir nahezu 40 vom Hundert unserer Steinkohlenproduktion verloren haben, dazu haben wir 26 Millionen Tonnen Kohlen als jährlichen Tribut zu entrichten; wir haben wenigstens 75 v. H. unserer Erzproduktion verloren (wir waren bisher das zweite Zinkproduktionsland der Welt und haben nahezu die ganze Produktion an Polen verloren); wir haben den Ländern der Entente und ihren Vasallen handelspolitische Vorteile einräumen müssen, die schwer auf unsere eigene Produktion und unsere Finanzen drücken; die Entente hat Einblick in unsere gesamten Produktionsverhältnisse; sie kann uns die Verwendung gewisser Maschinen und ebenso die Verwertung technischer Erfindungen verbieten, wenn diese nach ihrer Ansicht geeignet sind zur Herstellung von Kriegsmaterial. Und was kann man alles unter diesen Begriff stellen! Dazu kommen die ungeheuren Lasten des Friedensvertrages, die gerade der Arbeiterschaft eine Steuerlast auferlegen, die schier nicht zu tragen ist. Noch schlimmer daran aber sind die Hunderttausende von Arbeitslosen, die auch jetzt noch vorhanden sind und die zumeist arbeitslos sind, weil ihre früheren Berufe unter den Folgen des Krieges und des Friedensvertrages darniederliegen. Es ist schwer abzusehen, wie sich die Dinge in der Zukunft gestalten werden. Auswandern? Aber wohin! Die meisten Länder der Welt, und namentlich diejenigen, die wirtschaftlich für eine Auswanderung in Frage kämen, sind dem deutschen Arbeiter heute verschlossen. Aber es ist ja auch ganz undenkbar, daß etwa Millionen auf einen Schlag oder auch nur in einigen Jahren irgendwo unterkommen könnten. Kein Land der Welt würde sich bereitfinden, einem solchen Riesenzustrom die Tore zu öffnen. Außerdem scheitert jede Massenauswanderung heute an der Höhe der Reisekosten. Vor allen Dingen aber: In allen Industrieländern der Welt herrscht eine Arbeitslosigkeit, die das weit übertrifft, was wir in Deutschland sehen. Auch an ihnen rächt sich das Werk, das sie in Versailles aufgerichtet haben, ein Werk, da sich aufbaut auf Gewalt, auf Lug und Trug und den größten Wortbruch, den die Weltgeschichte je gesehen hat (Keynes.)

Das läßt uns

Samstagverkäufe in beiden Läden — Doppelte S. & H. Stamps bis mittags.

Candies sollten auf jeder Liste stehen

Saftige Maraschino Kirschen, in flüssigem Rahm, reich und delizios, (2 Pfd. an einen Käufer, keine abgeliefert), per Pfund..... **43c**

Gerösteter Mandeln m. Milch Chokoladen - Ueberzug, 80c Sorte, Pfd. **55c**

Beichs Brittle Brilliants, sortierter harter u. gefüllter Candy, $2 3 Pfd. Glas-Jar..... **$1.05**

Bunte's Java Chocolates, in fancy 1 Pfund 3 Lagen Schachtel, reg. $1.50, 1 Pfd. Schachtel.... **85c**

Crystal Cream Mixture, 50c Sorte, Pfund zu..... **35c**

Ladenstunden bis Weihnachten 9:30 bis 9:30

W. A. WIEBOLDT & CO.

MILWAUKEE AVE AT PAULINA ST. — 2 STORES — LINCOLN, SCHOOL AND ASHLAND

Parfüme sind süße Erinnerungen

Richard Hudnuts Parfüm — in frosted Flaschen..... **60c**

Mme. Fiebells Parfüm — sortierte Odeurs..... **75c**

Hudnuts Novelty Paket Parfüm..... **98c**

Melbaline Ils und viele andere Oders..... **$1**

Lorelt Parfüm zu..... **$3**

Melba Lodeme Parfüm, in Schachtel..... **50c**

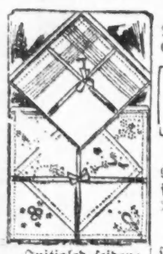
Bristleys Parfüm, sortierte Oders, in frosted Flaschen.... **50c**

Mavis' Toilet Wasser u. Pulver und Seife..... **$1.75**

Paket Parfüm, sortierte Odeurs, in netten Schachteln, ein ausgezeichnetes Weihnachtsgeschenk.. **59c**

Unsere Auswahl in Weihnachts Paket Parfüm u. Toilet Waters ist komplet.

Taschentücher, ebenfalls



Feine bestickte hohlgesäumte Taschentücher für Damen, neue Auswahl von Mustern; 6 in Schachtel, für..... **$1.50**

Bestickte Ecke hohlgesäumte Lawn Taschentücher für Damen — 3 in Schachtel, speziell zu..... **35c**

Venice Spitzen und gezackte Madeira bestickte Damen-Taschentücher, **25c**

Farbige Border bestickte Ecke hohlgesäumte Damen-Taschentücher; 8 in Schachtel, zu **65c**

Initialed hohlgesäumte Taschentücher für Männer, 6 in Box für $2.90 — jedes zu..... **50c**

Hohlgesäumte Satin Border feine Lawn Taschentücher f. Männer, jedes zu nur..... **22c**

Initialed seidene Taschentücher für Männer — zu nur ... **48c**

Eine Handtasche für „Sie"

Seidene Chiffon Velvet Handtaschen, Metallgestell, Innen-Abteilung; mit Spiegel versehen, in schwarz, braun und Navy, zu **$1.98**

Leder Canteen Boxes: schwarz und braun, 8 Stücke Fittings, neueste Fassons, großer Spiegel u. Geldbörse, wert $4.50; speziell zu nur..... **$2.98**

Leder Swagger und Victory Taschen, schwarz und farbig, mit Spiegel ausgestattet, zu **$1.48**

Schenkt dem Mann, der raucht, Zigarren

Lenway Zigarren, handgemachte lange Havana Einlage Zigarren, regulär im Retail zu 15c verkauft; speziell die $7.50 Kiste mit 50 Stück zu nur..... **$3.75**

Lady Madeline Exquisitose — importierte lange Einlage Zigarre, handgemacht, 8c straight Zigarren, Kiste von 50 Stück zu..... **$1.79**

Delvino Perfecto, 6c Zigarren, Kiste von 25 Stück zu..... **$1.15**

Nenco Invincible, 15c straight Zigarren, $3.75 Kiste von 25 zu..... **$2.25**

Modern Time Perfectos — milde Zigarre — $2.50 Kiste von 50, **$1.55**

Velvet Rauch-Tabak; $1.60 Pfund Tins, soweit 5,000 Pfd. vorhalten, das Pfund zu nur..... **95c**

Velvet Rauch-Tabak, $1.75 volles Pfund., Glas Humidor; (keiner abgeliefert); Jar zu..... **$1.05**

Plowboy, Tip Top oder Eight Brothers, 90c Pails, zu nur..... **72c**

Prince Albert Rauch-Tabak; $1.60 Pfund Tins — zu nur..... **$1.19**

Rauchertänder, 28 Zoll hoch, aus Brush Messing, $5 Wert, zu..... **$3.69**

Crest Rauchtabak — die $1.00 Pfundbüchse zu..... **89c**

New Bachelor Zigarren, Kiste von 50..... **$3.19**

Glas Zigarren-Humidors —$2.50 Wert, zu..... **$1.65**

Echte franz. Briar Root Pfeifen u. Bakelite Mundstücke, in plüschgefütt. Leder-Etuis, Werte bis **$2.45**

Glas Zigarren-Halter, $7.00, zu..... **$2.45**

Echte Briar Pfeifen, alle Formen und Bakelite Rohre, $1.50 und $2.00 Werte, zu..... **79c**

Assortierte Partie Aschenteller, — Messing- oder Holzboden — $1.00 Werte, zu..... **49c**

John Ruskin Zigarren, Kiste von 50 für **$2.93**

Handschuhe — ein praktisches Weihnachtsgeschenk

Importierte franz. echte Kid Handschuhe für Damen, mit 2 Clasps, Paris Point bestickter Rücken, braun, schwarz, grau und weiß; nützliches Geschenk; jedes Pr. in Weihnachtsschachtel, zu **$2.50**

Importierte Cape Gauntlet Damenhandschuhe, Strap Wrist —Needle Point bestickte Backs, in Beaver und braun, Größen 6 und 6¾, regulär $3.50 — speziell zu..... **$2.75**

Leder Gauntlet Handschuhe für Kinder — fließgefüttert, in schwarz und braun, mit fancy großen Cuffs, gutes Geschenk, **$1**

Strumpfwaren machen nützliche Weihnachtsgeschenke

Voll fashioned reinseid. Damenstrümpfe, hoch gespleißt, doppelte Sohlen, mit mercerisierten Garterbops, in schwarz, mit fancy seidebestickten Front und Seide-Clockings — jedes Paar in Weihnachtsschachtel, zu..... **$2.50**

Seide und Wolle Damenstrümpfe, Heather Farbe, hoch gespleißt, Naht hinten, mit fancy Seide - Clocking, jedes Paar in Weihnachtsschachtel, zu..... **$1.50**

Nahtlose reinseidene Männerstrümpfe, hoch gespleißt, doppelte Sohlen, in schwarz und einer großen Auswahl von Farben, 3 Paare in Weihnachtsschachtel, regulär 50c Paar; 3 Paare für..... **$1.25**

Mercerisierte Lisle Männerstrümpfe, hoch gespleißt, doppelte Sohlen, in schwarz, braun und grau; regulär 30c; speziell, 3 Paare in Schachtel zu..... **$1**

Nahtlose fein mercerisierte Kinderstrümpfe; verstärkte Fersen und Zehen, in schwarz und Cordovan; Größ. 6 bis 9½, zu..... **50c**

Uhren, Silberwaren

1881 Rogers' A1 Silberwaren, 26-Stück Set, enthaltend 6 Messer, 6 Gabeln, 6 Eßlöffel, 6 Teelöffel, 1 Buttermesser, 1 Zuckerlöffel, assort. Muster und Kasten, zu..... **$9.95**

Armbanduhr, 15-Jewel, adjustiertes hochfeines import. Werk, in 20 Jahre garant. vergoldeten Gehäuse, einfach oder graviert, zu..... **$15**

Armband-Uhr, 7-Jewel Werk, 5 Jahre garantiertes Gehäuse, zu..... **$6.45**

Männeruhr, 17-Jewel, adjustiert, Elain Model, 12 Größe, offenes Zifferblatt, 20 Jahre garantiert, Silberzifferblat, regulär. Preis $35; speziell zu..... **$28.50**

Eine volle Auswahl von Schmuckkasten, alle Muster und Größen, silber- und goldplattiert von $8.00 abwärts bis..... **89c**

Weihnachts-Records

Alles sind wundervolle Stücke. Kommt und hört sie. — Eure Auswahl zu..... **85c**

E7296—Weihnachten in der Kirche. Erster Teil. Weihnachten in der Kirche. Zweiter Teil.
E7280—Beim Hauswirt. Tanz. 's Alpenröserl. Tanz.
E7299—Neujahrslied. Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen (Weihnachtslied.)
E7297—O Tannenbaum (Weihnachtslied.) Stille Nacht, heilige Nacht. (Weihnachtslied)
E7279—Katzenserenade. (Komisch). Geburtstagsfeier. Vokal-Quartett.
E7298—O du fröhliche, Weihnachtslied. Ihr Kinderlein kommet. Weihnachtslied.
E7300—Weihnachtsbescheerung — komisch. Weihnachten im Delikatessenstore, komisch.
E7080—Das Herz am Rhein. Volkslied. Schier dreißig Jahre bist du alt. Volkslied.
E4854—Du, du liegst mir im Herzen. Sopran und Tenor. Wer uns getraut. Sopran und Tenor.
E4999—Trink'n mer noch 'n Tröpfchen. Chor. Im Grunewald ist Holzauktion. Populäres Lied.
E4905—Bei meinen Bergen muß ich scheiden. Volkslied. Tief im Böhmerwald. — Volkslied.
E4935—Wenn die Schwalben wiederkehr'n. Volkslied. Aus der Jugendzeit. Volkslied.
E4883—O schöne Zeit, o selige Zeit, Volkslied. Ein' feste Burg ist unser Gott. Kirchenlied.

Für die Bequemlichkeit der Frau

$5 echte Beacon Baderoben, vielfarbige Kombinationen und seidenbesetzter Kragen, Aufschläge und Manschetten, verstärkte Nähte; spez. markiert zu **$3.98**

Beacon Baderoben, Novelty Muster, großer Kragen u. Manschetten, satinbesetzt, alle Nähte verstärkt; $7.95 Werte; offeriert zu..... **$5.95**

Beacon Cloth Roben, neue Must., große Kragenn. Cuffs, mit breit. Satinband verziert, alle Nähte verstärkt, schöne Farb., Grß. 38 bis 44, **$7.98**

Muster Seidekimonos, Negligees u. Frühstück-Jäckchen, hübsche Moden und Farben, neue Taffetas und Satins, zu Fabrikkosten, $13.98 bis.. **$7.98**

Ein Blusen Verkauf

Die letzten Partien v. dem Ueberschußlager der Madame Espo Blouse Co., zu einer riesigen Herabsetzung.

Handbestickte Blusen, aus feinsten Crepe de Chines und Georgettes, neueste Farben u. schöne Entwürfe, sollten bis zu $12.98 kosten, **$6.98**

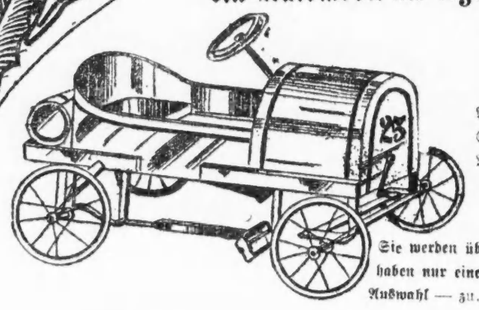
Schöne Canton Crepe, extra schwere Georgette und feinstes Crepe de Chine, entworfen von Madame Espo, bis zu $32.50 verkauft, zu..... **$8.95**

40% Herabsetzung an Kinder Mänteln

Für morgen habt Ihr die Auswahl von unserem ganzen Lager von Wintermänteln für Kinder, in einer großen Auswahl von Stoffen, alle in den neuesten Effekten aufgemacht; sehr dauerhaft und sehr warm; in Größen für 2 bis 6 Jahre; in Sammet, Plüsch, Broadcloth, Chinchilla und Cheviot zu haben, zu einer Herabsetzung von 40 Prozent von den markierten Preisen, Samstag, von

$25 bis $5.95

Ein Kind würde lieber ein Automobil als irgend etwas anderes haben



Hurrah!

Wir haben einen Ankauf von Autos gemacht, der Chicago im Sturm erobern wird. Knaben und Mädchen werden darauf bestehen, daß Ihr ihnen bei Santa eines bestellt.

Fünf Modelle, eines abgebildet. Sie werden überall für $7 bis $10 verkauft. Wir haben nur eine beschränkte Anzahl davon, — die Auswahl — zu.....

$3.98

Baumstand

Verstellbarer stählerner Weihnachtsbaumständer, hält einen Baum belieb. Größe speziell zu.. **49c**

Hemdenzeug

32-zöllig, seidengestreift, schöne Farben — die Yard offeriert zu..... **47c**

Bringt die Kinder, um den Weihnachtsmann zu besuchen

Echte Kiddy-Kars, spez. zu **69c**

$1.50 Laundry - Set, Zuber, Waschbrett, Wäscheklammern u. Trockner; speziell zu..... **98c**

$1.25 Stahl Schubkarren, mit Schaufel, sehr schön emailliert..... **79c**

$6.00 echte Reed Puppen-Cart, Auswahl von Finishes, speziell zu..... **$3.69**

Velozipede f. Knaben u. Mädchen, 3 Größ., wert bis $6, zu $2.50, **$3.** $3.19 u. **$3.89**

$7.50 Irish Mail Hand Car, stark gemacht, schwere Gummireifen, zu..... **$5.98**

$3.50 Pult und Stuhl Set, Pult hat Abteilungen innen — speziell zu..... **$2.59**

$6.00 Shoofly Schaukelpferd, hübscher Rehfellschimmel, durchweg gepolstert, zu..... **$3.98**

Christbaumkerzen, alle Größen und Farben, 4 an einen Kunden, Box..**6c**

Gelenkige Puppe, 21 Zoll groß, zufallende Augen, lange Locken, in Slip gekleidet, zu..... **$1.79**

Jazabo Jim, der berühmte Coon Jigger, morgen spez. zu..... **39c**

Parcheesi Spiel, die $1.25 Sorte, zu..... **69c**

Tiere auf Rädern — Hunde, Pferde u. s. w., Werte bis zu 35c — die Auswahl zu..... **19c**

$1.00 Porzellan Tee-Set, große, nützliche Stücke, mit lackiertem rah, zu..... **49c**

35c Bell Chime, mit Griff — zu..... **19c**

Puppenbett und Matratze — für Puppen bis 18 Zoll, $2 Wert — speziell zu..... **98c**

$6.00 Dresser, mit dreifachem Spiegel, die Auswahl von rosa und weiß oder babyblau und weiß, mit Kindergarten - Dekorationen, zu..... **$3.98**

$2.85 Toy Piano, Mahagoni Finish, mit dazu passendem Stuhl, morgen zu..... **$1.98**

Trommel, Gzölln, mit Schlegeln, beschränkte Quantität, soweit sie reichen, zu..... **19c**

50c Popgun, schießt Kork mit einem lauten Knall..... **21c**

65c Stahlzug, Lokomotive und ein Wagen, in fancy Schachtel, zu..... **39c**

$15.00 elektr. Zug, Lokomotive, 2 Wagen, Stromreduzierer, Speed Regulator, Bahnhof, Tunnel, Signal, kompletes Set Geleise, zu..... **$9.98**

$1.50 Hill Climbers, Stahl Friction Spielzeug, Lokomotiven, Kriegsschiffe, Autos und viele andere; Auswahl.... **69c**

Importierter Glas Weihnachtsbaumschmuck, großeAuswa., Werte bis 25c, Stück..... **7½c**

10 bis 11 vorm.

$1.49 Drawer Gamaschen für Kinder, bestes Ersatztuch, — warm, fließgefütt.; in grau, braun, navy, schwarz u. weiß, Größen bis 5.

59c

10 bis 11 vorm.

Parfüm

in assortierten Farben, in frosted und einfach. Flaschen, jede in Schachtel, zu

15c

11 bis 12 vorm.

Grands Perfecto handgemachte Havana gem. Zigarren; mild-Sorte; 1 die Grenze — feine abgeliefert; $1.50 Kiste mit 25 zu

85c

1 bis 2 nachm.

Graue Flannelette geschneiderte Damenblusen; High-low Kragen, einfach oder gestreift; Größ. 38 bis 44; reg. $1.00, zu

67c

2 bis 3 nachm.

Waschbare Corduroy Rompers für Kinder

Größ. 4 bis 8 Jahre; blau, braun u. grün; regulär $1.95; speziell zu..... **1.00**

3 bis 4 nachm.

Bunte's Opera Sticks

3½ Pfund-Büchsen (eine an 1 Kunden, nicht abgeliefert.) $1.50 Werte, zu

55c

Goldfische

Mittlere Größe, munter und gesund (5 an einen Kunden), das Stück zu..... **5c**

3-Stück Aluminium Saucepfannen Set

Verzinnte Stahlgriffe, 1, 1½ und 2 Quart, $1.35 Wert (eins an 1 Kunden, nicht abgeliefert), zu.... **69c**

Schleierstoffe

Neue Gesichtsschleierstoffe, schwarz und farbig und Farbenkombinationen, punktiert, mit Borten und fancy Maschen, Yard zu.... **25c**

Drape Hutschleier, neueste Fasson, schwarz und farbig, bestickt und mit Border — wert bis $2.50, zu..... **$1.75**

Unterzeug

Bellastic fließgefütterte und gerippte Union Suits für Männer; Winterschwere; die $2.00 Qualität, zu..... **$1.25**

Halstrachten

Net Bestees, mit Kragen, spitzenbesetzt, neue Auswahl von Mustern, wert 93c, zu **79c**

Boudoir-Kappen, alle Farben, Crepe de Chine, Messaline und Taffeta, mit Seide, Spitzen und Band besetzt, neue und große Auswahl, jede in Box, mark. von $4.50 herab bis **58c**

Kommt und hört die Victor Victrola Sonora und Columbia Grafonola

Neben einander, und wählt Euch eine aus für

$5 Anzahlung u. per Monat

Auswahl von Eichen, Mahagoni oder Walnuß Victrola Nr. 90, Sonora (Trovatore), Columbia G 2,

$125

Fancy Waren

18 bei 54zöll. spitzenbesetzte Scarfs, mit blau bestickten Zentrum, zu..... **69c**

72-zöllige Japanese Tischtücher, Vögel- und Blumen-Muster; ein großer Wert zu diesem niedrigen Preise, zu..... **$1.79**

Eine Partie von hübschen fancy Kissen von Cretonne, Seide und Velour, mit Tapestry und Gold Braid Besatz zu $9.50 herab bis zu **$2.19**

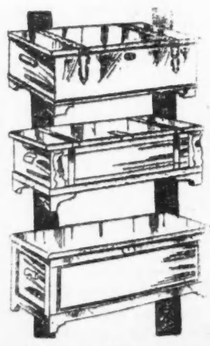
54-zöllige spitzenbesetzte Tischdecken — eine hochfeine Qualität, die prächtigsten Entwürfe — zu nur..... **$2.95**

Fancy Näh-Körbchen — weiß und Mahagoni Finish; mit guter Qualität Cretonne gefüttert — speziell zu nur..... **89c**

Ferneries, mit prächtigen künstlichen Blumen gefüllt, eine wundervolle Tischdekoration, zu.. **47c**

Tretet unserem Zeder-Truhen Klub bei

indem Ihr eine kleine Anzahlung macht und den Rest in wöchentlichen Beträgen abzahlt.



40-zöllige echte Rotzeder Truhen, die beste Konstruktion — es ist ein regulärer $19.75 Wert, zu

$12.95

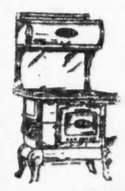
Dieselbe Truhe mit Kupferbeschlag, **$14.95**

42-zöllige echte Rotzeder Truhe — in Colonialstil, mit Kupfer beschlagen, double Lock Corner Konstruktion, $27.50 Wt., zu

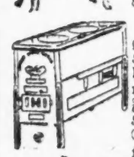
$17.95

Eine große Auswahl von 46- und 48-zölligen Zedertruhen, etliche mit Kupferbeschlag und andere in einfachen Entwürfen, es sind Werte bis zu $31.75 — am Samstag habt Ihr die Auswahl zu..... **$21.95**

Oefen



Home Combination Kohlen- u. Gasherd m. weißen Splashers an hohem Closet, hat vier 8-zöll. Kohlenlöcher und 3 große Gasbrenner, sowie großen Backofen, 6 Fuß Verbindung frei — Samstag zu.... **$69.75**



Stewart Baseburner, größter heutig. Wert in Heizern. Fein aussehend, sehr gut heizend, reich vernickelt, großer Feuerplatz, brennt jedes Heizmaterial, speziell Samstag zu.. **$69.95**

Stewart gußeiserner Küchenheizer, aus dem besten Gußeisen gemacht — mit großem Feuerplatz und verstellbaren Beinen, paßt neben jeden Gasherd, spez. **$24.95**

3 49c 6-zöll. blaue Stahl Ofenröhren, zu **$1.00**

Alles, um einem Mann fröhliche Weihnachten zu bereiten

Baderoben für Männer, wundervolle Auswahl von vielfarbigen Effekten, aus schweren Beacon Blankettstoffen gemacht; mit Cord Girdle, spezielle Partie, sehr passend für ein Geschenk, $10 wert, nur..... **$7.98**

Männergürtel für Weihnachten, Ledergürtel mit schönen Schnallen, finished mit Gunmetal u. Sterling Top, in fancy Box; spez. Werte zu $2.00 und..... **$1**

Feine Sorte seidene Four-in-hand Männer-Halstrachten — eine endlose Auswahl, jede nur denkbare Farbenkombination — neueste Formen, zu etwa ½ des wirklich. Wertes, $1.50, $1, 75c und..... **50c**

Verkauf von seidenen Bänden für Männer, Einheitsschenk, das jeden erfreuen wird. Feine Auswahl von bester Qual. Crepe de Chine — Jersey und Broadcloth Seide, in allen neuesten Farben und Mustern. Werte werden irgend welch früheres Ereignis übertreffen. Unsere Spezialität zu **$6.98**

Seidene Pah-Strumpfbänder für Männer, in fancy Schachtel, für **39c**

Armbänder für Männer, in fancy Weihnachtsschachtel — für **25c**

Idle - Hosenträger für Männer — in fancy Weihnachtsschachtel, für **75c**

Kombination Set für Männer, — Hosenträger und Strumpfbänder in Holly Schachtel — speziell, zu **$1**

Gestrickte seidene Halsbinden für Männer, — solide Farben und fancy Streifen, machen ein ideales Geschenk, spez. zu..... **$1**

Armband u. seidene Pad Strumpfbänder für Männer, in Weihnachtsschachtel, zu **50c**

Cape Leder Gesellschaftshandschuhe für Männer, zu einem Bruchteil ihres wirklichen Wertes, zu **$1.50**

Fabrie und gestrickte Handschuhe für Männer — Oxford oder Heather, mit Knopf u. Strap Handgelenk, **$1.50**

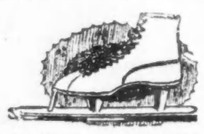
Graue Suede ungefütterte Männerhandschuhe, — speziell, zu **$2.00**

Gestrickte seidene Mufflers für Männer, mit befransten Enden, ausgezeich. Sortiment von Farben und Mustern, zu **$2.98**

Ein spezieller Einkauf von feinen corded und Atlas gestreiften Madras - Hemden für Männer, gerade zur richtigen Zeit für Geschenke und den persönlichen Gebrauch. — Gut geschneidert, garantiert echtfarbig, 14 bis 17 Paffe, $2.50 u. $3.00 Werte, für **$1.98**

Weihnachtsgeschenke

Nestor Johnsons North Star Racing Schlittschuhe, an Racing Schuhe angef., alle Größen, **$9.95**



Nr. 1 Premo Junior Daylight Loading Modell B, nimmt Bilder in Größe von 2¼x3¼, gemacht v. der Eastman Kodak Co.; lyo **$1.49**

Echter Rindleder Rugby Fußball, volle Größe, vollständig, mit Blase — **$5**

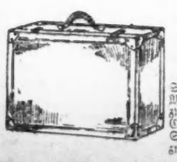
Kodak Album, mit fünf Carbonblättern, Größe 7x10; imitiertes spanisches Leder, zu **$1.69**

Hockey Schlittschuhe, für Männer od. Knaben, von der Union Hardware Co. gem., nickelplattiert, zu... **$1.95**

Mazda Weihnachtsbaum-Ausstattung

Vollständig mit verschiedenfarbigen Globes; an jedem Lichtcircuit verwendbar.

32 Lichter zu	$10.85	16 Lichter zu	3.98
24 Lichter zu	8.19	8 Lichter zu	2.75



Schul-Taschen

14zöll. Fiber Schul - Case — Metall - Griff, zwei „brassed" Catches und Schloß, zu..... **69c**

Hüte, Kappen

Weiche Männerhüte; Auswahl aus allen guten Farben; in grau, braun, Tan, grün u. schwarz und blau. Jeder Hut in dem neuesten Modell; wundervoller Wert, zu $5.00 und..... **$4.00**

Männer-Kappen, auch hochfeinem echtem Coney Pelz, mit Satinfutter — in allen Größen — speziell zu..... **$4.50**

Persönliche Weihnachtgruß-Karten

Photo-Atelier im Lincoln Ave.-Laden

Armee-Waren-Verkauf

beginnt morgen in

23 West Monroe Str.

Riesige Sendung von der

Brooklyn Armee-Niederlage

Armee-Schuhe, 2.89
Woll. Armee-Handschuhe, 19c
Marine Unterzeug, 79c
Armee O. D. Blankets, 2.98
Armee-Ueberzieher, 4.95
Armee vier Schnallen Arctics, 1.98
Woll. Marine-Socken, 29c
Marine Cashmere Unterzeug, 98c
Regierung recl. Schuhe, 1.95
Recl. Armee-Regenmäntel, 1.98
Recl. Armee-Hemden, 69c
Marine Cordovan Schuhe, 3.95
Regierung Gummistiefel, 1.79
Neue Armee Leder-Westen, 4.95
Armee-Taschentücher, 9c
Marine Pea Mäntel, 7.90
Armee Sam Brown Gürtel, 2.98
Armee Offiziers-Schuhe, 4.45
Dopp. Armee-Blankets, 1.39
Armee-Ponchos, 98c
Armee Schutz-Zelt, halbe, jedes 1.49
Woll. Armee-Toques, 29c

Keine Verbindung mit irgend einem anderen Chicagoer Laden

BARNEY'S ARMY STORE

Im Gebäude, früher von der American Expreß Co. benutzt.

23 W. Monroe Str.

Postbestellungen werden nicht entgegengenommen.

Größte Army Goods Stores der Welt — Chicago, Ill., und St. Louis, Mo.

Großer Feiertag-Verkauf
von leicht benutzten Pianos und Players.
Player Pianos .... $150.00 und aufw.
Pianos ..... $ 65.00 und aufw.
Sonora Sprechmaschinen.
Deutsche Rollen und Records.
HORNER PIANO CO
631 W. North Ave., nahe Larrabee Str.

GELDSENDUNGEN
zu Tageskursen.
SCHIFFSKARTEN
zu Originalpreisen.
U. S. Liberty Bonds — Deutsche Bonds
Mark, Rubel, Kronen, Banknoten,
J. S. LOWITZ
312 S. Clark Straße nahe Hauptpost
Offen täglich 9—6; Sonntags 10—12 vorm.

— Nicht unrichtig. — „... Der Sperling kommt doch überaus häufig vor!" — „Jawohl — der ist der Meier unter den Vögeln!"

— In der Geisterversammlung. — Vorsitzender: „Bieten Sie dem Geist keine Zigarren an, meine Herren! Er hat mir gesagt, daß er das Rauchen nicht vertragen kann!"

— Vorm Dorftheater. — Bauer (der zugleich Theaterdirektor ist, zu seinen Knechten und Mägden): „Wollt Ihr Euern Lohn oder Eure Gage? ... Eins muß ich Euch schuldig bleiben!"

Warnt vor Mietssteigerung.

Grundeigentumsagenten sollen die Mieterschutzhändler nicht noch reizen

Gegen „Umzugsfest" im Mai.

Was auf dem Lieb-Imahl der Grundeigentumsbörse an guten und anderen Vorschlägen zu hören war. — Der Ausbau des Mississippistromes.

Die Steuern für dieses Jahr, welche im Frühjahr zu bezahlen sind, werden zwar um ein Drittel und noch mehr höher sein, aber trotzdem warnte L. M. Smith, der ausscheidende Präsident der Chicagoer Grundeigentumsbörse, gestern abend gelegentlich des jährlichen Festessens der Börsenmitglieder im Hotel Sherman diese vor der Erhöhung der Mieten im Frühjahr. Es sei Zeit zum Abbauen, sagte er, sonst werde eine aus Politikern bestehende Kommission von der Staatsgesetzgebung geschaffen und mit der gesetzlichen Vollmacht ausgestattet werden, die Mietspreise zu bestimmen. Die Grundeigentumsagenten sollten hingegen die Mietsverträge dermaßen abschließen, daß sie in irgend einem Monat des Jahres erlöschen würden, damit der alljährlich wiederkehrende Unfug des allgemeinen Umzuges Ende April oder Anfang Mai beseitigt werde. Dadurch würden die Mieten stabil und der im letzten Winter entstandenen Agitation gegen Hausbesitzer der Boden entzogen werden. Der Redner verwies ferner auf das Angebot, daß die Börse der Stadt gemacht habe, die Einschätzung der Bewertung von Liegenschaften, die für öffentliche Zwecke enteignet werden müßten, zu übernehmen und den Steuerzahlern so Millionen von Dollars zu ersparen, die in den letzten Jahren an sogenannte und wirkliche Sachverständige verschleudert worden seien. Bei der Stimmung in der Bürgerschaft dürfte die Stadtverwaltung sich gezwungen sehen, dieses Anerbieten anzunehmen.

Geht nicht aus seiner Tasche.

Der ehemalige Nationalabgeordnete James W. Good, der als Verfasser des Regierungshaushaltssystems eingeladen worden war, eines Systems, dessen Einführung schon seit Jahrzehnten jeder Präsident dem Kongreß empfohlen hatte, erzählte seinen erstaunten Zuhörern, daß das Land durch die Bildung des Viererbundes alljährlich vierhundert Millionen Dollars für das Heer und die Flotte sparen würde, und befürwortete, den Alliierten die Kriegsschulden zu schenken, womit er allerdings wenig Gegenliebe fand.

Theorie und Wirklichkeit.

William H. H. Miller, Vorsitzer der staatl. Lizenskommission, trat entschieden für einheitliches Zusammenwirken der Kongreßvertreter des Mississippitals für den Ausbau des „Vaters der Ströme" in ein schiffbares Gewässer ein, ein Plan, der, seit Jahrzehnten bestehend, ebenso lange von den Eisenbahngesellschaften bitter bekämpft wird. Diese haben die bestehende Schiffahrt auf dem Mississippi ebenso an der Entwicklung gehindert, wie auf den Binnenseen, zum gewaltigen Nachteil von Chicago und allen anderen Binnenseestädten.

Lassen mit sich reden.

Streik der Tankfahrer und des Füllstellenpersonals abgewendet.

Aus dem angedrohten Streik der Oeltankfahrer und der Füllstellenangestellten wird nichts, denn die Leute haben beschlossen, sich mit einer Verkürzung ihrer Löhne um $15 den Monat zufrieden zu geben. Damit nicht genug, verzichten sie auch auf Lohnzuschlag nach der neunten Arbeitsstunde und auf doppelten Lohn für Sonntagsarbeit, die künftig nur mit 50 Prozent Aufschlag bezahlt werden wird, und verpflichten sich außerdem, die Wagen selbst zu schmieren. Doppelter Lohn wird nur noch für Arbeit an gesetzlichen Feiertagen gezahlt. Die Fahrer haben bisher im Durchschnitt $160, die Füllstellen-Angestellten $130 den Monat verdient.

Lehnen Dr. Lorenz ab.

Aerzte des Counthospitals weigern sich, ihn einzuladen.

Die mehr als 70 Aerzte des Counthospitals haben beschlossen, Dr. Adolf Lorenz nicht zur Abhaltung von Kliniken in der Anstalt einzuladen, und da die meisten anderen Hospitäler in Chicago die gleiche Haltung einnehmen, so ist ein Besuch des berühmten Wiener Chirurgen hier zum mindesten sehr zweifelhaft.

In dem Beschluß der Aerzte des Counthospitals heißt es, daß sie sich der „sensationellen Ausbeutung" des Rufes von Dr. Lorenz nicht anschließen und die Tausende von Krüppeln, welche herbeiströmen würden, „nicht enttäuschen" wollen; daß sie Dr. Lorenz kein persönliches Uebelwollen entgegenbringen, daß sie aber glauben, daß seine Anwesenheit hier mehr Schaden als Gutes stiften würde.

Chicagos Frachtbureau.

Seine Tätigkeit wird auf Verfügung des Bundessenats untersucht werden.

Washington, D. C., 16. Dez. Der Bundessenat hat auf Antrag des Senators Jitman, eines Demokraten von Nevada, eine rückhaltliche Untersuchung des transkontinentalen Frachtbureaus in Chicago durch die zwischenstaatliche Handelskommission verfügt. In erster Linie soll durch diese Untersuchung ermittelt werden, wen das Bureau vertritt und ob es etwa einen Wettbewerb unmöglich macht.

Die Untersuchung dürfte seitens der zwischenstaatlichen Handelskommission unverzüglich in Angriff genommen werden.

Der Budgetdirektor.

General Charles G. Dawes wird sein Amt am 30. Juni kommenden Jahres aufgeben.

Washington, 16. Dez. Brigadegeneral Charles G. Dawes, der Budgetdirektor der Ver. Staaten, wird, wie heute bekannt gegeben wurde, am 30. Juni kommenden Jahres sein Amt niederlegen.

Er hatte das Amt Anfangs Juli dieses Jahres mit der Bedingung übernommen, daß er das Budget einrichten, jedoch nach Ablauf des Geschäftsjahres, am 30. Juni nächsten Jahres, aus dem Amt scheiden würde.

Dankt für Begnadigung.

Greenville, S. C., 16. Dez. Dan Murphy, der älteste weiße Sträfling im hiesigen Staatszuchthaus, der vor nunmehr dreißig Jahren wegen eines ihm zur Last gelegten Mordes zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe verurteilt worden war, will von seiner angeregten Begnadigung nichts wissen. Er hat seinen Anwälten, die sich in seinem Interesse verwandten, erklärt, er sei zwar an dem Morde, wegen dessen er seinerzeit verurteilt wurde, unschuldig, wollte jedoch seine Tage im Zuchthaus beschließen, da er während der dreißigjährigen Strafzeit jedwede Fühlung mit der Außenwelt verloren habe und nicht mehr in die Welt passe.

Recht zufriedenstellend.

Fest zum Besten des „Sonnenscheinheims" ergab Ueberschuß von $520.

Das am 4. Dezember in der Lincoln Turnhalle zum Besten des Sonnenscheinheims in Türingen, bei Saalfeld, abgehaltene Fest hat mit einem Ueberschuß von $520 abgeschlossen; ein Erfolg, der in Anbetracht verschiedener hemmender Umstände recht zufriedenstellend ist. Das Komite spricht hiermit allen freundlichen Gönnern, Freunden, Künstlern und Helfern der guten Sache seinen herzlichsten Dank aus im Namen der kleinen Zöglinge des „Sonnenscheinheims".

Der Schlachthausarbeiterstreik.

Gestern abend kam es zu vereinzelten Gewaltakten

Nachdem im Schlachthausbezirk Ruhe eingetreten war, sodaß Anfang der Woche die bewachende Polizeimannschaft bedeutend verringert wurde, ereigneten sich gestern abend wieder an einzelnen Stellen Angriffe auf wirkliche oder vermeintliche Streikbrecher. Einer der Angefallenen, ein Mexikaner, wurde in den Rücken gestochen und lebensgefährlich verwundet. Er heißt Repueblo Havlico, ist bei der Rock Island-Bahn angestellt und wurde, ebenso wie sein Landsmann Gabriel Cosanovicz aus Indiana Harbor, von Streikern an Root und Wallace Str. von einer Elektrischen gezerrt.

An S. Marshfield Ave. und W. 44. Str. wurde ein Backstein durch das Fenster des Kraftwagens von Dr. George A. Klein, 6108 South Ave., geschleudert. Der Arzt blieb unverletzt.

Von Streikern geprügelt wurde Charles Zitkous, 4510 S. Paulina Str., an 46. und Paulina Str.

Alexander Krolak, ein Angestellter von Armour & Co., wurde an 47. und Wood Str. angegriffen, die Polizei trieb eine Menge von 50 Personen auseinander.

Charles McCombs, 4628 Langley Ave., ein Schlachthausangestellter, wurde an 47. und Morgan Str. von einer Elektrischen geholt und mißhandelt.

Chicagoer Große Oper.

Morgen nachmittag „Monna Vanna", morgen abend „Rigoletto".

Für morgen, Samstag, nachmittag ist „Monna Vanna" angesetzt in der Besetzung mit Mary Garden, Muratore, Baklanoff, Cotreuil, Mojica, Nicolay, Contese und Dufrere. Polacco dirigiert.

Als volkstümliche Vorstellung morgen abend wird Verdis Rigoletto" gegeben, worin Edith Mason brilliert. Den Rigoletto wird diesmal Rimini singen, zum ersten Male in dieser Spielzeit, Tito Schipa den Herzog. Den Taktstock wird Polacco schwingen, Lazzari, Pavloska, Nicolay, Correnti, Cantor, Schneider, Civai, Oliviera, Vanderbosch und Toft sind die Vertreter der Nebenpartieen.

Kranke Leute

Es gibt keinen Grund, sich wegen irgend einer Krankheit oder Schwäche zu konsultieren. Die neuesten Heilmethoden für Rheumatismus, Magenleiden, Katarrh, Nervenschwäche, Haut- und spezielle Krankheiten.

Dr. Roß' 25jährige praktische Erfahrung als Spezialist bietet den Kranken Sicherheit einer erfolgreichen und ehrlichen Behandlung.

Eine Konsultation oder vertrauliche Untersuchung kostet nichts und verpflichtet Sie nicht, die Behandlung anzunehmen. Jede Person sollte den wahren Zustand ihrer Krankheit kennen. Kein Zeitverlust.

Kommen Sie sofort, ehe Ihr Leiden weiter fortschreitet.

Die Kosten der Behandlung sind mäßig, so daß kein Kranker seinen Zustand zu vernachlässigen braucht.

Private Behandlungszimmer. Konsultation streng vertraut.

Dr. B. M. ROSS, Spezialist

Etabliert in Chicago 1892.
24 Jahre auf demselben Platz.
Ein graduierter und lizensierter Arzt seit 1882.

35 Süd Dearborn Straße

Ecke Monroe, Chicago.
im Crilly-Gebäude, Suite 506—507.
Nehmt Elevator zum 5. Floor.

Sprechstunden: Jeden Tag von 10 vorm. bis 5 nachm.; Sonntags 10 bis 1. Auch Abendstunden am Montag, Mittwoch und Samstag von 5:30 bis 8 abends. — Es wird deutsch gesprochen.

Michigan Ave. Trust Co.

Staatsanwalt dürfte sich demnächst mit ihren Angelegenheiten befassen.

Staatsanwalt Crowe ist mitgeteilt worden, es sei gewissen Angestellten der verkrachten „Michigan Avenue Trust Co.", die im vergangenen Sommer von ihrem Präsidenten Warren C. Spurgin ruiniert wurde, gestattet worden, kurz vor dem Zusammenbruch der Bank ihre Einlagen zurückzuziehen. Eine genaue Untersuchung dürfte die Folge sein. Herr Crowe hat Mather Mills, den Anwalt des Verwalters John W. O'Leary, ersucht, ihn sofort davon in Kenntnis zu setzen, falls ihm diesbezügliche Mitteilungen gemacht werden.

Die Anwälte Joseph Fleming, Louis Caldwell und Harold Bacon, die etwa dreihundert Gläubiger der Bank vertreten, suchten gestern vor Gerichtsreferendar E. A. Munger um die Erlaubnis nach, ein Sicherheitsfach untersuchen zu dürfen, in welchem Clarence A. Beutel, der frühere Kassierer der Bank, gewisse Papiere und auch eine Summe Geldes aufbewahren soll.

Deutsche Spielwaren.

Hübsche Sachen stehen bei der „American Welfare Association" zum Verkauf.

In den Offices der „American Welfare" sind noch eine Anzahl deutscher Spielwaren, Bayerische Möbel, Weihnachtskarten und Ansichtskarten, Handarbeiten und eine deutsche Eisenbahn (nicht elektrisch) mit Schienen, Wärterhäuschen, Signalstangen und allem, was sonst dazu gehört, zu verkaufen. Die Sachen eignen sich zu Weihnachtsgeschenken, und Jedermann ist herzlich gebeten, sie sich in der Office 154 W. Randolph Str., Zimmer 590, anzusehen.

Personal-Nachrichten.

— Frank L. Shepherd, einer der angesehensten Rechtsanwälte in Chicago, ist im Alter von 54 Jahren im Hotel Del Prado, wo er wohnte, plötzlich gestorben, eine Woche nach dem Tode seines Firmenmitgliedes, des ehemaligen Kreisrichters Jesse A. Baldwin, und wird morgen nach einer Trauerfeier in der St. James-Methodistenkirche an der Ellis Ave. bestattet werden. Der Verstorbene stammte aus dem County McHenry und war 1896 bis 1907 Hilfscountyanwalt, dann Counthanwalt bis 1906. Er gehörte dem Union League Club, Sons of the American Revolution und den Freimaurern an.

— Das Fest der goldenen Hochzeit feiern heute Herr August Becker und seine Gattin Ida, 1734 Roscoe Str., im engen Familienkreise, dem sieben Kinder und sechzehn Enkel angehören. Herr Becker stammt aus Stettin, wo er am 3. April 1847 geboren wurde und wo auch seine Lebensgefährtin am 3. August 1853 das Licht der Welt erblickt hat. Seit Februar 1882 lebt das Paar in Chicago. Herr Becker ist Bauunternehmer.

Aus Vereinskreisen.

Das 54. Weihnachtsfest des Turnverein Vorwärts findet am Sonntag, dem 25. Dezember, abends um 8 Uhr, in der großen Halle des Vereins an Roosevelt Road, nahe Western Ave., statt. Obgleich diese Feier in erster Linie zur Freude und Erheiterung der Jugend dienen soll, hat das Arrangementskomite doch in vorsorglicher Weise dafür gesorgt, daß auch die Alten nicht leer ausgehen und für alle Teilnehmer nach bestem Vermögen ein fröhliches Weihnachtsfest vorbereitet, das sich der langen Reihe der Festlichkeiten des Vorwärts, die sich stets durch Frohsinn und echte deutsche Gemütlichkeit auszeichneten, anschließen soll. Der Eintrittspreis beträgt im Vorverkauf 35c, an der Kasse 50c die Person.

Der Pfälzer National-Frauen-Verein veranstaltet am Sonntag, dem 15. Januar, nachmittags um 3 Uhr, in Kleiners Halle an Halsted, nahe North Ave., eine Bunco-Partie, verbunden mit Tanz, wozu er alle Freunde und Gönner herzlich einladet. Ein tüchtiges Komite ist an der Arbeit, den Besuchern einige genußreiche Stunden zu bereiten. Für kräftigen Lunch und gute Getränke ist bestens gesorgt. Ein Teil des Reingewinns wird den hungernden Kindern in der alten Heimat zugute kommen. Der Verein hat schon etliche Dankesbriefe vom Maxistift aus Dürkheim (Pfalz) aufzuweisen, und er will weiter helfen, die Not dieser armen Kleinen zu lindern und ihre Tränen zu trocknen.

Der Soziale Turnverein veranstaltet am Sonntag, dem 25. Dezember, in seiner Halle an Belmont Ave. und Paulina Str. ein mit Kinderbescherung und Ball verbundenes Weihnachtsschauturnen und ladet zu dieser Festlichkeit alle Freunde und Gönner freundlichst ein. Turnlehrer Arthur Iser hat ein vorzügliches Programm aufgestellt, das Orchestervorträge, Freiübungen und Geräteturnen der Knaben- und Mädchen-, sowie der Zöglingsklassen, der Damen und Aktiven, und ferner Tänze der Mädchen- und Damenklasse, Vorträge des Trommler und Pfeiferkorps des Vereins und Kinderbescherung und Ball enthält. Außerdem wird Turner Leopold Saltiel eine dem Zweck entsprechende Ansprache halten. Erwähnt sei noch, daß jedes der anwesenden Kinder ein Geschenk erhalten wird. Anfang 8 Uhr abends. Eintritt für Nichtmitglieder 35c, für Turner und deren Damen 25c die Person.

— In Baltimore erlangte der 101 Jahre alte Farbige Henry Campbell die Scheidung von seiner Gattin, weil diese angeblich einen Briefwechsel mit einem anderen Mann unterhielt. Der Richter gab, als er Campbell die Scheidung zusprach, dem greisen Neger auch den Rat, von weiteren Eheschließungen Abstand zu nehmen.

Ein Brief aus England.

Ein in diesen Tagen aus Bradford in England nach München gelangter Brief gibt recht bezeichnende Bilder von der augenblicklichen Stimmung jenseits des Kanals gegenüber den Deutschen. Es heißt darin u. a.:

„Die Bradforder wissen ganz genau, daß man Deutschland in geschäftlicher Beziehung braucht. Der Haß gegen Deutschland wird aber in Jahren noch nicht verschwunden sein und in gesellschaftlicher Beziehung hat man uns glatt unmöglich gemacht. Hauptsächlich in führenden englischen Kreisen findet man die Stimmung gegen alles Deutsche am meisten. Die einfachen Leute benehmen sich uns gegenüber bereits wieder sehr nett. Ich hatte vor 14 Tagen eine sehr unangenehme Szene mit einem Deutschenfresser. Möchte auch nicht in England herumreisen, da man nie weiß, ob man nicht aus dem Hotel ausgewiesen wird. In allen Zeitungen mit Ausnahme der „Nation, New Statesman" etc., liest man regelmäßig abfällige Artikel, in denen man jeden Deutschen für den Krieg, für Greueltaten, die geschehen sein sollen, aber nicht nachgewiesen sind, verantwortlich macht usw. Das Volk hier will die Wahrheit nicht hören!

Dem Brief liegt ein Zeitungsausschnitt aus dem Bradforder „Argus" bei, in dem gegen die Wiedereröffnung der deutschen Kirche in Horton Road protestiert wird. Dabei handelt es sich gar nicht um die Wiedereröffnung, sondern nur um einen einmaligen Gottesdienst anläßlich der Anwesenheit eines deutschen Missionärs."

Was ist gegen diese Stimmung in England zu tun? Keinesfalls wird das Buhlen und Kriechen um die Vetternfreundschaft, wie es vor dem Kriege fast ausschließlich und zum Teil auch jetzt schon wieder geübt wird, Wandel schaffen und die Engländer anders gesinnt machen. Mehr wie sie müssen wir fortfahren, unsere Nichtschuld am Kriege vor aller Welt zu beweisen und ebenso müssen wir der Welt die Augen öffnen über das Märchen von den deutschen Kriegsgreueln, indem wir immer wieder als Gesamtheit und als einzelne darauf hinweisen, wo und auf welcher Seite die Greuel in Wirklichkeit begangen wurden. Nicht sklavisches Winseln, sondern nur männliches Auftreten kann uns die Achtung in der Welt wiederbringen, die wir vor dem Kriege überall genossen und die uns von den Feinden mit Lüge und Verleumdung in Schrift, Wort und Film geraubt wurde, während sie uns mundtot gemacht hatten.

(Münchner N. W.)

Beschlagnahmte Gemäldesammlung.

Nach einem Telegramm aus Helsingfors war eine Gemäldesammlung des finnischen Malers Axel Gallen in Amerika seit 1914 vollständig verschwunden. Die Gemälde, die die besten Arbeiten Gallens darstellen, waren vor dem Kriege auf einer internationalen Ausstellung in Venedig ausgestellt. Der amerikanische Botschafter in Rom schlug damals dem Künstler vor, sie auf der Ausstellung von San Francisco zu zeigen. Die Sammlung, die im ganzen 100 Nummern ausmachte, wurde 1914 auf einem amerikanischen Kriegsschiff nach Amerika gebracht und war seitdem spurlos verschwunden. Der finnische Gesandte in Washington hat Gallen nun mitgeteilt, daß die amerikanische Regierung sämtliche Gemälde beschlagnahmt habe. Es sind Verhandlungen zur Freigabe der Bilder eingeleitet.

Verhaftung eines Täters des Gyöngyöser Mordes.

Der Gyöngyöser Gutsbesitzer Nikolaus Oesterreicher in Budapest ist einem Raubmord zum Opfer gefallen. Einer der Täter, der beschäftigungslose Maschinenschlosser Eugen Pintar, wurde von der Gendarmerie in Tißafüred festgenommen. Er gestand die Tat und sagte, daß sein Komplize ein Arbeiter namens Josef Kerekes war, der gegen Miskolcz entflohen ist. Die Miskolczer Polizei hat sofort die Erhebungen eingeleitet, aber ohne Erfolg, da Kerekes aller Wahrscheinlichkeit auf tschechisches Gebiet entkommen ist. Pintar wird der Staatsanwaltschaft in Miskolcz eingeliefert.

Ostjordanische Briefmarken.

Das ostjordanische Palästina, namentlich die Stadt El Salt, benutzt seit einiger Zeit eine besondere palästinensische Marke mit dem arabischen Ausdruck „Transjordanien", welche Sammler sehr interessieren dürfte, da sie sehr selten ist. Die bisherigen palästinensischen Briefmarken mit dem dreisprachigen Aufdruck englisch, hebräisch und arabisch haben sich in letzter Zeit etwas verändert; die arabischen Buchstaben sind ein wenig größer geworden.

Bericht der „Crime Commission".

Zeigt, daß von 217 des Mordes Angeklagten nur fünf gehängt wurden.

Einem Bericht zufolge, den die Kommission zur Verhinderung von Verbrechen veröffentlicht hat, sind während der letzten elf Monate nur 2.77 Prozent der in Cook County wegen Mordes prozessierten Personen zum Tode verurteilt worden; der Tat überführt wurden kaum 25 Prozent.

Im Kriminalgericht schweben 86 Mordprozesse, und verhandelt wird gegenwärtig nur der Mordprozeß gegen Harven Church.

Nur in einem aus je vier angeklagten Mordfällen, die seit dem 15. September dem Kriminalgericht überwiesen wurden, ist dem Bericht der genannten Kommission zufolge eine Anklage erhoben worden.

Von 217 Personen, die des Mordes angeklagt wurden, sind fünf gehängt worden.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft wurden in dem genannten Zeitraum 85 Fälle, oder 37.17 Prozent der Gesamtzahl, vom Gerichtskalender gestrichen. Niedergeschlagen wurde die Anklage auf Antrag der Staatsanwaltschaft in 25 Fällen, was einem Prozentsatz von 11.52 gleichkommt.

— Frank X. Schwab, der zum Bürgermeister von Buffalo erwählte Brauereibesitzer, wird, wie der dortige Bundesanwalt bekannt gab, vor seinem am 1. Januar erfolgenden Amtsantritt, die sämtlichen Geldstrafen bezahlen, zu denen er wegen Zuwiderhandlungen gegen das Prohibitionsgericht verurteilt worden ist. Ungeachtet dieser Tatsache werden, wie der Distriktsanwalt hinzufügte, die gegen Schwab in Verbindung mit den Uebertretungen des Prohibitionsgesetzes schwebenden Kriminalfälle zur Verhandlung gebracht werden.

Feuer

Ein zufriedenstellendes Uebereinkommen mit den Versicherungsgesellschaften

ermöglicht es uns jetzt, unser ganzes Lager **hochfeiner Phonographen** dem Publikum direkt zu offerieren.

Eine nur einmal sich bietende Gelegenheit für solche, die sich interessieren für

Erstklassige Maschinen

In diesem Lager sind **Phonographen zu lächerlich niedrigen Preisen,** die gar nicht durch Feuer beschädigt wurden.

Jede Maschine muß bis zum 18. Dezember verkauft und aus unserer Fabrik heraus sein. Wenn Ihr den feinsten Phonographen in Amerika wünscht, müßt Ihr schnell handeln.

LA SALLE MFG. CO.

Fabrik und Ausstellungsraum,
25 Süd Hoyne Ave., nahe Madison
Zweigfabrik
742 Süd Wabash Ave. 2. Floor.

Offen abends bis 10:00 während dieses Verkaufs. Sonntags von 9 bis 4.

Der Dollar fällt in Europa
Die Mark steigt in Amerika

Wer Mark oder Deutsche Bonds zu hohen Preisen kaufte, sollte jetzt noch zukaufen, und wer noch keine hat, sollte in Anbetracht der niedrigen Preise und steigenden Tendenz nicht zögern, diese wirklich große Gelegenheit auszunützen. Das Interesse für Mark steigert sich täglich und kommt die Nachfrage hauptsächlich von gut informierter Seite. Unsere täglichen Umsätze laufen in die Millionen. Wir sind in direkter Verbindung mit

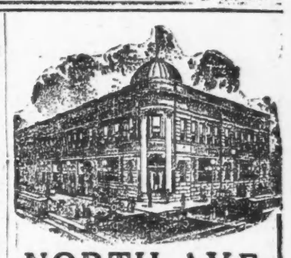
Deutsche Bank, Berlin
Dresdner Bank, Berlin
Disconto-Gesellschaft, Berlin
Berliner Handelsgesellschaft, Berlin

und deren Filialen in allen Teilen Deutschlands.

36-jährige Erfahrung in allen Zweigen des Bankgeschäfts.

Auskunft und Rat in allen Geldsachen wird bereitwilligst und kostenfrei erteilt.

WOLLENBERGER & CO.
Bankgeschaeft
105 LaSalle St., Ecke Monroe
CHICAGO



NORTH AVE. STATE BANK
North Ave. u. Larrabee Str.
Eine deutsche Spar-Bank

Spareinlagen in Summen von einem Dollar oder mehr angenommen, auf welche dieses Prozent Zinsen bezahlt werden, halbjährlich gutgeschrieben.

Geld, das an oder vor dem Zehnten eines jeden Monats deponiert wird, zieht Zinsen vom Ersten an.

Sicherheitsgewölbe in jeder Beziehung modern eingerichtet. — Kästen $3 per Jahr und aufwärts.

Beamte:
Landon C. Rose.....Präsident
Charles E. Stahl.....Vizepräsident
Otto G. Roehling.....Kassierer
Victor H. Thiele.....Hilfskassierer
Walter R. Loy.....Hilfskassierer
Wm. G. Zander.....Hilfskassierer

Offen Samstag abends von 6 bis 9.

Schiffskarten
auf allen Linien.
Leopold Neumann
Metropolitan Block, 154 W. Randolph Str., Ecke La Salle Str., Zimmer 219.
Offen 9 bis 5 Uhr.—Teleph. Franklin 104.
Zweig-Office: 552 West North Ave., Ecke Larrabee, Zimmer 200. Christ Kramer, Vertreter. Offen bis 8 Uhr abends. Tel. Diversey 1746.
Paßpapiere, um Verwandte aus der alten Heimat kommen zu lassen, sofort besorgt.
Zweig-Office Berlin und Wien.
Notariatskanzlei, Grundeigentum und Versicherungsgeschäft.
United States Mail Linie von und nach Bremen oder Danzig. Amerikanny gut.
„B-tomac" Abfahrt 31 Dezember.
3. Jan., „America". 17. Jan., „George Washington".
14. Jan., „Hudson".

CUNARD-ANCHOR
ANCHOR-DONALDSON
Größte, schnellste Dampfer der Welt. Ausgezeichnete Verpflegung der Passagiere. Es befindet sich ein lokaler Agent in Ihrer Stadt oder nahebei.

Nach Deutschland, Oesterreich und der Schweiz über Hamburg:
Saxonia ..... 21. Januar
2. Kab. $135; 3. Kl. $103.50; Steuer $5.
Ueber Cherbourg und Southampton:
Carmania .....31. Dezember
Kanitania.....7. Febr.

Leset die „Sonntagpost".

Schiffskarten
Weihnachts-Geldsendungen
nach allen Teilen der Welt zu den allerniedrigsten Preisen, billiger als sonstwo.
Erbschaften .·. Vollmachten
K. W. KEMPF
Tel.: Main 4491 — 120 N. La Salle Str.
Offen 9—6. — Sonntags 9—12.

Geschlachtete Schweine, 11c Pfd.

Wenn Ihr beste Qualität Schweine, ehrliches Gewicht und niedrigste Preise haben wollt, dann telephoniert an

Bodnar Bros.
— Telephon Pullman 2129 —
South Holland Illinois.
Farm: 157. Straße und Greenwood Road, nordwest.

* Wer sein Grundeigentum verkaufen will, erreicht schnell seinen Zweck durch eine **Kleine Anzeige** in der „Abendpost."

Nur 7 Einkaufstage bis Weihnachten — Kauft während der frühen Morgenstunden

Weihnachts Candy

Lakeside Chokoladen in allen wohlbekannten fancy Centers und delikaten Creams, bei Hand gemixt und mit Vanille süße Chokolade überzogen, in 1, 2, 3 und 5 Pfund Schachteln verpackt, per Pfund..... **50c**

Candy Spazierstöcke, in Peppermint u. Lemon Flavors; die richtige Sorte Candy; keiner abgeliefert; Preise variiren von 1c auiw. bis **25c**

Empress Eugenie Schokoladen; in jeder Beziehung ausgezeichnet; auserlef. Bonbon. Partait **Schokolade in großer** Auswahl; **in 1, 2, 3 u. 5 Pfund-Schachteln verpackt;** 5 Pfund Schachtel für.... **70c**

Home made whipped Cream Chokoladen, in netten Schachteln verpackt — eine freudige Ueberraschung nach der anderen, Pfd, Schachtel.. **49c**

Haupt Floor

Seidene Strümpfe für Männer

Schwarz und farbig, volle fashioned, mit hohem Splicing, wunderbare dauerhafte Qualität, die Majestic Marke, Paar, **$1**

Haupt Floor

MAKE THIS YOUR XMAS STORE

The Store of Christmas Economies

THE FAIR

Established 1875 by E. J. Lehmann

State, Adams and Dearborn Streets

Pork Loins

Fancy, frisch, ganze oder halbe, per Pfund.. **16½c**

Leg of Veal, Pfd. **17c,** Brust und Schulter, Pfd. **11c**

Chuck Roast von Native Beef, Pfund..... **9c**

Hühner, frisch geschlachtet, für **21c**

Stewing Pfd.... **Roasting Pork** — frische Calfor. Schinken, Pfd.. **12c**

Siebenter Floor

Coty's L'Origan Seife

Soeben von Paris importiert; drei Stücke in fancy franz. Schachtel; auf dem Haupt und siebenten Floor zum Verkauf..... **2.25**

Houbigant's Quelques Fleurs Parfüm, Original 1 Oz. import. Paket— Seide gefüllt. Schachtel, **4.50**

Houbigant's Ideal Parfüm, lose, per Unze zu..... **3.25**

Goths L'Origan Face Powder..... **63c**

Houbigant's Quelques Fleurs od. Au Peu D'Ambre Toilet Water; 4 Oz. Größe für..... **4.25**

Marcel Franck, Pariser und De Milhi neueste Sorte Parfüm und Toilet Water Atomizer; $30 herab auf..... **85c**

Goths L'Origan Parfüm, Original 8 Unzen Flasche; regulär $24; $15.95; per Unze **2.15**

Haupt Floor

Laden-Stunden 9.30 Vormittags bis 9 Abends bis Weihnachten

Seht nach unseren Abend - Specials

Schenit Uhren

Echte Elgin Streamline Uhren für Männer, 17-Jewel 20-Jahre goldgefülltes Open Face-Gehäuse, zu..... **32.95**

Echte Elgin-Uhr für Männer, 12 Größe, 20-Jahre goldgef. Open Face-Gehäuse, Schlicht oder Engine Turned. Zu.. **15.95**

Importierte Uhren-Armbänder für Damen, Octagon- oder Cushion-Fasson. 15-Jewel Werk, 20-Jahre goldgefülltes, handgraviertes Gehäuse; verstellbares oder Ribbon-Armband, zu..... **18.95**

Importiertes Uhren-Armband für Damen; kleine Sorte; 15 Jewel Werk, 20-Jahre goldgefülltes, handgraviertes Gehäuse. Verstellbares oder Ribbon-Armband.... **15.95**

Haupt-Floor.

Messerwaren bilden sehr passende Geschenke für Männer und Knaben

Taschenmesser für Männer und Knaben, gute Stag-Griffe, Feine Stahlklingen; Landers, Frary & Clark Fabrikat; regulär $1.25, für..... **89c**

Importierte Taschenmesser f. Männer und Knaben, zwei gute Stahlklingen; Stag Iris und weiße Griffe, für..... **59c**

Ever Ready od. Jem Jr. Sicherheits-Rasiermesser, Set de Luxe, sollten zu $3 verk. werden, Auswahl zu **$1**

Landers, Frary & Clark 3 Stück Transchier-Set, Stag-Griff, gutes Stahlmesser, Gabel und Sharpener, in gefütterter Schachtel, zu..... **5.98**

Echte Gillette Rasiermesser, Nickelrahmen u. Halter; 3 gute doppelt Edge Gillette Klingen, in nelkem Etuie zu **95c**

Haupt Floor

Weihnachts Elfenbein-Sets

7 Stück French grained Celluloid Elfenbein Finish Toilet Set, in Leatherette Box, $12.98 Wert, **9.98**

8 Stück French grained Celluloid Elfenbein Finish Toilet Set, in gefüllt. Schachtel, $13.48 Wert **10.48**

Franz. Elfenbein Spiegel mit bester Qual. geschliff. Glas, — $4.98 Wert, zu.. **3.48**

French grained Celluloid Elfenbein Finish elektrische Lampen, vollständig, mit Schirm, Schnur und Plug; spes. für diesen Tag, nur..... **5.98**

3 Stück French grained Celluloid Elfenbein Finish Toilet Set, mit Spiegel in runder oder Bonnet-Fasson; $13.48 Wert, für..... **10.45**

Haupt Floor

Handtaschen als Geschenke

Chiffon Velvet Handtaschen, silberplattiertes Gestell, gute Größe Tasche, seidenes Moirefutter, mit Spiegel und schwingende Kleingeldbörse, zu **3.98**

Echte Doge Tooled Vanity Cases, doppelter Strapgriff, feld, Moirefutter, mit Kleingeldbörse und Metall Fittings, großer Spiegel, zu **2.98**

Damen-Börsen, in den neuen Drop Front Fassons; mit großem Spiegel und Taschentuchtasche versehen; kommen in Tooled Doge Kuhhaut, echtem Crepe und Pin Seal; schwarz, braun und blau; sehr feine Börse, zu..... **6.50**

Kinder-Börsen, ein Assortiment von Leder-Kombinationen, Farben und Fassons, zu **49c**

Hauptfloor.

Dezember-Räumung von Knaben-Anzügen

Jeder mit zwei Paar Hosen; feine reinwollene Anzüge aus Stoffen und so geschneidert, daß sie sehr dauerhaft sind; Nöcke sind vollständig mit **Alpaca** gefüttert; ein großes Sortiment von Modellen und Farben zur Auswahl; Größen 8 bis 18 Jahre, zu

8.95

Zweiter Floor.

Unsere feinsten Anzüge und prachtvollsten Ueberzieher, zu

45.85

Second Floor

Keine Anzüge werden reserviert. Seidegefütterte Anzüge, die sonst bis zu $65 kosten; einfach- und doppelbrüstig, in vielen Mustern, und eine große Partie von sehr feinen Worsteds; gut und schwer, in allen Größen;

Winter-Ueberzieher, einschließlich hübsche gegürtelte Ueberzieher mit Plaid Rücken; sowie Ulsteretles und Ulsters; Ueberzieher aus den feinsten Stoffen, die sonst bis zu $60.00 verkauft wurden.

Verkauf von Männer- und Jünglings-Anzügen, sowie Herbst- und Winter-Ueberziehern und Gabardines, regulär bis zu $30 verkauft, zu..... **19.85**

Verkauf von Anzügen für Hochschul-Zöglinge, mit zwei Paar Hosen; Hochschul-Ueberzieher und einzelne Partien von Männer- und Jünglingsanzügen und Winter-Ueberziehern; kosten regulär bis zu $32.50; bei diesem Verkauf zu..... **24.75**

Second Floor

Verkauf von Beinkleidern

Eine große Partie Hosen zum Verkauf zu $5, einschließlich aller Größen bis zu 60 Taillemaß; hier sind gestreifte Worsteds, in vielen verschiedenen Mustern; ebenso **blaue** reinwollene Serges, Cassimeres, Cheviots, Flanelle und Suitings; Ihr erhalet hier Werte in diesem Verkauf bis zu $8.95; Samstag zu **$5**

Verkauf von Beinkleidern

Ein tausend Paar „Tuchesz" Hosen, welche echtfarbig sind und gemacht wurden, um bis zu $5.95 verkauft zu werden. Alle Größen bis zu 52 Taillemaß; ebenso Hosen aus gestreiften Kammgarnen, Cheviots und Cassimeres — einige sind aus Suitings gemacht — einfache und Cuff Bottoms, speziell zu **$3**

Roger Williams Clothes — in Chicago ausschließlich in The Fair

Verkauf v. Mädchen-Mänteln

Werte bis zu $25, zu 14.95.

Ein Verkauf von Wintermänteln, aus reinwoll. Stoffen geschneidert; entzückende jugendliche und kleidsame Moden, sowohl in Gürtel- und Full Flare Rückseite; besetzt mit großem Sturmkragen aus Self-Materials und einige mit Pelz; Größen 8 bis 14 Jahre. Speziell für den Verkauf am Samstag, zu..... **14.95**

Wollene Jersey Frocks für Mädchen, $10.95 Werte, zu.. **8.95**

Diese Frocks sind nach den schlichten geraden Linien gemacht; geschmackvoll gegürtelt, und einige derselben sind mit Kragen und Manschetten aus weißem Leinen versehen; dieselben sind erhältlich in Reindeer, Navy, Henna und Pekin. Größen 8 bis 14 Jahre.

Third Floor

Elektrische Waren

Elektrischer Taschen Ofen, garantiertes Element, **1.89**

Benjamin zwei Lichter-Ring, für.. **75c**

Idenles elek. Bügeleisen — schw. nickelpl., 6 Pfd. Familien, Größe, **5.45**

Flashlights als Geschenke

Stets bereites Daylo Flashlight, Gunmetal-Finish; garantierte Batterie und Bulb— $1.50 Wert, für..... **59c**

Sechster Floor

Gürtel-Schnallen

Ein prachtvolles Geschenk ist diese Sterling Silber Schnalle, vollständig mit bester Qualität Morocco Gürtel; 10 prachtvolle Entwürfe zur Auswahl; frei graviert; Hollb Schachtel frei; — für Samstag, zu nur..... **3.45**

Andere Gürtel und Schnallen, zu $1 bis $35.

Haupt Floor, Dearborn Str.

Toyland-Children's Joyland

Geliebete Puppe, $6.00 Wert. Ganz gelenkiger Composition Körper hat Bisquekopf, prächtige Lockenperrücke, echte Augenbrauen und bewegl. Augen. Sortiment von schönen bestickten Kleidern mit dazu passenden Hüten; mit Schuhen und Strümpfen ausgestattet; 20 Zoll hoch, zu..... **3.75**

Toonerville Trolley

Federkraft; kein Aufziehen; 60 Zoll lang; 5 Zoll hoch und 3⅝ Zoll breit; in rot und anderen auffallenden Farben abgefertigt; ein sehr einfaches Spielzeug, jedes Kind kann es laufen lassen, zu..... **1.48**

Laßt Euer Kind zusammen mit Santa Claus photographieren.

Modell Werkzeugkasten

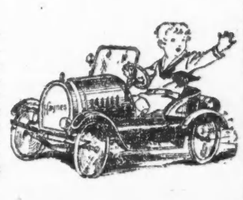
Aus Eichenholz gemacht, in natürlicher Farbe, enthält die folgenden Werkzeuge: Säge, Hammer, Schraubenzieher mit Griff, Chissel, „L" Square, Mallet, Miter Box, Rollstock, Plumb Bob; speziell für morgen offeriert zu nur..... **69c**

Beständig laufender Brummkreisel; aus schwerem Metall gemacht; keine Schnur notwendig, um diesen Kreisel laufen zu lassen; stellt ihn auf den Tisch und stoßt die Spirale rasch in den Kreisel; wenn im Laufen, läuft er durch zeitweiligen Schlag auf den Oberteil stets weiter, zu..... **29c**

Haynes Automobil

Größe des Chassis, 13 bei 38½; verstellbarer Sitz, 3Zöll. Adjustment; Body und Hood, Royalblau; Front, gelb; gestreifte und verziert in rot und schwarz; volles Running Board und Fenders; verbessertes Pedal Hanger Bracket, neue verbess. Knuckle Joint Drop Achse Front Gear mit Bumper schwarz emailliert; Motormeter in der Front; imitierte Roadlampen; wirkliches Horn an Steuerstange; Instrument Board mit Clock und Speedometer; volle Größe Windschild; Spotlight; Räder, 12 bei 3½ Zoll; Gummireifen; speziell morgen zu **14.75**

Vierter Floor



Verkauf von Misses' und Kinder-Schuhen

Samstag ist hier Schuh-Tag für Kinder, und wir haben mehrere tausend Paare von Schuhen für Misses und Kinder zusammengebracht, zu einem bedeutend herabgesetzten Preise; Dreß- und Fußform-Leisten; beste dauerhafte Sohlen; Schnür Pony-Muster; Größen bis zu 2, außerordentliche Werte, zu

2.78

Second Floor

Verkauf von Knabenschuhen

Starke Schuhe für jeden Tag und Dreß-Schuhe für Knaben; schwarze und braune Lederforten; Schnür- und Knöpf-Moden; viele hunderte von Paaren; vorzügliche Werte für Samstag, zu.. **2.98**

Zweiter Floor

Geschenke für Raucher

Planco — Corona Chica oder Staples, 4 für 2.50

25c; die Kiste von 50 für.....

Majestic Fancy Tales, 15c Stück — Kiste von 50 für..... **$7**

Pierce Arrow Amb., 2 für 25c; Kiste von 50 zu **$6**

La Patina Perf. Gr., 5 für 50c — Kiste von 50 für **7.50**

La Dolitia Perf., 2 für 25c; Kiste mit 50, **5.50**

La Comporita Pet. Cor., 3 für 35c — Kiste von 50 für nur **5.25**

Galda Club Fav., 10c jede — Kiste von 50, **4.50**

Mozart After Dinner, Kiste von 25 zu **2.50**

General Forbes — Kiste von 25 für nur **2.25**

Fairerek Inv — 3 für 25c; Kiste von 50, **3.75**

Regana E. H. — 3 für 25c; Kiste von 50, **3.75**

Zigaretten

Egyptian Deities, Tin von 50 Stück für..... **95c**

Camels, Karton mit 200, für nur..... **1.59**

Lord Salisbury, Tin mit 100 Stück zu..... **95c**

Lucky Strike, Karton mit 200 für..... **1.59**

Tabak

Velvet, 16-Unzen Glas Jar zu..... **1.10**

Velvet, 16-Unzen Tin, zu nur..... **$1.00**

Prince Albert, 16-Unzen Glas Jar für..... **1.39**

Herbert Tarcyton, 16-Unzen Tin zu..... **1.95**

Tuxedo, 16 Unzen Tin zu..... **$1.23**

Serene, 16-Unzen Tin für nur..... **1.23**

Havana Sandø, 5c jede — Kiste 50 **2.50**

Earl of Morton C. H., Kiste von 25.... **$2**

Rubini Luxury, Kiste von 5 zu nur **75c**

E. P. Corona — Kiste von 10 zu **1.25**

Elector Perf., Kiste von 50, **$4**

E. P. Club House, Kiste von 10 für..... **$1**

La Preminra Cor. Chic., 2 für 15c — Kiste von 50 zu nur **3.50**

Piramido Com. — 5c jede — Kiste von 50, **2.25**

Planco Corona — 4 für 35c — Kiste von 50 Stück zu **3.75**

La Luchang Sinds — 6 für 25c; Kiste von 50, zu **$2**

Federal Judge — 5c das Stück; Kiste von 50 zu nur **2.25**

Charms, 8 für 25c; Kiste von 50 zu **1.50**

Our Wonder — Kiste von 50 zu nur **1.35**

Ein Verkauf von Pfeifen und Novitäten, die sich vortrefflich zu Weihnachtsgeschenken eignen

Echte franz. Briar Root Pfeifen; mit echtem Bakelite straight oder gebogenem Mundstück, in gefüttertem Leder-Case, zu..... **2.45**

Hochfeine franz. Briar und italienische Briar Root Pfeifen, gerades oder gebogenes Mundstück; in hübscher Hollschachtel verpackt; zu..... **$1**

Brushed Messing Raucher Flurstand, Dump Fasson mit herausnehmb. Glas-Asche-Receiver, Sicherheits-Streichholzhalter u. 2 Zigarren-Rests, schwere Gußeisen-Base, ein gutes Geschenk **Mahogani Finished Raucher-Floor Stand,** speziell **1.15**

Haupt-Floor, Dearborn Straße

Geschenke für Männer jeden Alters

Verkauf von Männer-Roben

Blanket Roben, mit Shawlkragen, Schnur und dazu passender Quaste; auch einige seidegemischte Roben und Hausröcke; ein wundervolles Weihnachtsgeschenk, markiert, **$25 bis 5.50**

Hemden für Weihnachten

Eine vollständige Partie von prächtigen seidenen Hemden — in faltengestreiftem Crepe de Chine, fatingestreiftem Jersey, Broadcloths usw. — Alle die neuesten Muster zur Auswahl vorhanden; jedes zu nur **7.45**

Halsbinden

Hunderte von Mustern in reicher, schwerer Seide; in Four-in-hand Fasson gemacht, jedes zu **99c**

Hosenträger

Hübsche Schachtel, in fancy oder echten Farben, feines elast. Webbing — gute Offerte; jedes, **$1**

Pajamas

Aus feiner Qualität Madras gemacht; Streifen und einfach weiß, mit seid. Frogs besetzt, **2.89**

Halsbinden

Ein hübsches Weihnachtsgeschenk; reiche schwere Seide; alle neuen Muster, für diesen Verkauf, jedes zu **1.50**

Hauptfloor, Dearborn Straße.

Warme Männer Caps

Echte Alaska gestickelte Seal-Kappen in der beliebten Detroitfasson; verstellbarer Schirm und Band, um über die Ohren zu ziehen; — mit schwerem Satinfutter ein prächtiges Geschenk, zu..... **9.95**

Hochfeine Golf Kappen für Männer, mit Innenband, um über die Ohren zu ziehen; aus Enden von sehr feinen Overcoatings gemacht — gute Kappen-Werte, zu **1.45**

Hochfeine Velour Männer-Hüte, reicher glänzender Finish, in den neuen Fassons und Farben; ganz mit Seide gefüttert; speziell markiert für nur **3.95**

Zweiter Floor.

Zucker- und Kaffee-Verkauf

3 Pfund feinen granulierten Zucker zu 1c das Pfund mit jedem Einkauf von 3 Pfund unseres „Blended" Maracaibo Kaffees — 3 Pfund **75c**

Orangen

Fancy Florida Orangen, gute Gr., süß und saftig; zum Verkauf während des ganzen Tages; sehr speziell, das Dutzend zu..... **27c**

Individuelle Kürbis- oder Rosinen-Pies, den ganz. Tag frisch gebacken, per Pie zu..... **6c**

Doughnuts, frisch gebacken in unf. automatischen Doughnut Maschine, Dutzend zu .. **20c**

Brot, frisch gebacken, 1 Pfd.-Laibe, zu..... **4c**

Fancy neue Lager Feigen — das Pfund .. **29c**

Fancy gemischte Nüsse, alle neu, Pfund, **32c**

Grapefruit, fancy große Sorte, 3 für **25c**

Fancy Wisconsin Cream Mammoth Käse — das Pfund zu.... **32c**

Tee, fancy Gunpowder oder Ceylon Tee — das Pfund zu.... **29c**

Schmierkäse **Fancy (keiner abgeliefert), nur** 5 Pfd. an jeden Kunden, zum Verkauf von 7 bis 8:30 abends, Pfund, **2c**

Siebenter Floor.

Verkauf von Männer-Slippern

300 Paar graue Filzhausschuhe für Männer, von vorzüglicher Qualität, nur in der Everett-Mode; die Hausschuhe haben handgewendete Ledersohlen und Lederabsätze; Größen 6 bis 11; speziell für Samstag, so lange der Vorrat der Partie reicht, zu

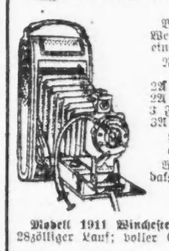
$1.79

Hirschlederne Moccasins für Männer

Mit Sohlen; sehr gute Qualität; Größen 6 bis 11; so lange 200 davon da sind..... **2.59**

Main Floor, Dearborn Str.

Cameras zu 40 Prozent reduziert



Bietet eine vorzügliche Gelegenheit, eines der willkommensten Weihnachtsgeschenke zu kaufen für Mann, Frau und Kind; eine Camera.

Nachstehend einige der vielen Modelle, die wir offerieren:

	Liste	Preis
2A Pox Scout	$ 3.75	2.25
2A Folding Jr., R. R. Linse	16.00	9.60
3 Folding Speedtex Anastigmat F7.5	25.00	15.00
3A Folding Req. Rapid Symmetrical F.8 Linse		
Lutic Shutter (Speed: eine Sekunde bis ein ein hundertstel)	29.00	17.40

Wir führen ein vollständiges Lager von Photo Albums, Kodaks und Brownie Cameras.

Preise für Schrotflinten herabgesetzt

Modell 1911 Winchester Automatic Schießgewehr, 12-Gauge, 26- und 28zölliger Lauf; voller Choke; regulär $64.40, zu..... **53.95**

Modell 1912 Winchester hammerloses Repetiergewehr, 12 und 20 Gauge, regulär $60.45, zu **$49**

Modell 1897 Winchester Repetiergewehr, 12 Gauge — Take-down Modell — regulär $52.40, zu..... **42.50**

Das neue Ithaca doppelläufige hammerlose Gewehr; 12 Gauge, 30zöll. Lauf, voller Choke; regul. Preis $45.00, zu **34.95**

Passende Geschenke für Automobilisten

$9.00 Anderson Auto-Needle Spotlight, speziell **6.98**

Ein-Tag Automobil Uhren — speziell zu..... **2.45**

„Rose" Aschenbecher f. geschlossene Cars, zu..... **1.60**

Fifth Windschild Re- für offene oder geschlossene Cars; regul. $1.50; speziell zu **1.19**

$7.75 Steer Warm, hält Eure Finger warm, zu..... **4.39**

Temme Exhaust Heizer — regulär $30 — speziell zu..... **18.45**

Ulrich Exhaust Heizer — regulär $20 — speziell zu..... **13.98**

Perry Steuerrad-Schloß, für Ford Cars, speziell zu..... **2.89**

Pyrene Fire Extinguisher, regul. $10 Wert, spez. **4.89**

Elektrische Bi-cycle für Männer und Knaben, — speziell zu **31.50**

Packard Bicycle für Männer und Knaben zu..... **32.75**

Pullman Bicycles für Männer und Knaben zu..... **33.95**

Fairview 16- und 18zölliges Gestell Bicycles für Knaben zu nur **29.50**

Zweiter Floor.

Weihnachts-Musik

Woodland Sketches. McDowell..... 1.12
Songs the Whole World Sings..... 1.25
Most Popular Home Songs..... $1.00
Masterpiece of Piano Music..... 98c
Most Popular Mother Goose Songs (illustriert)..... 1.25
Gospel Hymns, 1-6 komplett..... 1.50
St. Basil's Hymnal..... 1.25
Piano Pieces, Whole World Plays. 1.25
Universal Dance Folio..... 50c
Sam Fox Dance Folio..... 49c
Die beliebtesten Lieder für jede Gelegenheit..... 1.00
Moon Maids (Buch) Kußner..... 57c
Tan in Venice, Nevin..... 1.38
Clid's Own Music Book..... 98c

Piano-Soli.

Star of the Sea, Kennedy..... 38c
Stilly Night, Holy Night, Krug..... 15c
Adeste Fideles, Freeman..... 15c
Around the Xmas Tree, Crosby..... 19c
Chimes on Xmas Morn, Conrad..... 15c
Christmas Eve, Heins..... 15c

Player Rollen:

Santa Claus Time..... 1.50
In the Stilly Night..... 90c
Adeste Fideles..... 1.25
O, Christmas Tree..... 1.25
O, Little Town of Bethlehem..... 1.25
Leave Me with a Smile..... 1.25
Tuck Me to Sleep..... 1.25
Ten Little Fingers, Ten Little Toes.. 1.25
Kadash Blues..... 1.25
I Wonder if You Still Care for me.. 1.25

Zweiter Floor.

Gebt Bibeln

Es gibt kein passenderes Weihnachtsgeschenk als eine Bibel oder ein religiöser Gegenstand — wir führen ein vollständiges Lager davon. Bibeln, in Leinwand-Einband oder den feinsten Leder-Einbänden. Druckschrift nach jedem Geschmack. Preise:

98c bis 13.95

Leuchtendes Kruzifix, leuchtet bei Nacht, Metallkörper, hölzernes Kreuz, **1.39**

Rosenkränze, goldplattierte Ketten, — Perlen in allen Farben, $92.50 **98c** abw. bis..... **Gebetbücher** in allen Einbänden — $7.50 abwärts bis **75c**

Rosenkränze für Männer, schwarze Perlen mit Silberkette, mit Silber-Kruzifix, $4.50 abw. bis **2.50**

Gebetbücher f. Kinder, $1.50 abwärts bis..... **25c**

Heißwasser Fonts aus Porzellan, goldod. silberplattiert — $3.50 abwärts bis.... **50c**

Hauptfloor.

Nacht-Spezialitäten von 7.30 bis 8.30 abends

Reinseid. Tuxedos

Nur für Samstag Abend, diese hübsch. Kleidungsstücke, in schwarz, braun, navy, purple, jade, Tomato, Honeydew und Orchid; ein gutes Sortiment von Größen, zu **8.48**

Dritter Floor.

Baum-Beleuchtungen

Elektrische dekorative Ausstattungen für Weihnachten, mit echten Magda Lampen, welche das meiste Licht geben; 16 Lichterausstattung; speziell.... **4.19**

Sechster Floor

Dutchess Hosen

1000 Paar blaue Serge Dutchess Hosen, die jetzt zu $3.95 verkauft werden; jedes Paar garantiert echtfarbig zu sein; jedes Paar trägt die Dutchess Marke; Größen 32 bis 44; nicht mehr wie zwei Paar an jedenKunden; Samstag Nacht; speziell zu. **2.39**

Zweiter Floor

Bargain Basement

1,000 Paar Filz-Juliets für Damen, aus farbigem Filz, mit Ledersohlen und Absätzen; mit Pelz und Band besetzt, über dem Fußform-Leisten gemacht, speziell, zu

98c

Wenn Ihr nicht wißt, was zu geben, so gebt einen Waren-Bond — Hauptfloor oder Balkon

Vergnügungs-Wegweiser.

Deutsches Theater im Ruth Temple.—Konzert der Schwäbischen Liedergruppe.
Auditorium. — Große Oper.
Blackstone. — „Lightnin".
Cohan's Grand. — „The Bat".
Colonial. — „Scandals".
Cort. — „Nice People".
Garrick. — Greenwich Village Follies
Great Northern.—„Take It From Me"
Illinois. — Ezzie Janis.
Olympic. — „The Bible Headed Boy".
Playhouse. — „Enter Madame".
Powers'. — „The Gold Diggers".
Princess. — „The Woman of Bronze".
Studebaker.— „Under the Bamboo Tree".
Shubert-Central.—„The Skin Game"

Kleine Anzeigen.

Verlangt: Männer und Knaben

Verlangt:

Hog Butchers, Ham Boners und Wrappers.

Hetzel & Co.,
1743 Larrabee Straße.

16dez1mE

Verlangt:

Ham Boners für Stückarbeit; stetige Beschäftigung und guter Lohn.

Arnold Bros.,
660 W. Randolph Straße.

dofr

Verlangt: Butchers für Hog Cutting Department. Nachzufragen bei Arnold Bros., 660 W. Randolph Str. dofr

Verlangt: Wurst-Stopfer, Nachzufragen bei Arnold Bros., 660 W. Randolph Straße. dofr

Verlangt: Ham Boners; permanente Stellungen. Mutual Sausage Co., 2713 Quinn Str. frsafson

Verlangt: Machine Hand.

Verlangt: Ein Bloodworth Maschinenarbeiter einer der vollständig vertraut ist mit allen Maschinen, auch einer der Sägefeilen versteht und Planer und Jointer Knives versorgen kann. Eine gute, stetige Stelle für den richtigen Mann, in einer hübschen, kleinen Stadt am Mississippifluß gelegen; nur verheiratete Männer brauchen sich zu melden. Wir ersehen der richtigen Person die Umziehkosten.
H. G. Johnson Piano Mfg. Co.,
Bellevue, Iowa. 11novdmE

Verlangt:

— Butchers —

—Schweine, Rinder und Schafe—
Nur erfahrene Leute. Streik im Gange. Anzufragen 624 S. State Str., Room 1. dofr

Verlangt: Männer um unsere großen Prachtvollen Weihnachts und Neujahrs Verkaufsbedingung karten zu verkaufen; jeder Laden und Haus ein Kunde; $1 gesagt Euch auszustatten; 15 Proz Profit. Zimmer 408 184 West Washington Str.

Haus zu Haus Verkäufer können $10.00 und mehr verdienen durch Verkauf unserer Musikalben, Mantlug Sets und Kühlgeräte. Landyes, Forster & Monninger, 1544 Larrabee Str. frsafsonmoxdimi

Verlangt: Bäcker, zuverlässiger Mann, ein Brot und Rolls zu arbeiten, mit oder ohne Zimmer. 3706 Cottage Grove Avenue.

Verlangt: Junger Mann, nicht über 18, für leichte, saubere Shop-Arbeit. 3017 N. Clark Straße.

Verlangt: Ein zuverlässiger stetiger Mann als Anstreicher, Kalsomeiner, 1 Helfer; kleine Fabrik; muß im Stande sein, die Reparaturen zu besorgen. Zeugnisse verlangt. Angabe des Lohnes. Adr.: W. 840 Abendpost. dofrsa

Verlangt: Agenten; Erfahrung nicht nötig. Nachzufragen 2124 Hudson Ave. Leicht $10 den Tag zu verdienen. Fragt nach Mr. Shoemaker.

Verlangt: Agenten für artistische deutsche Neujahrskarten, Mess, Meiers, 1116 North American Bldg., 30 S. State Str. 14dxlmE

Stellung suchen Männer u. Knaben

Gesucht: Junger Mann, welcher 6 verschiedene Sprachen beherrscht in Wort und Schrift; sucht irgendeine passende Beschäftigung, als Laufsarbeit, schreiben, Uebersetzungen, in Deutsch, Russisch, Skandinavisch, Französisch, Holländisch, werden mit der Schreibmaschine ausgeführt, Offerten unter Adr.: L 557 Abendpost. frsafson

Gesucht: Junge sucht Arbeit als dritte Hand in Bäckerei; Tagarbeit. Tel.: Juniper 2392. frsafson

Gesucht: Da ich sehr gekickt mit Vorlesungen bin, suche ich irgend welche Arbeit; kann auch Häuser ausbessern. Feber, 1713 Sedgwick Str. Tel.: Lincoln 3073. frsa

Gesucht: Mann, 30 Jahre alt, sucht Stelle als Porter oder zum Geschirrwaschen. Richard Melcher, 1426 Orleans Str.

Gesucht: Selbständiger Bäcker sucht Stelle an Brot, Rolls und Cakes. Tel.: Lincoln 2125-J. frsafson

Gesucht: Deutscher Junge, 19 Jahre alt, wünscht das Bäckereihandwerk zu erlernen. 258 Root Str. Tel.: Boulevard 8409. frsa

Gesucht: Zuverlässiger Mechaniker, gut an Tools und Dies, sich Arbeit. J. R., 2104 Bradleh Place. Tel. Wellington 465. frson

Gesucht: Erfahrener Maschinist (2e) sucht irgend eine Beschäftigung. Adr.: W 841 Abpst.

Gesucht: Lediger Mann, 51 Jahre alt, sucht Platz als Nachtwächter. Joe Haller, 6004 Wentworth Ave. dofr

Gesucht: Dritte Hand Bäcker sucht Stelle; auch Nachtarbeit. Tel.: Diversey 1728. dofr

Gesucht: Ein junger Mann sucht Stellung als Geschirrwäscher oder für Portierarbeit. Zoht, 669 N. Clark Str. Tel. Superior 3360.

Gesucht: Ein erfahrener Schuhmacher sucht Stelle, Bench, 1705 North Park Ave. Tel.: Diversey 3099. dimdofrfa

Gesucht: Aelterer Mann sucht Beschäftigung für allgemeine Hausarbeit bei einer Privatfamilie. Adr.: W 344 Abendpost. dofr

Gesucht: Ein guter Bäcker an Brot und Rolls sucht Stelle; sieht nicht auf hohen Lohn, mehr auf dauernde Stelle. 1825 N. Halsted Str., 2. Flat, Front. Tel. Lincoln: 6406. Fragt nach Keller. midofr

Gesucht: Zuverlässiger Mann sucht Arbeit in einer Bäckerei; scheut nicht auf hohe Verantwortung. Erland Gerbell, 1425 Larrabee Straße, hinten. mi—fa

Gesucht: Erstklassiger Cakesbäcker (Kondutor) sucht dauernde Beschäftigung als erste Hand. Tel.: Lincoln 7677. 12dxlmE

Gesucht: Bäcker sucht Arbeit an Brot und Rolls, allein oder als zweite Hand; auch zur Aushilfe. Phone: Diversey 4032. 11dexlmE

Verlangt: Frauen und Mädchen

Läden und Fabriken

Verlangt: Mädchen, um in Wurst-Department zu arbeiten. Nachzufragen bei Arnold Bros., 660 Ws Randolph Straße. dofr

Verlangt: Verkäuferinnen können ihre freie Zeit vorteilhaft ausnutzen, Nord- und Nordwestseite. Dauernde Stellung. Vorzusprechen Zimmer Nr. 4, 3950 Nord Robey Str., nahe Irving Park Blvd. mo—fr

Verlangt: Erfahrene Verkäuferin für Postkarten und Schreibmaterialien; muß Englisch sprechen und gute Empfehlungen haben. 206 West Randolph Str. nahe Wells.

Verlangt: Erfahrene Köchin für Delikatessen, mit Store-Erfahrung; erstklassige Referenzen verlangt. 6813 Sheridan Road.

Verlangt: Frau für einfaches Nähen. 2250 W. Roosevelt Rd. dofrsa

Hausarbeit

Verlangt: Aeltere Dame, um bei Beaufsichtigung eines Kindes behilflich zu sein und bei Hausarbeit zu helfen; gutes Heim bohem Lohn vorgezogen. 2600 North Ave. Phone Humboldt 6233. frsa

Verlangt: Eine gute Köchin für Restaurant, das ungefähr 15 bis 25 Personen täglich serviert; ein guter Platz für die richtige Frau. Zu erfragen: Sunny South Developing Co., Cal. Alabama. 10dxlmE

Verlangt: Tüchtiges deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit, das kochen kann; keine Kinder, gutes Heim. 2531 N. Cicero Avenue. Tel. Albany 196. dofrson

Verlangt: Frau für Hausarbeit von 8 bis 2 Uhr, vier Tage die Woche. 4633 N. Monticello Ave., 1. Flat. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; kleine Familie. 3. Sturt, 4821 N. Troy Str. Tel. Juniper 6399. dofrsa

Verlangt: Schauerfrau. 939 Center Straße.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 719 Judson Ave., Evanston, Ill. Tel. Evanston 5012. do —son

Verlangt: Mädchen oder Frau für Küchenarbeit in seinem Restaurant. 1601 E. Hyde Park Avenue. midofr

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit, gutes Heim. 4316 Drexel Blvd., 2. Flat. mifr

Verlangt: Haushälterin zwischen 30 und 40 Jahren, Person, die kochen und kleine Wohnung besorgen kann. Mrs. Lieberman, 2434 North Ave. midofr

Verlangt: Frauen und Mädchen

Hausarbeit

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; kleine Familie. 7125 Eggerston Ave.

Verlangt: Zweites Mädchen, in Highland Park wohnend, $40 den Monat; frisch eingewandertes bevorzugt. Telephon Highland Park 626. 16dxlmE

Verlangt: Frau für allgemeine Hausarbeit; keine kleine Kinder in Familie; zwischen 7 und 8 Uhr abends zu telephonieren. Kenwood 7243.

Verlangt: Junges Mädchen um Kinder zu beaufsichtigen und bei der Hausarbeit zu helfen. Mrs. Miller, Tel.: Rogers Park 900. frfa

Verlangt: Deutsche Köchin für zehnköpfiges Haushalt; Stunden von 4 bis 9 Uhr abends; muß vollständig Küche vorstehen. Vorzusprechen von 11 bis 12 am Sonntag, 1447 School Str., 2. Flat. Telephon: Wellington 0074-J.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 7018 Chappel Ave. Tel.: Dorchester 9803. frfa

Verlangt: Scheuer-Frauen; stetige Arbeit; guter Lohn. Nachzufragen: The H. Piper Co., 1610 N. Wells Str. dofrsa

Verlangt: Mädchen, englisch sprechend, für allgemeine Hausarbeit; geht abends nach Hause; wie zu Hause. Nachzufragen 1042 Calaipa Ave., 1. Flat. dofr

Stellung suchen Frauen u. Mädchen

Gesucht: Waschplätze für Dienstags, Mittwochs, Donnerstags. Nachzufragen 5110 Princeton Ave., 2. Flat. frsafson

Gesucht: Frischeingewandertes Mädchen sucht Hausarbeit, kann auch kochen, spricht ungarisch und slavisch. Telephon: Columbus 9302.

Gesucht: Gute Haushälterin, mit Kind, sucht Stellung in Stadt oder auf Farm. 2440 Nord Clark Str. Tel.: Lincoln 4919.

Gesucht: Gute österreichisch-ungarische Köchin sucht Platz in Restaurant oder Saloon. Tel.: Lincoln 7684. dofrsa

Gesucht: Erfahrene, zuverlässige Kellnerin sucht stetigen Platz. Ruft auf: Anna, Superior 4378. midofr

Stellenvermittlungs-Büros

Fuhrs deutsch-ungar. Büro, Tägl. beste Stellen für Privathäuser, Hotels und Restaurants, 540 North Ave. Tel. Lincoln 2160. 1ofxE

Zu vermieten

Zu vermieten: Fünf helle Zimmer in 1613 Dayton Str., hinten, $9. August Torpe, 820 North Ave. 16dxE

Zu vermieten: 4 Zimmer, Basement, $15. Elektrisches Licht; Gas; Toilet. Zu erfragen: 1047 Sedgwick Str., 4. Flat. frfa

Zu vermieten: 4 Zimmer, unten, vorne. — 937 Concord Place, nahe Spaffield und North Avenue.

Zu vermieten: Großer Laden, gut für Bäckerei, Grocery und Market. 4302 N. Kedzie Ave. A. P. Schuller, 4634 N. Kedzie Ave. dofrslamomitr

Zu vermieten: 5-Zimmer Flat; vollständig möbliert; Miete $25 den Monat; Möbel müssen gekauft werden, $275. 2502 Seminary Avenue. dofrsa

Zimmer und Board

Zu vermieten: Helles, warmes möbliertes Zimmer, Dampfheizung, elektr. Licht, stetig heißes Wasser; ein Block von Hochbahn; passend für zwei. 1041 Fullerton Ave. Telephon: Diversey 1720.

Vermiete helles, warmes Zimmer, billig. 507 North Avenue.

Zu vermieten: Modernes großes Zimmer, 1511 Lawrence Str., nahe N. Clark Str.

Zu vermieten: 2 möbliertes Zimmer. 739 N. Clark Str., 2. Floor. frfa

Zu vermieten: Neu möblierte Zimmer in feinem Privathaus, 5729 Winthrop Ave. Tel. Sunnyside 8823.

Zu vermieten: Zwei schön möblierte Frontzimmer für leichte Haushaltung. 721 Webster Ave. Thalmann. frsafson

Zu vermieten: 2 möblierte Front-Parlors, Haushaltung, Dampfheizung, elektr. Licht, Bad. 1612 Cleveland Ave. dimfrfa

Zu vermieten: Möbliertes Zimmer, elektr. Licht und Telephon. 1314 Barry Ave. di—fa

Boarders verlangt, 1342 Wolfram Str., nahe Southport Ave., oben. mifr

Zu vermieten: Schönes Frontzimmer mit Alkoven, Heißwasserheizung und elektr. Licht, verbunden mit Badezimmer, 2238 Seminary Ave. Phone: Diversey 1837. di—fa

Zu mieten gesucht

Zu mieten gesucht: Junges geschäftliches Ehepaar sucht 4 Zimmer Wohnung, modern, elektr. Licht zum 1. Mai oder sofort. Bitte Preisangabe unter Adr.: K 327 Abendpost. 14dxlmE

Persönliches

— Achtung! —
Schützet Euer Augenlicht.

Haben Sie Augenbrennen? Kopfweh? Enden Sie den Uebelstand durch gewissenhaft angepaßte Augengläser beim geprüften Optiker.

— Frei! —
Eine 50c Flasche Doktor Zwack Augenwasser, wenn Sie diese Anzeige persönlich zu uns bringen.
Dr. John Zwack,
757 W. North Ave.,
Eke North Avenue und Halsted Straße.
11ofxfrsondimi

Achtung! Aufschneiden! Achtung!
Kauft beim Importeur und spart Geld.
Marki-Uhren, anderswo $6.10, unser Preis $4.50; Mainzer-Sets, 15teilig, Ladenpreis $6.15, unser Preis $4.75; deutsche Rasier-Klingen, 5 Stück 75c auswärts; Taschenlampen, Zigarren-Anzünder n. s. w. Unsere Weihnachts-Spezialität: Flüssiges Candles, 4c das ½ Pfd., 80c an Feder. Jeder Kunde erhält einen Gasanzünder frei mit dieser Anzeige.
Forster & Monninger,
1544 Larrabee Str. frsafsonmodimi

Pelzwaren ausverkauft bis Weihnachten! Damenpelze, Scarfs, Herren-Pelzkragen, Kappen, Pelz-Handschuhe, Kinder-Garnituren. Reparaturen und Aenderungen werden gemacht. 546 W. North Ave., über 10c Store. dofrson

Wer Augengläser braucht, gehe zum deutschen Optiker und Optometrist Dr. R. Schwimmer, Augenspezialist, 625 W. North Avenue. 2nov*E

— Sicherheitsgewölbe —
für Ihre Wertsachen vermieten wir für $3.00 und aufwärts pro Jahr.
Immigrant State Bank,
343 W. North Ave., Ecke Sedgwick Str. 30nv1mi

Solinger Rasiermesser, $2 (anderwärts bis $7). 1609 Dayton Str. 15novE*

Blütenhonig, echt, 10 Pfd.-Kanne $2.70, 5 Pfd. $1.40. Lang 1609 Dayton Straße. 2novE*

Brumlik's echte deutsche Gesundheits-Tuchschuhe sind ein Schutz für Rheumatismus. Fabrikation: 1537 Clybourn Avenue. 1novE*

Vollmachten, Ueberletzungen, amtliche Beglaubigungen, Affidavits werden ausgefertigt von Robn Biel, öffentlicher Notar, 225 W. Washington Str., Abendpost-Office. *E

Fachmännische Arbeiten

Elektrische Einrichtungen und Installationen für Fabriken, Motore und Häuser fachgemäß ausgeführt. Erstklassige Referenzen und weitgehendste Garantie.
Apex Electric Co., 1749 Sedgwick Str. Tel. Diversey 5743-J. 1dzSmtE

Fred. Muenck & Co.,
Carpenters, Jobbing Kontraktoren, neue und Reparaturarbeiten. 1749 Sedgwick Str. Telephon Diversey 3217 und 9042. 23nv3mtE

Wm. Krimmel, Zement-Kontraktor, 1412 N. Kildare Ave., fertigt jede einschlägige Arbeit zu mäßigen Preisen an. Tel. Armitage 1322 J. frfa

Nichte Häuser auf elektr. Beleuchtung vollständig ein. Bar oder $10 monatl. Electrician, 1829 Ebdy Str Telephon: Graceland 2643. 3mz,mitsfon*

Painting, Tapezieren und Calcimining wird gut und billig ausgeführt; alle Arbeit garantiert. Joe Miller, 322 W. Ontario Str. dimidofrfo

Dachdecker und Klempner

Jetzt sind die Preise etwas billiger. Deshalb sollte Jedermann, der ein schlechtes Dach hat, die Gelegenheit benützen und es reparieren lassen. P. Allendorfer, 2440 —48 N. Halsted Ave. Phone: Armitage 6428. 22jlE*

3 Dach-Decke repariert garantiert, $6; Auto-Truck-Dienst nach allen Teilen Chicagos; etabliert 32 Jahre. J. J. Dunne Roofing Co., 3413 Ogden Ave. Telephon: Rockwell 329. 12aug*E

Leichenbestatter

Western Casket and Undertaking Co., 177—179 N. Michigan Blvd. Tel. Central 868 13mz*E

Geschäftsgelegenheiten

Grocery, Delikatessen und Fruit Store, in dicht besiedelter amerikanisch-deutscher Nachbarschaft, großes Lager von frischen Groceries, extra gute Fixtures, neben gutgehendem Meatmarket, gegenüber Schule. Wegen Uneinigkeit sofort alles zu verkaufen für $1500; nehme gute Car als Teilzahlung. Kommt schnell. 703 Willow Str., oder telephonieret abends: Humboldt 7260-J. dimifr

Zu verkaufen: Grocery und anderes; großes, frisches Lager an Hand; feine Fixtures; gutes Nachbarschaft und Zeitungsstand; Bargain, billig, aber nur für bar; keine Agenten. 2856 North California Ave., Ecke George Str. frsafso

Saloon, mit oder ohne Haus, zu verkaufen, Adr.: L 500 Abendpost. frsa

Zu verkaufen: Saloon, in deutscher Nachbarschaft; große Versammlungshalle und Wohnung dabei; eigene Fixtures und lange Lease. 1901 Larrabee Straße. frsafson

Zu verkaufen: Saloon, 30 Jahre alt, Verkauf schlecht alle Fixtures ein; in guter Lage. Telephonieret: Lincoln 5075. frsa

Zu verkaufen: Schuhreparatur-Werkstatt, genug Arbeit. 5609 S. Larkin Str. frsa

Zu kaufen gesucht: Guter Saloon. Oscar Schulz, 2109 Cleveland Ave.

Zu verkaufen: Grocery und Delikatessen, einschließlich gute Fixtures und Warenlager; keine Möbel. Verkauf während guter Saison; keine Agenten. 2323 Montrose Ave. dofrson

Zu verkaufen: Lease und Möbel von 21 Zimmern, Dampfheizung, elektr. Licht, Gebäude; Mietgewinn $175 über Miete; Miete $247.50. Miete schließt ein Dekoration, Heizung, Zanitordienste; Preis $2500. Nachzufragen: 820 Cass Str., 1. Floor. fodhofr

Zu verkaufen: Grocery und Delikatessen, Stock, Fixtures, Slicing-Maschine; gute Lage, 4074 Milwaukee Ave. mifr

Zu verkaufen: Guter Eck-Grocery-, Delikatessen-, Candy-Store; sehr gute Lage, mit Wohnzimmern. Wegen weiterer Information telephoniert: Buchingham 4047. di—moE

Roominghaus oder: Hotel ehrliche Behandlung garantiert; 5 bis 200 Zimmer, Profit bis $1000 monatlich; billige Preise; Teilzahlung. Spracht vor: Lange, 704 No. Dearborn Str. 18ofE*

Geschäftsteilhaber

Teilhaber gesucht oder Geschäft im Ganzen zu verkaufen; gute Geschäftsgegend an der North Ave. E. Huber, 4002 Armitage Ave. frsafson

Suche Teilhaber für Buchergeschäft. Telephon Boulevard 5859. do—son

Kaufs- und Verkaufsangebote

Verkaufe prima Schweine, auf Bestellung geschlachtet, 12 Cents das Pfund. Satisfaktion garantiert.
Cyrus Gabriel,
3966 Elston Avenue.
Telephon Irving 1151. 4dexlmtE

kauft Eure Schweine direkt vom Farmer Richard Stoltke, Niles Center, Ill., Box 112. Nehmt Niles Center Auto Bus an Lincoln und Lawrence Ave. Fare 10c. dofrsa

Zu verkaufen: Damen Handtaschen, 1568 N. Halsted Straße. frsafson

Zu verkaufen: Hartholz; Ofenlänge. 2416 N. Racine Ave. Phone Lincoln 5562. dofrsafson

Zu verkaufen: Schuh-Finishing Maschine und Leder. 1233 Barry Ave. midofr

Geschäftseinrichtungen, Maschinerie

Verkaufe 5-Zimmer Elektrischkit- und Gas-Fixtures, habe keinen Gebrauch dafür, sehr billig. 3048 Addison Str. Telephone: Spaulding 3200.

Möbel, Hausgeräte n. s. w.

Drehmöbelfabrik zu Rugs, etwas beschädigt und „mismatched" zum halben Preis. 9x12 französ. Wilton Velvet, $65, 8,3x10.6 Arm. Rugs $25, 9x12 Brussels $15, 9x12 Arm. Rugs $25, 7,6x9 Brussels Rug $12.50, 9x12 Royal Wilton Velvet $45, 7,6x10.6 Arm. Rug $22.50, 4.6x9 Arm. Rug $12.75, 9x12 Wilton Velvet $27.50, 36x63 französ. Wilton Rugs $10.75, Velvet Halle Carpet, $1.25 die Yard und aufwärts. Kommt frühzeitig für die beste Auswahl. Zahlungserleichterung oder Geld zurückerstattet. Madison Straßenbahn oder Oak Park Hochbahn.
Martin's Furniture Market,
178 N. Cicero Ave. Tel.: Columbus 1000. 29ex*E

Für wirkliche Bargains kommt und besucht unsern Laden für Möbel, Oefen und Rugs. Need Puppen Buggies.....$ 4.50
Eine feine neue Sprechmaschine.... 45.00
9x12 Brussels Rugs 12.50
Neuer hoher Cabinet Gas Range.. 27.50
Schwarz Furniture Exch.,
507 North Ave., Ecke Cleveland. 3dy—7febE

Große Auswahl von noch Combination Heizungs- und Gasöfen. Auch Bett Springs, Matratzen und Betrolds; Kleiderschränke, Buffets etc. Kauf und Verkauf.
C. W. Engel,
1576—1578 Clybourn Avenue. 15dxlmE

Zu verkaufen: Ein Combination Gas- und Kohlenofen, in Seitfeeder, 1 Müll-Verbrenner, ein Küchenschrank, ein Blue Frühstückset, Ehazimmerset, Parlorset, Floorlampe, Phonograph, Singer Nähmaschine, 5 Feed Fenners mit einem Vogelkäfig. Belt-Dabpower und Rug, Bargains. 2040 N. Halsted Str. frsa

Zu verkaufen: Hochglanz Eich, Ice Box, Kitchen Cabinet, Federbett, Baby Stroller etc. 2043 Eastwood Ave. Tel.: Juniper 9097.

Zu verkaufen: Heizofen, Parlor-Set, Bett, Dresser und Tisch, billig. 2738 Belmont Ave.

Verkaufe sehr billig: Vollständige 2-Zimmer Einrichtung; billige Miete. 1322 N. Wells Straße, hinten.

Zu verkaufen: Federbett und Damenmantel. 4301 N. Lawndale Avenue.

Zu verkaufen: Möbel von 4 Zimmern, modern; große Victrola mit Records, Bilton Rug, Floorlampe, Silber-Set, beinahe neu, billig. 4842 N. Kedzie Ave. dofrsa

Zu verkaufen: Möbel, Rugs, Player Piano und Ofen, beinahe neu; Bargain. 1912 Dayton Str. 10ds.11mE

Massives 3-Stück Oberstuffed Parlor Suite $125, Davold $25, 9x12 Axminster Rug $15, amer. Mahnig Dresser $30, Floorlampe $15, 9x12 Hilton Velvet Rug $25, Garland Comb. Kohlen- u. Gas-Range $50, etc. Martin's, 178 N. Cicero Ave. Tel.: Columbus 1000. 2deg*E

Zu verkaufen: Prächtiges Overstuffed Blau-Velour Parlorset, sowie echtes Leder Bohnzimmer-Set, Walnuß Chaimmerset und Rugs, großer Bargain. 1928 Mohawk Str., 2. Flat. 8dxlmE

Verkaufe neuen Heizofen, Kochofen, Gasofen Rugs, Betten, Spottbillig. 1625 Larrabee Str. 5hr*E

Zu verkaufen: Heizofen. 1963 Sheffield Ave. mifr

Pianos, musikalische Instrumente

Console Phonographen
neu, von Fabrik, $55 bis $85, Heineman Motoren. 1604 N. Wells Str., 2. Fl. 13dxlmE

Verkaufe Haller & Davis Piano für $60 bar. 1041 Fullerton Ave., abends 6—8.

Zu verkaufen: Feine Violine, $25, und gute Concertzither mit Mechanik, $15. Flat 1, 2459 N. Halsted Str., nahe Fullerton Ave. frfa

Zu verkaufen: Billig, $150, ein in gutem Zustande gebrauchtes Piano; schöner, sanfter Ton. Nadler (N. Y.) Fabrikat; nur für bar. 1228 George Str., 1. Flat. frsafson

Zu verkaufen: Upright Piano, in gutem Zustande; $85. 2055 N. Clark Str. frson

Zu verkaufen: Piano; prachtvoller Klang. 1556 No. LaSalle Str. frfa

Zu verkaufen: Musik-Box mit 40 Platten, $16.00. R. Kaiser, 3144 Lincoln Ave., 2. Flat. frsafson

Muß verkaufen: Meine $250 Victrola, zwei Monate gebraucht, Diamantpoint Nadel, viele Records, $60. 2592 W. Division Str., zweiter Floor. Phone: Armitage 1081. dofrsafson

Zu verkaufen: Deutsche Records, in großer Auswahl. H. C. Nielsen, 2407 Lawrence Ave. ds18,10,12,14,16,18,20,22.24

Verschiedene neuen großen Phonographen, echtes Mahagoniholz, komplett mit Platten, Nadeln, Albums, für nur $95; kostete $200. 2752 Lincoln Avenue. 13dxlmE

Zu verkaufen: Fast neues Player-Piano und Victor-Maschine, sehr billig. 1061 N. Halsted Straße. 13dxlmE

$44.50 kaufen großen Cabinet Phonograph, doppelter Heineman Motor, mehr wie $125 wert. 3454 Southport Ave., nach 1 Uhr nachm. ds8,9,10,14,15,16,17

Verkaufe prachtv. Mahagoni Phonograph, 3216 Ravenswood Ave. nahe 1800 Belmont Ave.

Wunderbare Weihnachtsgeschenke!
$350 neue Consoles für $75, solange der Vorrat reicht, wunderbarer Ton: Zwangsverkauf von Radau, Rechtsanwalt, 651 W. North Avenue.

Verkaufe sehr billig: Vollständige 2-Zimmer Einrichtung; billige Miete. 1322 N. Wells Straße, hinten.

Zu verkaufen: Federbett und Damenmantel. 4301 N. Lawndale Avenue.

Zu verkaufen: Möbel von 4 Zimmern, modern; große Victrola mit Records, Bilton Rug, Floorlampe, Silber-Set, beinahe neu, billig. 4842 N. Kedzie Ave. dofrsa

Zu verkaufen: Möbel, Rugs, Player Piano und Ofen, beinahe neu; Bargain. 1912 Dayton Str. 10ds.11mE

Massives 3-Stück Oberstuffed Parlor Suite $125, Davold $25, 9x12 Axminster Rug $15, amer. Mahnig Dresser $30, Floorlampe $15, 9x12 Hilton Velvet Rug $25, Garland Comb. Kohlen- u. Gas-Range $50, etc. Martin's, 178 N. Cicero Ave. Tel.: Columbus 1000. 2deg*E

Zu verkaufen: Prächtiges Overstuffed Blau-Velour Parlorset, sowie echtes Leder Bohnzimmer-Set, Walnuß Chaimmerset und Rugs, großer Bargain. 1928 Mohawk Str., 2. Flat. 8dxlmE

Verkaufe neuen Heizofen, Kochofen, Gasofen Rugs, Betten, Spottbillig. 1625 Larrabee Str. 5hr*E

Zu verkaufen: Heizofen. 1963 Sheffield Ave. mifr

Pianos, musikalische Instrumente

Console Phonographen
neu, von Fabrik, $55 bis $85, Heineman Motoren. 1604 N. Wells Str., 2. Fl. 13dxlmE

Verkaufe Haller & Davis Piano für $60 bar. 1041 Fullerton Ave., abends 6—8.

Zu verkaufen: Feine Violine, $25, und gute Concertzither mit Mechanik, $15. Flat 1, 2459 N. Halsted Str., nahe Fullerton Ave. frfa

Zu verkaufen: Billig, $150, ein in gutem Zustande gebrauchtes Piano; schöner, sanfter Ton. Nadler (N. Y.) Fabrikat; nur für bar. 1228 George Str., 1. Flat. frsafson

Zu verkaufen: Upright Piano, in gutem Zustande; $85. 2055 N. Clark Str. frson

Zu verkaufen: Piano; prachtvoller Klang. 1556 No. LaSalle Str. frfa

Zu verkaufen: Musik-Box mit 40 Platten, $16.00. R. Kaiser, 3144 Lincoln Ave., 2. Flat. frsafson

Muß verkaufen: Meine $250 Victrola, zwei Monate gebraucht, Diamantpoint Nadel, viele Records, $60. 2592 W. Division Str., zweiter Floor. Phone: Armitage 1081. dofrsafson

Zu verkaufen: Deutsche Records, in großer Auswahl. H. C. Nielsen, 2407 Lawrence Ave. ds8,10,12,14,16,18,20,22.24

Verschiedene neuen großen Phonographen, echtes Mahagoniholz, komplett mit Platten, Nadeln, Albums, für nur $95; kostete $200. 2752 Lincoln Avenue. 13dxlmE

Zu verkaufen: Fast neues Player-Piano und Victor-Maschine, sehr billig. 1061 N. Halsted Straße. 13dxlmE

$44.50 kaufen großen Cabinet Phonograph, doppelter Heineman Motor, mehr wie $125 wert. 3454 Southport Ave., nach 1 Uhr nachm. ds8,9,10,14,15,16,17

Verkaufe prachtv. Mahagoni Phonograph, 3216 Ravenswood Ave. nahe 1800 Belmont Ave.

Wunderbare Weihnachtsgeschenke!
$350 neue Consoles für $75, solange der Vorrat reicht, wunderbarer Ton: Zwangsverkauf von Radau, Rechtsanwalt, 651 W. North Avenue.

Verkaufe sehr billig: Vollständige 2-Zimmer Einrichtung; billige Miete. 1322 N. Wells Straße, hinten.

Zu verkaufen: Player Piano und Bank, beinahe neu, großer Bargain. 1912 Dayton Str.

Zu verkaufen: $18, neuestes Modell Portable Phonograph, spielt alle Records. 2545 Indiana Avenue. 20nv*E

$75 kaufen Kimball Upright Piano. $5 monatlich. Groß. 508-1 Broadway. 24fxE*

Billard- und Pocket-Tische

Billard-Tische zu verkaufen — ganz neue Carom oder Pocket, mit vollständiger Ausstattung; gebrauchte Tische zu herabgesetzten Preisen; Kegelbahnen, Billard- und Kegelbahnen-Bedarfsartikel. Leichte Zahlungen.
The Brunswick-Balke-Collender Co.,
623 S. Wabash Avenue. Wabash 7060. 11jan*E

Grundeigentum und Häuser zu verkaufen

Nordseite.

Zu kaufen gesucht: Wollt Ihr Eure Lots los werden als Anzahlung an kleinere Gebäude, oder wollt Ihr Euch verbessern und Euer Grundeigentum umtauschen für ein großes und mehr modernes Gebäude, so sprecht vor bei
F. H. Thomas & Co.,
1965 Montrose Ave., Ecke Robey Straße. Phone: Wellington 794.

Zu verkaufen: Ravenswood — 15-Flat Gebäude, große Ecklot, 6—5 und 9—4 Zimmer Flats, Ofenheizung, nahe allerlei Verkehrsverbindungen; sehr schöne Nachbarschaft; Miete $6000 das Jahr; Preis $47,000.
M. W. Knittel & Co.,
4741 N. Western Ave. Tel. Ravenswood 2845. frfa

Zu verkaufen: Brick-Cottage, $3400; 5 Zimmer, elektr. Licht, mit 3-Zimmer Cottage hinten, nahe Barry und Hoyne Ave. $800 bar, Rest leichte Zahlungen.
John Heim, 3148 N. Ashland Ave. frfa

Zu verkaufen: 3-Flat Gebäude, $6250; 4, 5 und 6 Zimmer; Bad, Gas, nahe North Dalley und School; $750 bar, Rest monatlich.
John Heim, 3148 N. Ashland Ave. frfa

Zu verkaufen: 3-Flat Gebäude, Brick und Frame, $8500; alles große 6-Zimmer Flats; elektr. Licht, Bad, an Melrose Str., nicht weit westlich von Lincoln Ave.; $1500 bar, Rest monatlich.
John Heim, 3148 N. Ashland Ave. frfa

Zu verkaufen: Ausgewähltes Geschäfts-Eigentum, $14,000; 2 Läden und 4 Flats; 1-8 Zimmer, 1-5 Zimmer und 2-4 Zimmer; elektr. Licht, Stall, 48 Fuß Lot; keine Leases, an Belmont, nahe Hoyne; $3000 bar, Rest leichte Abzahlungen.
John Heim 3148 N. Ashland Ave. frfa

Zu verkaufen: Ausgewählte Brick Geschäfts-Ecke, $26,000; 2 Läden, 9 Flats und 7 Car Garage; 6-5 Zimmer Flats, 1-6 und 2-4 Zimmer; Dampfheizung, 50 Fuß Lot; Einkommen ungefähr $6000 per Jahr; nahe Southport und Webster; muß $10,000 bar haben oder übernehme modernes 2-Flat Brick auf der Nordseite in Tausch.
John Heim, 3148 N. Ashland Ave. frfa

Zu verkaufen: Cottage, $4700; 7 Zimmer; Brick; Basement, elektr. Licht, Bad; 1 Car Garage, nahe Wellington und N. Lincoln Straße; $1700 bar, Rest monatlich.
John Heim, 3148 N. Ashland Ave. frfa

Zu verkaufen: 2-Flat Gebäude, nur $4500; große 6-Zimmer Flats; elektr. Licht, Bad, Basement; an Fletcher, nahe Hoyne; $1000 bar, Rest leichte monatliche Zahlungen.
John Heim, 3148 N. Ashland Ave. frfa

Zu verkaufen: Cottage, nur $5250; 6 Zimmer; Concrete Basement, Furnace, elektr. Licht, Bad; 50 Fuß Lot; Haus unbewohnt; fertig zum Einziehen; nahe Wilson und Cicero Ave., bequem zur Maxplatz N. W.-Station und Lawrence Ave.-Car; $1000 bar, Rest monatlich.
John Heim, 3148 N. Ashland Ave. frfa

2 Flat Brick, 6 und 6 Zimmer; 2 separate Privateingänge; 7 Jahre alt; Preis $10,500; $3000 bar, $50 monatlich.
C. Abrahamson,
1009 Irving Park Blvd. Wellington 126. da12,14,16,18

Zu verkaufen: Moderne 10-Zimmer Residenz, Stucko und Brick, Dampfheizung; 29 Fuß Lot, 3-Car Garage; nur $7000.
Ludwig, 3766 N. Clark Straße. da16,17,18,23,24,25,31

Zu verkaufen: Brick, 6-Zimmer Residenz, Heißwasserheizung; 20 Fuß Lot; ausgezeichnete Verkehrsverbindung, $8000.
Ludwig, 3766 N. Clark Straße. da16,17,18,23,24,25,31

Zu verkaufen: Modernes Brick, sechs 5 Zimmer und Sun Parlors, Dampfheizung; Miete $6880; für sofortigen Verkauf $40,000. — Ludwig, 3766 N. Clark Str. da16,17,18,23,24,25,31

Zu verkaufen: Ecke, 2-Flat Brick, Heißwasserheizung; ferner zwei 4-Zimmer Flats, Ofenheizung; Lot 73x124; nahe Diversey Blvd., $10,500. Bürde kleineres in Taus

John Krumm & Co.

DEPARTMENT STORE — 1509-1519 FULLERTON AVE.

Fleischwaren für Samstag.

Frisch gerupfte Gänse	29c
Absolut frische Turkeys, gerupft	55c
Frisch gerupfte Koch-Hühner	21½c

Prime Rolled Roast Beef, Pfund zu	20½c	Fancy Chuck Roast — das Pfund zu	11½c
Frische Pork Butts für Roast, Pfund zu	17½c	Frische Pork Loins für Roast, Pfund zu	18½c
Hinterviertel milchgefütt. Veal, Pfund	17½c	Veal Stew — das Pfund zu	11c
Ausgewählte Sommerwurst, Pfund zu	25c	Bestes Schmalz; 2 Pfund für nur	25c
Polnische, Knoblauch-, Frankfurter, große und kleine Bratwurst, das Pfund zu nur			15c

Große Auswahl nützlicher Weihnachtsgeschenke zu wohlfeilen Preisen.

Besorgt Eure Einkäufe jetzt und vermeidet das Gedränge.

Der Laden ist jeden abend offen.

Börsennotierungen.

Chicago, den 16. Dezember 1921.

Nachste'end die Notierungen an der Getreidebörse, vom Beginn der Börsenstunden bis um 11 Uhr vormittags.

	11 vorm.	Schluß gestern
Weizen—		
Dezember	$1.08	$1.08
Mai	1.13½	1.13¾
Mais—		
Dezember	.46⅝	.46¾
Mai	.55	.55
Hafer—		
Dezember	.32⅜	.32¼
Mai	.37¼	.37¼
Speck—		
Januar	14.70	14.75
Schmalz—		
Januar	8.55	8.52
Rippen—		
Januar	—	7.52

Nachstehend die heutigen Notierungen an der Getreidebörse:

	Weizen	Mais	Hafer	Speck	Schmalz	Rippen
Dez.	$1.07⅝	.46⅝	.32⅜	—	8.97	7.85
Mai	1.12¾	.53⅛	.38	—	—	—
Jan.	—	—	—	14.70	8.55	—

Die Nachrichten lauten heute etwas mehr zu Gunsten der „Bullen", die Nachfrage aus dem Ausland ist aber immer noch gering. Wie es scheint ist Europa hinter dem argentinischen Weizen her. Die Maiszufuhr ist zu groß, und der sichtbare Vorrat dürfte um 3 bis 4 Millionen steigen. In Liverpool schloß der Weizen um 1½ Punkte höher. Die den „Bullen" günstigen Nachrichten kommen vor allem aus Winnipeg, woher berichtet wird, daß die Ernte des Jahres 1921 um 20 bis 40 Millionen hinter der amtlichen Schätzung zurückbleibt. Wir glauben, daß der am 29. Dezember fällige neue Bericht nicht so sehr zu Gunsten der „Bullen" lauten wird. Die auf 27 Millionen veranschlagte Weizenreserve in Kansas ist zwar gering, aber sie war 1917 und 1918 noch viel kleiner.

Europäische Wechselkurse.

Nach dem Bericht der Merchants Loan and Trust Co., 112 W. Adams Str., setzen sich die Europäischen Wechselkurse für Beträge von $25,000 oder mehr (für kleinere Beträge sind sie entsprechend höher) im Verkehr der Banken unter einander heute wie folgt:

London—		**Dänemark—**	
Cables	4.16¼	Checks	19.25
Checks	4.16	**Norwegen—**	
Paris—		Checks	15.46
Cables	7.84	**Schweden—**	
Checks	7.83	Checks	24.45
Spanien—		**Holland—**	
Checks	36.30	Checks	14.65
Italien—		**Deutschland—**	
Checks	4.53	Checks	0.51
Schweiz—		**Oesterreich—**	
Checks	19.40	Checks	0.01

Freiheitsbonds.

3½-prozentige	95.00	3½-proz.	97.90
1st 4-proz.	97.30	4th 4-proz.	97.32
2d 4-proz.	96.84	Siegesanleihe —	
1st 4½-proz.	97.34	3¾-prozentige	100.00
2d 4½-proz.	96.94	4¼-prozentige	100.00

Produktenbörse.

Die folgenden Preise gelten für den Großhandel. Beim Einkauf kleinerer Quantitäten sind die Preise etwas höher.

Molkereiprodukte.

Butter

(Notierungen von Wahne & Low, 159 West South Water Straße.)

„Creamery", extra, „Cubs", das Pfund	0.47
„Prints", das Pfund	0.49
„Tubs", das Pfund	0.46
„Storads", das Pfund	0.26

Käse

(Notierungen von der Käsebörse.)

„Cheddars", das Pfund	0.20
Rahmkäse, „Twins" das Pfd.	0.20
„Daisies", das Pfund	0.22
„Longhorns", das Pfund	0.21
„Young Americas" das Pfd.	0.21
„Brick", das Pfund	0.21
Schweizer, rund, das Pfund	0.22
do. „Block", das Pfund	0.21
Limburger, 2-Pfund-Stücke	0.22
do. 1-Pfund-Stücke	0.19

Eier

(Notierungen von Wahne & Low, 159 West South Water Straße.)

„Extras", Kar. das Dutzend	0.55
Gewöhnliche Marken, Kisten eingeschlossen, das Dutzend	0.44
(Eier für Grocers ungefähr 2c höher.)	

Geflügel und Fleisch

Geflügel (lebend).

(Notierungen von Jeysen & Marmann, 222—224 West South Water Straße.)

(Die Preise gelten nur für fünf Lattenkisten oder mehr, einzelne Lattenkisten ½ bis 1 Cent das Pfund höher.)

Hühner, 4 Pfund und mehr	0.22½		
do., mittlere, das Pfund	0.18		
do., leichte, das Pfund	0.14		
„Spring Chickens", Pfund	0.20	—0.20½	
Hähne, das Pfund	0.15		
Truthühner, das Pfund	0.30		
Gänse, das Pfund	0.24	—0.25	
Enten, das Pfund	0.27	—0.28	
Perlhühner, das Dutzend	7.50		
Alte Tauben, lebend, Dtzd.	1.50		
„Squabs", lebend, Dtzd.	2.00		
do., zugerichtet, Dutzend	3.00	—4.00	
Kleine magere, wertlose Geschlachtet:			
Truthühner, das Pfund	0.49		
Gänse, das Pfund	0.25		
Enten, das Pfund	0.25	—0.27	
Hühner, das Pfund	0.18	—0.26	

(Zur Notiz für Geflügelhändler — Nur gute fleischige Tiere sind hier verkäuflich.)

Wildpret.

Hasen, das Dutzend	3.50

Rindfleisch (zugerichtet).

	Pfund	Pfund	Pfund
Rounds, Nr. 1, 10c;	Nr. 2, 14c;	Nr. 3, 10c	
Rigles Nr. 1, 9½c;	Nr. 2, 6½c	Nr. 3, 5c	
Rumps, Nr. 1, 22c;	Nr. 2, 20c;	Nr. 3, 14c	
„Loins" Nr. 1, 32c;	Nr. 2, 28c;	Nr. 3, 18c	
Chucks, Nr. 1, 12½c;	Nr. 2, 10c;	Nr. 3, 6c	

Kälber (geschlachtet).

50— 60 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.08	—0.09
60— 70 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.10	—0.11
70— 80 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.12	—0.13
90—120 Pfd. Gewicht, Pfd.		0.14½
Sehr schwere, das Pfund	0.08	—0.10

Südfrüchte

(Notierungen von George J. Grimm & Co., 475—180 West South Water Str. — Die Preise gelten nur für Carladungen.)

Aepfelsinen, Californische, Kiste	4.00	—5.50
Zitronen, die Kiste	4.00	—5.00
Grape Fruit, die Kiste	4.50	—5.00

Beeren.

Preißelbeeren, halbes Faß	13.00	—14.00

Frisches Obst.

Aepfel, das Faß	7.00	—10.00
Birnen, der Bushel	2.00	—2.25
Trauben, die Kiste	2.00	—2.50

Frisches Gemüse

Blattsalat, die Kiste	0.25	—0.50
Blumenkohl, das Dutzend	2.25	—2.50
Grünkohl, der Korb		0.50
Gurken, Kiste, 2 Dutzend	1.75	—2.00
Knoblauch, das Pfund	0.06	—0.08
Kohlrabi, der Bushel	0.90	—1.25
Kohlsalat, die Kiste	3.00	—4.50
Kraut der Korb	2.00	—4.50
Meerrettig, 1 Dtzd. Stangen	0.90	—1.25
Peterzilie, der Hamper	0.50	—0.75
Pfeffer, der Bushel	0.50	—0.75
Pilze, die Schachtel	0.60	—0.80
Radieschen, die Kiste	1.00	—1.25
Radieschen, 100 Bündel	2.00	—2.75
Rote Rüben, 100 Bündel	2.00	—2.50
Schnittbohnen, der Hamper	5.00	—5.50
Sellerie, Michigan, die Kiste	1.25	—1.50
Spinat, heimischer, die Kiste	0.75	—0.85
Süßkartoffeln, Kist. Hamper	1.50	—2.50
Tomaten, 6 Körbchen	3.00	—3.50
Turnips, der Bushel	0.45	—0.60
Zwiebeln, 100 Pfund	4.25	—6.00

Kartoffeln.

(C. Starks Company, 102 N. Clark Str.) (Die Preise gelten nur für Car-Ladungen.)

Western, 100 Pfund	2.00	—2.15
Northern, 100 Pfund	1.30	—1.70

Getreide, Mehl und Heu.

(Barpreise.)

Weizen—	
Nr. 1, rot	$ 1.20
Nr. 2, do.	1.19
Nr. 3, do.	1.14
Nr. 1, hart	1.15¼
Nr. 2, do.	1.09
Nr. 4, do.	1.03
Nr. 1, nördlicher	1.22
Nr. 2, do.	1.25
Mais—	
Nr. 2, gemischt	0.47¼
Nr. 3, do.	0.46
Nr. 4, do.	0.45
Nr. 1, gelb	0.48¾
Nr. 2, do.	0.48
Nr. 3, do.	0.47
Nr. 4, do.	0.46
Nr. 2, weiß	0.48½—0.49
Nr. 3, do.	0.47¾—0.48¼
Nr. 4, do.	0.47½
Zufuhr—	
Weizen 27,000;	Mais 755,000
Ausfuhr—	
Weizen 17,000;	Mais 284,000
Hafer—	
Nr. 1, weiß	0.37
Nr. 2, do.	0.35
Nr. 3, do.	0.33
Gerste—	
Malz	0.51
Roggen—	
Nr. 2	0.78
Mehl—	
Frühjahr, Standard	7.40 —7.45
Winter, hart	5.50 —5.80
Roggenmehl	4.75 —5.10
Kleie, per Tonne	15.50
Heu (Verkauf auf den Geleisen)—	
Timothy Nr. 1	22.00 —23.00
do., Nr. 2	19.00 —21.00
do., Nr. 3	16.00 —19.00
Kleeheu	19.00 —24.00
Alfalfa	17.00 —20.00
Südwestliches	15.00 —18.00
Nordwestliches	14.00 —17.00
Stroh—	
Roggen	15.00 —16.00
Hafer	12.00 —14.00
Weizen	11.00 —13.00
Kleesamen, 100 Pfund	12.50 —18.50
Timothysamen, 100 Pfund	5.00 —6.00
Flachs	1.90

Schlachtvieh.

Rinder (per 100 Pfund)—		
Beste Ochsen	8.75	—9.40
Gute bis ausgez. Ochsen	7.00	—9.00
Gewöhnl. bis gute Ochsen	5.25	—7.50
Jährlinge	8.50	—11.50
Gute bis mittl. Kühe und Kinder	3.00	—8.50
Gewöhnl. bis gute Kälber	6.00	—9.50
Schweine (per 100 Pfund)—		
Durchschnitt	6.65	—7.20
Schwere Fleischerware	6.65	—6.95
Leichte Fleischerware	7.00	—7.30
Mittel-Gewicht	6.60	—7.05
Gemischte Packware	7.15	—7.40
Ferkel, 80—135 Pfund	5.75	—7.60
Schafe (per 100 Pfund)—		
Lämmer, westliche	9.00	—11.00
do., Native	9.00	—10.75
Gute bis beste Hammel	4.50	—6.50
Gute bis beste Ewes	2.75	—5.50
Widder	2.00	—2.75

Zucker

Granulierter, 100 Pfund	4.50	—5.30

Aktienbörse.

Nachstehend die gestrigen Verkäufe an der hiesigen Aktienbörse:

Aktien.

	Verkäufe.	Höchster.	Niedr.	Schluß.
Amer. Shipbuilding	100	86	86	86
do., Vorzugsaktien	5	70	70	70
Armour & Co.'s Vorzugs	73	62¾	62¼	62¾
Armour Leather	598	12⅛	12⅛	12⅛
Beaver Board	10	8	8	8
Booth Fisheries	100	6	6	6
do., Vorzugsaktien	10	36	36	36
C. G. & C. Aus., Vorz	25	4½	4½	4½
Chic. City Ry	33	40	40	40
Chic. El. Shs., Vorz.	50	1	1	1
Cudahy Comp.	55	50⅛	50⅛	50⅛
Commonw'lth Edison	135	114¼	114¼	114¼
Continen. Motors	425	6¼	6¼	6¼
Diamond Match	200	107	107	107
Earl Motor	50	9½	9½	9½
Gedney Sugar	100	10	10	10
Hart, Sch. & Marx	130	75	75	75
Holland-St. L. Sugar	25	3¼	3¼	3¼
Hibb-McNeill	1401	5⅞	5¾	5¾
Midw. Utilities, Vorz.	105	52	52	52
do., prior Vorzugs	30	82	82	82
Montgomery Wards	720	13¼	13	13¼
do., Vorzugsaktien	149	71	71	71
Nat'l Leather	10,155	2¾	2½	2¾
do. Vorzugsakt.	30	2⅝	2⅝	2⅝
Peoples Gas	210	59	58¾	58¾
Pick & Comp.	8475	27¼	22½	26
Pigly-Wigly	2830	30	27¼	30
Quaker Oats, Vorz.	100	80	80¼	80
Rex Motor	50	10	10	10
Sears-Roebuck	30	57¼	57	57¼
do. Scrip	5000	103	102	102
Stewart-Warner	7175	25⅝	23½	25
Swift & Comp.	90	80	80	80
Swift Intern'l	910	21¼	20¾	21

Bonds.

Chic. City Ry 1st 5s	$2000	68¾	68¾	68¾
Chic. Rys. 1st 5s	5000	68½	68½	68½
Com. Edison 6s	1060	103	103	103
Peo. Gas Ntg. 5s	1600	84¼	84¼	84¼

Die nachstehenden Notierungen der New Yorker Börse in den wichtigsten Aktien sind heute:

	Heute nachm. 2 Uhr.	Schluß gestern
American Can Company	34⅛	34⅝
American Locomotive Comp.	100	99
American Smelting	40¾	40¾
Anaconda	40¼	40¼
Atchison	90⅝	90⅝
Baldwin Locomotive	98	96⅞
Baltimore & Ohio	35	35⅜
Bethlehem Steel	57½	57¼
Chicago, Milw. & St. Paul	19⅜	19¼
Central Leather Company	31½	31⅝
Crucible Steel	68	68
General Motors	11¼	11
Inspiration Copper	42½	41⅝
Intern. Paper Company	56½	55¾
Mexican Petroleum	119⅝	119⅝
New York Central	79	78
Northern Pacific	78⅝	78
Peoples Gas	59½	58½
Reading	72	71½
Republican Iron and Steel	53⅝	54¼
Sears - Roebuck	58⅜	58
Studebaker	81¾	81⅝
Texas Oil	47⅜	47½
Tobacco Products	63⅞	63⅜
Union Pacific	126⅛	126
U. S. Rubber	55⅝	56
U. S. Steel	84⅞	84⅝
Utah Copper	64⅜	66⅜
U S Bonds, 4¼%, 1922—23	100.02	100.02
U S Bonds, 4¼%, 1928	98.10	98.14
U S Bonds, 4½%, 1942	96.98	97.04

Von den „Bären" wird kein organisierter Druck auf Wall Str. ausgeübt, und das Publikum hat Gelegenheit, die Aktien in die Höhe zu treiben. Die Geschäftslage in den Vereinigten Staaten hat sich immer noch nicht wesentlich gebessert.

Die Baumwollebörse.

Für der New Yorker Baumwollebörse wurden heute nachmittag 2:15 folgende Preise verzeichnet:

	Hoch	Niedrig	2 nachm.	Schluß gestern
Dezember	$17.85	$17.86	$17.70	$17.85
Mai	17.31	17.45	17.20	17.27

Leset die „Sonntagpost".

Es wird Ernst.

Ganze Polizeimacht angewiesen, Prohibitionsgesetz strikt durchzuführen.

Ohne jede Ausnahme.

Jeder Polizist, welcher nicht vollauf seine Pflicht erfüllt, wird ohne weiteres entlassen werden. — Fitzmorris' Generalbefehl.

Der Kampf gegen die Prohibitionssünder in Chicago hat nunmehr ernstlich begonnen. Und zwar ist die ganze städtische Polizei mobil gemacht worden, um das Gesetz, welches den Transport und Verkauf von geistigen Getränken mit mehr als ½ Prozent Alkohol verbietet, strikt durchzuführen.

In einem gestern abend erlassenen Generalbefehl hat Polizeichef Fitzmorris sämtlichen kommandierenden Offizieren sowie allen Polizisten Kenntnis davon gegeben, daß hinfort das Prohibitionsgesetz strikt durchgeführt und daß jeder einzige Polizeibeamte, hoch oder niedrig, der dabei nicht völlig seine Pflicht erfüllt, ohne weiteres seines Dienstes entyoben und sr. vor der Disziplinarbehörde zu verantworten haben wird. Auf heute nachmittag ist eine Versammlung sämtlicher Polizeikapitäne nach dem Bureau des Polizeichefs .inberufen worden, in welcher Fitzmorris ihnen die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen genau erklären und ihnen mündlich nochmals genaue Instruktionen geben wird.

Die drastische Handlungsweise des Polizeichefs ist, wie es heißt, auf direktes Eingreifen des Bürgermeisters zurückzuführen, der erst kürzlich vom städtischen Korporationsanwalt ein Gutachten einholte, wie weit seine bezw. die Machtbefugnisse der städtischen Behörden in dem Fall gehen. Sofort nach Empfang der verlangten Aufklärung erließ der Bürgermeister, gelegentlich einer von ihm einberufenen Versammlung der Wardkomiteeleute, die formelle Ankündigung, daß er alles daran setzen werde, Chicago von Verbrechen zu färbern. und insbesondere alle diejenigen Plätze, wo geistige Getränke in Verletzung der einschlägigen Gesetze verkauft werden, zu schließen.

Es unterliegt wohl keinem Zweifel, daß das erschreckende Ueberhandnehmen von Verbrechen, insbesondere Mord und Totschlag, seitens Personen, welche nachgewiesenermaßen unter der Nachwirkung von alkoholischen Getränken die Tat begingen, viel mit dem Entschluß der städtischen Behörden zu tun hat, unnachsichtlich gegen die Prohibitionssünder vorzugehen. Und zwar wird da, wie sowohl der Bürgermeister als auch der Polizeichef erklären, kein Unterschied in der Person gemacht werden, und auf niemanden, sei er auch der beste Freund irgend eines Politikers, Rücksicht genommen werden.

Der Straßenbahnfonds.

Auf die von Ald. Wallace in der letzten Stadtratssitzung gestellte Frage, wie hoch d sogenannte Straßenbahnfonds sich zurzeit belaufe und wie er angelegt sei, erklärte Stadtkämmerer Harding gestern, daß genau $27,825,660 an Hand seien, welche, zusammen mit anderen städtischen Geldern, in Bonds und anderen sicheren Papieren zinstragend und günstig angelegt seien. Falls sofort Geld flüssig gemacht werden muß, können nach Ansicht des Hilfskämmerers Gosselin ohne Schwierigkeiten $15,000,000 bis $20,000,000 aufgebracht werden.

Der Straßenbahnfahrpreis.

Stadtverwaltung weist nochmals Behauptungen der Straßenbahngesellschaft zurück.

Hilfskorporationsanwalt Cleveland reichte heute vormittag als Vertreter der Stadt im Bundes-Distriktsgericht die Antwort auf die Rechtfertigungseingabe der Straßenbahngesellschaft in ihrem Gesuch um Beiseitesetzung der von der Illinoiser Handelskommission erlassenen Anordnung auf Herabsetzung des Straßenbahnfahrpreises auf 5 Cts. ein.

Das 60 Seiten Maschinenschrift enthaltende Schriftstück bringt nicht viel neues. Die Anwälte der Stadt treten darin nochmals energisch der von den Gegenanwälten aufgestellten Behauptung entgegen, daß eine Herabsetzung der Fahrpreise auf 5 Cts. gleichbedeutend mit einer Konfiszierung des Eigentums der Straßenbahngesellschaft sei und letztere unweigerlich zum Bankerott treiben müsse. Sie machen dagegen geltend, daß bei einer besseren Geschäftsführung und Ausschaltung großer Summen, die jetzt direkt fortgeworfen würden, die Gesellschaft sehr wohl nicht nur bestehen, sondern auch eine angemessene Verzinsung ihres wirklichen Betriebskapitals erzielen könne.

Wann die Entscheidung dieser für die Allgemeinheit so wichtigen Frage zu erwarten ist, läßt sich noch nicht einmal mutmaßen.

Weihnachtsbescheerung.

Die Mitglieder des „Cheer and Comfort Club" veranstalten am Sonntag, dem 18. Dezember, im Stanford Park eine Kindervorstellung, verbunden mit ihrer dritten jährlichen Weihnachtsbescheerung. Einhundertfünfzig Kinder der Westseite erhalten je einen handgestrickten Sweater und ein Körbchen mit Zuckerwaren. Nach der Vorstellung gibt es Rahmeis und Kuchen. Frau Adolph D. Weiner ist Vorsteherin des Vereins, und folgende Damen stehen ihr helfend zur Seite: M. Bateman, Julius Goldsmith, M. F. Levy, Phil. Loppe, Leo Mayer, Leo G. Stein, Sim. Weil und Jeanette Wolf.

Polizei sucht Erwin Lentz.

Wie es scheint ist er von seiner Mutter entführt worden.

Die Polizei ist auf der Suche nach dem acht Jahre alten Erwin Lentz, welcher vor einigen Tagen in Kenosha, Wis., entführt worden ist, und von dem man annimmt, daß er hier in Chicago verborgen gehalten wird. Sein in Kenosha wohnhafter Vater ist von seiner Frau, die in Chicago lebt, geschieden, und alle Versuche der Mutter, in den Besitz des Kindes zu gelangen, waren vergeblich. Der Knabe war auf dem Nachhausewege von der Schule, als ein Kraftwagen neben ihm hielt, zwei Frauen heraussprangen und das Kind trotz seiner Hilferufe in das Gefährt zogen. Kaum war dies geschehen als die Vorhänge vor die Fenster gezogen wurden und der Wagenführer davonraste. Die Lizenznummer des Autos ist gesehen worden, hat aber zu keinem Resultat geführt, da sie auf eine andere Art Kraftwagen als den zur Entführung benutzten erteilt worden war.

— Im Hartkohlengebiet in Pennsylvanien droht eine völlige Arbeitseinstellung in den Grubenwerken, wenn nicht bald die Nachfrage nach Hartkohlen steigt. Soweit sind bereits wegen des Mangels an Nachfrage, die auch, die außerordentlich milde Witterung im Lande zurückgeführt wird, an die 15,000 Grubenarbeiter beschäftigungslos. Außerdem ruht in acht Grubenwerken der Lehigh Valley Coal Company der Betrieb infolge eines Ausstands, und dadurch sind 8000 Kohlengräber arbeitslos geworden.

Foreign Exchange Dept. offen heute bis 6 Uhr abends.

Immigrant State Bank

343 West North Avenue

Ecke Sedgwick Str.

Telephon: Diversey 6606.

Die Bank des Deutschtums

Heutige Preise:

Deutschland — 1000 Mark	$5.05
Oesterreich — 1000 Kronen	$0.27½
Ungarn — 1000 Kronen	$1.48
Jugo-Slavia 1000 Kronen	$3,85
Rumänien — 1000 Lei	$8.50
Tschechoslovakia — 1000 Kronen	$11.95
Polen — 1000 Mark	$0.30

(Preise freibleibend.)

Dollar-Ueberweisungen

nach Deutschland, Oesterreich und Ungarn zahlen wir unter Garantie in amerikanischen Banknoten aus.

3% Zinsen auf Spareinlagen

Alle Einlagen können jeder Zeit ohne Kündigung abgehoben werden.

Schiffskarten für alle Linien.

Achtung! Schiffskarten billiger! 3. Klasse von New York nach Hamburg $103.50.

Dokumente — Reisepässe werden schnellstens besorgt.

Roller Kanarien Vögel

(Achter Floor, Dearborn Str.)

Echte St. Andreasberger Roller-Kanarienvögel. Feine, gesunde Vögel, vorzügliche Sänger. Werden gewöhnlich von $8 bis zu $10 verkauft; speziell, so lange 400 davon vorhalten, das Stück.. **$5**

Lowest Prices Our Chief Attractions

Boston Store

STATE MADISON AND DEARBORN STS

Offen heute abend jeden abend bis Weihnachten.

und

Laden-Stunden — 9:30 vorm. bis 9 Uhr abends, bis Weihnachten.

Das Höchste im Werte-Geben—Nofade

Hemden zu ⅓ billiger

Der große Raum, den wir dem Verkauf der „Nofade" Hemden auf unserem zweiten Floor eingeräumt haben, war während der ganzen Woche geschäftiger als ein halbes Dutzend Hemden-Abteilungen in der Stadt zusammengenommen — denn wo ist der Mann, der nicht an solch unvergleichlichen Werten seinen Anteil haben möchte — der Geschenkgeber, der nicht stolz wäre, „Nofade" Hemden zu geben, speziell wenn sie zu solchen Ersparnissen zu haben sind? Das „Nofade" Label in jedem Hemd ist eine Garantie, daß das Beste, was jeder Mann in Hemden kennt, hier offeriert wird.

Nofade Seiden-Hemden von „J. H. & C. K.-Eagle" schwere Qualität Crepe de Chine

Die prächtige, schöne, weiche Seide Satin Crepe de Chine, so fein und schwer, die jeder bewundert — unzählige Streifeneffekte — in Mode- und Farben-Kombinationen zu Hunderten. Bedenket, jedes Hemd hat das „Nofade" Label — und ist aus der besten Crepe de Chine gemacht! — die J. H. & C. K. Eagle Qualität — Hemden, die nicht zu $7.50, $8.00 und $8.50 ersetzt werden können. Alle in einer Gruppe, arrangiert nach Größen, 14 bis 17, zwecks schneller Auswahl (Zweiter Floor)..... **5.48**

$5 Nofade Männer-Hemden $3.85

Tatsächlich eine große Gruppe, einbegriffen nur die berühmten „Nofade" Hemden, gemacht aus schweren, reinen, waschbaren Seiden, Baby Broadcloth Seiden, satingestreiften Seiden, schweren, reinen Fibre-Seiden, satin-gestreifte seidene u. Leinen-Hemden, Seide und Fibre Satin gestreifte Hemden etc.; unzählige Muster; durchweg mit Seide genäht. Achtet auf das „Nofade" Label. Vergesset nicht die „Nofade" Garantie. Alle Größen 14—17, morgen (Zweiter Floor), die Standard $5.00 Werte, zu..... **3.85**

$3 und $3.50 Nofade Männer-Hemden, $1.85

Nofade Hemden, aus Silkolines, Satin appretiertem Madras, Corded Crepes und feinstem importiertem gewebten Madras gemacht. Elegante Muster, in riesiger Mannigfaltigkeit — jedes Hemd ist nach der Nofade Art gemacht, mit dem Nofade Label darinnen, und mit der allumfassenden Garantie der Zufriedenheit, das es in sich schließt; alle Größen 14½ bis 17; die gewöhnlichen $3 und $3.50 Qualitäten (zweiter Floor), zu..... **$1.85**

10 bis 11:30 vorm.

Import. japanische Damen-Hausschuhe, aus Quilted Satin, bestickter Entwurf am vorderen Fuß, in schwarz, braun, Copenhagen, hellblau, Old Rose und rosa, wert $1.00. Von 10 bis 11.30 vorm., morgen, auf dem vierten Floor zu **49c**

10 vorm. b. 12 mittags

Große, fancy farbige Fruchtkörbe, aus geflochtenem Stroh, mit 20 oder mehr extra fancy, großen „Delicious" Aepfeln angefüllt; direkt vom Obstgarten. Ein regulr. $3.00 Korb (keine abgelief.), von 10 vorm. bis 12 mittags, auf dem 12. Floor, speziell **98c**

6:30 bis 8 abends

Die berühmten La Tausca Perlen, in Opera-Länge, graduated Mode; mit weißen Gold Clasps versehen, mit Diamant-Fassung. Jede Kette in einem Satin gefüttertem Sammt-Etui. Werte bis $35; von 6:30 bis 8 abends, morgen, Main Floor, speziell zu **$9.98**

6:30 bis 8:30 abends

Sovereign gebleichte, Basco Linen-ized Damast-Tischtücher, 71x71 Zoll; haben das Aussehen von Leinen und werden nicht faser. Sind an drei Seiten zu säumen. Gut $3.00 wert; in Holly Box, von 6:30 bis 8:30 abends, auf dem 2. Floor.

1.29

Hochfliegende Pläne.

Wollten mit Onkel Sams Münze in Wettbewerb treten.

Das dicke Ende.

Die dunkeln Ehrenmänner wurden heute im Bundesgericht der Münzfälschung schuldig befunden und von Richter Carpenter zu je 5 Jahren Zuchthaus verurteilt.

Der Schankwirt Max Smellanick, Cicero, wurde seiner Zeit vom Bundesrichter Landis wegen Uebertretung der Prohibitionsakte zu 15 Monaten Strafhaft verurteilt. Kaum hatte er aber acht Monate der Strafzeit verbüßt, als er vom Präsidenten Harding, kurz nach dessen Amtsantritt, begnadigt wurde. Jetzt schwoll dem biedern Polen der Kamm. Er glaubte sich zu etwas Höherem berufen. Als ihm daher von dem ehemaligen Polizisten Stanley Mazurka und einem gewissen John Crowley der Vorschlag gemacht wurde, sich ihnen anzuschließen und mit Onkel Sams Münze im Wettbewerb zu treten, griff er mit beiden Händen zu. Die Teilhaberschaft kam um so eher zustande, als ein gewisser Berger sich erbot, das „Unternehmen" zu finanzieren. Mit Kleinigkeiten wollte man sich nicht abgeben. Großzügig waren die „Geschäftspläne" entworfen. Falsche Geldscheine im Nennwerte von nicht weniger als $15,000,000 wollte man herstellen und auf den Markt werfen. Für das von ihm vorgestreckte Geld sollte Berger mit $250,000 entschädigt werden. Die Vorbereitungen wurden getroffen, photographische Apparate, Platten aller Art, Säuren u. s. w. angeschafft, als die Beamten des hiesigen Bundesgeheimdienstes dem ganzen Unternehmen ein Ende mit Schrecken bereiteten. Unter der Leitung von Peter Drautzburg fielen sie wie Diebe in der Nacht gänzlich unerwartet über die ahnungslosen Verschwörer her und machten Smellanick, Mazurka und Crowley dingfest. Außerdem beschlagnahmten sie mehr als hundert angebliche Münzfälschergeräte. Berger hatte rechtzeitig Lunte gerochen und das Weite gesucht. Bisher hat er sich seiner Verhaftung zu entziehen gewußt. Die Häftlinge wurden, nachdem angeblich Smellanick ein Geständnis abgelegt und seine Spießgesellen belastet hatte, von den Bundesgroßgeschworenen in Anklagezustand versetzt und heute in Richter Carpenters Abteilung des Bundesgerichts prozessiert. Die Bundesjury, die über sie zu Gericht saß, gab einen auf „schuldig" lautenden Wahrspruch ab, und der Richter verurteilte sie zu je 5 Jahren Zuchthaus, die sie in der Strafanstalt Leavenworth zu verbüßen haben werden.

Rette Einnahme.

Die Steuerratenzahlungen für das letzte Quartal der in diesem Jahre fälligen Einkommensteuer haben, wie heute der Steuererheber John C. Cannon den Vertretern der Presse mitteilte, die stattliche Summe von annähernd $40,000,000 ergeben. Gestern, um Mitternacht, war die Zahlungsfrist abgelaufen. Natürlich waren noch eine ganze Anzahl der Steuerpflichtigen mit ihren Zahlungen im Rückstande, doch dürfte es kaum einem Zweifel unterliegen,

Laden-Stunden: 9:30 vormittags bis 9 abends bis Weihnachten

Speziell für morgen nur von 6 bis 9 nachm.

$1.00 Farm Sets. Nur so lange 2500 vorhalten — Ein wirkl. Farm-Set, das wie warme Semmeln gehen wird.— Set besteht aus 9 Stücken; alle hübsch in Schachtel verpackt; nur zwei an jeden Kunden; Recht ebenfalls vorbehalten, nur ein Set an jeden Kunden zu verkaufen, so lange 2500 vorhalten — Keine abgeliefert. Rothschilds' vierter Floor **29c**

Lunch Kits, von lackiertem Blech gemacht, vollst. mit 1 Pt. Vacuum Flasche.. Rothschilds' zweiter Floor **$1.10**

81 Puppe mit beweglichen Augen. Nur so lange 2500 vorhalten, das Stück..... **29c**
Prachtvolle Gelenk-Puppe, sehr hübsch angekleidet, ungefähr 12 Zoll groß; hat schließende Augen, Mohair Kopf u. Perrücke; 2 an jeden Kunden die Grenze; keine abgeliefert. Rothschilds' Haupt Floor

$7.50 Cowhide Brief Cases, 2 oder 3 Abteile, sehr speziell..... Rothschilds' Haupt Floor **$3.95**

Frische reinleinene Taschentücher für Damen, volle Größe, ¼-Zoll. Hohlsaum, 25c Wert, zu..... Rothschilds' Haupt Floor **15c**

60 bei 60 sap. blaue und weiße Tischtücher
Großes Sortiment von hübschen Mustern, praktisch und leicht zu waschen, Spart Euer Leinen. Das Stück.. Rothschilds' vierter Floor **89c**

Frisch geröstete gesalzene Peanuts, 2 Pfd. Grenze, keine abgeliefert zu.. Rothschilds' siebenter Floor **8c**

5½-zölliges reinseidenes Band, in Loom Kettelängen, von 2 bis 6 Yards; in schlichten und fancy Bändern; regulärer Preis sollte 35c bis 50c die Yard betragen. — Unser Verkaufs-Preis..... Rothschilds' Haupt Floor **19c**

Boudoir Kappen, fertig in Schachteln verpackt, in Seide und Spitzen und Crepe und Spitzen, in allen Farben, — frühere Verkaufspreise 79c und 98c das Stück — Zum Verkauf, das Stück..... Rothschilds' Haupt Floor **49c**

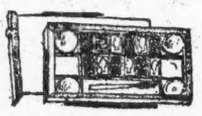
Waschbare Spitzen in Edges und Einsätzen in Normandy, Point de Paris und Platt Bals.; 1 bis 5 Zoll breit; reguläre Werte von 15c bis 65c die Yard, die Yard..... Rothschilds' Haupt Floor **10c**

$1.75 wollene Gürtel, in einer großen Varietät von Kombination-Farben zum Verkauf in unserer Besatz-Abteilung, das Stück..... Rothschilds' Haupt Floor **98c**

Feinste, frisch gemachte Creamery Butter, in 1 Pfund-Stücken, so lange 3000 Pfd. vorhalten; 1 Pfund an jeden Kunden; keine abgeliefert..... Rothschilds' siebenter Floor **40c**

25c Farben-Schachteln zu 8c

Ungefähr gerade genug, um einen Tag zu reichen. In hübscher verzierter Schachtel, enthaltend 14 Farben, 2 Mischgeschirren und Pinsel, nur zwei an einen Käufer, keine abgeliefert.
Rothschilds' vierter Floor



Frei
Santa Claus (in Person) gibt ein drehbar. Ball Toy, in Farben, an jedes Kind, das unsere Spielzeug Abteilung besucht.
Rothschilds' sechster Floor

$3.50 5 Pfd. Candy Box, $1.59

5 Pfund Veich's verschiedenartige harte und gefüllte Candies, kosten sonst regulär 60c das Pfund, verpackt in hübscher 5 Pfund emaillierter Utility-Schachtel, schwarz verziert mit goldenem Pfau. Diese Schachtel kostet 50c.
Candy kostet sonst 60c das Pfd., $3.00.
$3.50 wert, $1.59
Diese Sorte Candy ist der feinste gefüllte und hart Satin finished Candy, der gemacht wird.
Rothschilds' Hauptfloor.

Gesalzene Mandeln

Kosten sonst $1.20; frisch geröstet und gut gesalzen; solange 1,500 Pfund vorhalten — das Pfund verkauft zu..... Rothschilds' Haupt Floor, Candy Dept. **49c**

Juventic Uhren

85c
Keine abgeliefert.
Zweiter Floor

50c angekleidete Puppen, 2 f. 29c
5000 Puppen zu diesem Preis verkauft. Puppen ungefähr 14 Zoll groß. — Jetzt ist die Zeit für Hospitäler, Institutionen etc. zu kaufen. 12 Puppen an jeden Kunden die Grenze; keine abgeliefert.
Toyland, sechster Floor

15c Bleistift-Spitzer
Für Pult oder Tasche, für Vater in der Office und den Sohn in der Schule. Keine Post- oder Phone-Bestellungen. Nur 2 an 1 Kund., Zweiter Floor **5c**

Buy it at Rothschilds'

Bringt die Kinder nach unserem großen Aquarium frei i. Alle Siebenter Floor.

„S.&H." Stamps kaufen Weihnachtsgeschenke

Special Supper für Shoppers, 40c
Serviert von 5 bis 8 Uhr.
Rothschilds' Achter Floor Restaurant.

Manicuring, 25c—Rothschilds' Beauty Parlor, Achter Floor.

Imp. Safety Razors

29c
Von glänzendem Metall, in Etui, mit 2 Klingen, wie abgebildet.
Rothschilds' Hauptfloor.

$15 Derby Silber Toilette-Set

$10.95
Silberplattiertes 3-Stücke Toilet Set — Spiegel, Haarbürste u. Kamm, burnished und fancy grauer Finish Entwürfe — komplet in Schachtel.
Rothschilds' Hauptfloor.

Bänder-Neuheiten zu einem Bruchteil der Originalkosten

Ihr findet in den verschiedenen Partien alles Erdenkliche, das aus Band gemacht werden kann, zu Preisen, die Eure Verwunderung erregen.

Powder Puffs, Lingerie Tape, Rosetten, Baby Garters, Utility Sets und eine große Zahl anderer Novelties, aus Band gemacht, zum Verkauf jedes zu..... **5c**

Powder Puffs, Lingerie Sets, Rosetten, Baby Garters, Armlets, Boutonnieres, kleine Bandschleifen und verschiedene andere Artikel, aus Band gemacht. Alle Farben und Farben-Kombinationen, zum Verkauf, jedes, zu..... **10c**

Strohröhrchen, mit Band besetzt, Baby Supporters, Lingerie Sets, Organdy Rosen, Rosegay Sticks, Vanity Bags — mit Spiegelu. und anderen Novelties, zum Verkauf zu dem sensationellen Preise das Stück zu nur..... **19c**

Lingerie Sets, Rosegay Sticks, Rosen, Band Lingerie Sets und Band Novelties; zum Verkauf zu dem unerhörten Preise von jedes zu..... **29c**
Rothschilds' Hauptfloor.

Lederwaren für Männer

zur Hälfte Ersparnis. Muster von Bill Books, Paß- und Karten-Etuis, Kombinations, Bill Folds, Hip Books, Wallets usw.; markiert von $1.00 bis..... **$5**

Kinder-Handtaschen, in Leder, fancy Seide und Sammet-Kombinationen, in allen Farben, spezieller Wert, zu..... **50c**
Rothschilds' Hauptfloor.

$1.25, $1.50 und $1.75 Boudoir-Kappen 98c

Jede Kappe ist separat in Schachtel verpackt, in Farben von hellrosa, Old Rose, Maize, blau, Orchid usw. In den schönsten Art gearbeitet; Fassons aus Net, Spitzen, Seide und Crepe. Jede Kappe ist ein separater Bargain für sich selbst.
Rothschilds' Hauptfloor.

Ivory-Uhren

Werte von $3.95 bis zu $7.50, zu $2.25

Garantierte Werke für ein Jahr. Wie hierzulande gemachte Uhrwerke. Eure Auswahl, so lange 500 davon vorhalten, sehr speziell, zu..... **$2.25**
Keine Post- od. Tel.-Bestellungen. Drug Dept. Hauptfl.

Keine Post- oder Telephon-Bestellungen
Recht vorbehalten, Quantität zu beschränken.

Coty's L'Origan Parfüme

2 Unzen-Flasche; in Original Box, $7.00 Wert, zu..... **$4.79**

Coty's L'Origan Parfüm, lose — die Unze zu..... **$1.98**
Coty's L'Origan Sachet, Unze..... **$1.25**
Coty's L'Origan Toilet-Wasser — $4.00 Wert..... **$2.98**
Guerlain's Rue De La Paix Parfüm, Original-flasche in Box, zu..... **$3.98**
Guerlain's Jicky Parfüm — $1.75 Wert, lose, die Unze..... **98c**
Houbigant's Ideal Toilet Wasser, 4-Unzen-flasche zu..... **$3.50**
Houbigant's Ideal Parfüm, die Unzen-Flasche zu..... **$3.75**
Houbigant's Quelques Fleur Toilet-Wasser — 4 Unzen..... **$4.25**
Mary Garden Parfüm, 1-Unze-Flasche, $3.00 Wert, zu..... **$2.39**
Djer-Kiss Toilet-Wasser — die $1.75 Größe zu..... **$1.45**
Djer-Kiss Parfüm, $1.75 Wert, morgen zu..... **$1.45**
Djer Kiss Parfüm Sets, 3 Stücke, in gefüttertem Kästchen, zu..... **$2.50**

$12.50
Racing oder Hockey Tubular Ausstatt'g,

Größen für Männer, Damen, Knaben und Mädchen; solange 350 Paare reichen,

$3.75

Rothschilds' Seventh Floor

Columbia Velocipedes niedriger angesetzt wie je vorher

Nie zuvor wurden Velozipede von dieser Qualität zu so niedrigen Preisen verkauft.

Die allerbesten Velozipede, die gekauft werden können. Haben Gestell aus Röhren, schweren Federsattel, Bicycle Lenkstange, Mudguard vorn, Bicycle Speichen Räder und solide 1zöllige Gummireifen. In drei Größen, so lange 400 vorhalten —
2 bis 4 Jahre..... $11.39
4 bis 7 Jahre..... $14.39
7 bis 10 Jahre..... $17.39
Post- oder Telephon-Bestellungen werden nur am Ende des Tages ausgeführt, wenn welche übrig sind.

Frauen-Glace-Handschuhe importiert

Mit fancy Rücken, schwarz oder farb., $4.50, $3.50, $2.50, $1.95 und..... **$1.75**

Dreßhandschuhe für Männer, — Capeleder, grau, braun, lohfarb., Pr. $5, $3 u. **$1.95**

Echte Mocha Männerhandschuhe, self oder schwarze Rücken, $4.00 und..... **$3**

Suede Dreßhandschuhe f. Männer, graue Schattierungen, $3.50 und.. **$2.50**

Autostulpen f. Männer, $17.50 bis zu.. **$1.59**

Gefütterte Männerhandschuhe, für Fahr- oder Straßenzwecke; $7.50 bis **$1.95**
Rothschilds' Haupt Floor

Macht keine Anzahlung!
Eure Auswahl
Brunswick, Cheney, Sonora,
Victor-Victrola

Kauft für 5.10 Rekords — den Rest bezahlt mit Monat.
$5.00 den
Unsere Ausstatt'g Nr. 2
$125
Victrola abgebildet.
Rothschilds' Sechster Floor.

$8.50 Puppenkoffer zu..... **$1.99**
Nur 100 vorhanden, keine Post- oder Telephon-Bestellungen ausgeführt, Koffer ist gut gemacht und hat farbigen Burlap-Bezug.

Kinder-Dresser zu..... **$4.69**

Große, eine Auswahl von verschied. Farben, hat große Schublade und beweglichen Spiegel.

Wasserfarben Mal-Sets zu..... **50c**
Sie sind sehr unterhaltend u. lehrreich, mit Bildern zu bemalen, gute Farbenauswahl, Mischpfanne und Pinsel.

$25.00 Automobil zu..... **$15.95**
Ein Columbia Str, für die größeren Knaben; hat Running Board, Fenders, Bumpers, Horn, Gas Control Lever, Gear Shift Lever, Windschild, Motometer und imitierte Headlights und Spotlight, Uhr und Spedometer. Hat guten Spring Suspension und Steering Gear und Knuckle Joints. Keine Post- oder Telephon-Bestellungen von diesem Artikel ausgeführt.

Spezialverkauf von lenkbaren Schlitten.
So niedrige Preise wurden nie zuvor für lenkbare Schlitten berechnet. Top ist von bestem Hartholz, schön gefinisht und verziert, Läufer sind aus gehärtetem Stahl; nur für einen Tag —
33zöllige Größe zu $1.29
37zöllige Größe zu $1.59

Sandy Andy zu..... **89c**
Dieses beliebte automat. Spielzeug zu diesem Preis nur für einen Tag. Füllt die Hütte mit Sand und der Trailer geht fortwährend auf und nieder.

Porzellan Tee-Set zu..... **$1.19**
Ein hübsches Geschenk für das ganz kleine Mädchen, Set besteht aus 3 Tassen und Untertassen, Zuckerbowle, Rahmkrug und Teekanne.

Ice Cream Tisch und Stuhl.
Ein Tisch und Stuhl, der in jedem Haus sein sollte, wo Kinder sind. Unzerbrechlich und ornamental. Tisch, $3.69; Stuhl $1.65; nur so lange 100 Tische und 200 Stühle vorhalten.

Jues' elektrischer Zug zu..... **$4.95**
Ein Set, das jedem Jungen gefällt. Hat eiserne Lokomotive, Tender, Gepäckwagen und Personenwagen und einen vollständigen Kreis von Geleisen.

Spielzeug Transformer zu..... **$2.39**
Ein Transformer, der elektrische Züge u. Spielsachen treibt. Mit Wechselstrom zu gebrauchen. Giebt Voltage in Stufen von 2½ bis 27 Volts.

$2.00 Küchen-Kabinett zu..... **$1.19**
Ein hübsches Kabinett, gefüllt mit einer Auswahl Groceries usw. Beschränkte Partie. Keine Post- od. Telephon-Bestellungen.

Spezialverkauf. — Die neueste Idee in Weihnachtsbaum elektr. Ausstattungen, 8-Licht Unit Ausstattung zur Vervollständigung, 6 versch. echte Mazda-Lampen, mit patent. Spring angefügt an jeden Socket; patent. Sockets haben stetige Verbindung mit den Birnen. Wenn Ihr eine 8-, 16-, 24- oder 48-Licht Ausstattung habt, könnt Ihr sie vergrößern mit einem oder mehreren dieser Units, Regul. $4.25 Ausstattung speziell zu..... **$2.98**
Seht unseren spez. Demonstrator Toyland, Sechster Floor.

$3.50 schlafende Baby-Puppe, 98c

1,269 dieser Puppen an Hand, aber sie reichen vielleicht nicht den ganzen Tag. Eine 16-zöll. Babypuppe, Körper aus Composition, gelenkiger Kopf, Schultern und Hüften; Kopf aus feinem Bisque mit zufallenden Augen. Denkt an das $3.50 Geschenk, das wir für nur 98c geben können. Wir reservieren das Recht der Quantitätsbeschränkung. Keine Post- oder Phonebestellungen ausgeführt.

$8.95 Rohr Puppenwagen **$6.45**
Ein echter Rohr Puppenwagen, der Euch sicherlich entzücken wird. Seht die Abbildung; Sortiment verschied. Farben zur Auswahl, aber nur 65 Stück im Ganzen; solange sie reichen, nur $6.45.

$5.00 neue verbesserte Gillette Safety Rasiermesser

$3.59
Dreifach silberplattiert, 6 Messer, in nettem Kästchen, ein sehr nützliches Weihnachtsgeschenk.
Messerwaren-Dept. Hauptfloor

Mit Blumen garnierte Hüte

$8.75
Von glänzendem Satin und Seide, garniert mit großen Rosen, Poppies und anderen hübschen Blumen, in Poppyrot, Frenchgrau, Purple, Braun, Delft-rose, Henna, Sand u. s. w.
Vierter Floor.

Männerhüte

$6.00 echte Velour-Hüte für Männer, Auswahl von Farben und Formen; alle Größen..... **$3.59**
$6 weiche und steife Hüte für Männer, Auswahl von Farben und Formen, eingefaßter und Welt Rand — alle Größen... **$2.39**
Zweiter Floor.

Auto Stop Licht

Arbeiten an Bremse oder Clutch, vollständig, mit allem Zubehör, zu
$1.39
Siebenter Floor.

Kodaks

Kauft einen Kodak und habt ein ewiges Andenken an alle Ereignisse und Vergnügungen von einem Jahr zum anderen. Wir haben ein volles Lager Box Brownies; $2 und aufw. Folding Kodaks $8 und aufw.

Noch eine Partie unserer wundervollen Albums zum Verkauf Samstag, Leder oder Stoff, alle Sorten und Größen. 5x8, 15c; 7x11, 39c bis 95c; 10x14 od. 9x14, echtes Leder, einige kosten Retail bis $7.50, soweit sie reichen, $1.75. **Laßt von Eurem bevorzugten Film Vergrößerungen machen für Weihnachtsgeschenke.**
Rothschilds' Siebenter Floor.

Coney Pelz-Sets für Kinder

$4.95
Prächtige neue Pelz-Sets, in Tiger, braun und rot; die Sorte, die Kinder lieben und zu Weihnachten haben wollen. Vierter Floor.

Reine Irish Linen Damen-Taschentücher
Ecke mit fancy Blumen bestickt, zu $1, 75c, 50c und..... **25c**
Initial- und bestickte Taschentücher für Damen, in Geschenkschachteln gepackt, von $2 abwärts bis..... **75c**
Rothschilds' Hauptfloor.

$25.00 Armband-Uhren $17.95

Kleine Sorte, Octagon, 20-Jahre graviertes Gehäuse, ausgestattet mit 15-Jewel verstellbarem Werk, zum Verkauf morgen zu.....

Elgin-Uhren für Männer und Knaben, 20 Jahre vergoldetes Gehäuse — grüner Finish, graviert, speziell zu **$16.75**

$30.00 kleinste Sorte Armbanduhr, 3 Fassons, 25-Jahre vergoldetes Gehäuse, 15-Jewel Werk, zu..... **$21.95**

Massiv goldene Taschenmesser **$4.50**
Massiv goldene Cuff Pins, Paar **$1.00**
Massiv goldene Baby-Ringe **$1**

$20 diamantbesetzte La Valtieres, 18karat. weiße Gold Mounting und kette in Sammetkästchen, zu..... **$14.75**

Rekonstruierte Rubinen- oder rose Saphirbesetzte Ringe, fancy Solitaire Mounting, speziell..... **$6**

$15 u. $18 Sterling Silber Zigarrenetuis, extra schwer, langes, dünnes Modell, zu..... **$10**

$16.50 diamantbesetzte Bunien-Nadeln, in grünem od. weißem Gold, mit Safety-Clutch, zu **$12**

Siegelringe für Männer, massives Gold, extra schwer, zu..... **$6.75**

Baby Lockets und Ketten, mass. Gold, einfach u. graviert, in Case **$3.75**
Massiv gold. Pearl Ohrringe, Screw oder French Style, in Box, zu.. Rothschilds' Hauptfloor. **$1.50**

$25 Diamant gefaßte Bar Pins, massive Goldfassung, gute Qualität Stein..... **$18.75**

Männer-Gürtelschnallen, 14kar. massiv gold, Inlay Stripe auf schwerem Sterling-Silber, echter Ledergürtel.... **$6.75**

Diamant gefaßte Clasp Rival Perlenketten, 18zöll., $10.95; 24zöll., $13.95; 27zöll., **$15.95**

Männer- $2.00 u. 2.50 Fibre seidene Mufflers zu $1.49

600 Dutzend, für den morgigen Verkauf erworben. Befranste Enden. Sind 8 Zoll breit und 29 Zoll lang. Alle sind sehr hübsch gewoben. In grau, weiß und schwarz zu haben.

$3.00 und $3.50 weiche Männerhemden, aus feinem gewobenem oder kordiertem Madras Cloth, weit gemacht, gut geschneidert, eine große Auswahl von Mustern — zu..... **$2.50**

Reinseidene Halsbinden für Männer, mittl. Open End Fasson, Slip-Easy Halsband, hunderte von hübschen Mustern zur Auswahl, offeriert zu..... **$1.00**

Blanket Schlaf-Roben für Männer, aus einem vollständigen schweren Blanket gemacht, Man Tailored; Shawlkragen, Satin Yoke, Piped Nähte, alle Kanten sind mit Seide Cord besetzt, nebst dazu passendem Gürtel Cord..... **$10.00**

Flannelette-Nachthemden für Männer, aus schwerer Qualität Domet gemacht, schlicht oder besetzt..... **$1.75**

Seide Elastic Hosenträger für Männer, breites Web, Leder-Enden, in einer Geschenk-Schachtel, zu..... **50c**

Paris Garter und Armband Sets für Männer, in einer Feiertagsschachtel verpackt, zu.... **50c**
Rothschilds' Haupt Floor.

Schenken Sie Comfy Slippers für die Weihnachten

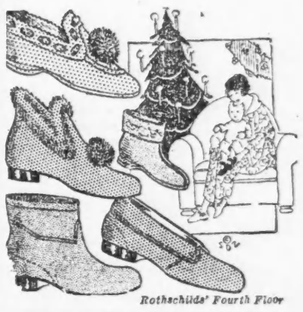
Daniel Green's berühmte Comfy Slippers für Männer, Damen und Kinder. Sie bilden wundervolle Weihnachtsgeschenke.

Männer-Slippers, mit oder ohne Cuffs — mit weichen Comfy- oder harten Ledersohlen — in verschiedenen Farben, das Paar **$3.95 & $2.95**

Comfy oder Juliet Slippers für Damen, in vielen prächtigen Farben und Fassons, zu..... **$2.95**

und

$2.45



Comfy Slippers für Kinder — in Juliet oder niedrigen Fassons, hübsche Farben und Kombinationen — zum Verkauf zu **$1.95**

und

$1.75

Rothschilds' Fourth Floor

Sweaters

Aus reiner Wolle oder Faserseide, $7.50 bis $10.00 Werte, speziell zu

$5.95

Wollene Sweaters, in feschem Slip-on Stil, Tuxedo, schweres Gewebe — oder leichtes Gewicht; stark gewebte Button-up Modelle, und reinwollene Jersey gestrickte Sweaters — speziell zu $5.95.

Seidene Fiber Sweaters, in Tuxedo Sash Modellen, Openwork gestreiftes oder einfach Stitch Gewebe; schwarz, Navy, Henna, Mohawk und Hardingblau, speziell zu

$5.95 & $7.50
Rothschilds dritter Floor.

Ganzwollene Serge-Kleider für Mädchen, $7.00 Wert, zu $3.95

Hübsche Serges, in farbigem Garn bestickt, Piped mit Seide und geschneiderte Fassons, pleated und gathered Skirts, angebrochene Partien, 7 bis 14 Jahr Größen, wert bis zu $7, zu $3.95.

Middy-Blusen für Misses und Mädchen, offeriert zu..... **$1.95**
Weiße Jeans, ganz in weiß oder farbige Kragen, Regulation und Cuffed-at-the-Waist Fasson, 7 bis 20 Jahre.
Rothschilds' vierter Floor.

$50 Ueberzieher für Männer und junge Männer $37.50

Tuxedo Anzug, außergewöhnlicher Wert, zu..... **$45**

Männer! Dies ist eine Gelegenheit, einen guten, warmen, dauerhaften Ueberzieher zu einem ungewöhnlich niedrigen Preis zu kaufen.

Sie sind gemacht in den feschen Ulster und Ulsterette Modellen; auch Staple Chesterfields, taube Stoffe; die Art, die so sehr begehrt ist; und ebenfalls viele Fassons aus weich abgefertigten Stoffen in Jerseys, Meltons und Vicunas; fancy Plaid Backs; in der Tat, ein Ueberzieher, der jedermanns Wünschen entspricht. Größen für Männer von jeder Statur. Größen 33 bis 46.

$50 zwei-Hosen Anzüge, Sortiment von Moden, zu..... $37.50

Größte Werte der Saison
$45 zwei-Hosen Anzüge für Männer und junge Männer,
$33.50
Die extra Paar Hosen halten Euren Anzug immer frisch. Aus den dauerhaftesten Stoffen gemacht; die old-fashioned Sorte, die den längsten Gebrauch gibt. In Checks, Streifen und einfachen Stoffen. Ein interessantes Sortiment von Farben und Fassons. Einfach- oder doppelbrüstige Modelle; alle Größen 32 bis 44. — Ebenso ein großes Sortiment von Ueberziehern.

Hosen f. Männer und junge Männer; aus reinwoll. Mischungen und Streifen gem.; in Cassimeres und Worsteds; einfach oder Cuff Bottoms; Gr. 28—44, **$4.65**

Hochschul-Knaben Ueberzieher, $25 Wert..... **$12.50**
Reinwollene Stoffe, perfekt geschneidert. Größen 10 bis 18 Jahre.

Mackinaws für Knaben, schwere reinwollene, in dunklen Plaids, mit großem Kragen gemacht, eingesetzte Rücken-Falte und Yoke, Größen 9 bis 18 Jahre, zu..... Rothschilds' zweiter Floor **$9.45**

$7.50 Poker Set, zu $3.59
Mahagoni Finish Poker-Regal, vollständig mit 200 1½zöll. Chips und zwei Spielen Karten; ein $7.50 Wert; sehr speziell zu..... **$3.59**

$9.50 rundes Swivel Regal, Mahagoni Finish, mit 200 Chips und 2 Spielen Leinen-Karten; sehr speziell..... **$4.59**
Rothschilds' Haupt Floor.

Benedicto Havana Zigarren
zum Verkauf zu herabgesetzten Preisen

Benedicto Club House, 10c Größe, — 3 für 25c; Schachtel mit 25, für..... **$1.75**
Benedicto Perfecto, in Stanitol, — 15c Größe, 2 für 25c; Kiste mit 25..... **$2.50**
Benedicto Invincibles, in Stanitol; 3 für 50c Größe, 3 für 35c; Kiste mit 25..... **$2.75**
Apache, Mandra oder Flor de Alvin Zigarren; reiner Havana Tabak; 15c Werte, 3 für 25c; Kiste mit 50..... **$4.00**
Lucius, 2 für 25c; Von Ton Größe; Kiste mit 25..... **$2.50**
Tip Top, Pails, 90c Größe, für..... **74c**
Fashion, 14 Unzen Büchsen, $1.00 Größe, für..... **92c**
Prince Albert, 16 Unzen Büchse..... **$1.22**
Union Leader, — $1.00 Büchse für..... **89c**
Crest, 16 Unzen Büchse für 75c.
Serene, 16 Unzen Büchse, morgen $1.32.
Prince Albert, 16 Unzen Jar für..... **$1.42**
Velvet 16 Unzen Jar, speziell, zu..... Rothschilds' Haupt Floor. **$1.45**

$8.00 Rugby Fußbälle

$4.49
Offizielle Größe und Gewicht; aus schwerem Rindsleder gemacht, mit garantierter Blase, Schweinsleder-Schnürung und Needle.
Rothschilds' Siebenter Floor.

30x3½ Calumet Auto Reifen
6000 Meilen garantiert, Nonskid,
$7.85

Inner Tubes, beste, jede Größe, „garantiert", **$1.59**
$70.00 Winter-Eindeckung für Ford Touring Car, deckt Oberteil, Seiten und Rear Curtain, für..... **$16.95**
Radiator und Hood Covers, für Fords, $5 List, $2.49; Radiator Covers..... **89c**
Die berühmten Cole Batteries, 18-monatige Garantie, für Fords, 6 Volt, 11 Plate, $14.95; für Buicks, 6 Volt, 13 Plate, $16.95; für Dodges, 12 Volt, 7 Plate, $20.95.
$2 Autoscope Windshield Cleaner, 59c.
Rothschilds' Haupt Floor.

Beal Roast, ganze Keule oder Lende, das Pfund zu..... **22c**

Port Loin Roast, ganze oder halbe, das Pfund zu..... **21c**
Armour & Co.'s Frankfurter Wurst, das Pfund **14c**
Spring Chickens, frisch gerupft, das Pfund zu..... **30c**
Rib Roast, ausgewählter Schnitt, das Pfund zu..... **30c**
Rib Roast, 6. und 7. Rippe, — das Pfund zu..... **23c**
Frische California Schinken, 6—8 Pfd. im Durchschnitt, das Pfund..... **12c**
Gebeizter Schinken, Morris & Co.'s — in Scheiben geschnitten, Pfd..... **42c**
Veal Roast, Schulter, Pfund, 14c; Brust, Pfund zu..... **12c**
Spring Lamm, Hintervierte, oder Short Leg, Pfund zu..... **30c**
Rothschilds siebenter Floor.

Feinster importierter französischer Roquefort-Käse, per Pfund..... **89c**
Feinster importierter Schweizer Käse — das Pfund **79c**
Eagle Marke feinster amerikanischer Camembert Käse, 6 Portionen, in hölzerner Box **55c**
Extra fancy Florida dünnschale Orangen — das Dutzend zu **25c**

Mac Laren's Imperial Käse — drei 40c Jars spezieell zu **$1.00**
$1.00 Größe Norton's Pineapple Käse; das Stück **70c**
zu nur .....
10 Pfund feinste neue Sheitbark Hickory Nüsse — **65c**
Fancy amerikanischer Schweizer Käse, Pfd..... **25c**
Reiner süßer Michigan Apfel Cider — Nr. 10 Kannen (3 Quarts) — **48c**
zu nur .....
Extra fancy große Sorte Florida Grapefruit, jede **6½c**
Tromedary Golden Datteln — das Paket zu **22c**
Große Sorte weichschalige Pecans, Pfund **59c**
Ancre Käse, der neue Cream Käse, mit dem Roquefort-Flavor, Stück, **18c**
Siebenter Floor.

UMI